LIBRARY
OF THE
UNIVERSITY
OF
CALIFORNIA
UNIV. OF CALIFORNIA
STIDHAM

THE LIBRARY OF THE
UNIVERSITY OF
NORTH CAROLINA

ENDOWED BY THE
DIALECTIC AND PHILANTHROPIC
SOCIETIES

MUSIC LIBRARY

M1503
.Z51
02

UNIVERSITY OF N C. AT CHAPEL HILL
00010981985

This **BOOK** is due at the library from which it was borrowed on the **LAST DATE** stamped below unless it is recalled sooner. If not on hold, it may be renewed by bringing it to the library from which it was borrowed.

NOV 11 1996

Alle Aufführungsrechte sind vorbehalten. Der Clavier-Auszug darf nur dann zu Bühnen-Aufführungen verwendet werden, wenn vorher das Bühnen-Aufführungsrecht rechtmässig erworben ist.

CARL ZELLER.

DER OBERSTEIGER.

Operette in 3 Acten

von

M. WEST und L. HELD.

Musik von

CARL ZELLER.

Clavier-Auszug mit Text Pr. M. 7.50 Pf. / fl. 4.50 kr. netto.
Eingerichtet vom Componisten.

Clavier-Auszug ohne Text Pr. M. 5.— Pf. / fl. 3.— kr. netto.
Eingerichtet von Wilh. Popp.

Eigenthum [illegible] für alle Länder

Alle Vervielfaltigungs-, Arrangem[illegible]gs- und Uebersetzungsrechte vorbehalten.

Leipzig, [illegible] & Co. London, W.
Salomonstr. 10 4, Bernersstreet

Co[illegible]orth & Co

Caution: This [illegible] protected in all countries

Eigenthum für Russland P. NELDNER in Riga.

ALESSANDRO PIGNA MILANO

Inhaltsverzeichnis.

Praeludium.

Act I.

1. Introduction. a) Chor. Hört endlich auf ... Pag. 5
   b) Strobl u. Chor. Ah. das ist mir noch niemals passirt! ... „ 12
2. Entrée Nellys. Bin schon da! ... „ 28
3. Entrée Martins. So sollt' man leben das ganze Jahr ... „ 39
4. Entrée der Comtesse. Ja, dort in den Bergen drin ... „ 53
5. Terzett. (Comtesse, Roderich, Martin) Er ist so just im Schwunge ... „ 60
6. Finale. a) Martin. Halloh, Halloh! ... „ 66
   b) Chor. Zur Arbeit ruft der Glocke Schall ... „ 66

Zwischenact.

Act II.

7. Introduction. (Chor) Ergebenster Diener ... „ 111
8. Couplets. (Zwack) „Der Forstrath fährt auf Commission" ... „ 126
9. Duett. (Elfriede, Martin) Schöne Frau ... „ 128
10. Duett. (Comtesse, Roderich) Ich wollte, dass mein Gatte wär ... „ 136
11. Terzettino. (Comtesse, Nelly, Elfriede) Ein Ball ist so zu sagen ... „ 146
12. Finale. (Comtesse, Nelly, Elfriede, Roderich, Martin, Zwack, Chor)
    a) Chor der Ballgäste: O wie herrlich ... „ 150
    b) Martin. Ein einfach Dorfgeschichtchen ... „ 175

Zwischenact.

Act III.

13. Duett. (Roderich, Comtesse) Der Tag bricht an ... „ 191
14. Couplets. (Martin) Es war einmal in Asien drin ... „ 198
15. Finale. Martin und Chor. Glück auf, Glück auf! ... „ 200

WARNUNG.
Vorliegender Klavierauszug darf nur dann zu Bühnen-Aufführungen verwendet werden, wenn vorher das Bühnen-Aufführungsrecht rechtmässig erworben worden ist. Jeder Missbrauch wird mit aller Strenge gerichtlich verfolgt

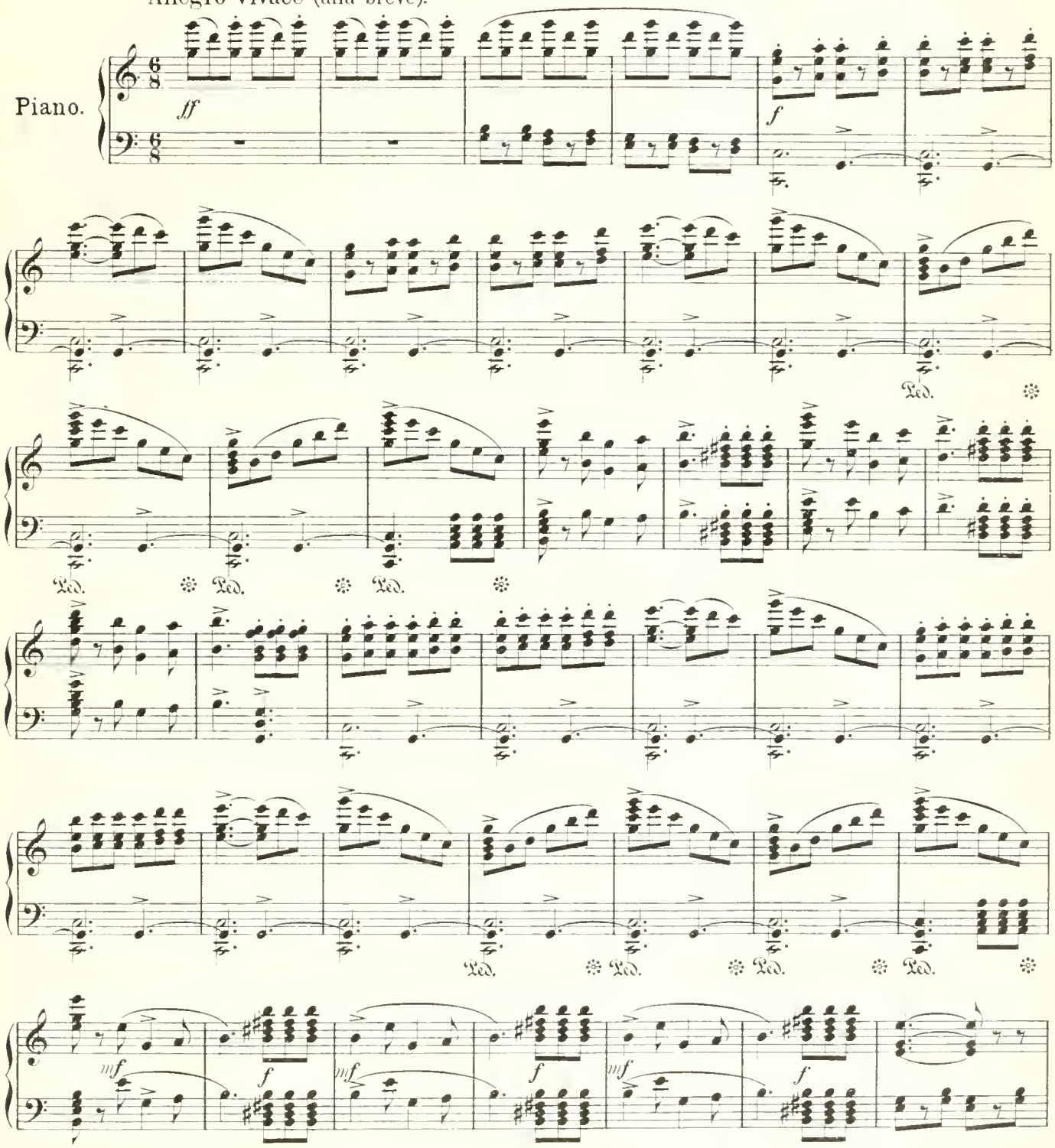
Der Obersteiger.

Operette von

CARL ZELLER.

Praeludium.

Allegro vivace (alla breve).

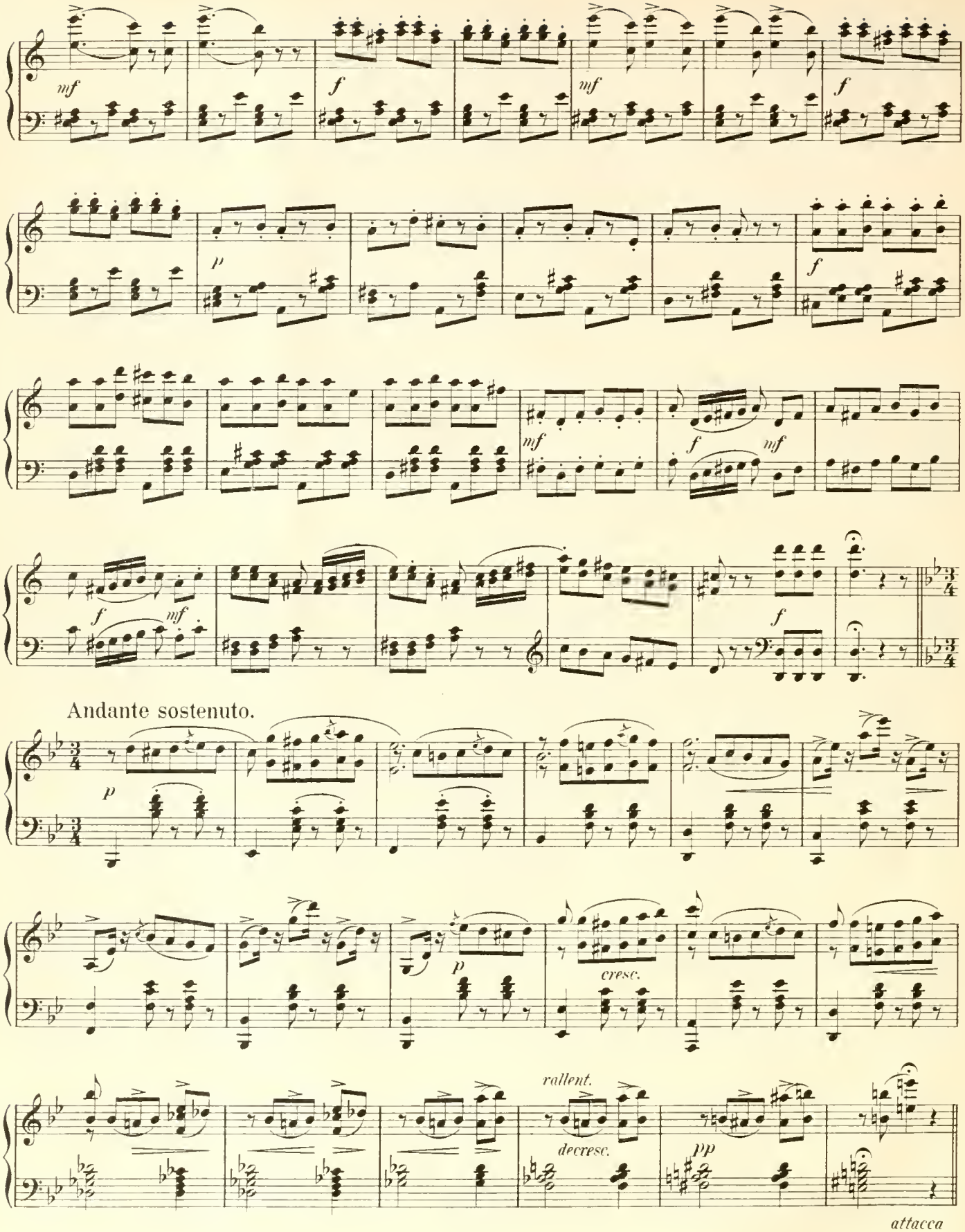


Copyright 1894 by Bosworth & Co

B. K. 5020

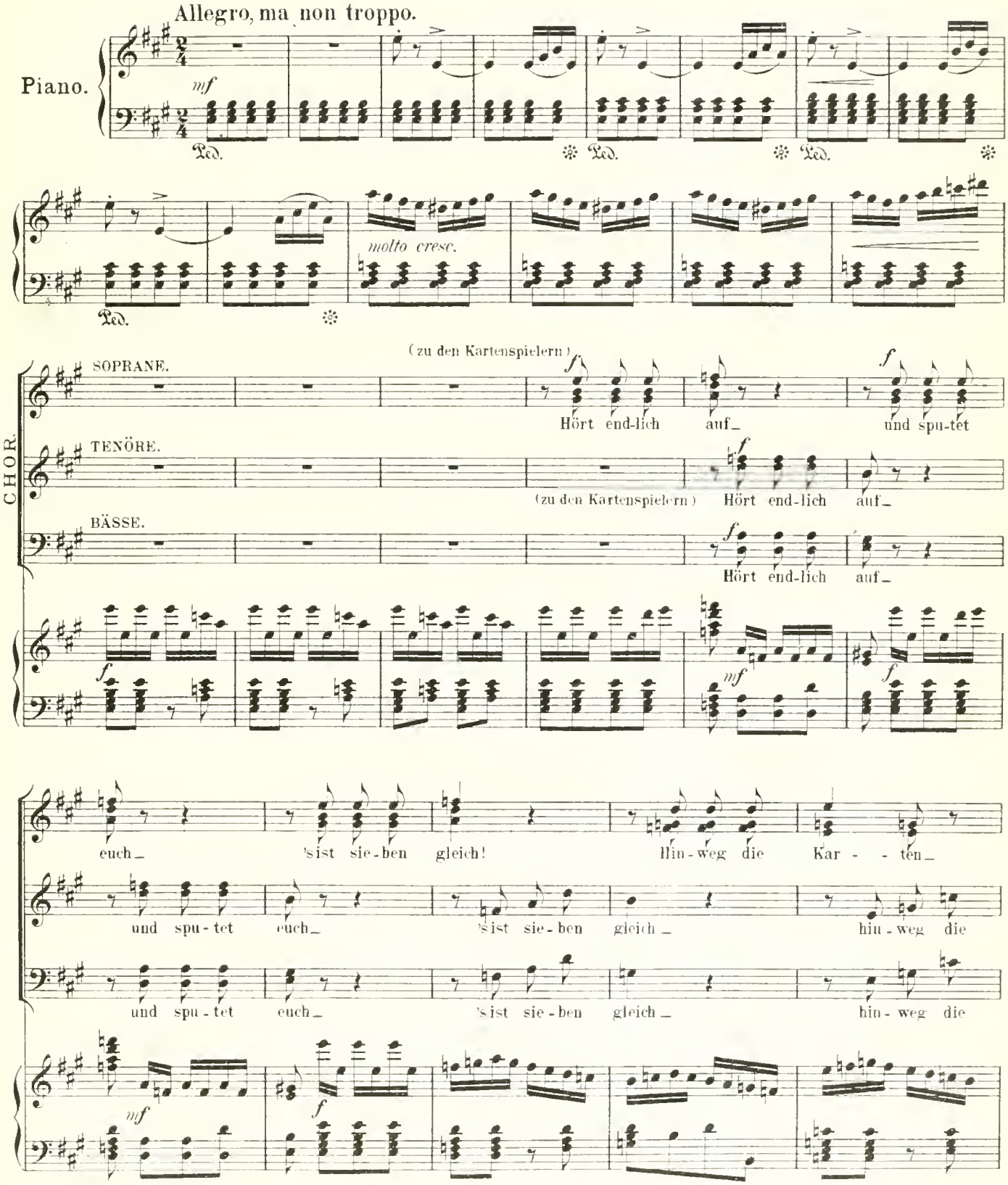
Leipzig, Bosworth & Co, London.

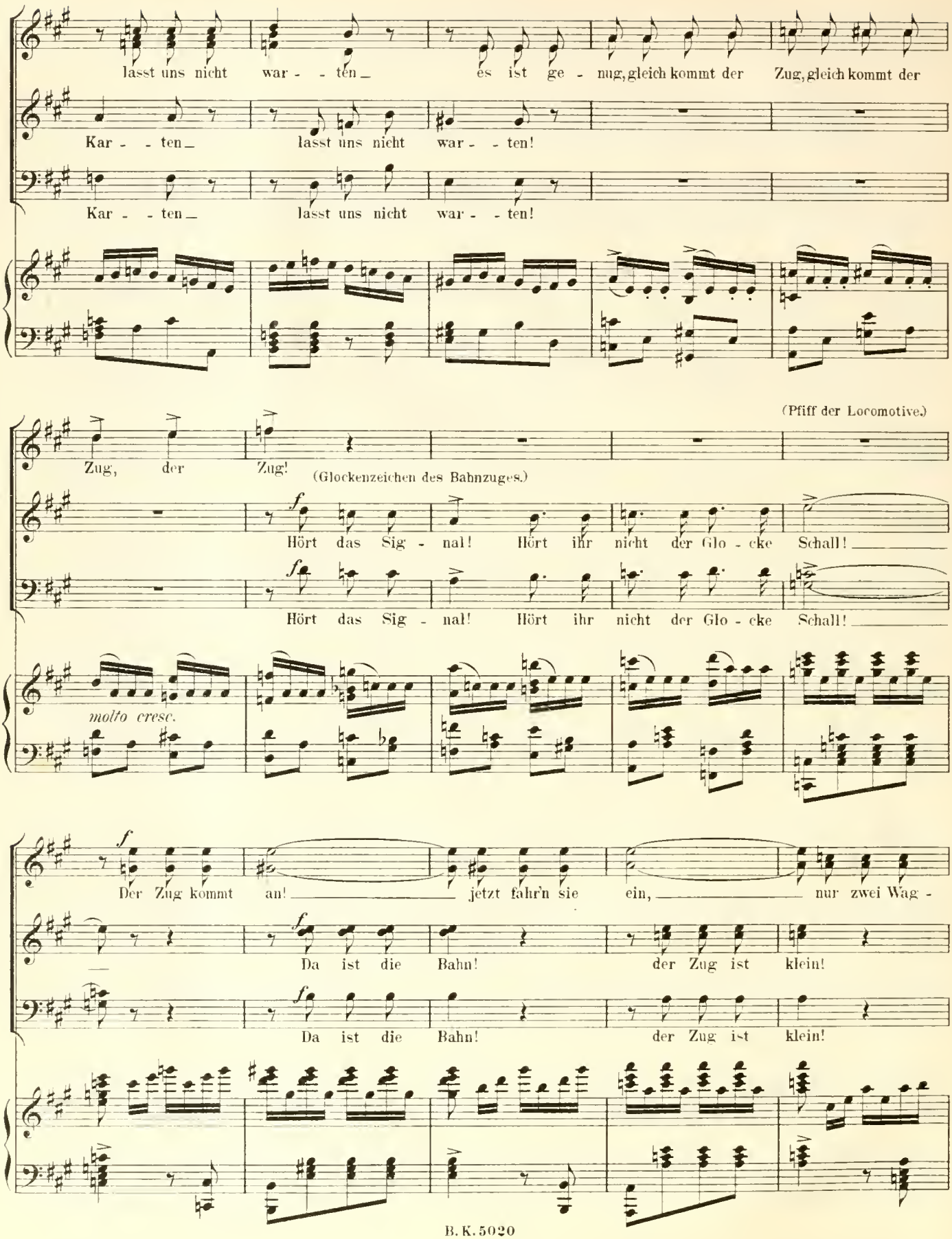
10.36889

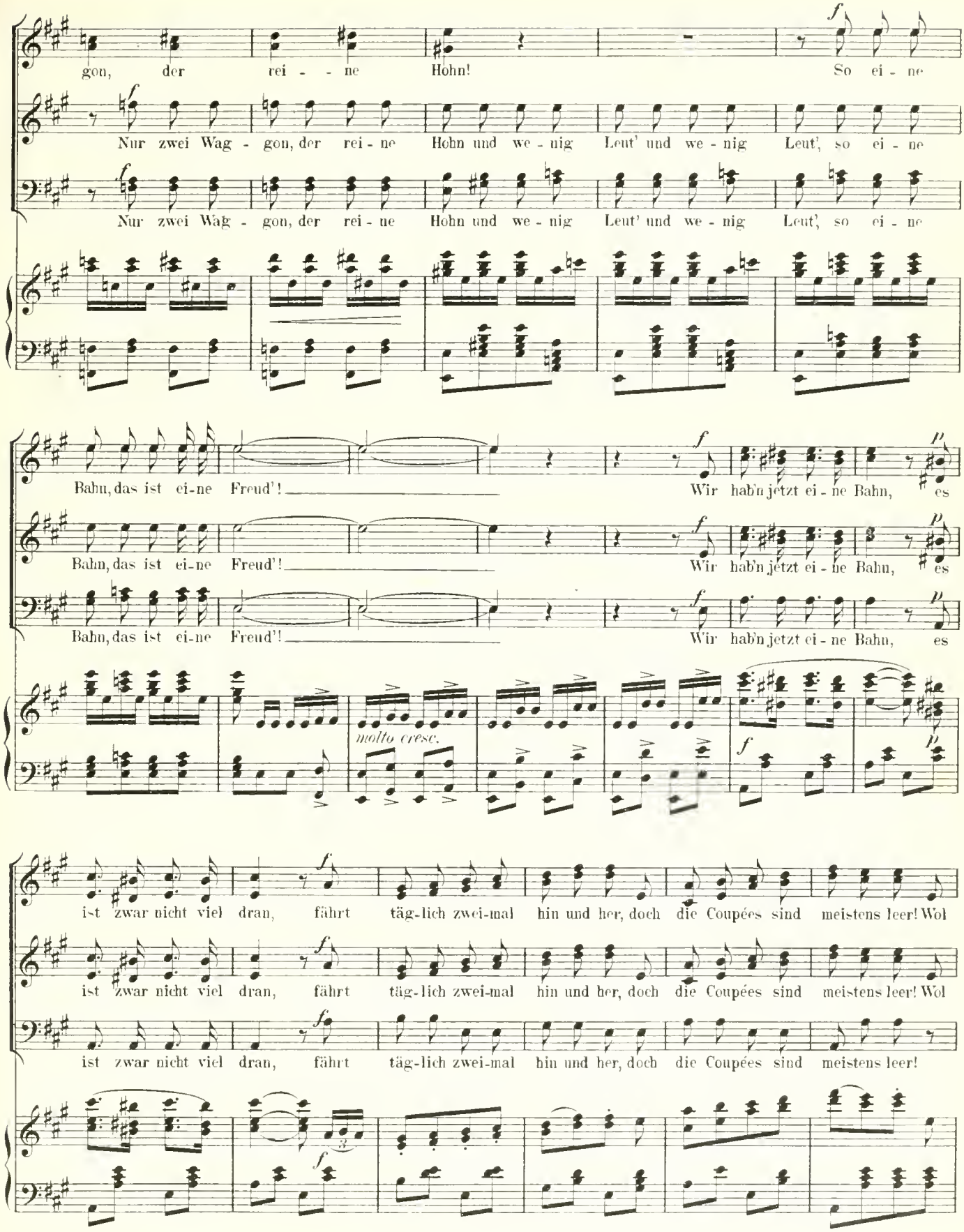

mf
f
mf
f
p
f
mf
f
mf
f
f
Andante sostenuto.
p
p
cresc.
rallent.
decresc.
pp
attacca

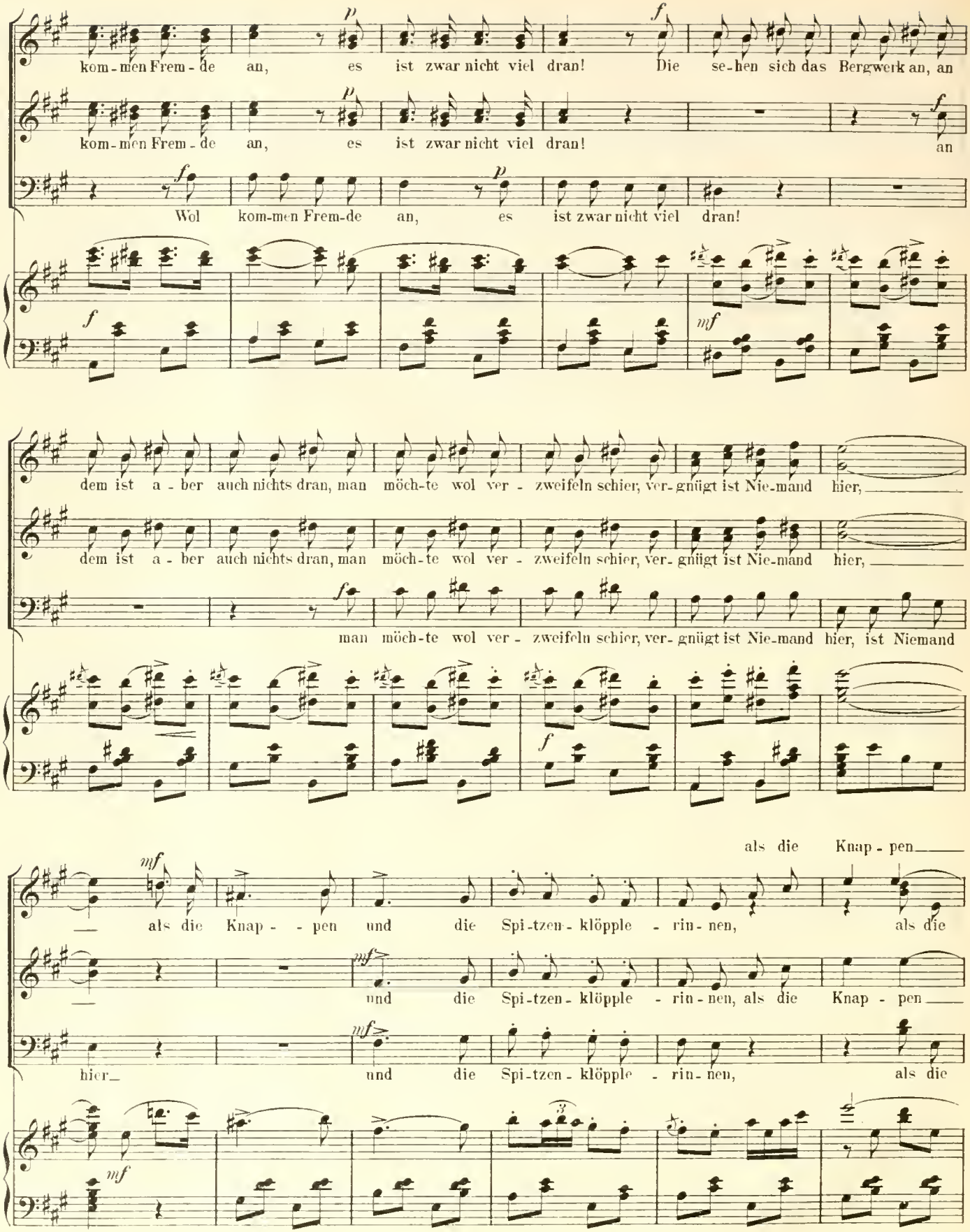
ACT I.

No 1. Introduction.

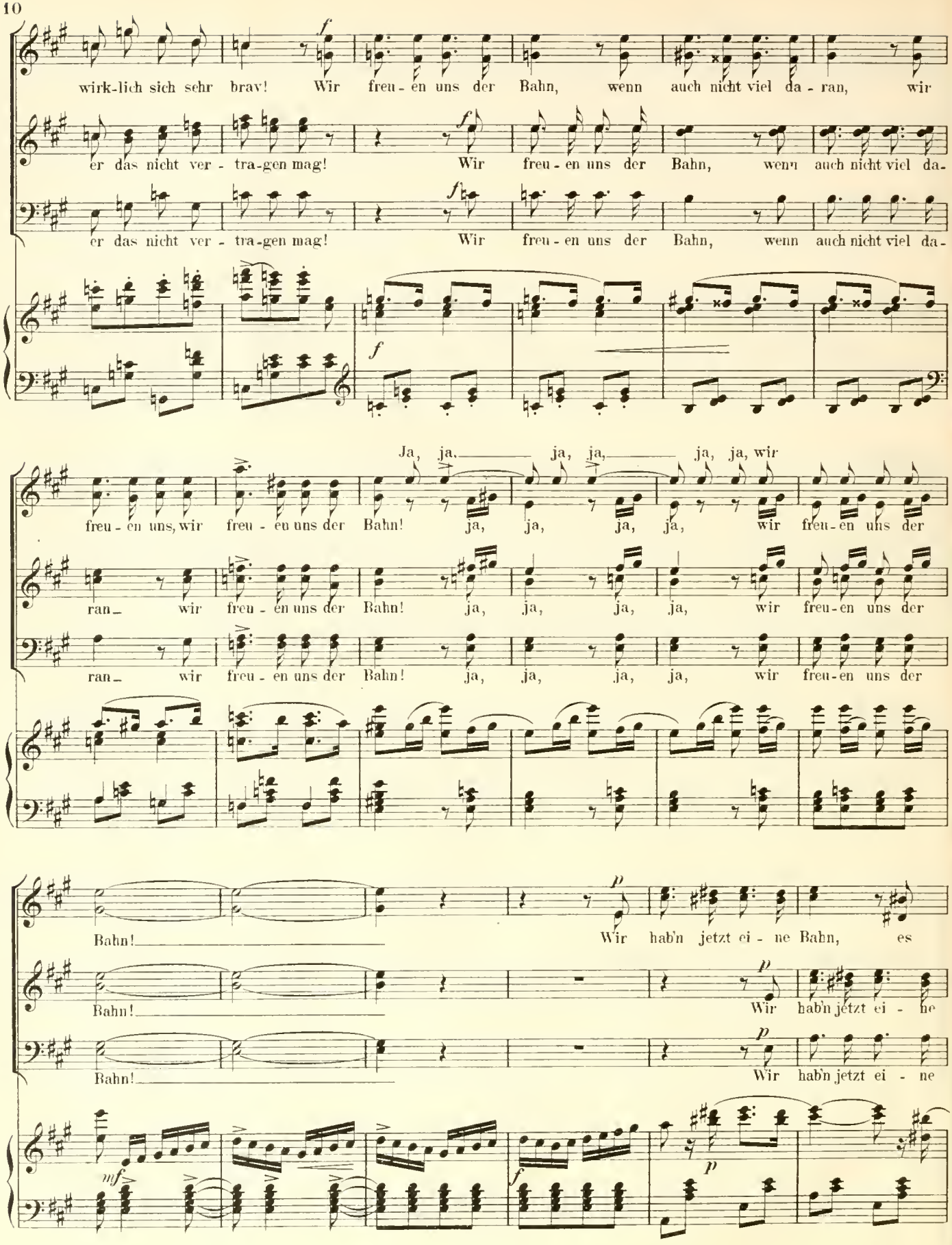


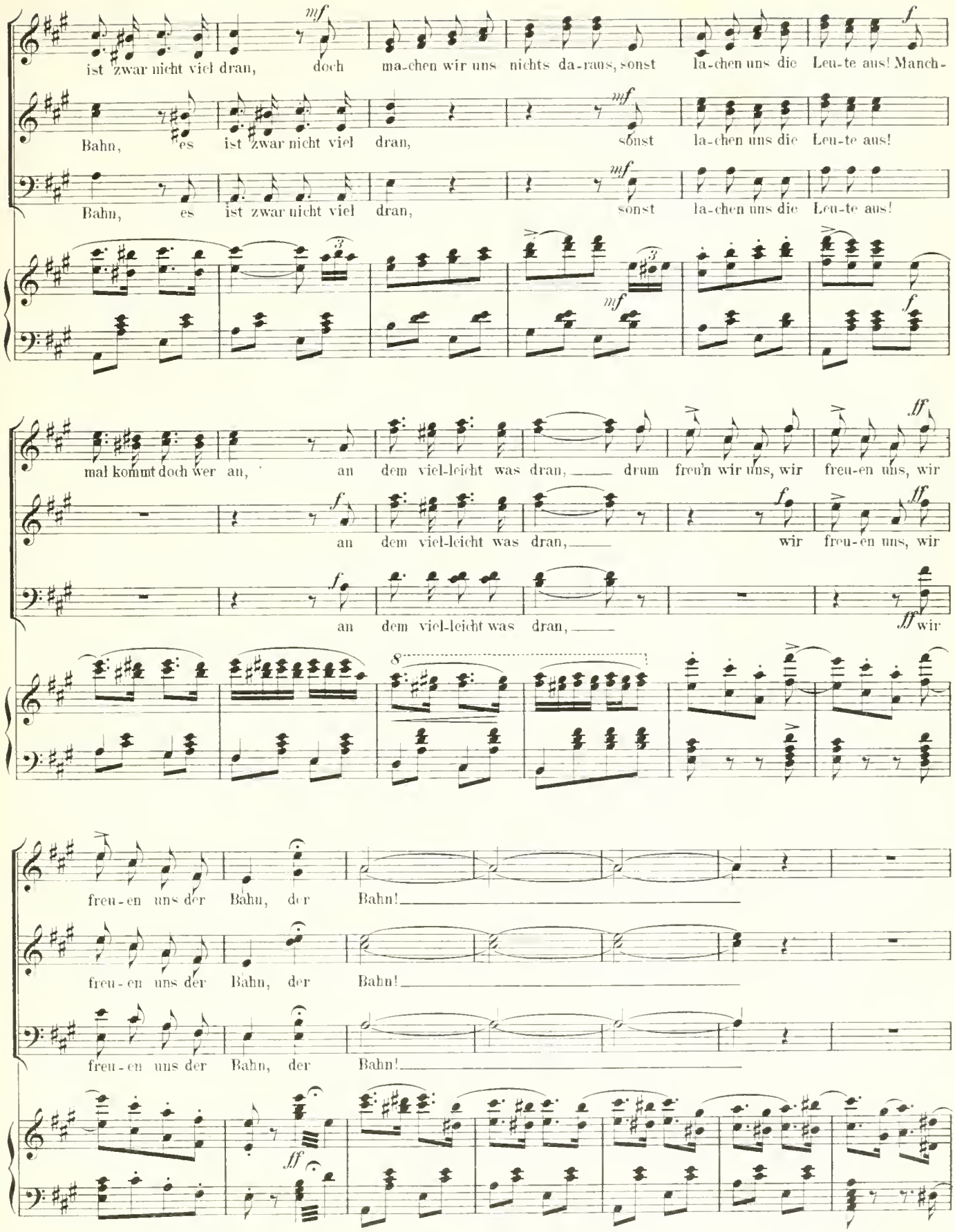

lasst uns nicht war - - ten_ es ist ge - nug, gleich kommt der Zug, gleich kommt der
Kar - - ten_ lasst uns nicht war - - ten!
Kar - - ten_ lasst uns nicht war - - ten!
(Pfiff der Locomotive.)
Zug, der Zug!
(Glockenzeichen des Bahnzuges.)
f
Hört das Sig - nal! Hört ihr nicht der Glo - cke Schall!
f
Hört das Sig - nal! Hört ihr nicht der Glo - cke Schall!
molto cresc.
f
Der Zug kommt an! jetzt fahr'n sie ein, nur zwei Wag -
f
Da ist die Bahn! der Zug ist klein!
f
Da ist die Bahn! der Zug ist klein!

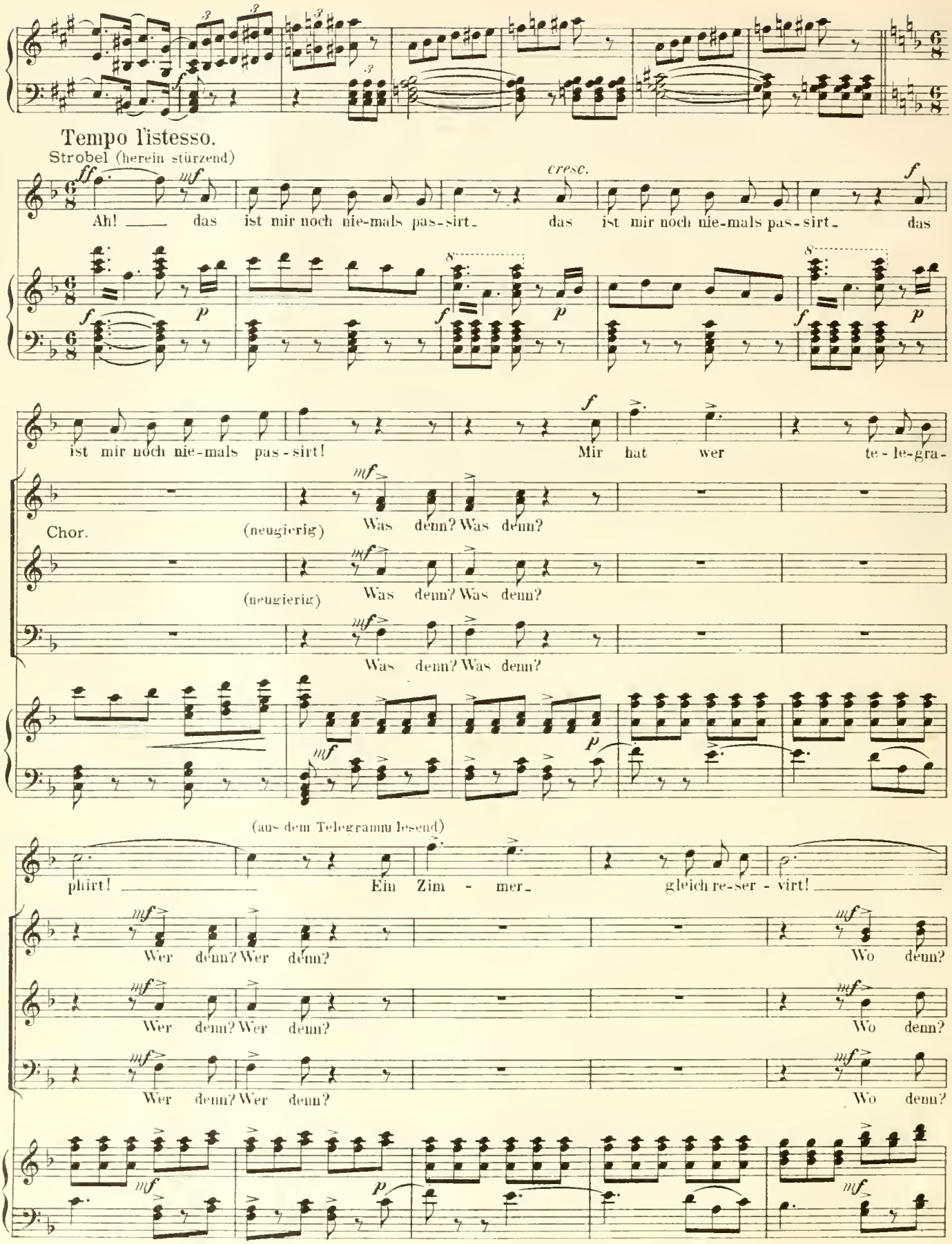

gon, der rei - - ne Hohn! So ei - ne
Nur zwei Wag - gon, der rei - ne Hohn und we - nig Leut' und we - nig Leut', so ei - ne
Nur zwei Wag - gon, der rei - ne Hohn und we - nig Leut' und we - nig Leut', so ei - ne
Bahn, das ist ei-ne Freud'! Wir hab'n jetzt ei - ne Bahn, es
Bahn, das ist ei-ne Freud'! Wir hab'n jetzt ei - ne Bahn, es
Bahn, das ist ei-ne Freud'! Wir hab'n jetzt ei - ne Bahn, es
molto cresc.
ist zwar nicht viel dran, fährt täg-lich zwei-mal hin und her, doch die Coupées sind meistens leer! Wol
ist zwar nicht viel dran, fährt täg-lich zwei-mal hin und her, doch die Coupées sind meistens leer! Wol
ist zwar nicht viel dran, fährt täg-lich zwei-mal hin und her, doch die Coupées sind meistens leer!

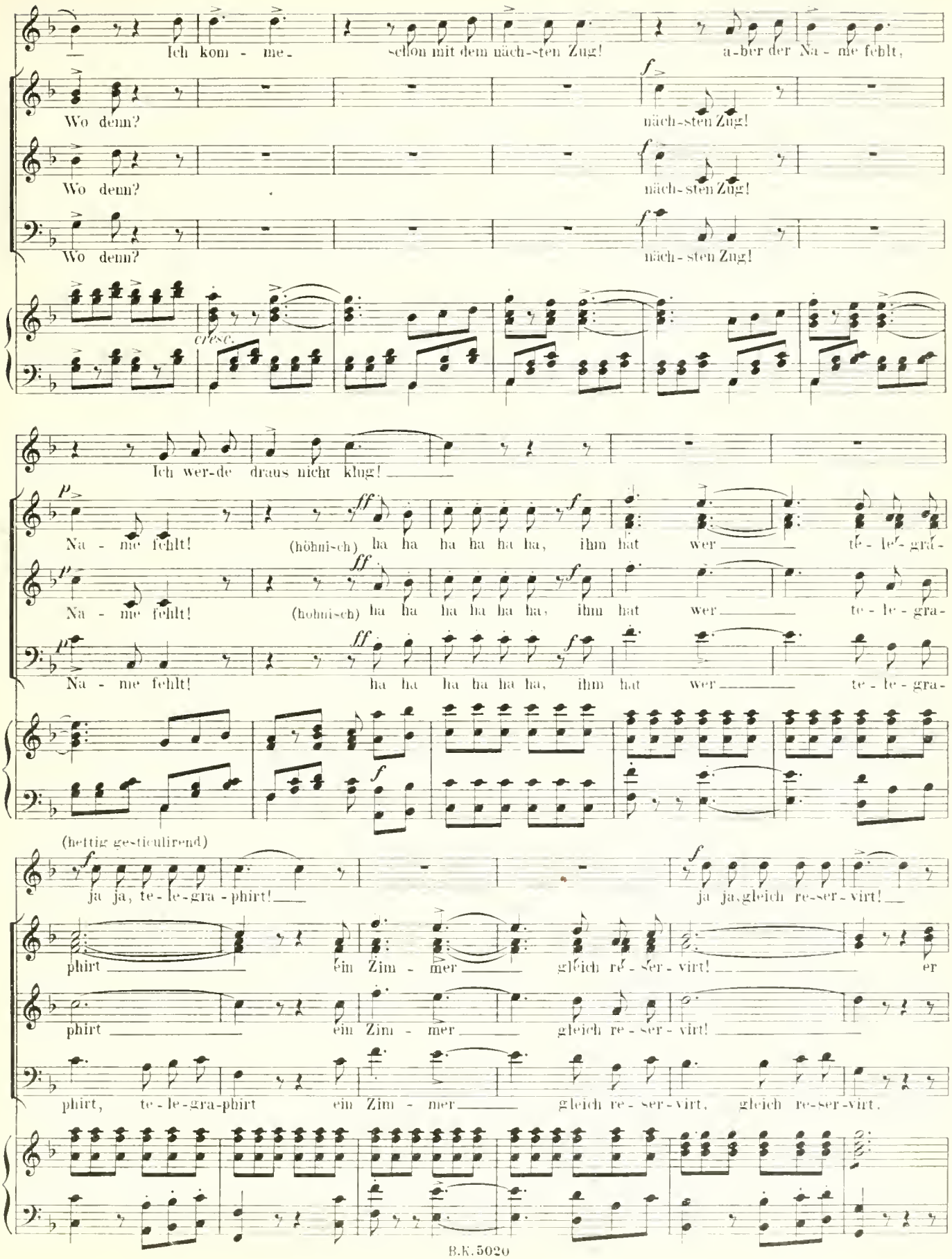

kom-men Frem-de an, es ist zwar nicht viel dran! Die se-hen sich das Bergwerk an, an
kom-men Frem-de an, es ist zwar nicht viel dran! an
Wol kom-men Frem-de an, es ist zwar nicht viel dran!
dem ist a-ber auch nichts dran, man möch-te wol ver-zweifeln schier, ver-gnügt ist Nie-mand hier,
dem ist a-ber auch nichts dran, man möch-te wol ver-zweifeln schier, ver-gnügt ist Nie-mand hier,
man möch-te wol ver-zweifeln schier, ver-gnügt ist Nie-mand hier, ist Niemand
als die Knap-pen
als die Knap-pen und die Spi-tzen-klöpple-rin-nen, als die
und die Spi-tzen-klöpple-rin-nen, als die Knap-pen
hier
und die Spi-tzen-klöpple-rin-nen, als die

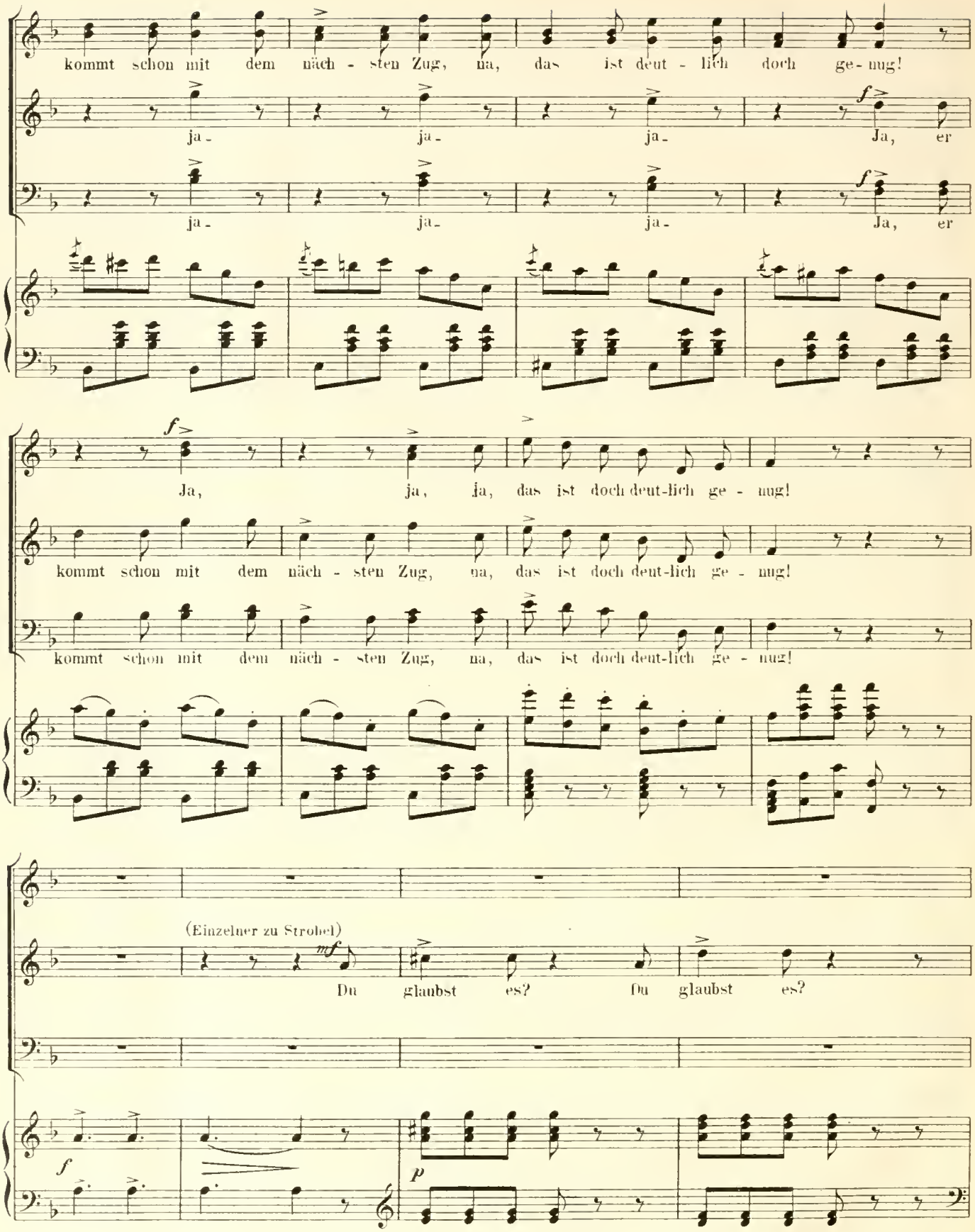
— und die Klöpple-rin - - nen, weil die manch - - mal
Knappen, als die Knappen, manch - - mal Geld ver - die - - nen, dann und
— und die Klöpple-rin - - nen, Geld ver - die - nen, dann und
Knappen, als die Knappen Geld ver - die - nen, dann und
cresc.
wann, doch viel ist auch nicht dran!
wann, doch viel ist auch nicht dran viel ist, viel ist auch nicht dran! So -
wann, doch viel ist auch nicht dran viel ist, viel ist auch nicht dran! So -
Ja, auch der Te - le - graph hält
gar ein Te - le - graph ist da, er wär' ganz brav! Doch geht er noch nicht je - den Tag, weil
gar ein Te - le - graph ist da, er wär' ganz brav! Doch geht er noch nicht je - den Tag, weil


wirk-lich sich sehr brav! Wir freu-en uns der Bahn, wenn auch nicht viel da-ran, wir
er das nicht ver-tra-gen mag! Wir freu-en uns der Bahn, wenn auch nicht viel da-
er das nicht ver-tra-gen mag! Wir freu-en uns der Bahn, wenn auch nicht viel da-
Ja, ja, ja, ja, ja, ja, wir
freu-en uns, wir freu-en uns der Bahn! ja, ja, ja, ja, wir freu-en uns der
ran- wir freu-en uns der Bahn! ja, ja, ja, ja, wir freu-en uns der
ran- wir freu-en uns der Bahn! ja, ja, ja, ja, wir freu-en uns der
Bahn!
Wir hab'n jetzt ei-ne Bahn, es
Bahn!
Wir hab'n jetzt ei-ne
Bahn!
Wir hab'n jetzt ei-ne


ist zwar nicht viel dran, doch ma-chen wir uns nichts da-raus, sonst la-chen uns die Leu-te aus! Manch-
Bahn, es ist zwar nicht viel dran, sonst la-chen uns die Leu-te aus!
Bahn, es ist zwar nicht viel dran, sonst la-chen uns die Leu-te aus!
mal kommt doch wer an, an dem viel-leicht was dran, drum freu'n wir uns, wir freu-en uns, wir
an dem viel-leicht was dran, wir freu-en uns, wir
an dem viel-leicht was dran, wir
freu-en uns der Bahn, der Bahn!
freu-en uns der Bahn, der Bahn!
freu-en uns der Bahn, der Bahn!


Tempo l'istesso.
Strobel (herein stürzend)
Ah! das ist mir noch nie-mals pas-sirt- das ist mir noch nie-mals pas-sirt- das
ist mir noch nie-mals pas-sirt! Mir hat wer te-le-gra-
Chor.
(neugierig)
Was denn? Was denn?
(aus dem Telegramm lesend)
phirt! Ein Zim - mer- gleich re-ser - virt!
Wer denn? Wer denn?
Wo denn?


Ich kom - me schon mit dem näch-sten Zug! a-ber der Na - me fehlt,
Wo denn? näch-sten Zug!
Wo denn? näch-sten Zug!
Wo denn? näch-sten Zug!
cresc.
Ich wer-de draus nicht klug!
Na - me fehlt! (höhni-sch) ha ha ha ha ha ha, ihm hat wer te - le - grá-
Na - me fehlt! (höhni-sch) ha ha ha ha ha ha, ihm hat wer te - le - gra-
Na - me fehlt! ha ha ha ha ha ha, ihm hat wer te - le - gra-
(heftig gesticulirend)
ja ja, te - le - gra - phirt! ja ja, gleich re-ser - virt!
phirt ein Zim - mer gleich re - ser - virt! er
phirt ein Zim - mer gleich re - ser - virt!
phirt, te - le - gra-phirt ein Zim - mer gleich re - ser - virt, gleich re-ser-virt.


kommt schon mit dem näch - sten Zug, na, das ist deut - lich doch ge - nug!
ja - ja - ja - Ja, er
ja - ja - ja - Ja, er
Ja, ja, ja, das ist doch deut-lich ge - nug!
kommt schon mit dem näch - sten Zug, na, das ist doch deut-lich ge - nug!
kommt schon mit dem näch - sten Zug, na, das ist doch deut-lich ge - nug!
(Einzelner zu Strobel)
Du glaubst es? Du glaubst es?

Strobel.

(heftig)

Na wa - rum nicht? na wa -

O du Narr!

O du Narr!

O du Narr!

rum nicht?

O du Narr!

O du Narr!

O du Narr!

Das

Tempo listesso.

Strobel. *f*

Was fällt euch ein? Wie

ist ein Jux vom O - ber - stei - ger, o - der vom Vo - lon - tär!

Tempo listesso.

mf *p*

kä - me denn das Te - le-gramm da - her!

f

Ge - wiss! ein Jux vom O - ber - stei - ger,

mf

o - der vom Vo - lon - tär! Wer wird bei dir ein Zim-mer bestellʼn bei dir, wo stets Al - les

f

Wer wird bei dir ein Zim-mer bestellʼn bei dir, wo stets Al - les

f

ein Zim-mer bestellʼn bei dir, wo stets Al - les

f

Strobel.

mf (wankelmüthig)

Ihr glaubt?

leer! Man foppt dich ganz ge - wiss!

leer! ganz ge - wiss!

leer! ganz ge - wiss!

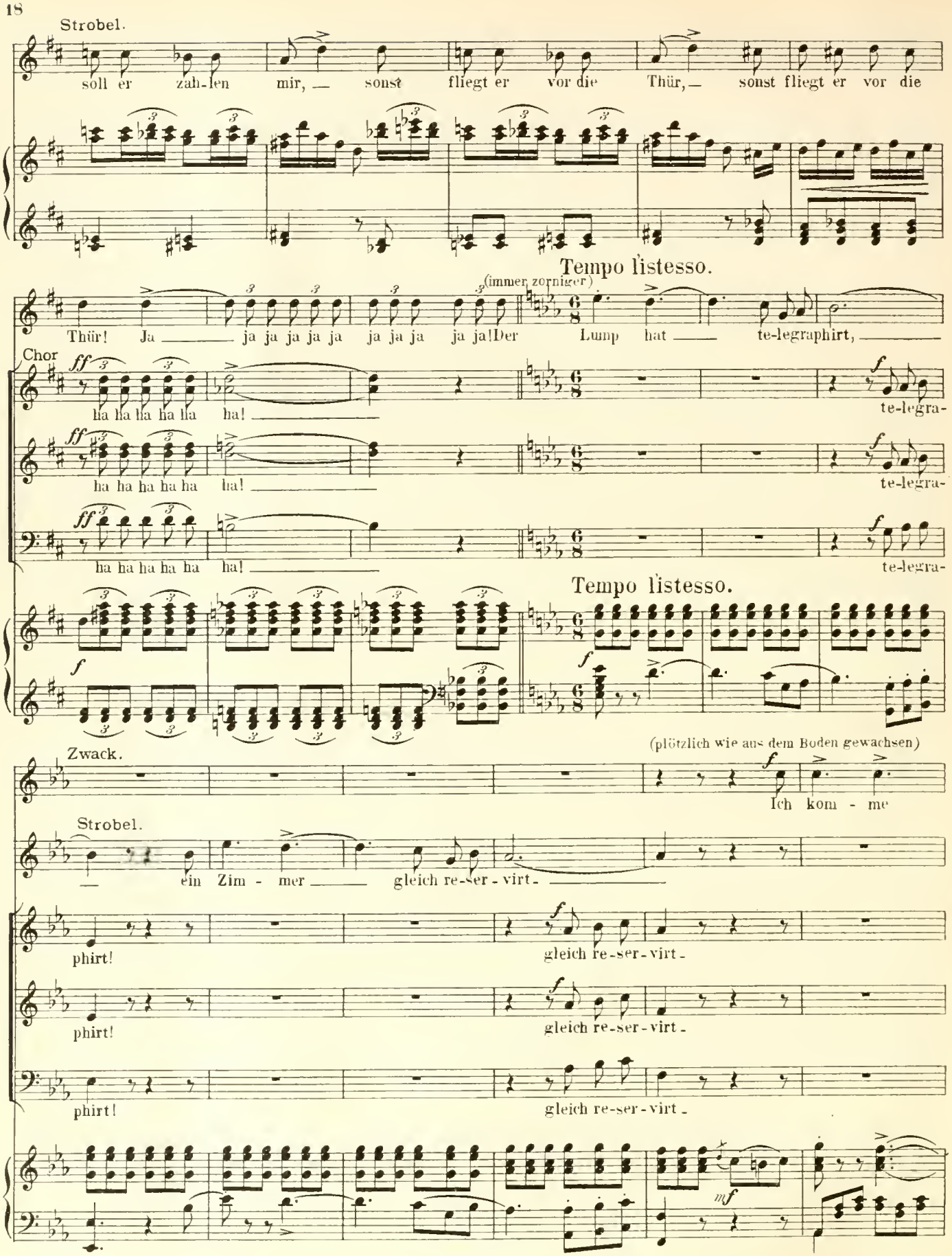
mf

mf (zaghaft) *f* (zornig)

Ihr glaubt? Zum Spass, zum Spass mir te - legraphirn, der Lump, der

p

Lump! Der O - ber-stei - ger soll das spürn beim Pump, beim Pump! Baar


Strobel.
soll er zah-len mir, — sonst fliegt er vor die Thür, — sonst fliegt er vor die
Tempo listesso.
(immer zorniger)
Thür! Ja — ja ja ja ja ja ja ja ja ja ja! Der Lump hat — te-legraphirt, —
Chor
ff
ha ha ha ha ha ha! —
te-legra-
Tempo listesso.
f
(plötzlich wie aus dem Boden gewachsen)
Zwack.
Ich kom - me
Strobel.
— ein Zim - mer — gleich re-ser - virt - —
phirt!
gleich re-ser - virt -
mf

Zwack.

schon mit dem näch-sten Zug- na, das ist doch deut-lich, Sie kön-nen doch le-sen, na,

das ist doch deutlich ge-nug!

Chor.

Schau, schau, wir ha-ben uns ge-

wir ha-ben uns ge-

Schau, schau!

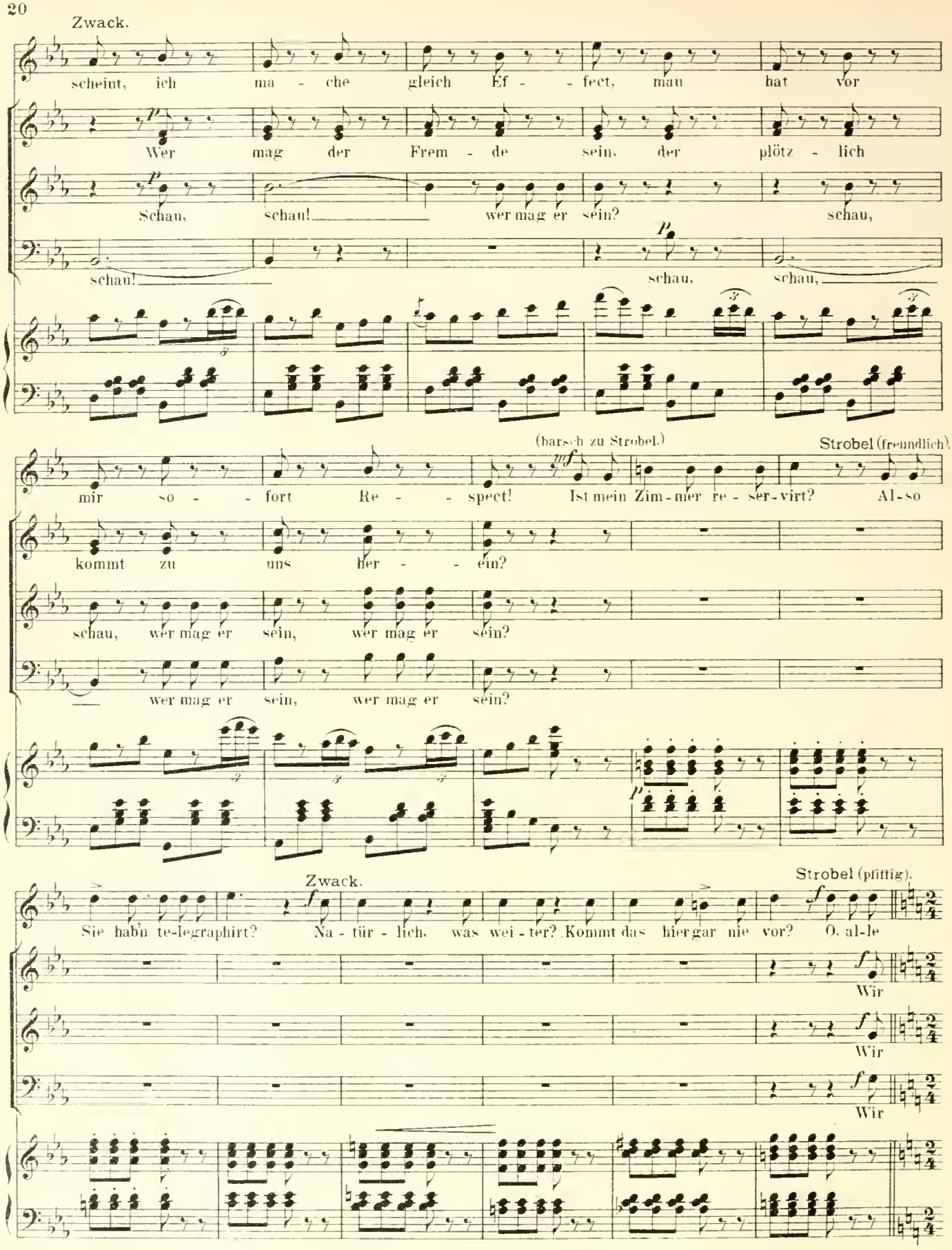
(für sich vergnügt)

Mir

irrt! 's hat wirk-lich Je-mand ernst-haft te-le-gra-phirt!

irrt! 's hat wirk-lich Je-mand ernst-haft te-le-gra-phirt!

schau schau 's hat Je-mand te-le-gra-phirt! schau


Zwack.
scheint, ich ma - che gleich Ef - - fect, man hat vor
Wer mag der Frem - de sein, der plötz - lich
Schau, schau! wer mag er sein? schau,
schau! schau, schau,
(barsch zu Strobel.)
Strobel (freundlich).
mir so - - - fort Re - - - spect! Ist mein Zim - mer re - ser - virt? Al - so
kommt zu uns her - - - ein?
schau, wer mag er sein, wer mag er sein?
wer mag er sein, wer mag er sein?
Zwack.
Strobel (pfiffig).
Sie hab'n te-le-graphirt? Na - tür - lich, was wei - ter? Kommt das hier gar nie vor? O, al-le
Wir
Wir
Wir

Tempo l'istesso.

(zu Zwack.)

Tag! — es ist zwar nicht viel dran! — es

hab'n ja ei - ne Bahn — manch - mal kommt auch wer an!

hab'n ja ei - ne Bahn — manch - mal kommt auch wer an!

hab'n ja ei - ne Bahn — manch - mal kommt auch wer an!

Tempo l'istesso.

Zwack.)

ist zwar nicht viel dran!

Na, a-ber Stro-bel, na, a-ber Stro-bel, na, a-ber Strobel, was fällt dir denn ein, a-ber

Na, a-ber Stro-bel, na, a-ber Stro-bel, Strobel, was fällt dir denn ein, a-ber

Na, a-ber Stro-bel, Stro-bel, Strobel, was fällt dir denn ein,

Zwack (für sich, mit Beziehung auf Strobel).

Den Men-schen lass ich nicht mehr aus, kein' Spur, kein' Spur! Aus

Stro-bel, a-ber Strobl!

Stro-bel, a-ber Strobl!

Stro-bel, a-ber Strobl!

Zwack.

dem bring' ich gleich Al - les 'raus, Na - tur, Na - tur! Jetzt bleib' ich noch in - cog - ni-to, am

be-sten wohl ge - lingts mir so, mich gut zu in-for - - mir'n!

cresc. *f*

Zwack (freundlich zu Strobel).

mf *poco ritard.*

Nicht wahr? nicht wahr? Fra - gen ist er -

Strobel.

mf

Was denn? was denn?

poco ritard. *p*

laubt?

f *a tempo*

A-ber Eu-er Gnaden, selbstver - ständlich, ich ste - he zu Be - fehl, zu Be - fehl!

f

Wir ste-hen zu Be - fehl!

f

Wir ste-hen zu Be - fehl!

f

Wir ste-hen zu Be - fehl!

a tempo

mf *f* *f*

Allegretto sostenuto.

mf *cresc.* *f*

Ped. * Ped. * Ped. * Ped. *

Zwack.

mf

1. Als mich die-ser Bummel-zug her in eu-er Städtchen trug, sah' ich Knap-pen im Wag-gon

p

ziem-lich an-ge-hei-tert schon; trotz-dem tranken al-le doch sta-ti-ons-weis' wei-ter noch;

b'son-ders Ei-ner war da-bei, der trank auch gleich für drei!

Strobel (ruhig).

mf

Ah, das war der

(unwillig.)

f

Was? der O-ber-steiger trinkt so viel?

O-ber-stei-ger, der O-ber-stei-ger, der O-ber-stei-ger.

mf

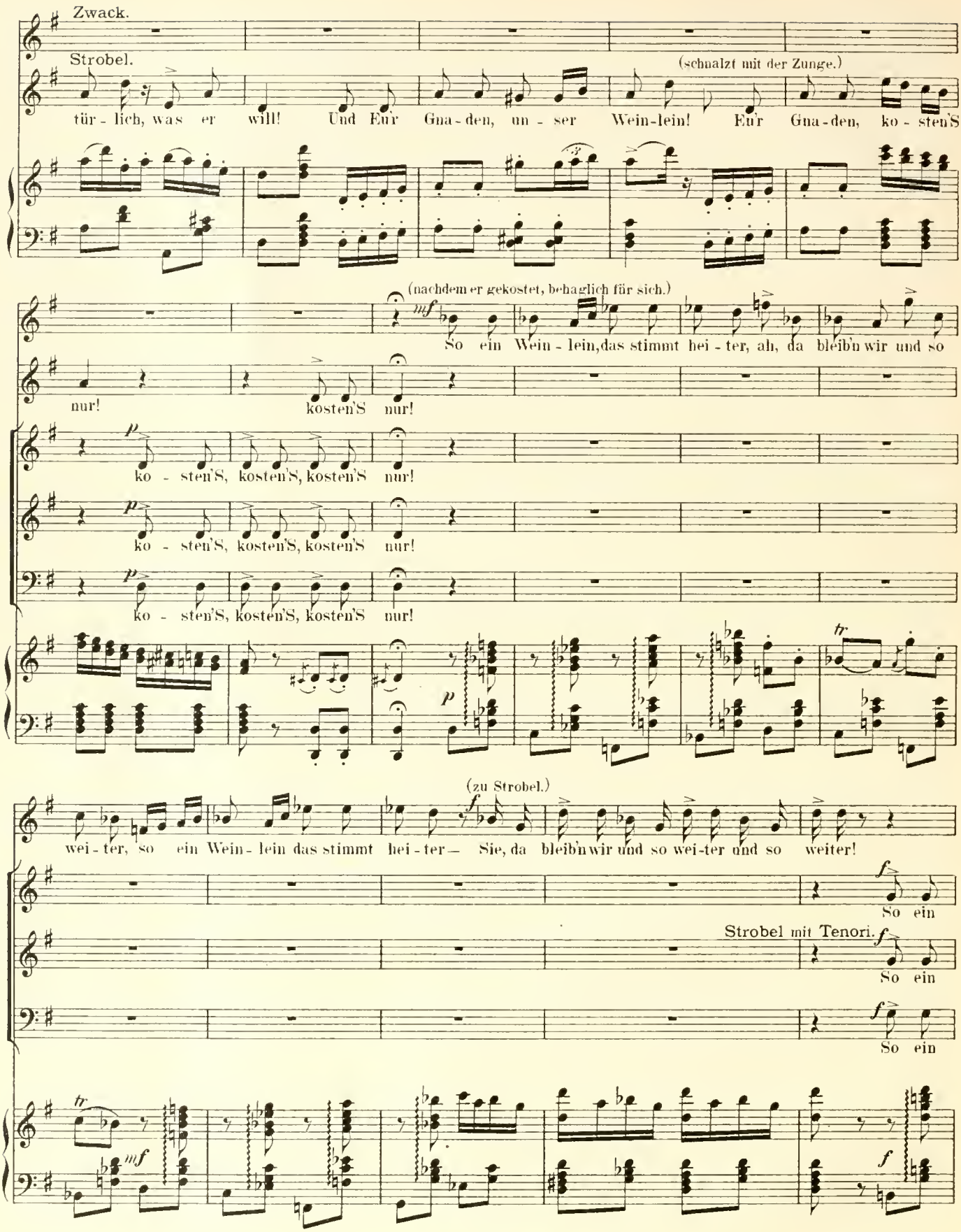
Na-

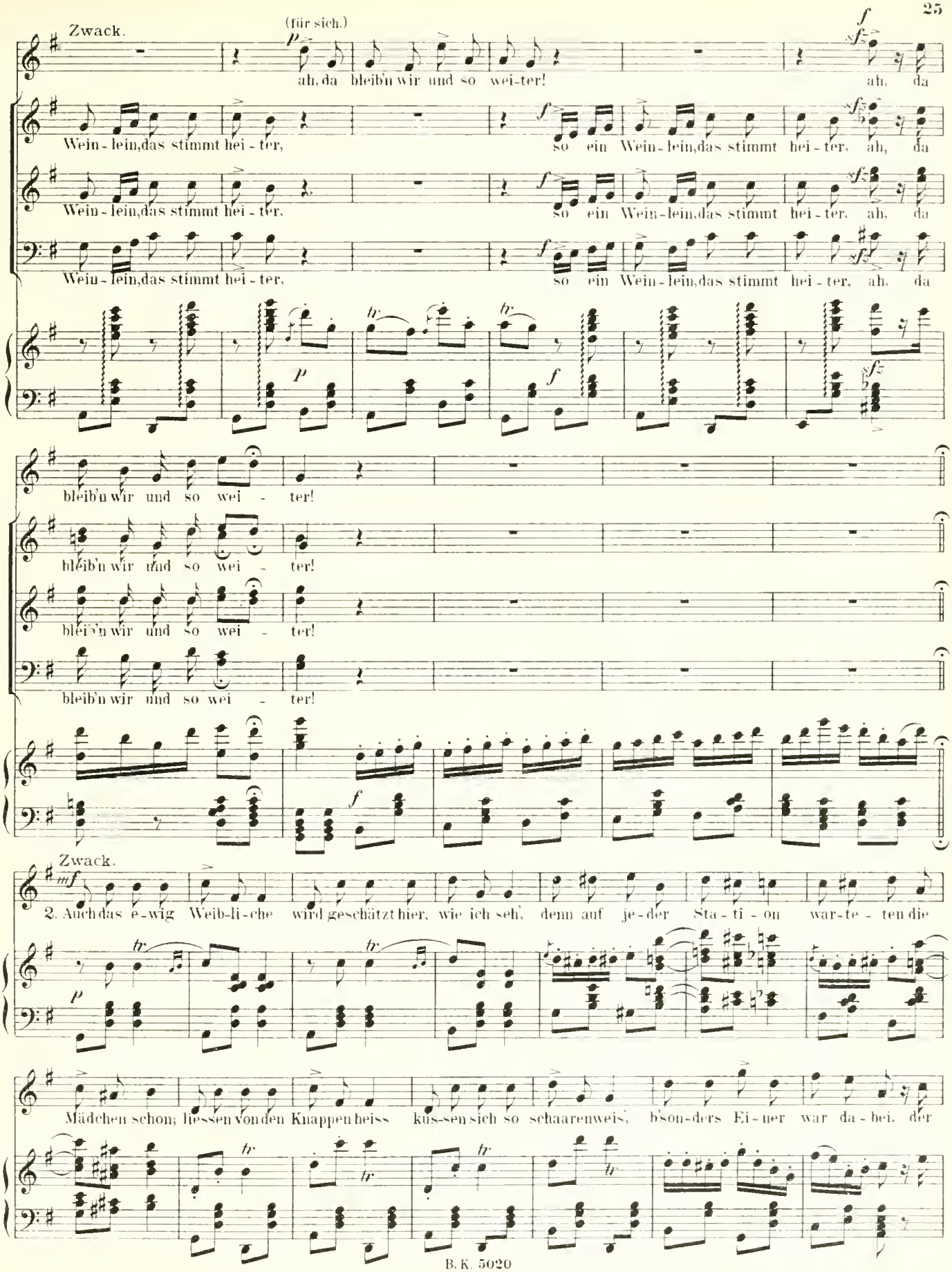
(bekräftigend.) *mf* –der O-ber-stei-ger, der O-ber-stei-ger.

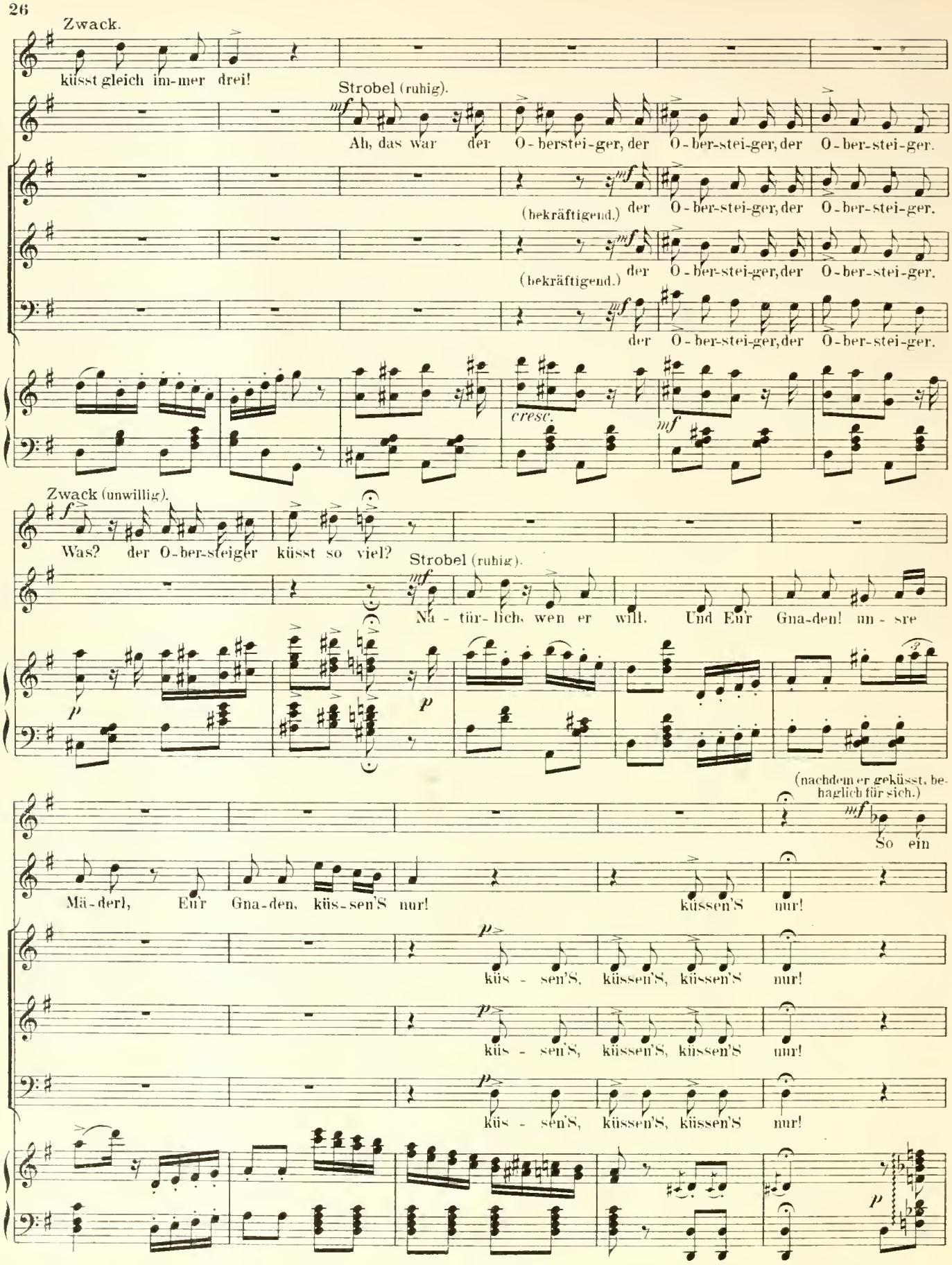
(bekräftigend.) *mf* –der O-ber-stei-ger, der O-ber-stei-ger.

mf –der O-ber-stei-ger, der O-ber-stei-ger.

cresc. *mf* *p* *p*


Zwack.
Strobel.
(schnalzt mit der Zunge.)
tür - lich, was er will! Und Eu'r Gna - den, un - ser Wein-lein! Eu'r Gna - den, ko - sten'S
(nachdem er gekostet, behaglich für sich.)
So ein Wein - lein, das stimmt hei - ter, ah, da bleib'n wir und so
nur! kosten'S nur!
ko - sten'S, kosten'S, kosten'S nur!
ko - sten'S, kosten'S, kosten'S nur!
ko - sten'S, kosten'S, kosten'S nur!
(zu Strobel.)
wei - ter, so ein Wein - lein das stimmt hei - ter — Sie, da bleib'n wir und so wei-ter und so weiter!
So ein
Strobel mit Tenori.
So ein
So ein


Zwack.
(für sich.)
ah, da bleib'n wir und so wei-ter!
ah, da
Wein-lein, das stimmt hei-ter,
so ein Wein-lein, das stimmt hei-ter, ah, da
bleib'n wir und so wei - ter!
Zwack.
2. Auch das e-wig Weib-li-che wird geschätzt hier, wie ich seh', denn auf je-der Sta-ti-on war-te-ten die
Mädchen schon; liessen von den Knappen heiss küs-sen sich so schaarenweis', b'son-ders Ei-ner war da-bei, der


Zwack.
küsst gleich im-mer drei!
Strobel (ruhig).
mf
Ah, das war der O-berstei-ger, der O-ber-stei-ger, der O-ber-stei-ger.
(bekräftigend.)
der O-ber-stei-ger, der O-ber-stei-ger.
(bekräftigend.)
der O-ber-stei-ger, der O-ber-stei-ger.
der O-ber-stei-ger, der O-ber-stei-ger.
cresc.
mf
Zwack (unwillig).
f
Was? der O-ber-steiger küsst so viel?
Strobel (ruhig).
mf
Na-tür-lich, wen er will. Und Eur Gna-den! un-sre
p
p
(nachdem er geküsst, behaglich für sich.)
mf
So ein
Mä-derl, Eur Gna-den, küs-sen'S nur!
küssen'S nur!
p
küs-sen'S, küssen'S, küssen'S nur!
p
küs-sen'S, küssen'S, küssen'S nur!
p
küs-sen'S, küssen'S, küssen'S nur!
p

Zwack. (zu Strobel.)

Mä - derl, das stimmt hei - ter, ah, da bleib'n wir und so wei - ter, so ein Mä - derl, das stimmt hei - ter, Sie, da

bleib'n wir und so weiter und so weiter! Strobel. (für sich.) ah, da bleib'n wir und so weiter!

So ein Mä - derl, das stimmt hei - ter, so ein

So ein Mä - derl, das stimmt hei - ter, so ein

So ein Mä - derl, das stimmt hei - ter, so ein

So ein Mä - derl, das stimmt hei - ter,

ah, da bleib'n wir und so wei - ter!

Mä - derl, das stimmt heiter, ah, da bleib'n wir und so wei - ter!

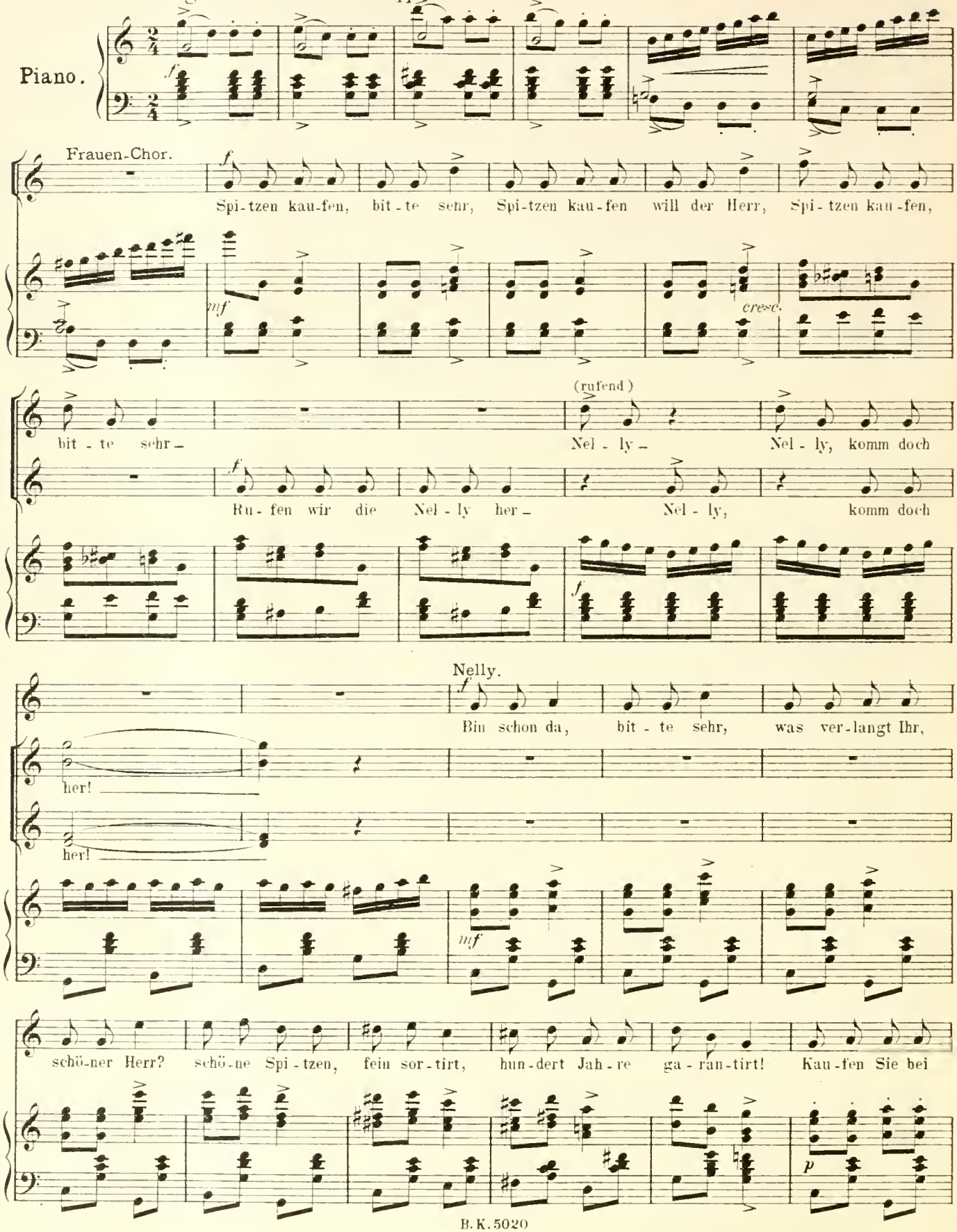
Mä - derl, das stimmt heiter, ah, da bleib'n wir und so wei - ter!

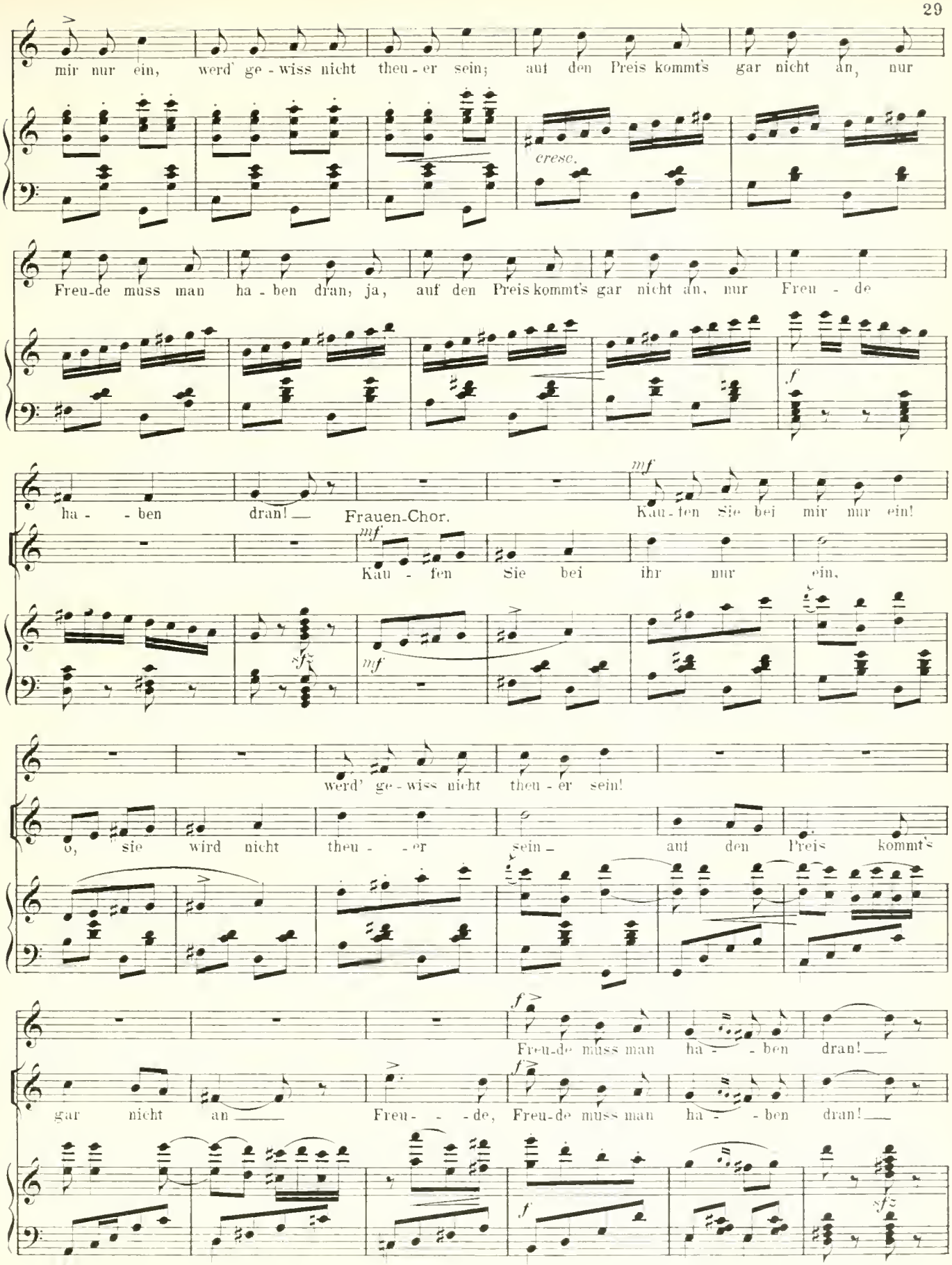
Mä - derl, das stimmt heiter, ah, da bleib'n wir und so wei - ter!

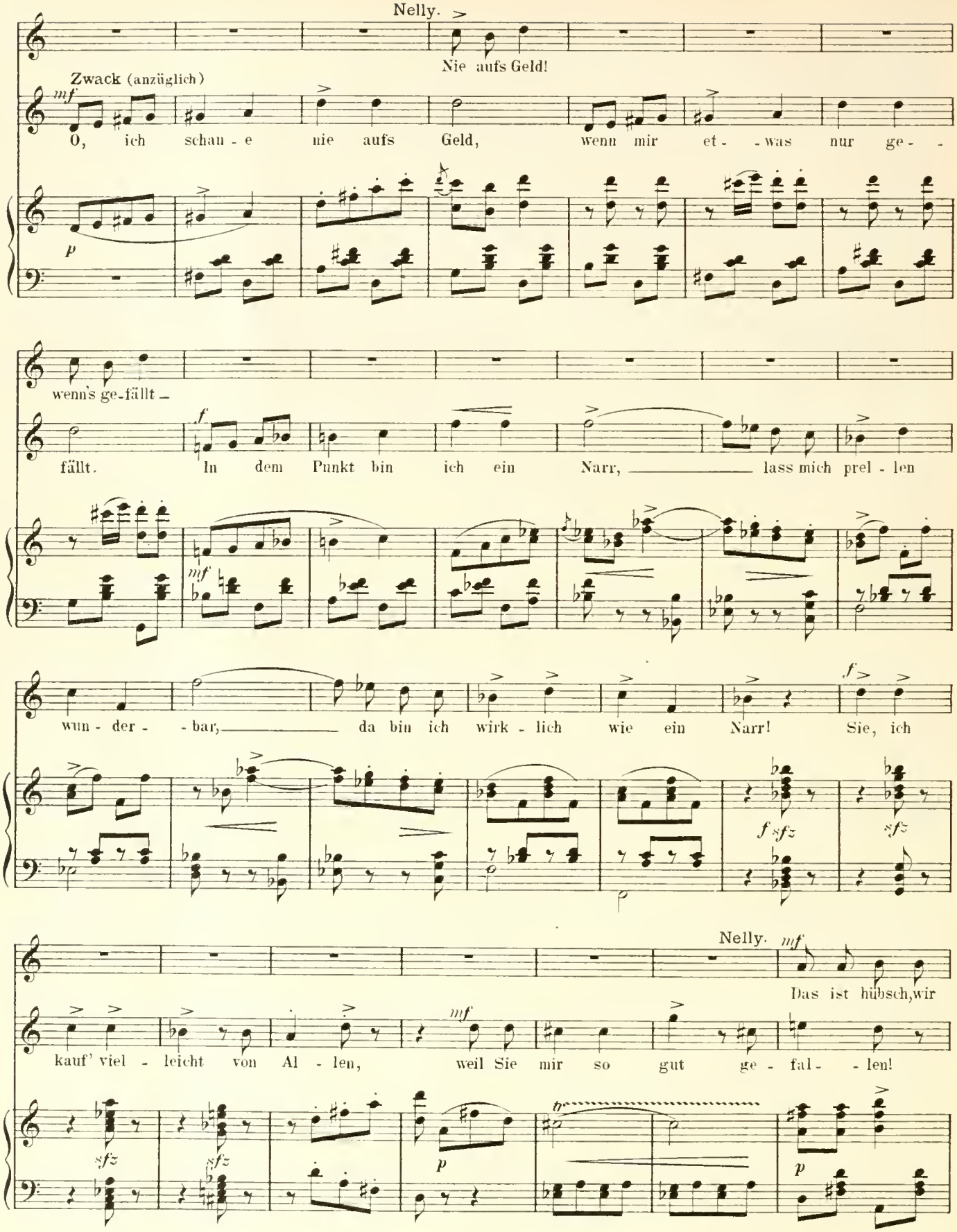
Mä - derl, das stimmt heiter, ah, da bleib'n wir und so wei - ter!

No 2. Entrée Nelly's.

Allegro moderato. *(nicht schleppend)*




mir nur ein, werd' ge - wiss nicht theu - er sein; auf den Preis kommt's gar nicht an, nur
cresc.
Freu-de muss man ha - ben dran, ja, auf den Preis kommt's gar nicht an, nur Freu - de
f
ha - - ben dran! —
Frauen-Chor.
mf
Kau - fen Sie bei mir nur ein!
mf
Kau - fen Sie bei ihr nur ein,
sfz
mf
werd' ge - wiss nicht theu - er sein!
o, sie wird nicht theu - - er sein — auf den Preis kommt's
f
Freu-de muss man ha - - ben dran! —
gar nicht an — Freu - - - de, Freu-de muss man ha - - ben dran! —
f
sfz


Nelly.
Nie aufs Geld!
Zwack (anzüglich)
O, ich schau - e nie aufs Geld, wenn mir et - - was nur ge - -
wenn's ge-fällt –
fällt. In dem Punkt bin ich ein Narr, lass mich prel - len
wun - der - - bar, da bin ich wirk - lich wie ein Narr! Sie, ich
Nelly.
Das ist hübsch, wir
kauf' viel - leicht von Al - len, weil Sie mir so gut ge - fal - - len!

Nelly.

wol-len sehn, ob die Pro-be Sie be-stehn, wol-len sehn, wol-len sehn, ob Sie auch be-

stehn!

Zwack.

(für sich, entzückt)

O, ich prah-le si-cher nicht, Herr- -gott!

(galant zu Nelly)

ist das ein lie-bes G'sicht! Pro-bir'n Sie's nur so-fort und

Nelly. (kühl geschäftlich)

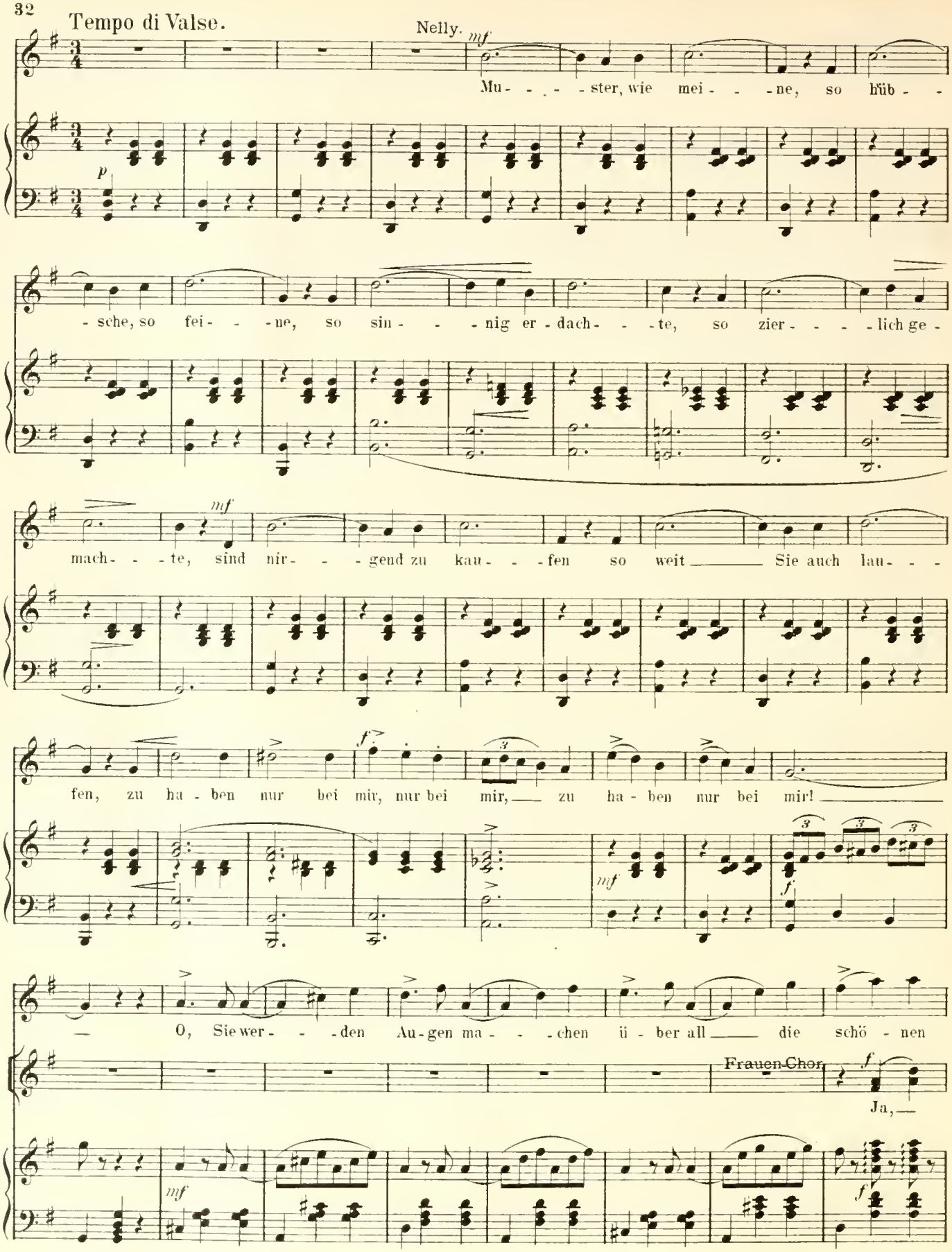
Wol-len sehn!

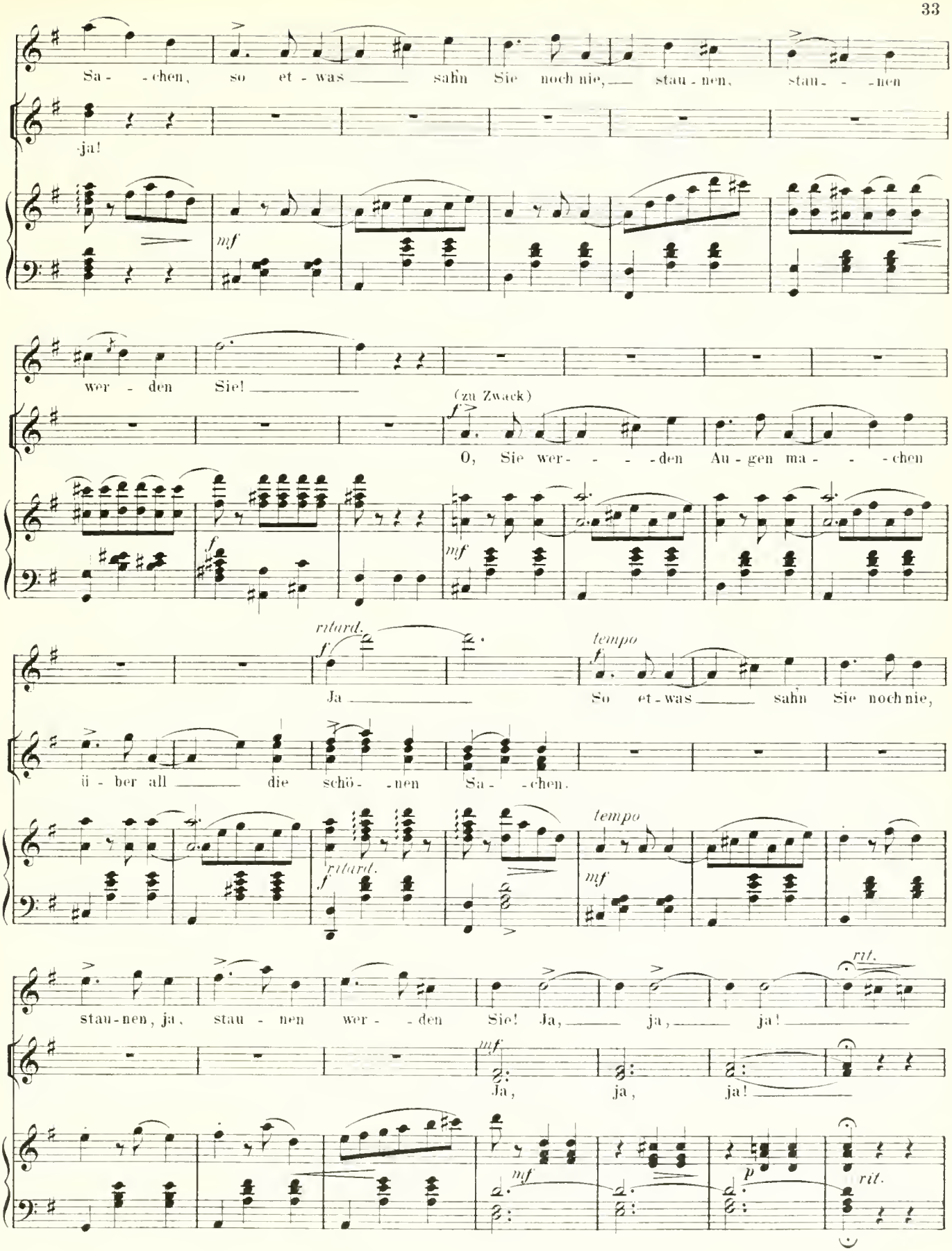
(mechanisch nachsagend)

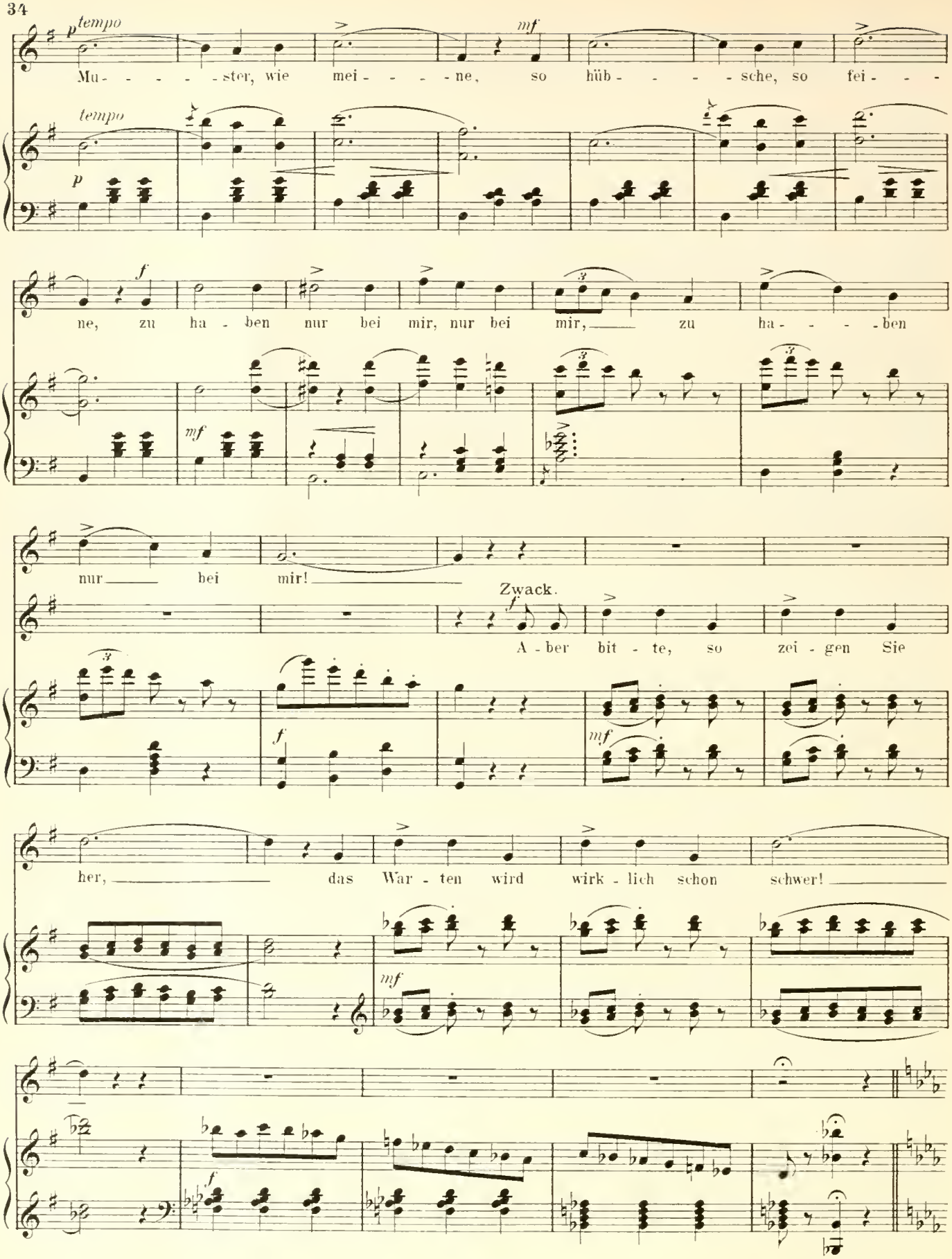
neh-men Sie mich beim Wort! Wol-len sehn!

Frauen-Chor (wie Nelly)

Wol-len sehn!


Tempo di Valse.
Nelly.
mf
Mu - - - - ster, wie mei - - - ne, so hüb - -
p
- sche, so fei - - - ne, so sin - - - nig er - dach - - - te, so zier - - - - lich ge -
mf
mach - - - te, sind nir - - - gend zu kau - - - fen so weit ___ Sie auch lau - - -
f
fen, zu ha - ben nur bei mir, nur bei mir, ___ zu ha - ben nur bei mir! ___
mf
f
— O, Sie wer - - - den Au - gen ma - - - chen ü - ber all ___ die schö - nen
Frauen-Chor.
f
Ja, —
mf
f


Sa - - chen, so et - was sahn Sie noch nie, stau - nen, stau - - - nen
ja!
mf
wer - den Sie!
(zu Zwack)
f
O, Sie wer - - - - den Au - gen ma - - - chen
f
mf
ritard.
f
Ja
tempo
f
So et - was sahn Sie noch nie,
ü - ber all die schö - nen Sa - chen.
ritard.
f
tempo
mf
stau - nen, ja, stau - nen wer - den Sie! Ja, ja, ja!
rit.
mf
Ja, ja, ja!
mf
p
rit.


p tempo
Mu - - - - - ster, wie mei - - - - ne, so hüb - - - - sche, so fei - - -
mf
tempo
p
f
ne, zu ha - ben nur bei mir, nur bei mir, zu ha - - - - ben
mf
nur bei mir!
Zwack.
f
A - ber bit - te, so zei - gen Sie
f
mf
her, das War - ten wird wirk - lich schon schwer!
mf
f

Nelly. Moderato molto.

mf

Sehn Sie die - ses Mor - gen - häub - - - chen, duf - tig wie aus Son - nen - - stäub - - - chen;

p

Schmetterlin-ge u - ter Ro - - - sen, die ge-ra-de zärtlich ko - - - sen! Sehn Sie die - se Da-men -

strüm - - pfe wie ge-macht für ei - ne Nym - - - pfe! Passen muss das ganz fa - mos, ja, ja,

f Tempo di Valse.

f

Tempo di Valse. Frauen Chor. Fa -

mf

mf

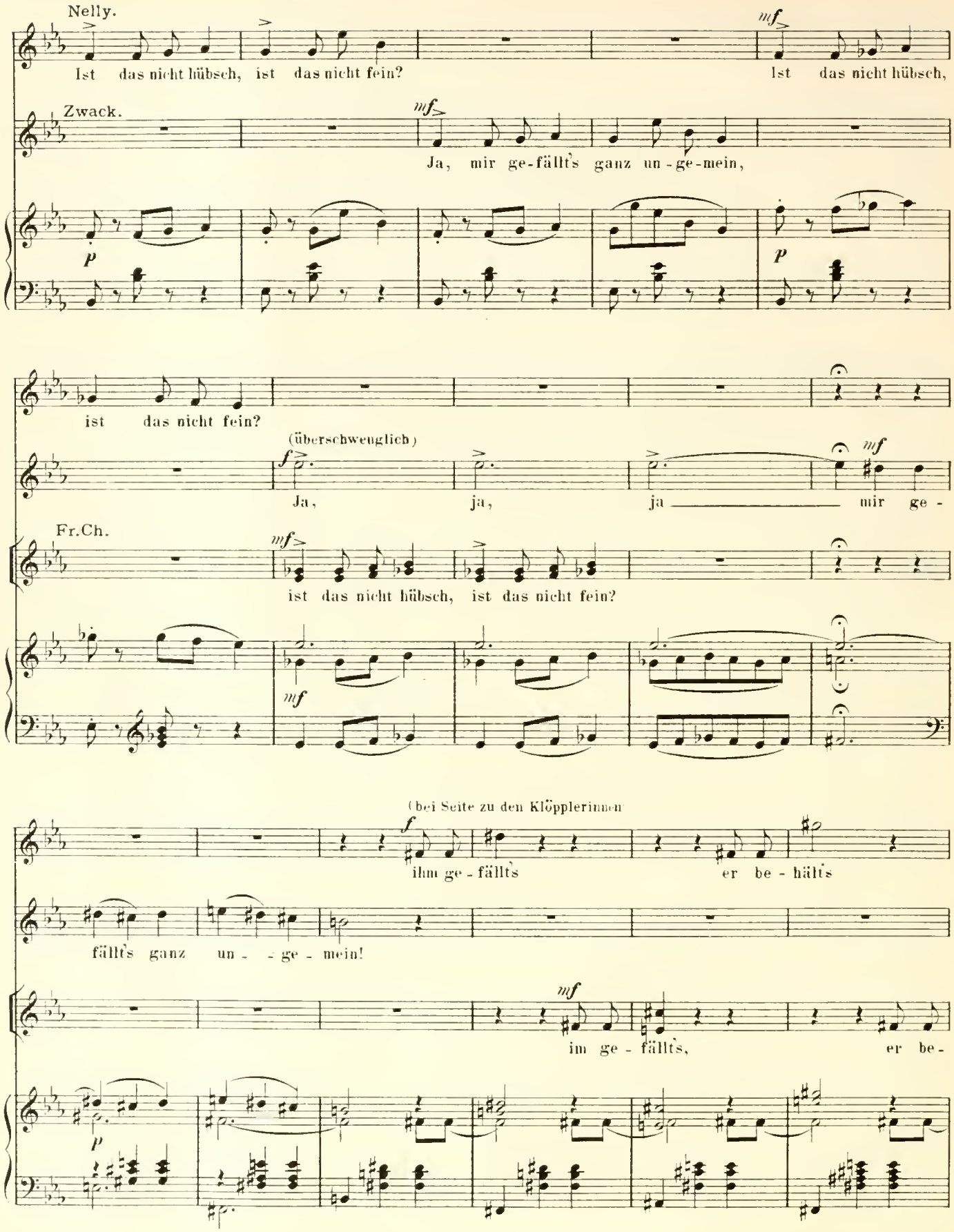
pas - sen muss das ganz fa - - mos da - rin sind wir wirk - lich

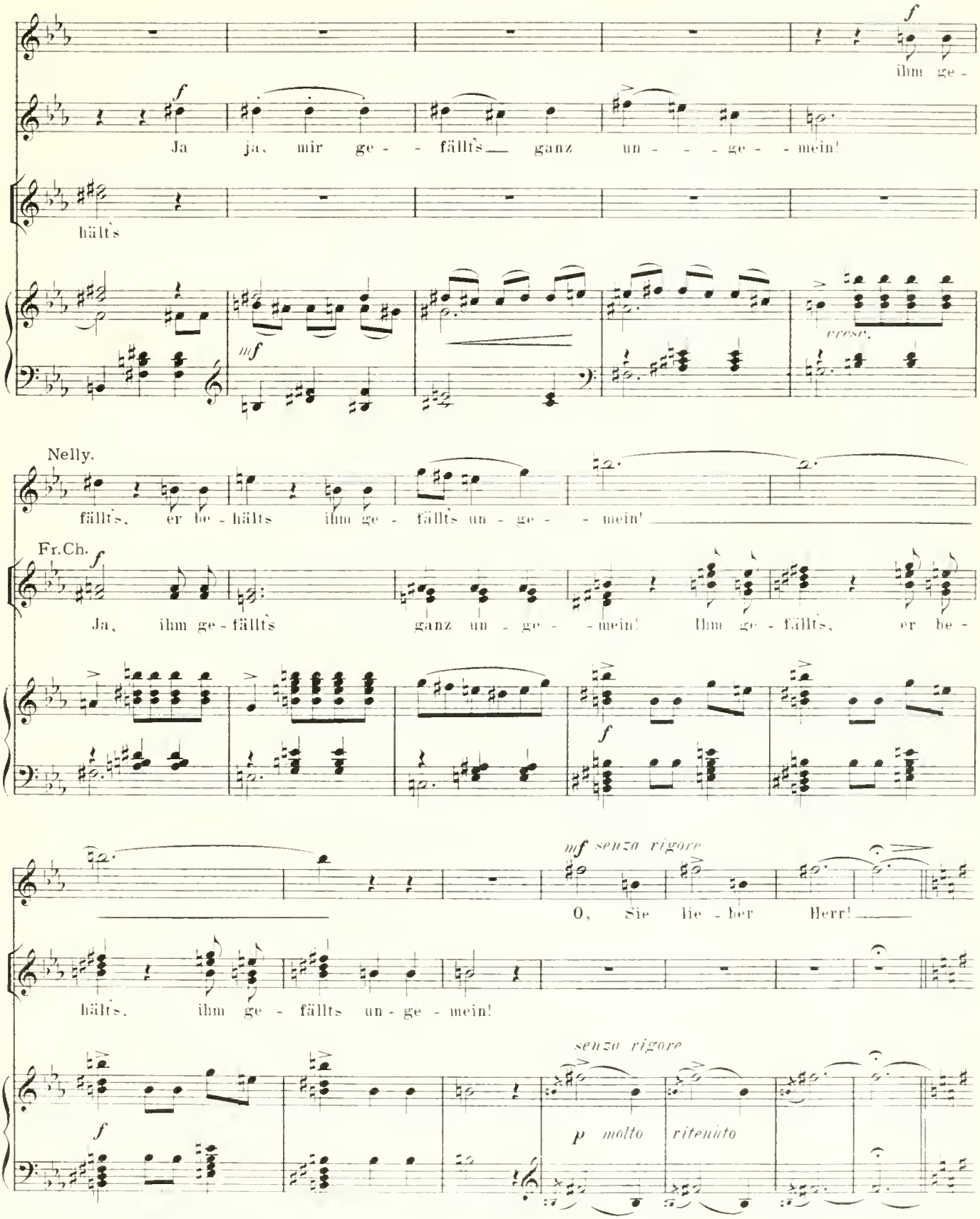
mos, ja, fa - mos, ja!

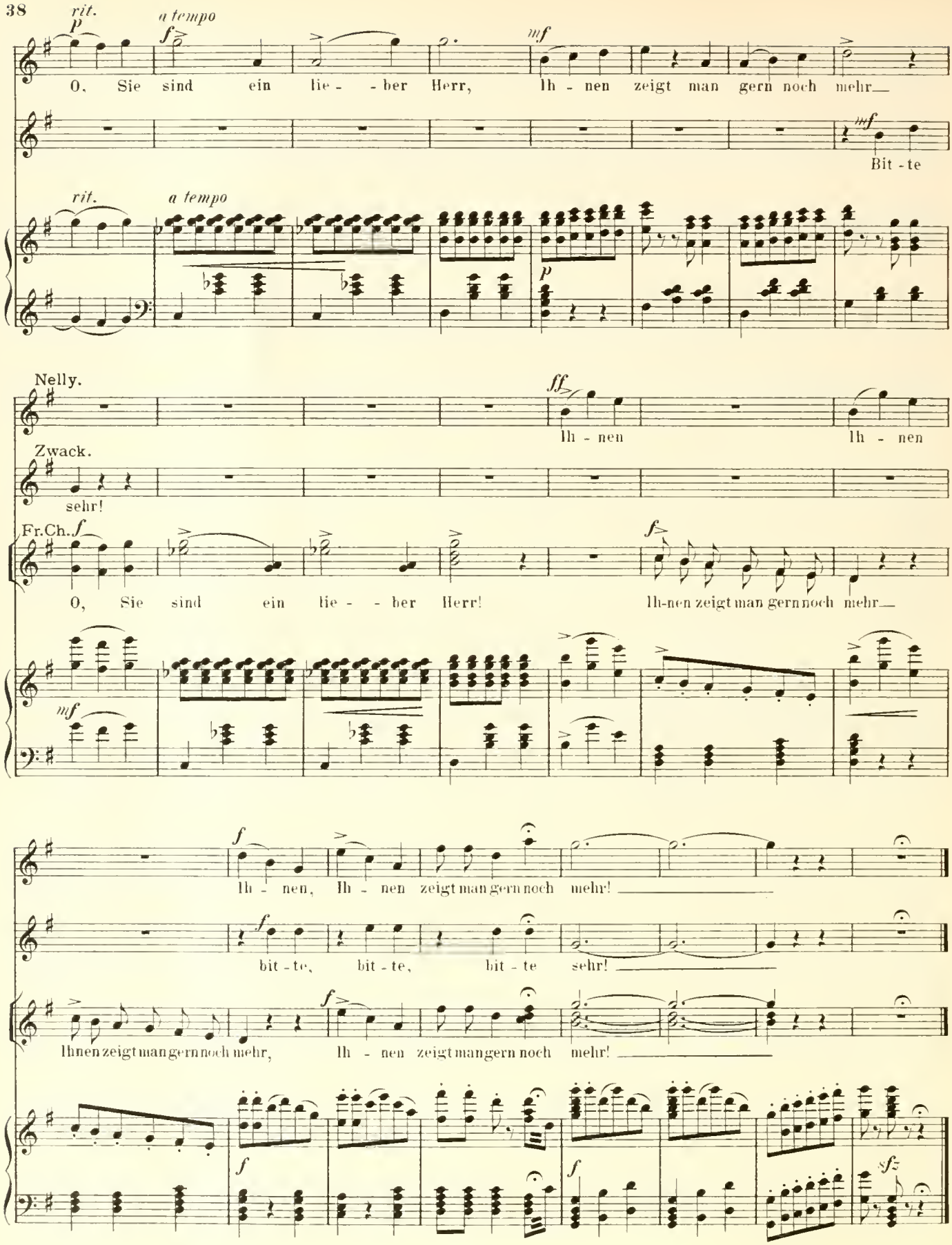
p

gross, da - rin sind wir wirk - lich gross, da - rin sind wir wirk - lich gross!

sfz

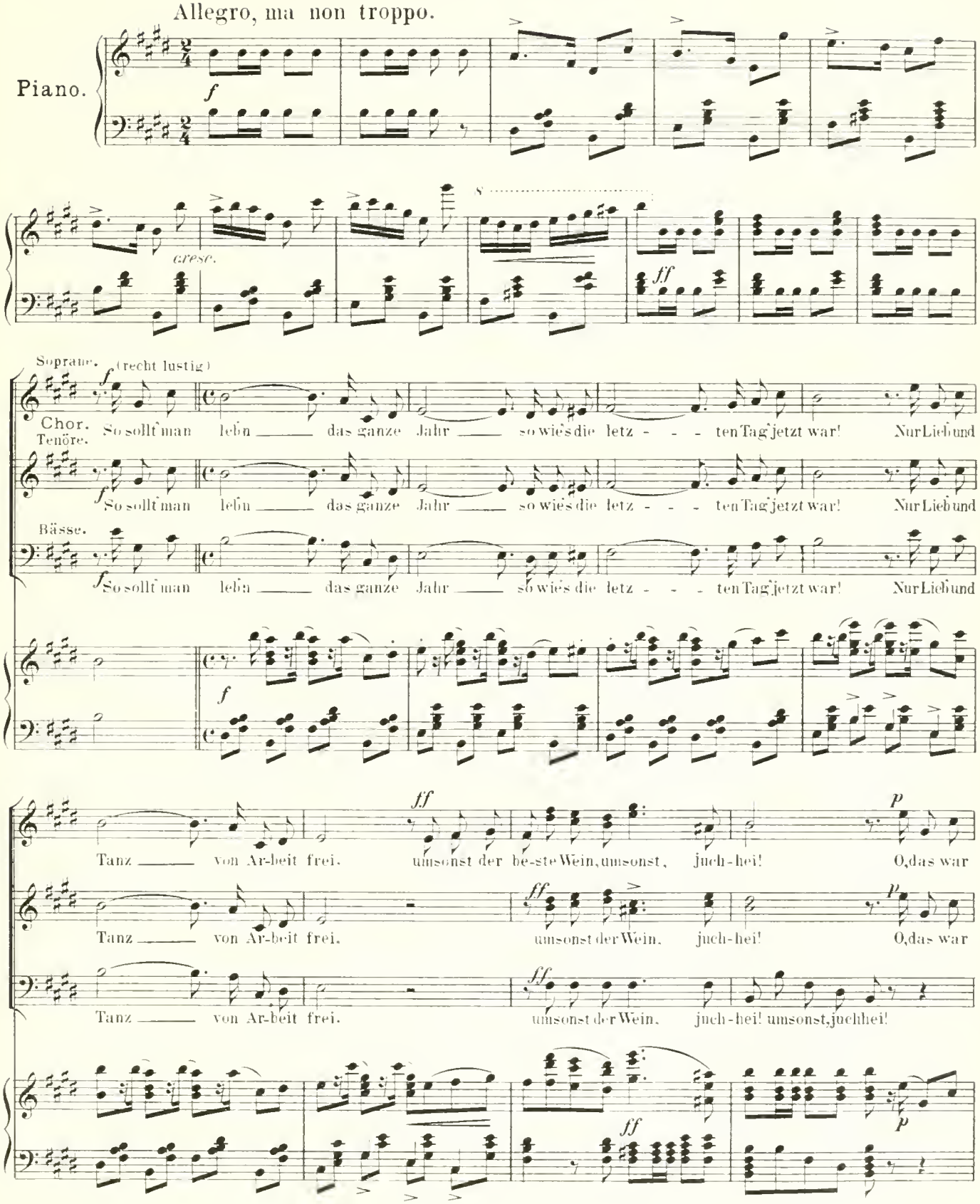

Nelly.
Ist das nicht hübsch, ist das nicht fein?
Ist das nicht hübsch,
Zwack.
Ja, mir ge-fällt's ganz un-ge-mein,
ist das nicht fein?
(überschwenglich)
Ja, ja, ja mir ge-
Fr.Ch.
ist das nicht hübsch, ist das nicht fein?
(bei Seite zu den Klöpplerinnen
ihm ge-fällt's er be-hält's
fällt's ganz un- -ge-mein!
im ge-fällt's, er be-

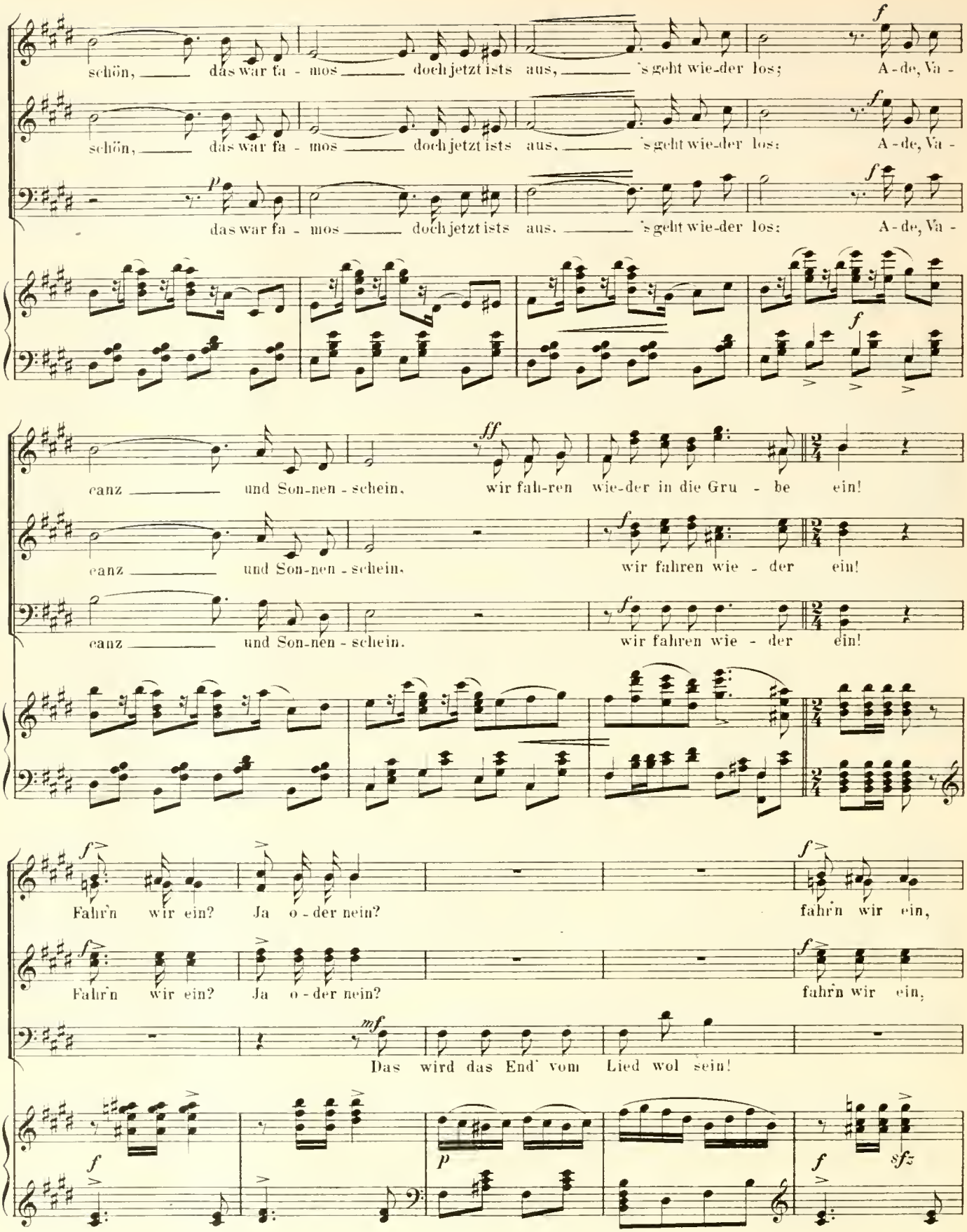

f
ihm ge -
f
Ja ja, mir ge - - fällt's ganz un - - - ge - - mein!
hält's
mf
cresc.
Nelly.
fällt's, er be - hält's ihm ge - fällt's un - ge - - mein!
Fr.Ch.
f
Ja, ihm ge - fällt's ganz un - ge - - mein! Ihm ge - fällt's, er be -
f
mf senza rigore
O, Sie lie - ber Herr!
hält's, ihm ge - fällt's un - ge - mein!
senza rigore
f
p molto ritenuto

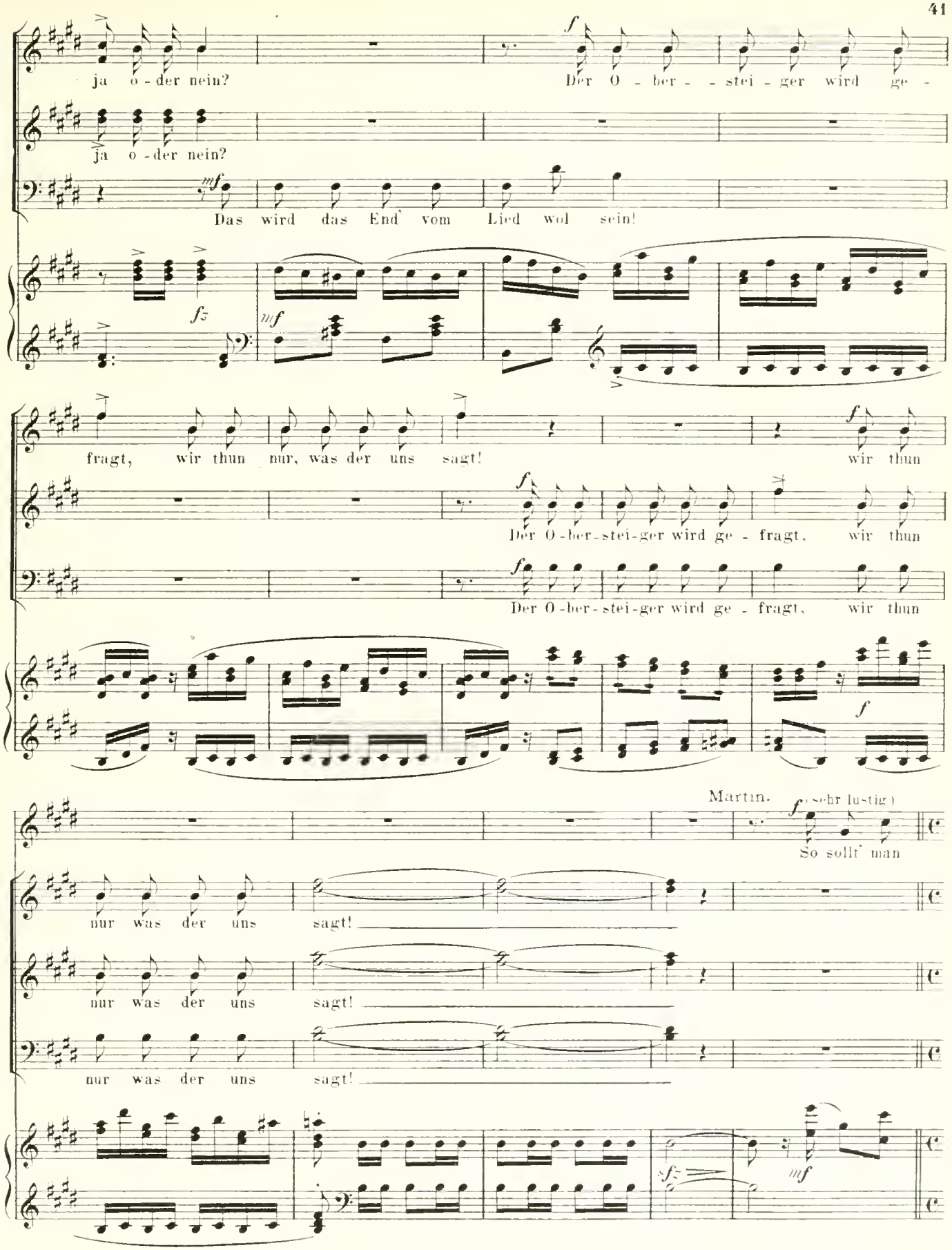

rit.
a tempo
O, Sie sind ein lie - - ber Herr, Ih - nen zeigt man gern noch mehr—
Bit - te
Nelly.
Ih - nen Ih - nen
Zwack.
sehr!
Fr.Ch.
O, Sie sind ein lie - - ber Herr! Ih-nen zeigt man gern noch mehr—
Ih - nen, Ih - nen zeigt man gern noch mehr!
bit - te, bit - te, bit - te sehr!
Ihnen zeigt man gern noch mehr, Ih - nen zeigt man gern noch mehr!

Nº 3. Entrée Martin's.

Allegro, ma non troppo.




schön, das war fa - mos doch jetzt ists aus, 's geht wie-der los; A - de, Va -
schön, das war fa - mos doch jetzt ists aus, 's geht wie-der los: A - de, Va -
das war fa - mos doch jetzt ists aus, 's geht wie-der los: A - de, Va -
canz und Son-nen - schein, wir fah-ren wie-der in die Gru - be ein!
canz und Son-nen - schein, wir fahren wie - der ein!
canz und Son-nen - schein. wir fahren wie - der ein!
Fahr'n wir ein? Ja o - der nein? fahr'n wir ein,
Fahr'n wir ein? Ja o - der nein? fahr'n wir ein,
Das wird das End' vom Lied wol sein!


ja o - der nein?
Der O - ber - - stei - ger wird ge -
ja o - der nein?
Das wird das End' vom Lied wol sein!
fragt, wir thun nur, was der uns sagt!
wir thun
Der O-ber-stei-ger wird ge - fragt, wir thun
Der O-ber-stei-ger wird ge - fragt, wir thun
Martin.
(sehr lustig)
So sollt' man
nur was der uns sagt!
nur was der uns sagt!
nur was der uns sagt!

Martin.

leb'n ____ das ganze Jahr so wie's die letz - - - ten Tage war: Nur Lieb und

Tanz, ____ von Ar-beit frei.— umsonst der be - ste Wein, juch-hei, juch - hei! Wie

mf

ff Juch - hei!

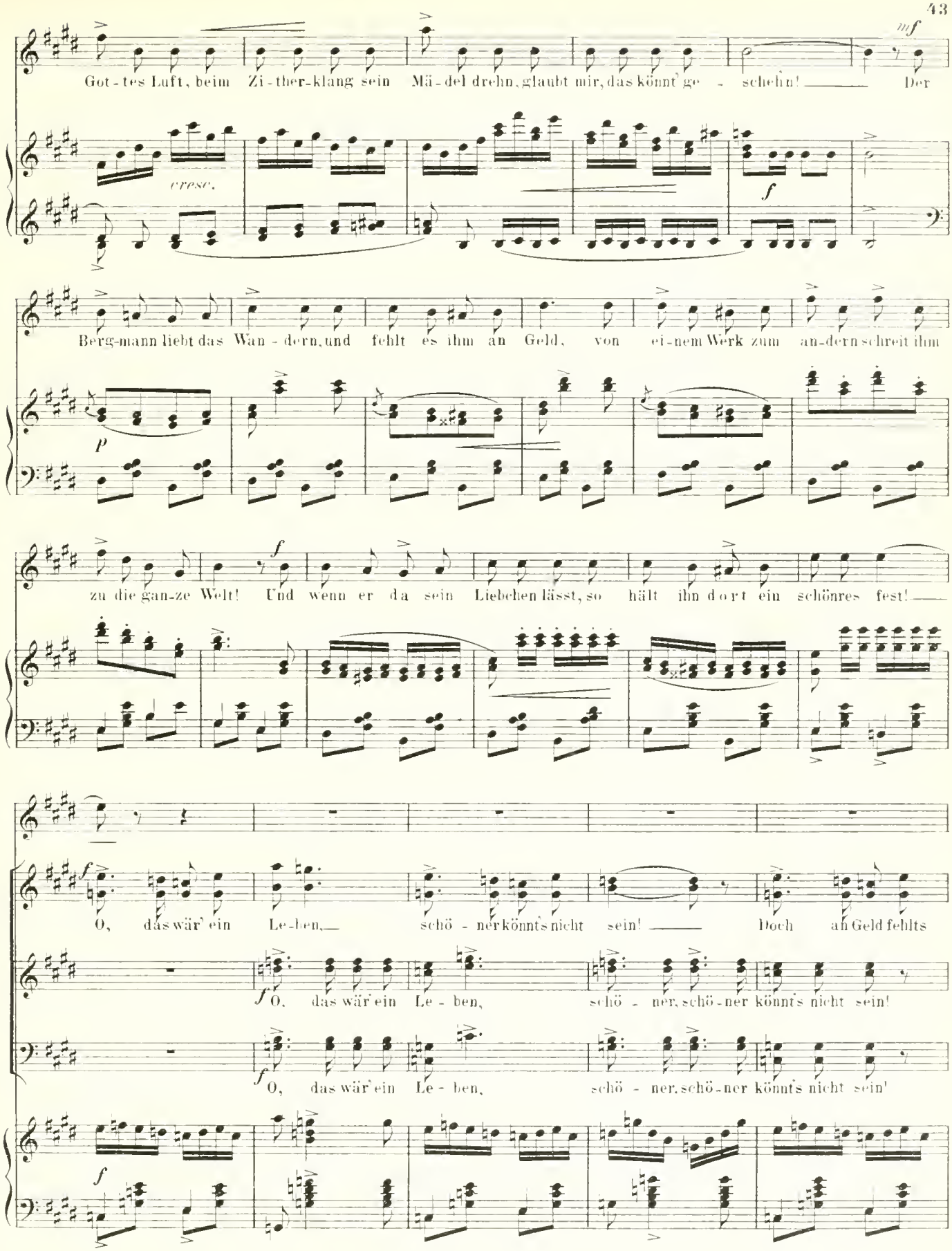
ff Juch - hei!

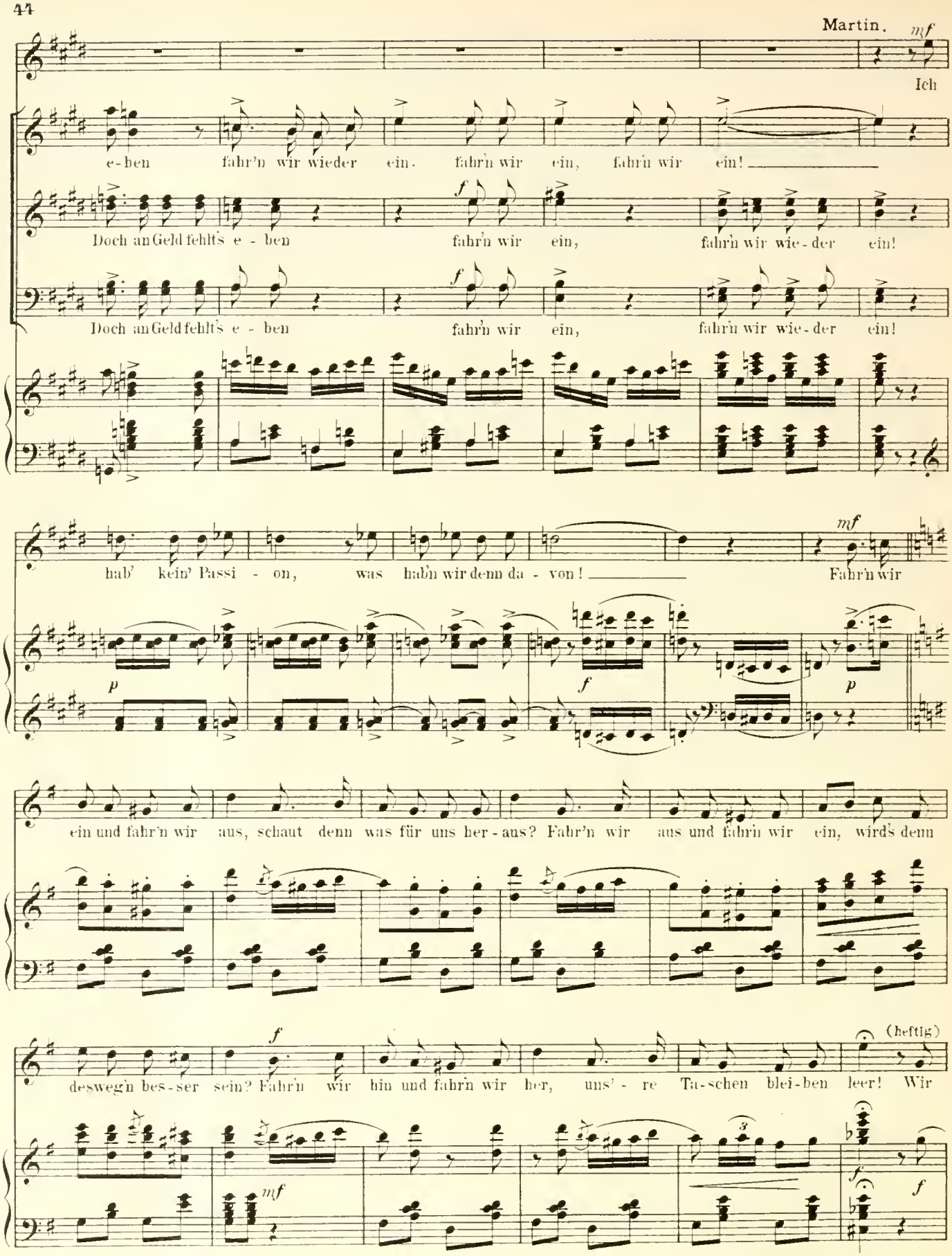
ff Juch - hei!

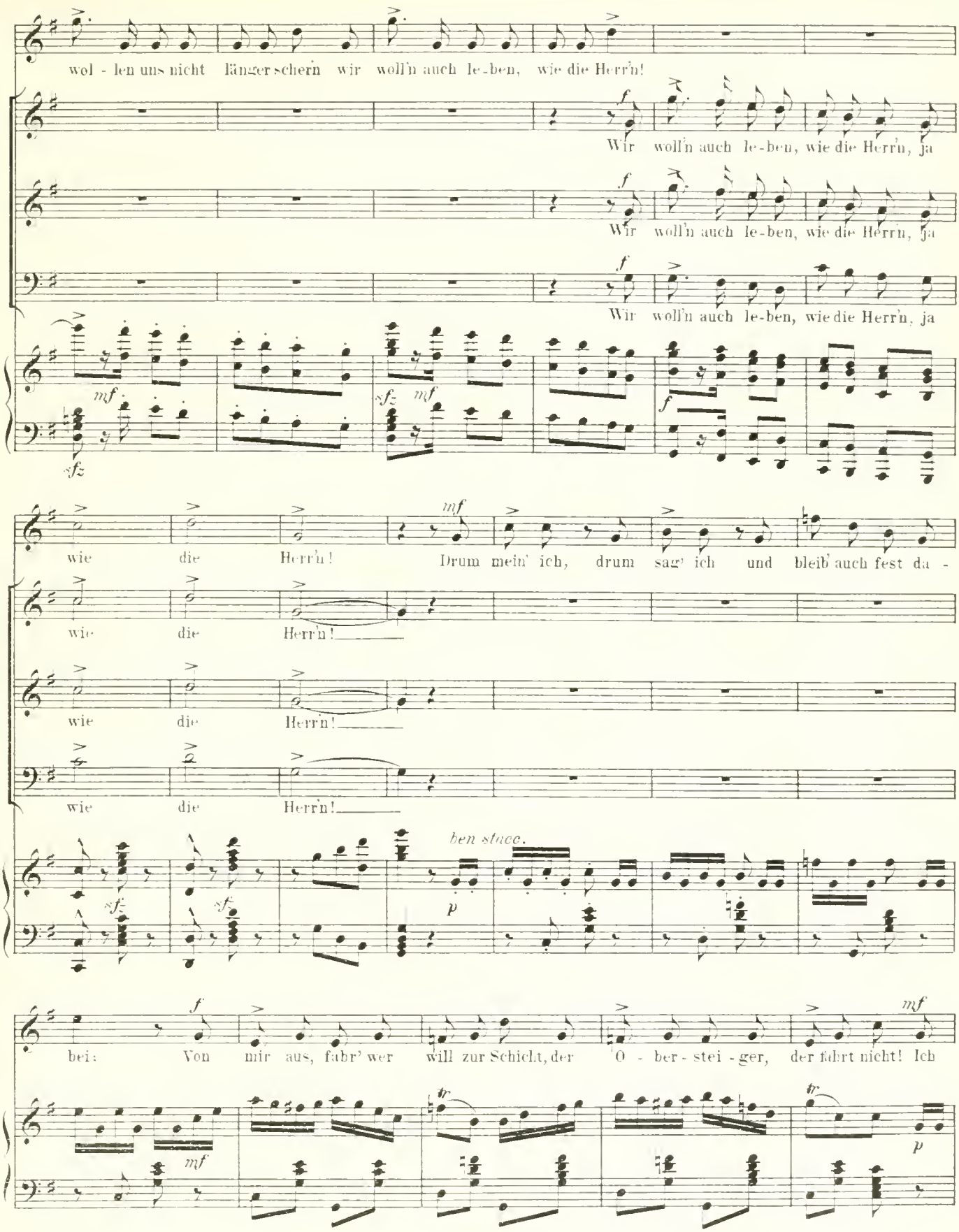
warm geht nicht der Son - ne Schein dem Knap-pen tief ins Herz hi-nein! Möcht' auch die Son - ne im - mer sein, glaubt

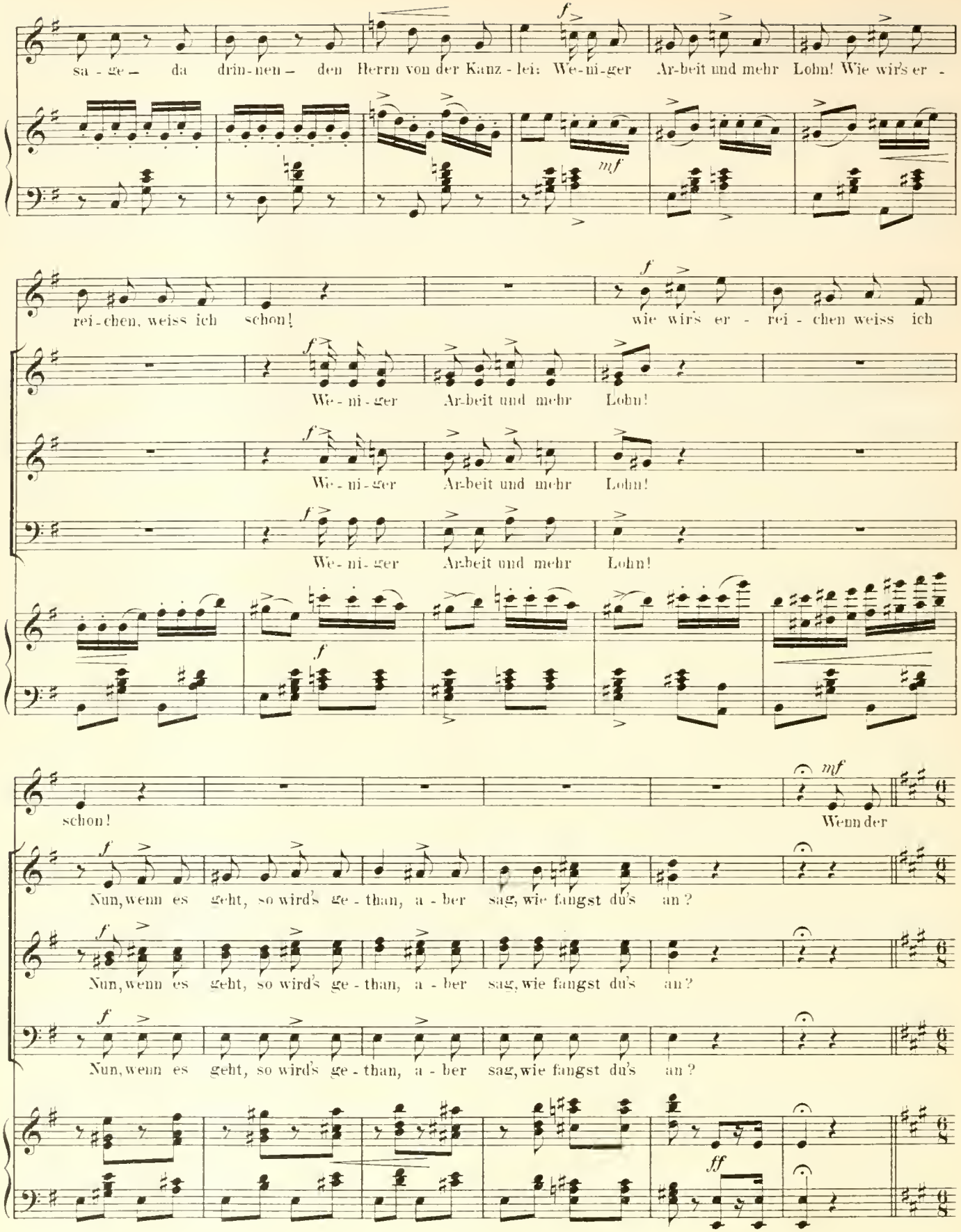
p

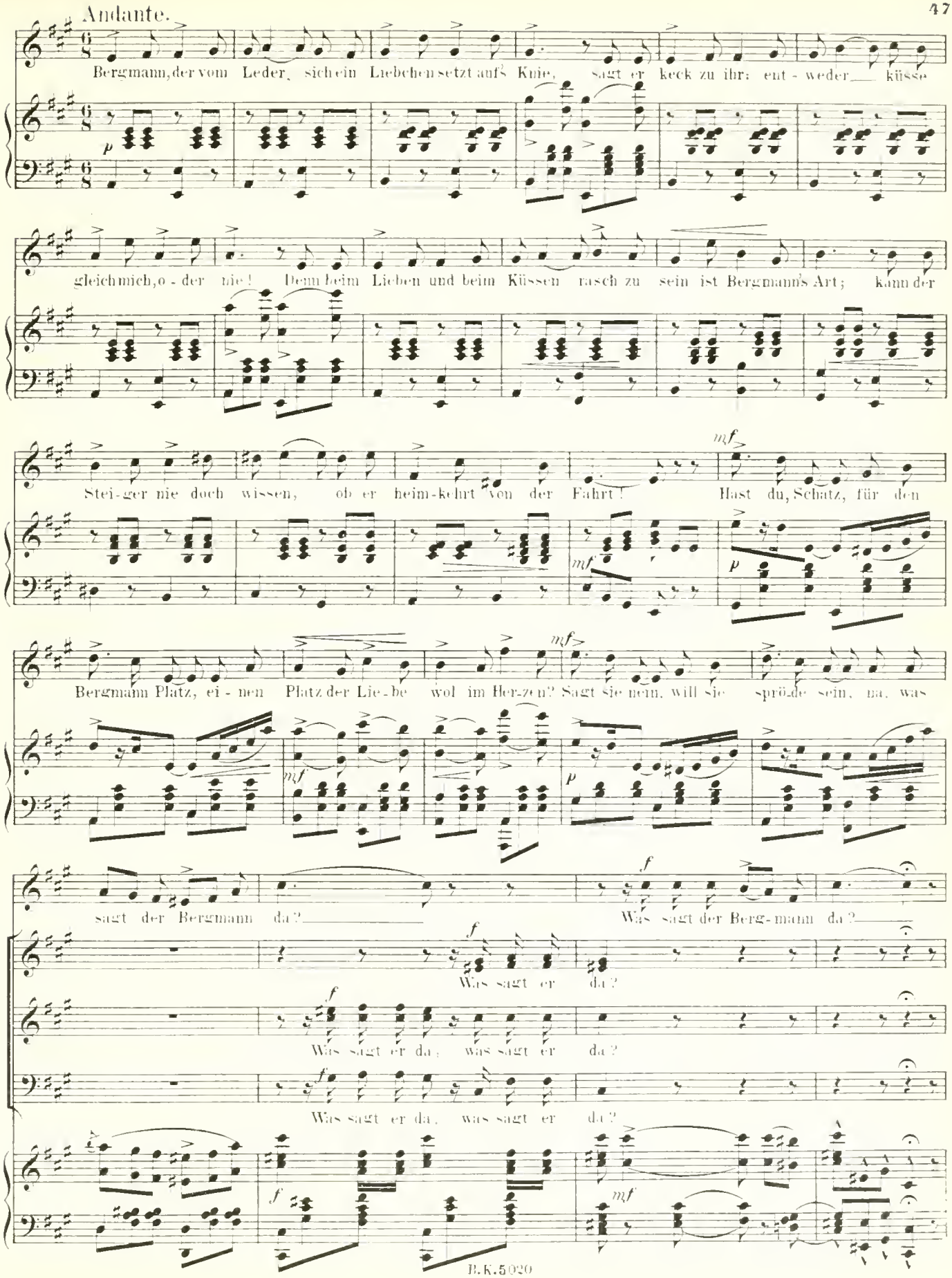
mir, das könn - te wol ge-schehn! Statt ta - ge-lang in Ber-ges-kluft her - o - ben froh in

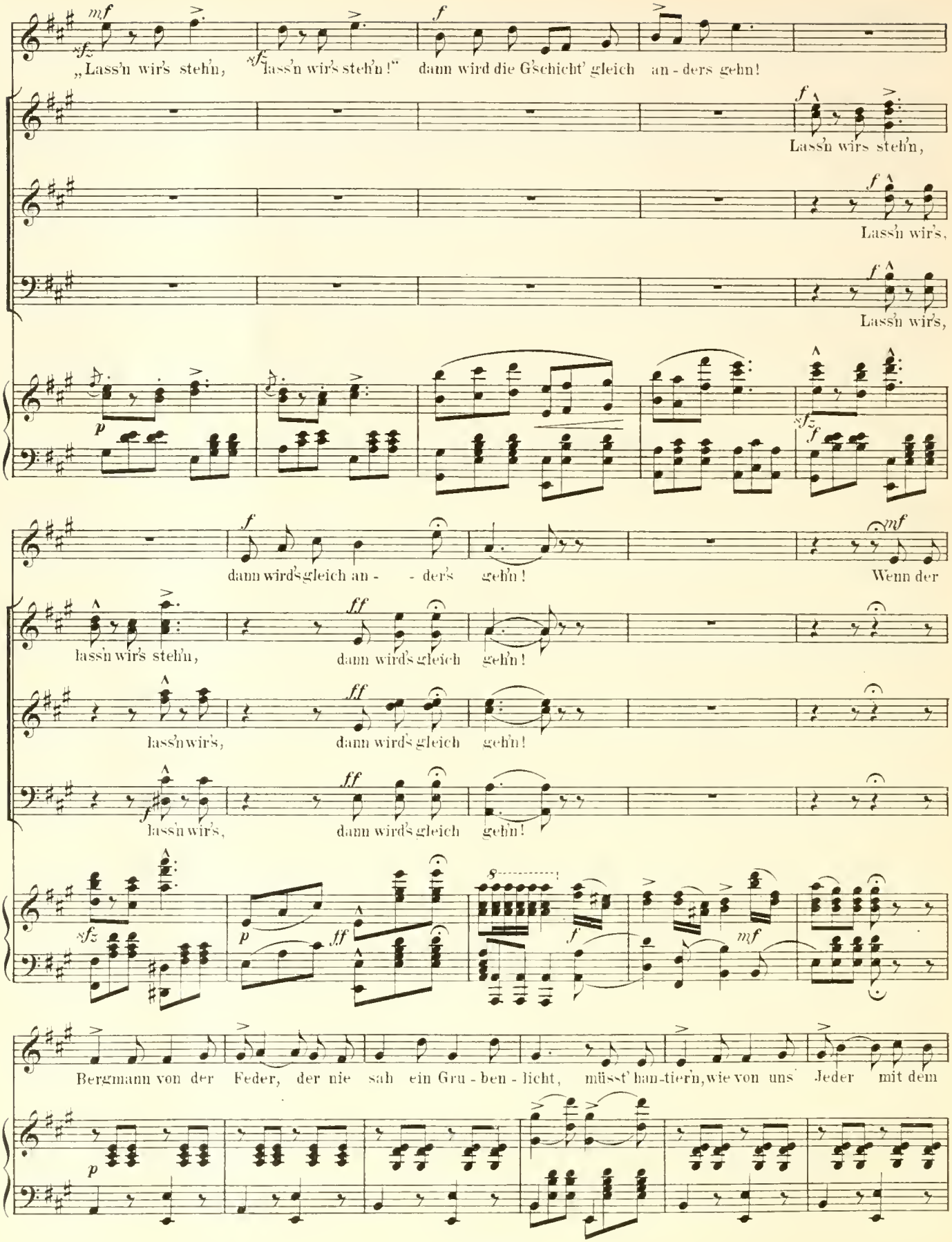

mf
Got-tes Luft, beim Zi-ther-klang sein Mä-del drehn, glaubt mir, das könnt' ge - schehn! Der
cresc.
f
Berg-mann liebt das Wan-dern, und fehlt es ihm an Geld, von ei-nem Werk zum an-dern schreit ihm
p
f
zu die gan-ze Welt! Und wenn er da sein Liebchen lässt, so hält ihn dort ein schönres fest!
f
O, das wär' ein Le-ben, schö - ner könnt's nicht sein! Doch an Geld fehlts
f
O, das wär' ein Le - ben, schö - ner, schö-ner könnt's nicht sein!
f
O, das wär' ein Le - ben, schö - ner, schö-ner könnt's nicht sein!
f

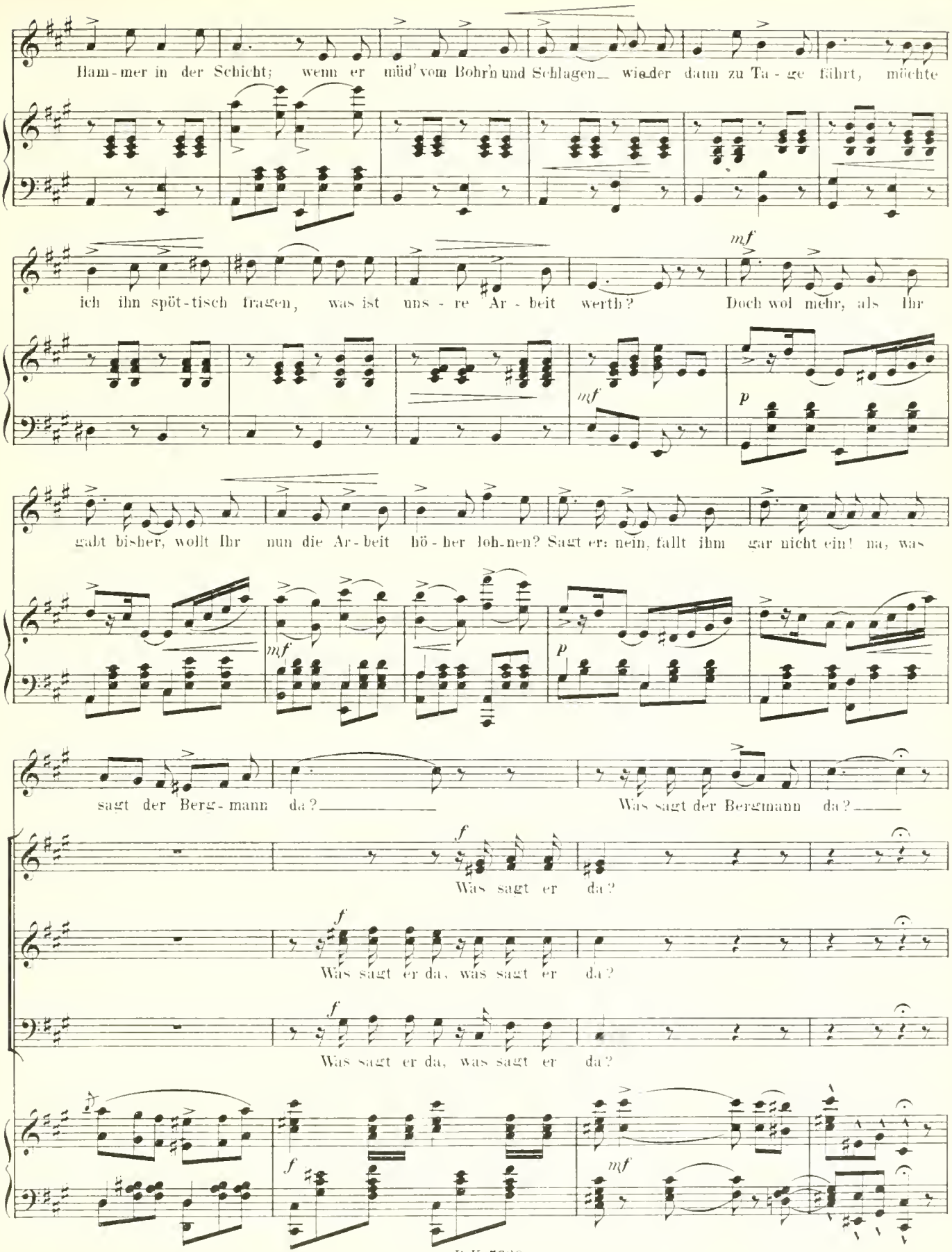

Martin.
mf
Ich
e-ben fahr'n wir wieder ein. fahr'n wir ein, fahr'n wir ein!
f
Doch an Geld fehlt's e-ben fahr'n wir ein, fahr'n wir wie-der ein!
Doch an Geld fehlt's e-ben fahr'n wir ein, fahr'n wir wie-der ein!
mf
hab' kein' Passi-on, was hab'n wir denn da-von! Fahr'n wir
p
f
p
ein und fahr'n wir aus, schaut denn was für uns her-aus? Fahr'n wir aus und fahr'n wir ein, wird's denn
f
(heftig)
deswegn bes-ser sein? Fahr'n wir hin und fahr'n wir her, uns'-re Ta-schen blei-ben leer! Wir
mf
f
f


wol - len uns nicht länger scher'n wir woll'n auch le-ben, wie die Herr'n!
Wir woll'n auch le-ben, wie die Herr'n, ja
Wir woll'n auch le-ben, wie die Herr'n, ja
Wir woll'n auch le-ben, wie die Herr'n, ja
wie die Herr'n! Drum mein' ich, drum sag' ich und bleib' auch fest da -
wie die Herr'n!
wie die Herr'n!
wie die Herr'n!
ben stacc.
bei: Von mir aus, fahr' wer will zur Schicht, der O - ber - stei - ger, der fährt nicht! Ich


sa - ge — da drin-nen — den Herrn von der Kanz - lei: We-ni-ger Ar-beit und mehr Lohn! Wie wir's er -
rei-chen, weiss ich schon!
wie wir's er - rei - chen weiss ich
We - ni - ger Ar-beit und mehr Lohn!
We - ni - ger Ar-beit und mehr Lohn!
We - ni - ger Ar-beit und mehr Lohn!
schon!
Wenn der
Nun, wenn es geht, so wird's ge - than, a - ber sag, wie fangst du's an?
Nun, wenn es geht, so wird's ge - than, a - ber sag, wie fangst du's an?
Nun, wenn es geht, so wird's ge - than, a - ber sag, wie fangst du's an?


Andante.
Bergmann, der vom Leder, sich ein Liebchen setzt aufs Knie, sagt er keck zu ihr: ent - weder küsse
gleich mich, o - der nie! Denn beim Lieben und beim Küssen rasch zu sein ist Bergmann's Art; kann der
Stei - ger nie doch wissen, ob er heim - kehrt von der Fahrt! Hast du, Schatz, für den
Bergmann Platz, ei - nen Platz der Lie - be wol im Her - zen? Sagt sie nein, will sie sprö - de sein, na, was
sagt der Bergmann da? Was sagt der Berg - mann da?
Was sagt er da?
Was sagt er da, was sagt er da?
Was sagt er da, was sagt er da?


„Lass'n wir's steh'n, lass'n wir's steh'n!" dann wird die G'schicht' gleich an - ders gehn!
Lass'n wir's steh'n,
Lass'n wir's,
Lass'n wir's,
dann wird's gleich an - - der's geh'n!
Wenn der
lass'n wir's steh'n, dann wird's gleich geh'n!
lass'n wir's, dann wird's gleich geh'n!
lass'n wir's, dann wird's gleich geh'n!
Bergmann von der Feder, der nie sah ein Gru - ben - licht, müsst' han-tier'n, wie von uns Jeder mit dem


Ham-mer in der Schicht; wenn er müd' vom Bohr'n und Schlagen wieder dann zu Ta-ge fährt, möchte
ich ihn spöt-tisch fragen, was ist uns-re Ar-beit werth? Doch wol mehr, als Ihr
gabt bisher, wollt Ihr nun die Ar-beit hö-her loh-nen? Sagt er: nein, fällt ihm gar nicht ein! na, was
sagt der Berg-mann da? Was sagt der Bergmann da?
Was sagt er da?
Was sagt er da, was sagt er da?
Was sagt er da, was sagt er da?
mf
p
f

„Lass'n wir's stehn, lass'n wir's stehn!“ dann wird die G'schicht gleich an ders gehn!

Lass'n wir's stehn, lass'n wir's stehn

Lass'n wir's, lass'n wir's

Lass'n wir's, lass'n wir's

Allegro, ma non troppo.

dann wird's gleich an - ders gehn.

Habt ihr al - so mich ver - standen?

dann wird's gleich gehn.

(jubelnd) Ja, ja

dann wird's gleich gehn.

Ja, ja

dann wird's gleich gehn.

Allegro, ma non troppo.

Und ihr macht mich nicht zu Schanden?

wir ver - stan - den dich!

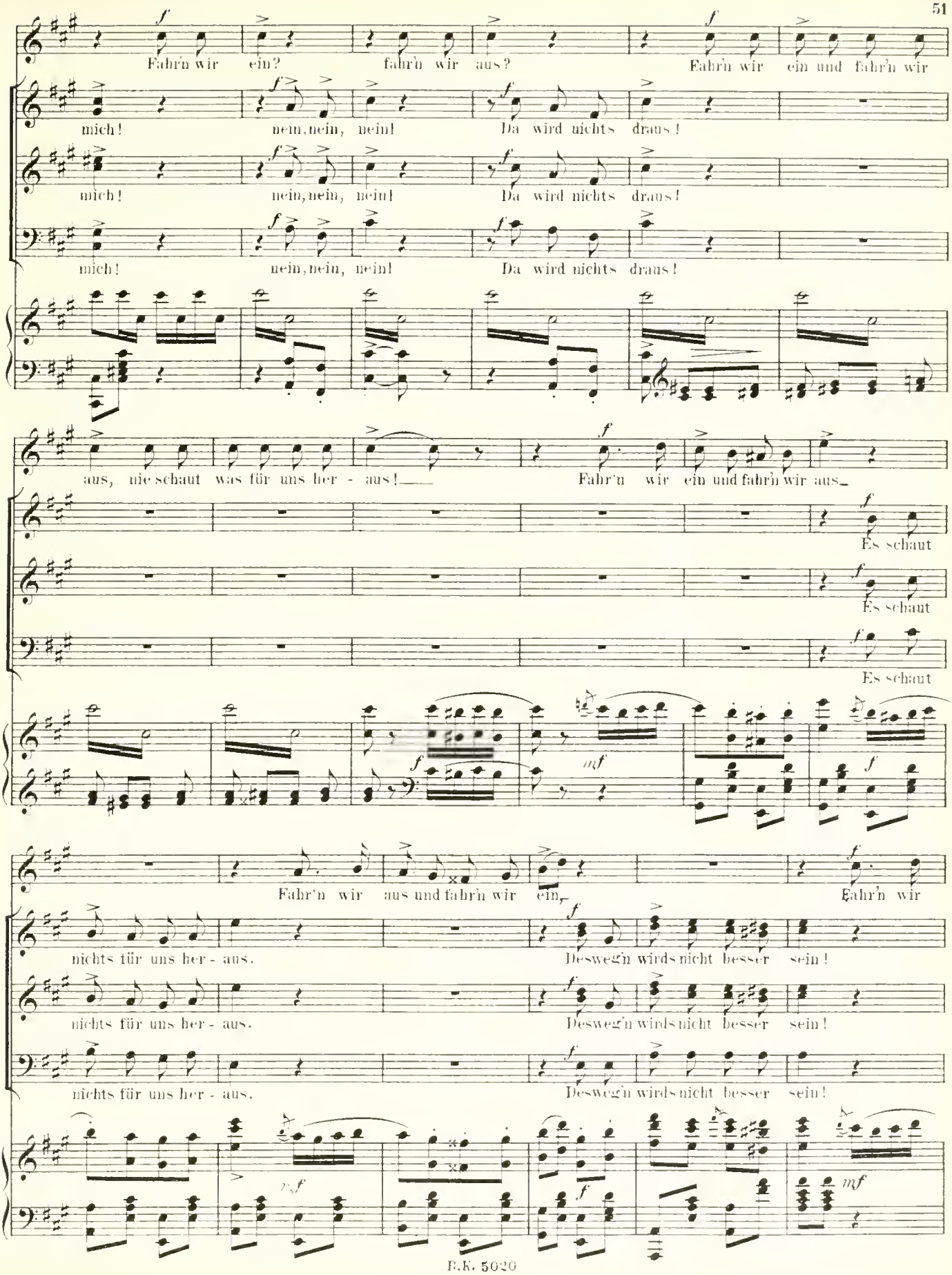
Was auch kommt, zähl' nur auf

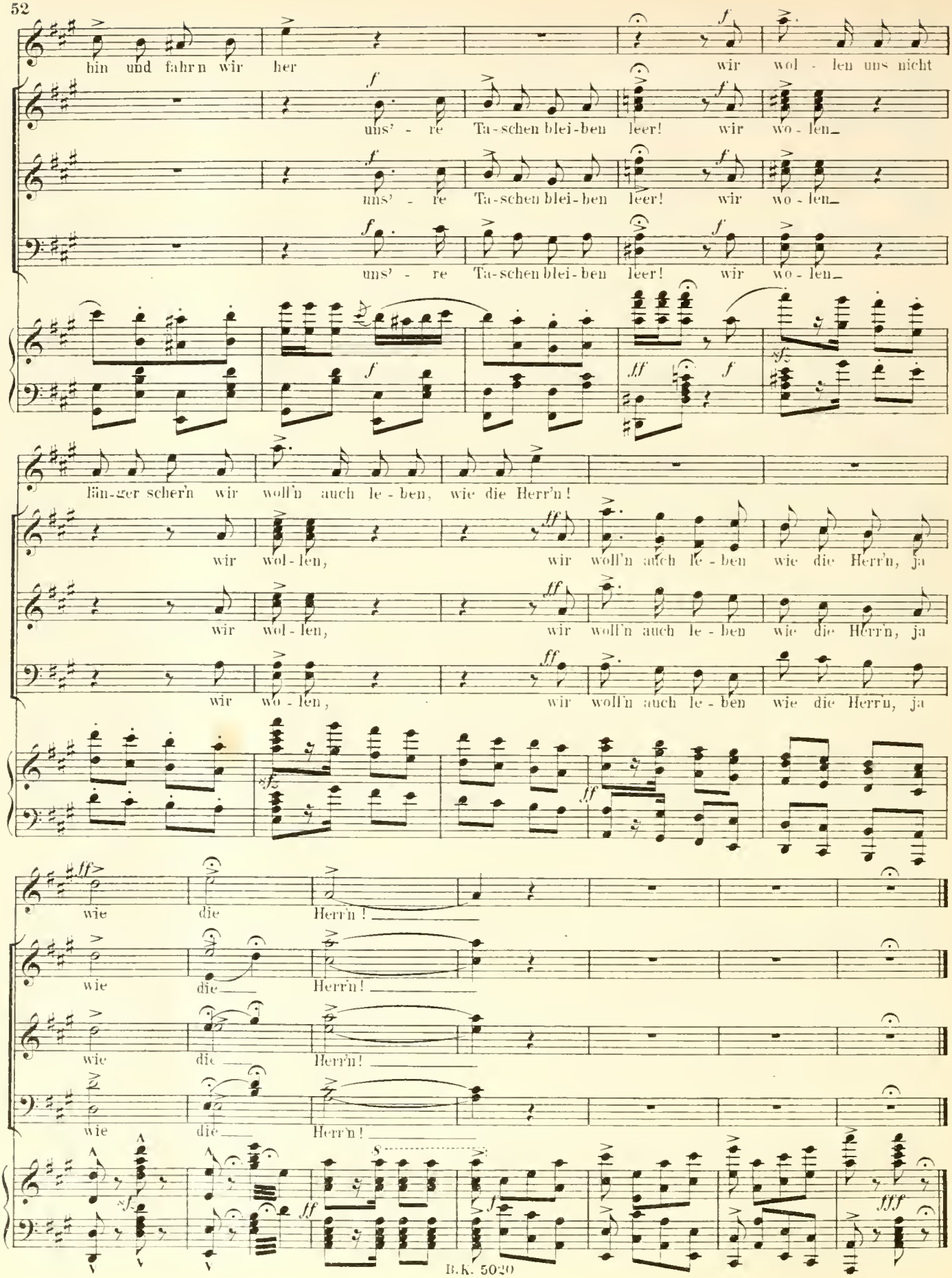
wir ver - stan - den dich!

Was auch kommt, zähl' nur auf

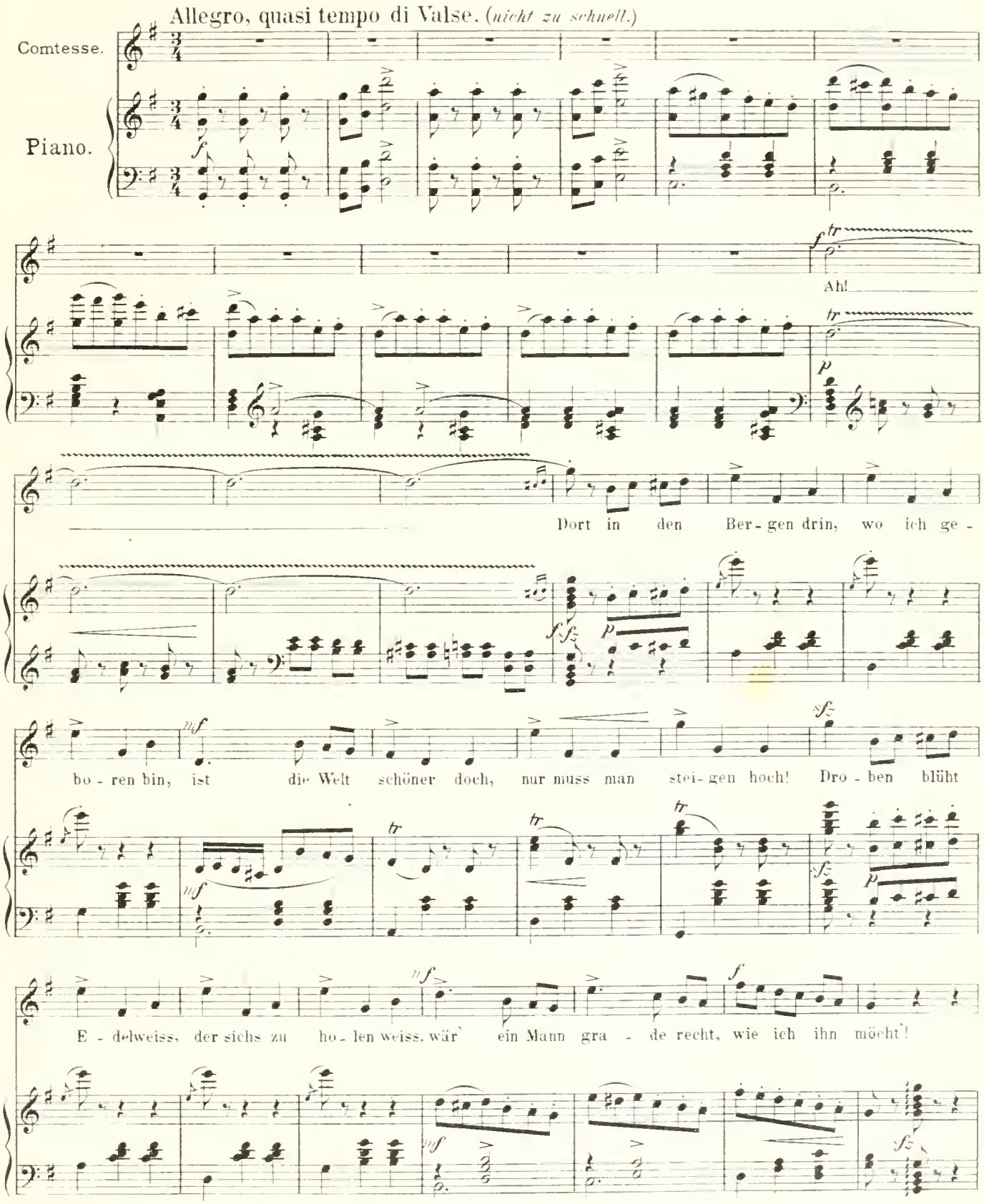
wir ver - stan - den dich!

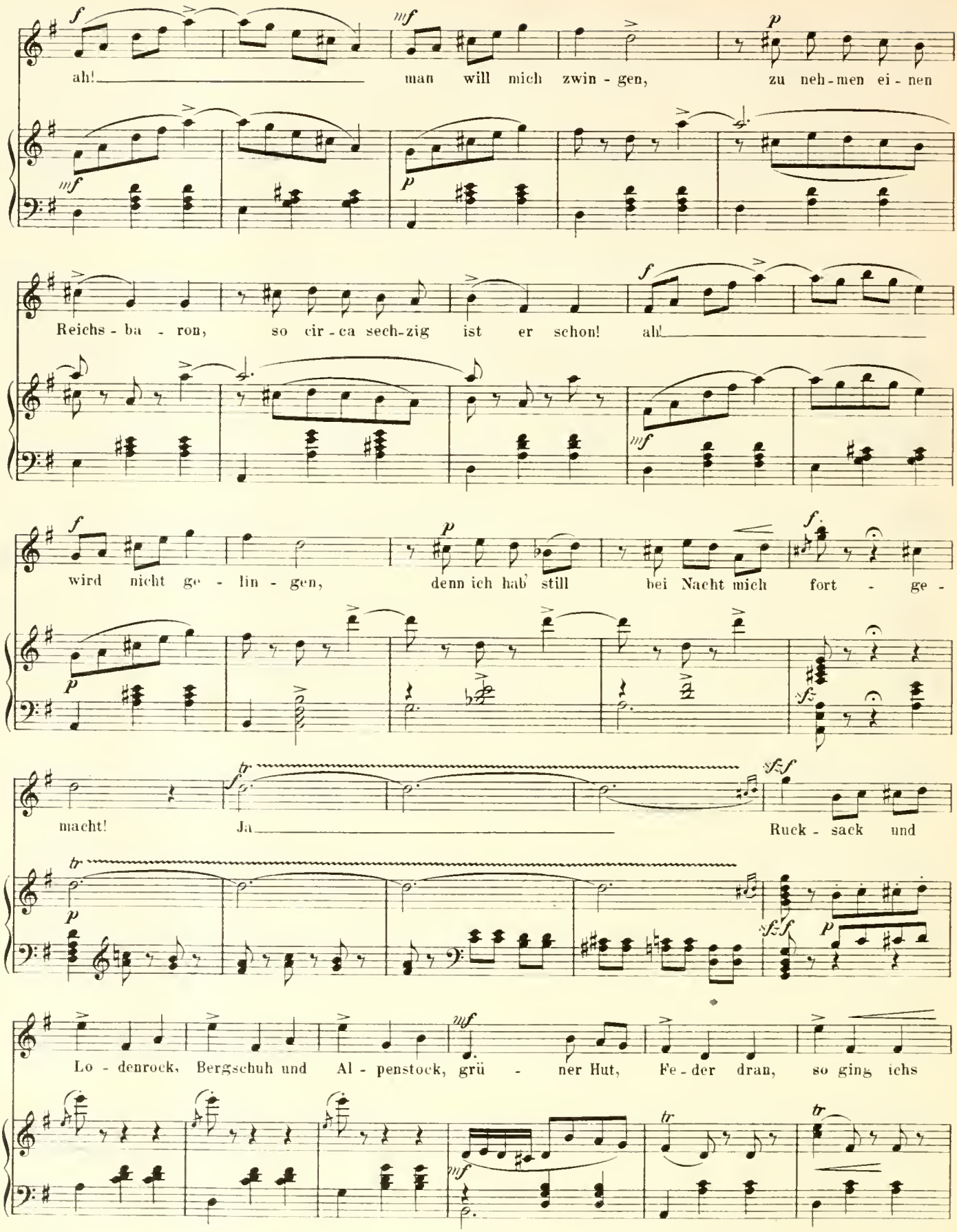
O zähl' nur auf

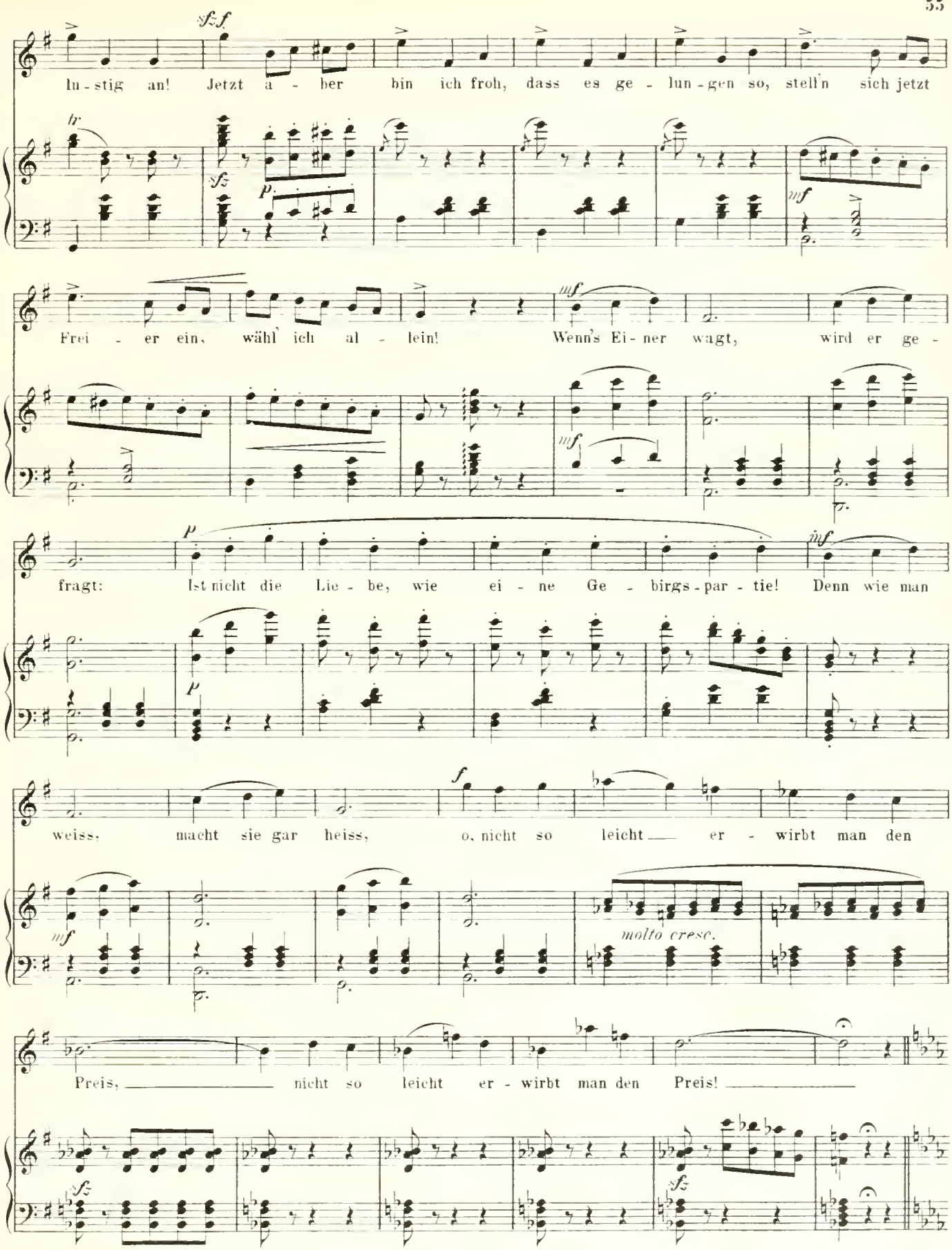

Fahr'n wir ein? fahr'n wir aus? Fahr'n wir ein und fahr'n wir
mich! nein, nein, nein! Da wird nichts draus!
mich! nein, nein, nein! Da wird nichts draus!
mich! nein, nein, nein! Da wird nichts draus!
aus, nie schaut was für uns her - aus! Fahr'n wir ein und fahr'n wir aus
Es schaut
Es schaut
Es schaut
Fahr'n wir aus und fahr'n wir ein, Fahr'n wir
nichts für uns her - aus. Deswegn wirds nicht besser sein!
nichts für uns her - aus. Deswegn wirds nicht besser sein!
nichts für uns her - aus. Deswegn wirds nicht besser sein!

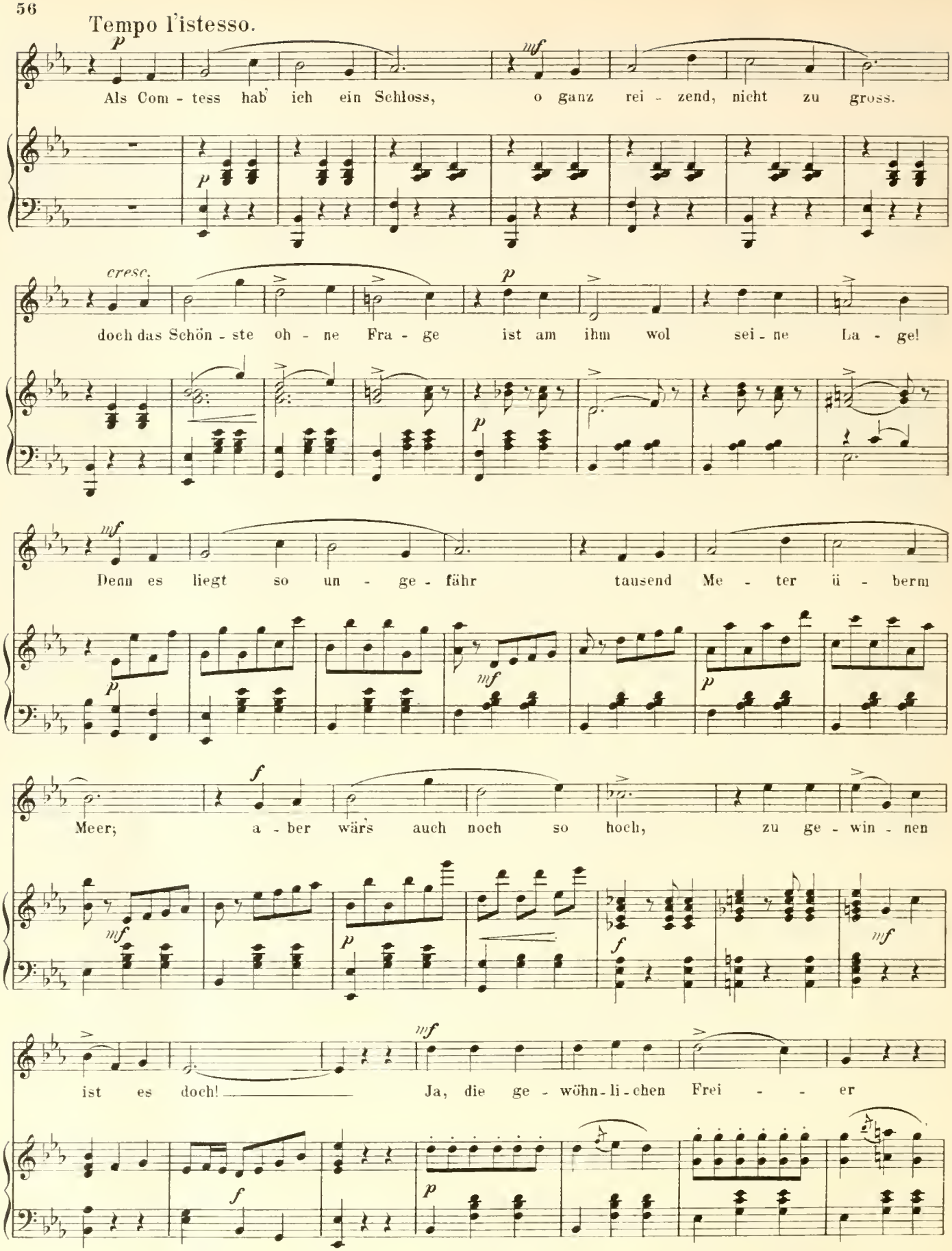

hin und fahr'n wir her
wir wol - len uns nicht
uns' - re Ta-schen blei-ben leer! wir wo - len
uns' - re Ta-schen blei-ben leer! wir wo - len
uns' - re Ta-schen blei-ben leer! wir wo - len
län-ger scher'n wir woll'n auch le - ben, wie die Herr'n!
wir wol - len, wir woll'n auch le - ben wie die Herr'n, ja
wir wol - len, wir woll'n auch le - ben wie die Herr'n, ja
wir wo - len, wir woll'n auch le - ben wie die Herr'n, ja
wie die Herr'n!
wie die Herr'n!
wie die Herr'n!
wie die Herr'n!

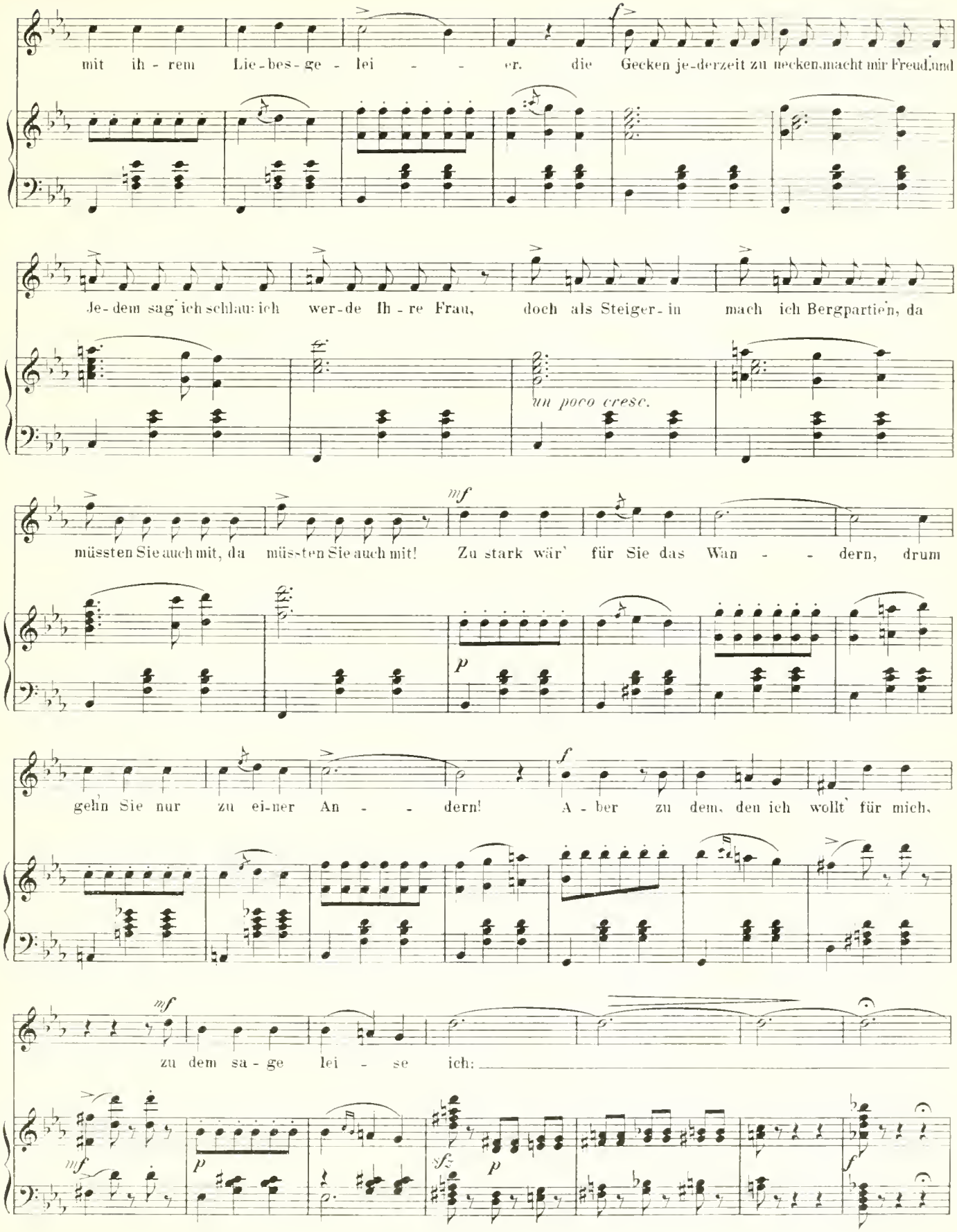
Nº 4. Entrée der Comtesse.

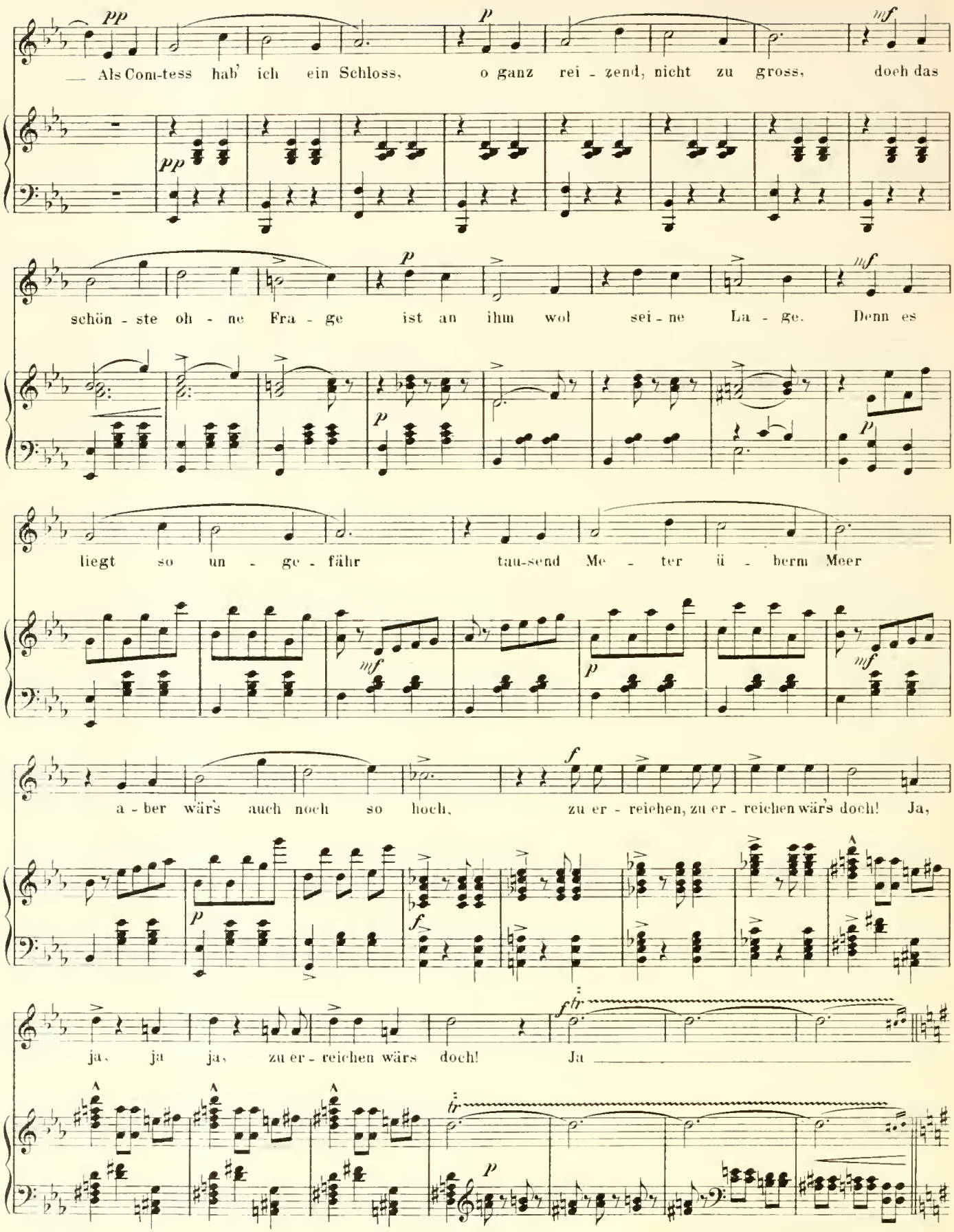


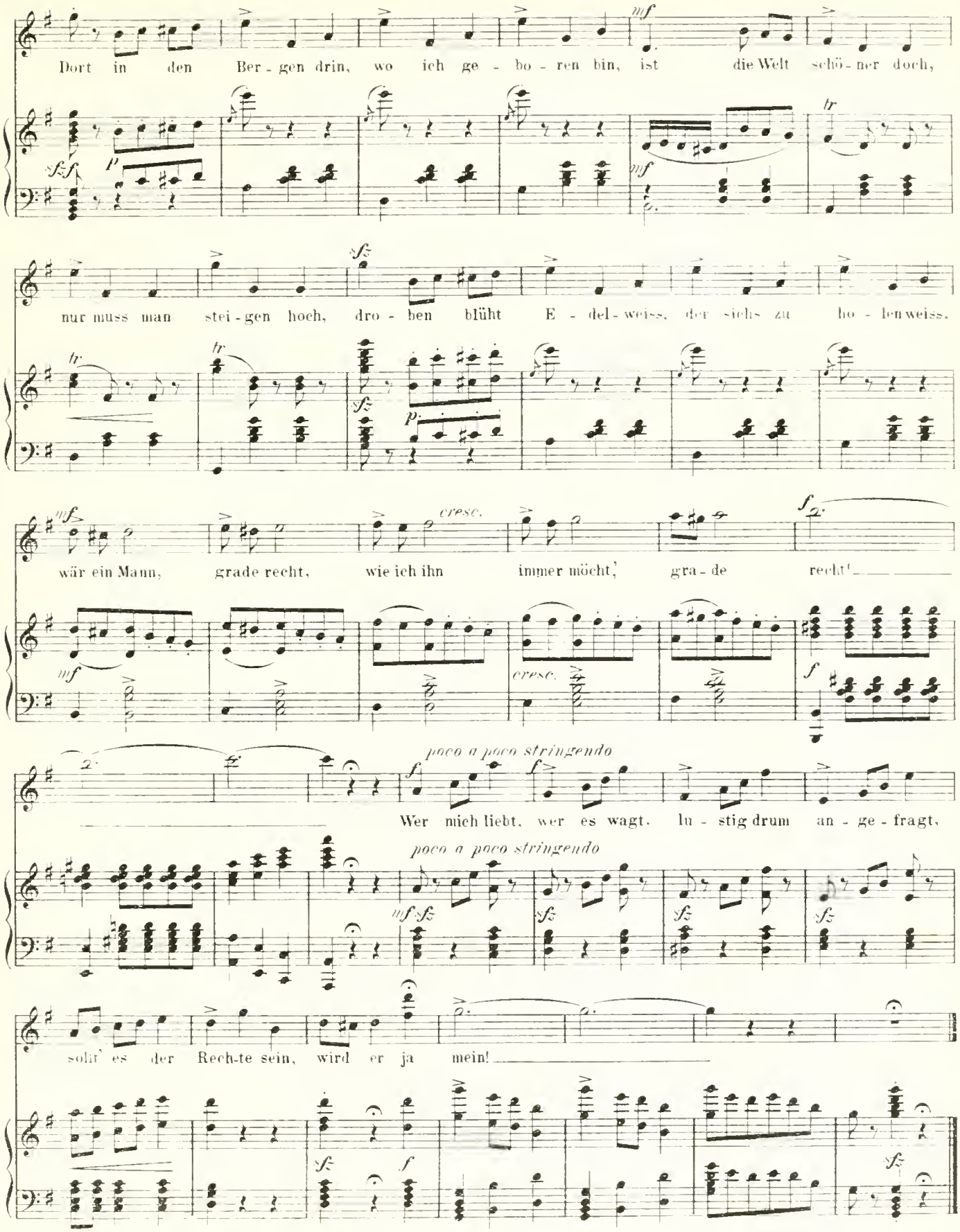

ah! man will mich zwin - gen, zu neh - men ei - nen
Reichs - ba - ron, so cir - ca sech - zig ist er schon! ah!
wird nicht ge - lin - gen, denn ich hab' still bei Nacht mich fort - ge -
macht! Ja Ruck - sack und
Lo - denrock, Bergschuh und Al - penstock, grü - ner Hut, Fe - der dran, so ging ichs


lu - stig an! Jetzt a - ber bin ich froh, dass es ge - lun - gen so, stell'n sich jetzt
Frei - er ein, wähl' ich al - lein! Wenn's Ei - ner wagt, wird er ge -
fragt: Ist nicht die Lie - be, wie ei - ne Ge - birgs - par - tie! Denn wie man
weiss, macht sie gar heiss, o, nicht so leicht — er - wirbt man den
molto cresc.
Preis, — nicht so leicht er - wirbt man den Preis! —

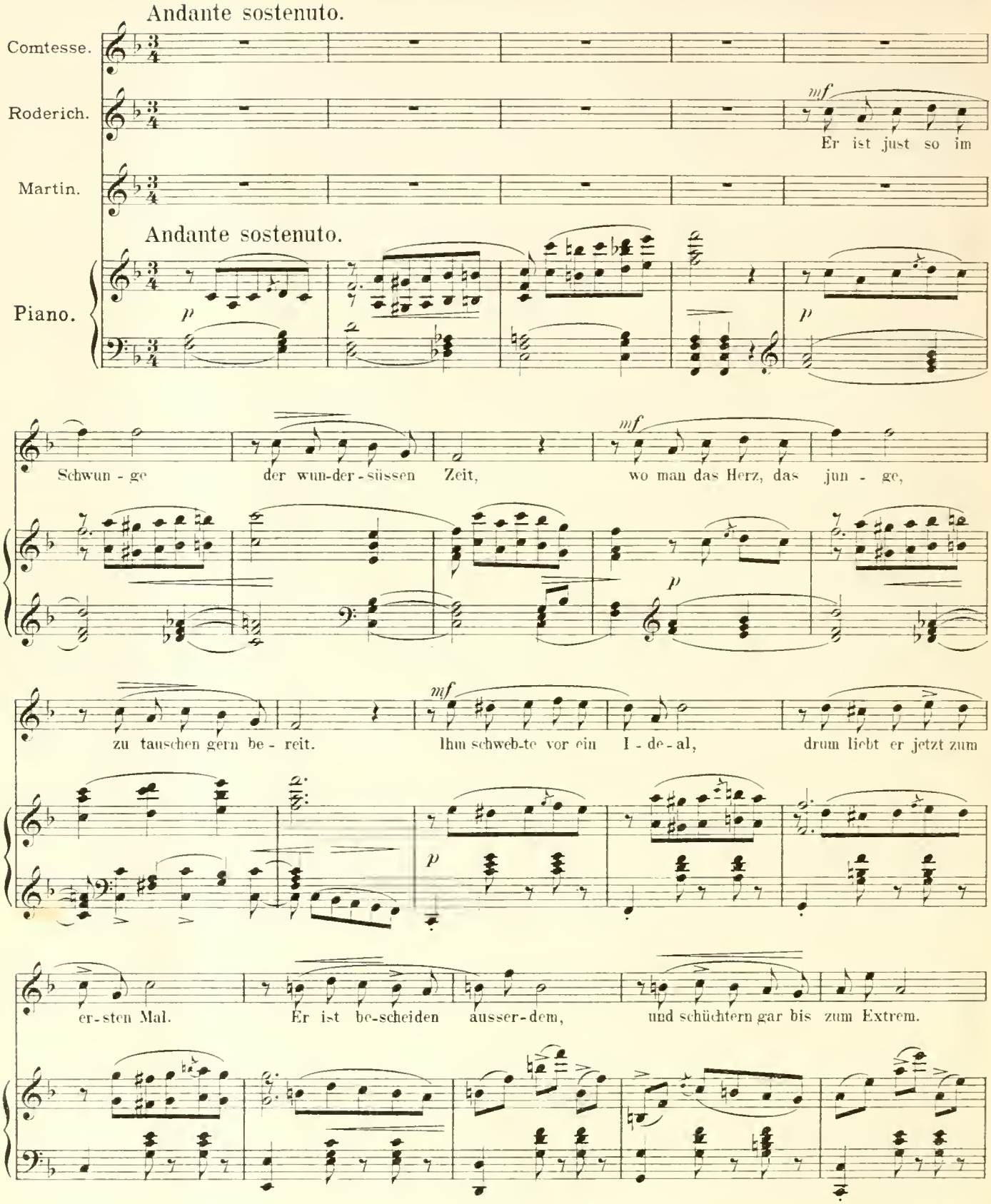

Tempo l'istesso.
Als Com - tess hab' ich ein Schloss, o ganz rei - zend, nicht zu gross.
doch das Schön - ste oh - ne Fra - ge ist am ihm wol sei - ne La - ge!
Denn es liegt so un - ge - fähr tausend Me - ter ü - berm
Meer; a - ber wärs auch noch so hoch, zu ge - win - nen
ist es doch! Ja, die ge - wöhn - li - chen Frei - - er

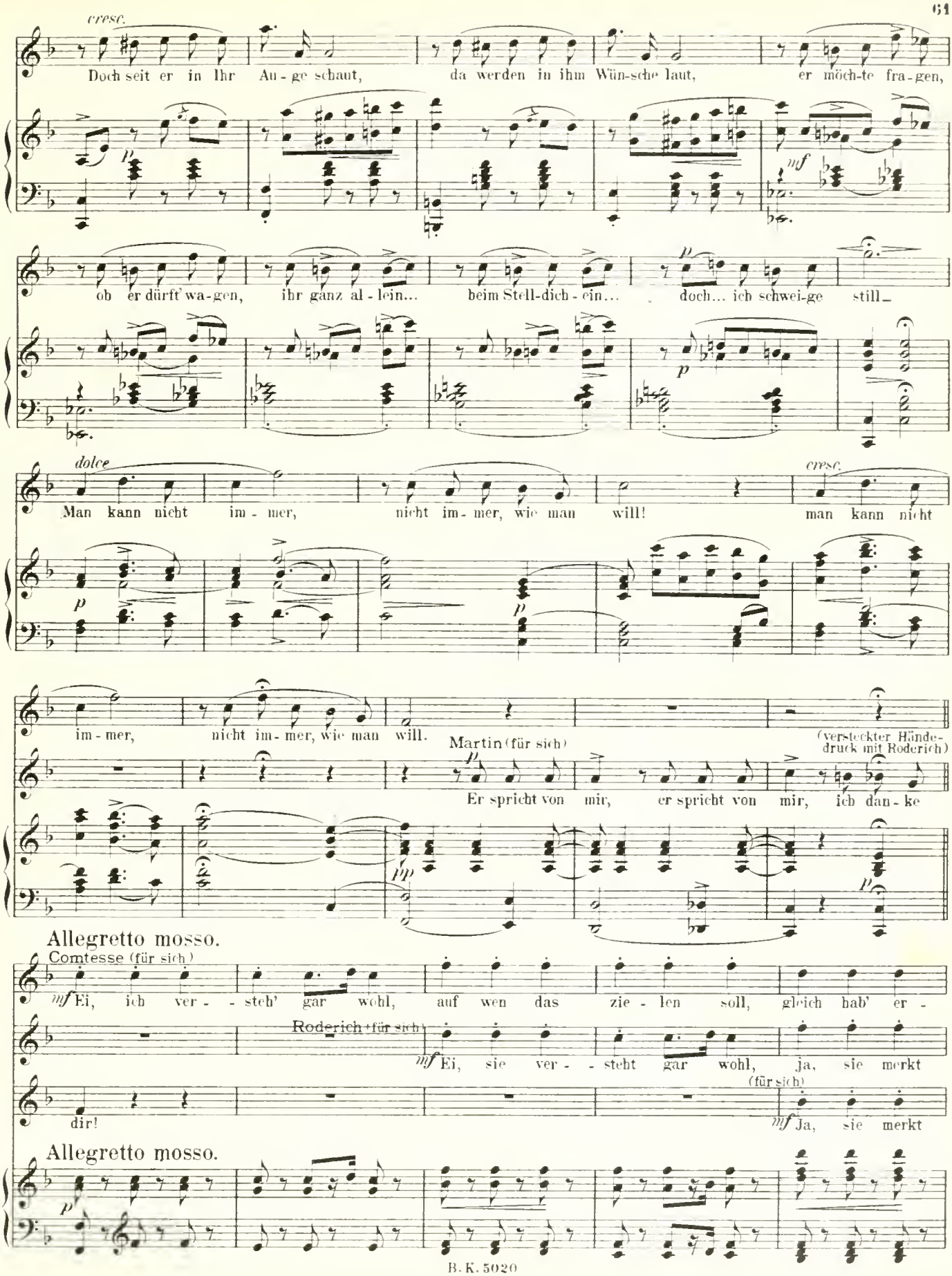

mit ih - rem Lie - bes - ge - lei - - - er. die Gecken je-derzeit zu necken, macht mir Freud, und
Je-dem sag' ich schlau: ich wer-de Ih - re Frau, doch als Steiger - in mach ich Bergpartien, da
un poco cresc.
müssten Sie auch mit, da müss-ten Sie auch mit! Zu stark wär' für Sie das Wan - - - dern, drum
gehn Sie nur zu ei-ner An - - - dern! A - ber zu dem, den ich wollt' für mich,
zu dem sa - ge lei - se ich:

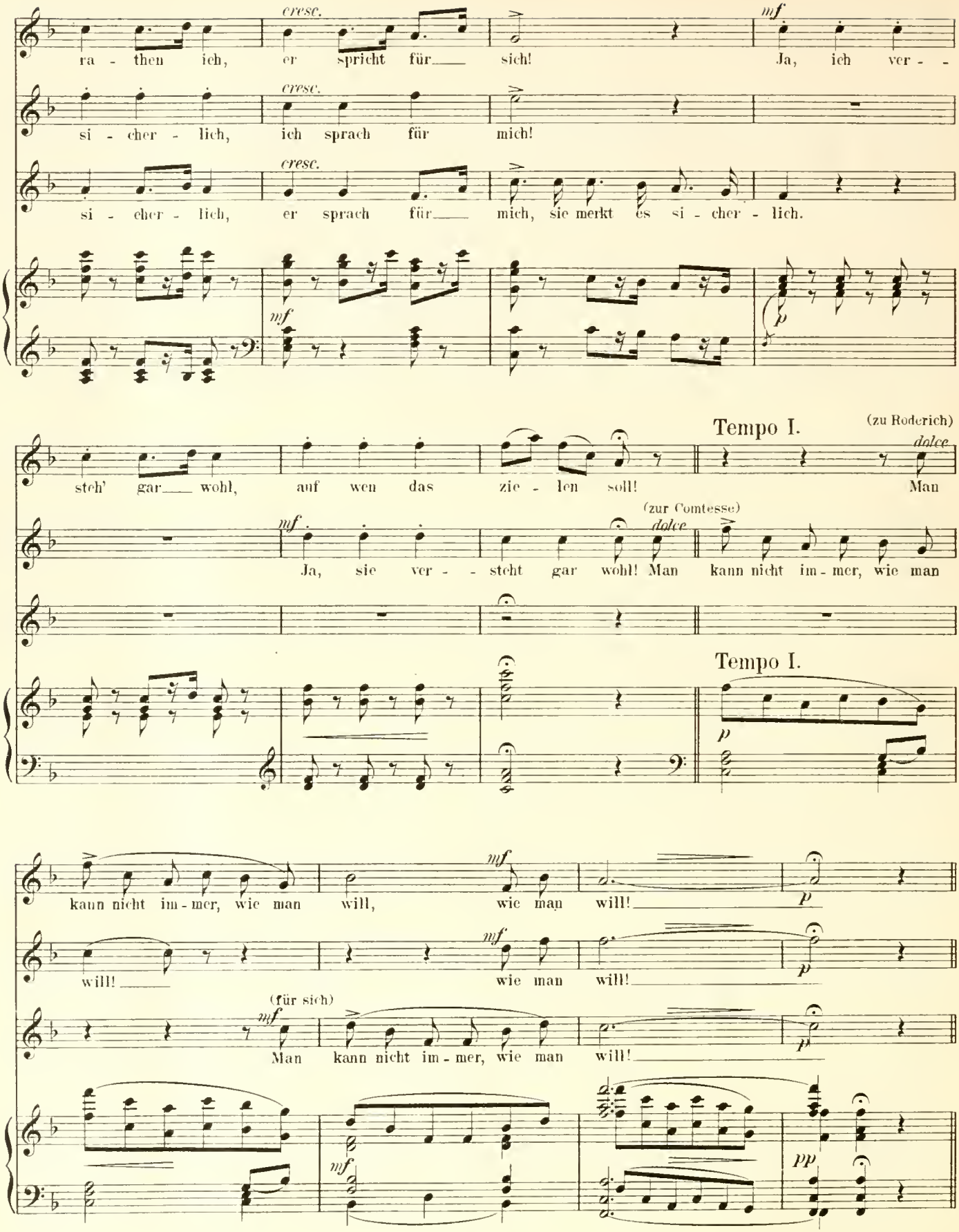

Als Com-tess hab' ich ein Schloss, o ganz rei - zend, nicht zu gross, doch das
schön - ste oh - ne Fra - ge ist an ihm wol sei - ne La - ge. Denn es
liegt so un - ge - fähr tau-send Me - ter ü - berm Meer
a - ber wärs auch noch so hoch, zu er - reichen, zu er - reichen wärs doch! Ja,
ja, ja, ja, zu er - reichen wärs doch! Ja

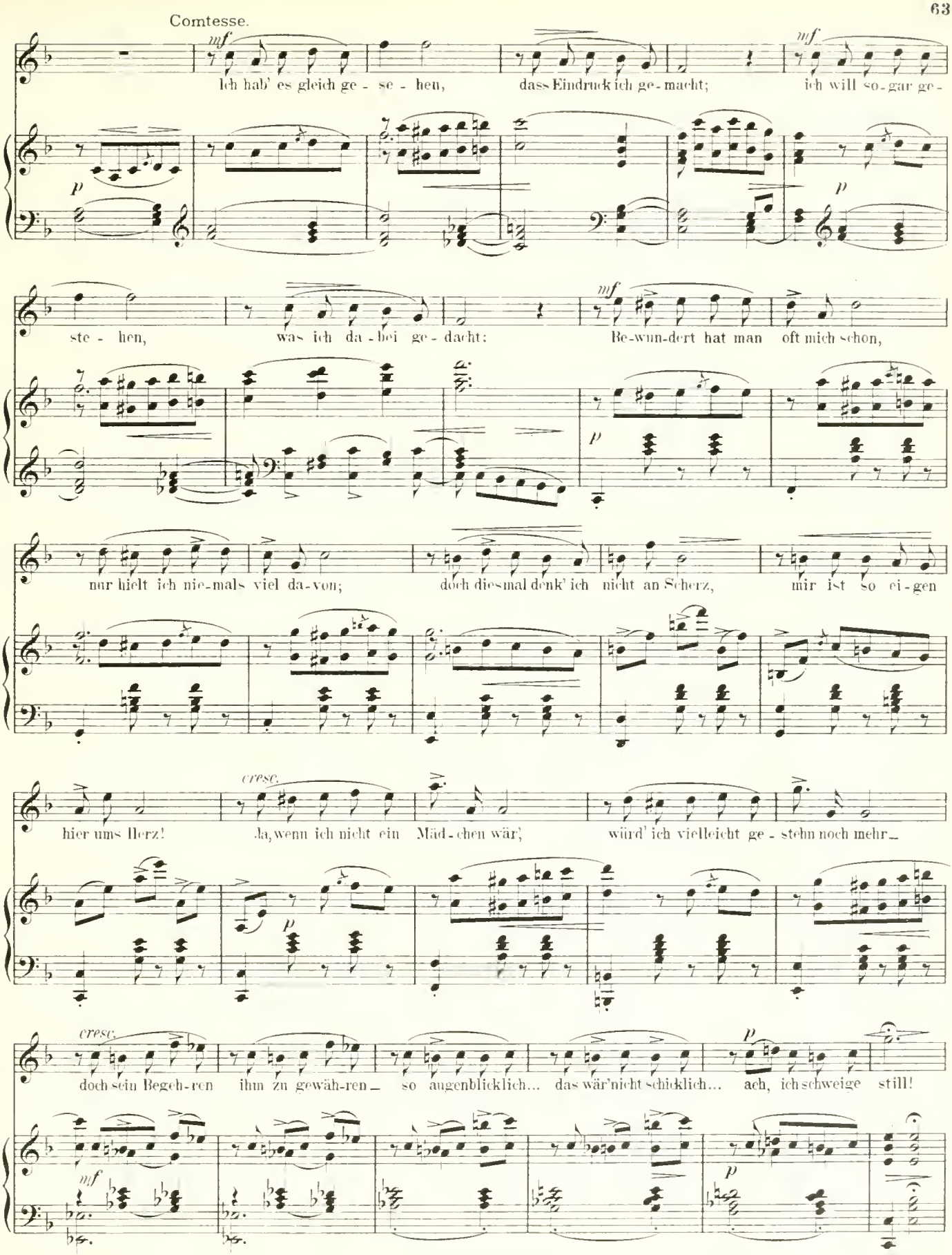

Dort in den Ber - gen drin, wo ich ge - bo - ren bin, ist die Welt schö - ner doch,
nur muss man stei - gen hoch, dro - ben blüht E - del - weiss, der sichs zu ho - len weiss.
wär ein Mann, grade recht, wie ich ihn immer möcht', gra - de recht!
cresc.
poco a poco stringendo
Wer mich liebt, wer es wagt, lu - stig drum an - ge - fragt,
poco a poco stringendo
solit' es der Rech-te sein, wird er ja mein!

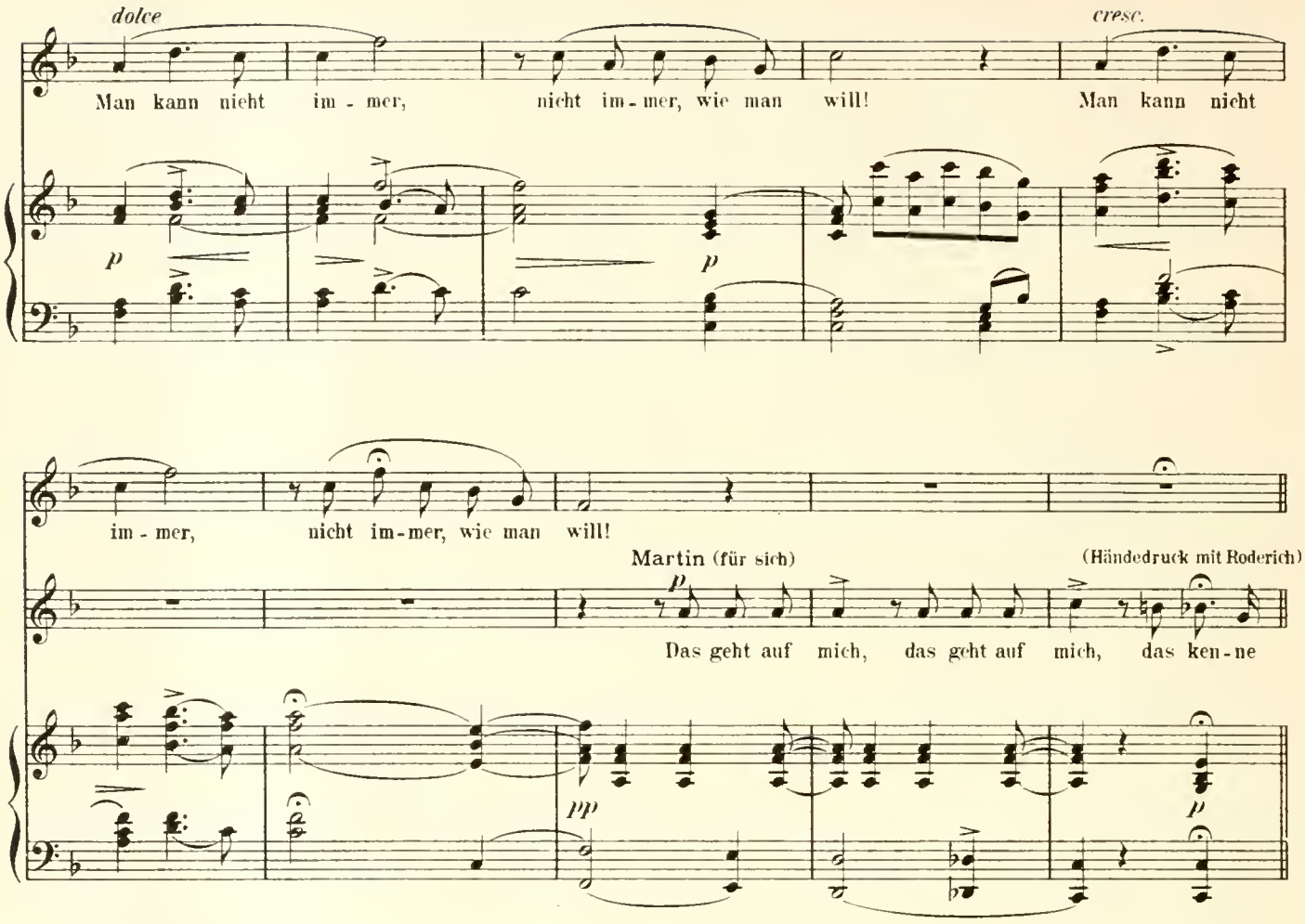
Nº 5. Terzett.

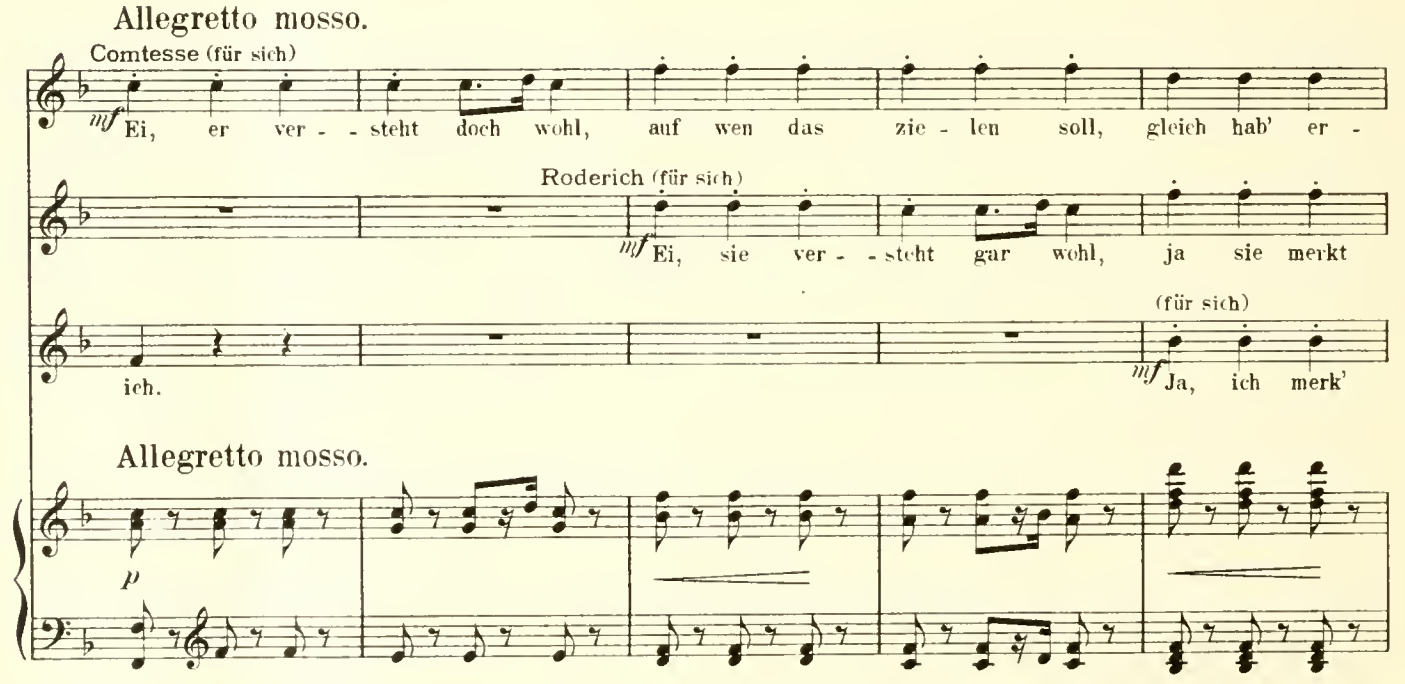

Andante sostenuto.
Comtesse.
Roderich.
Martin.
Piano.
Andante sostenuto.
mf
Er ist just so im
p
Schwun - ge der wun-der-süssen Zeit,
mf
wo man das Herz, das jun - ge,
p
zu tauschen gern be - reit.
mf
Ihm schweb-te vor ein I - de-al,
drum liebt er jetzt zum
p
er-sten Mal.
Er ist be-scheiden ausser-dem,
und schüchtern gar bis zum Extrem.

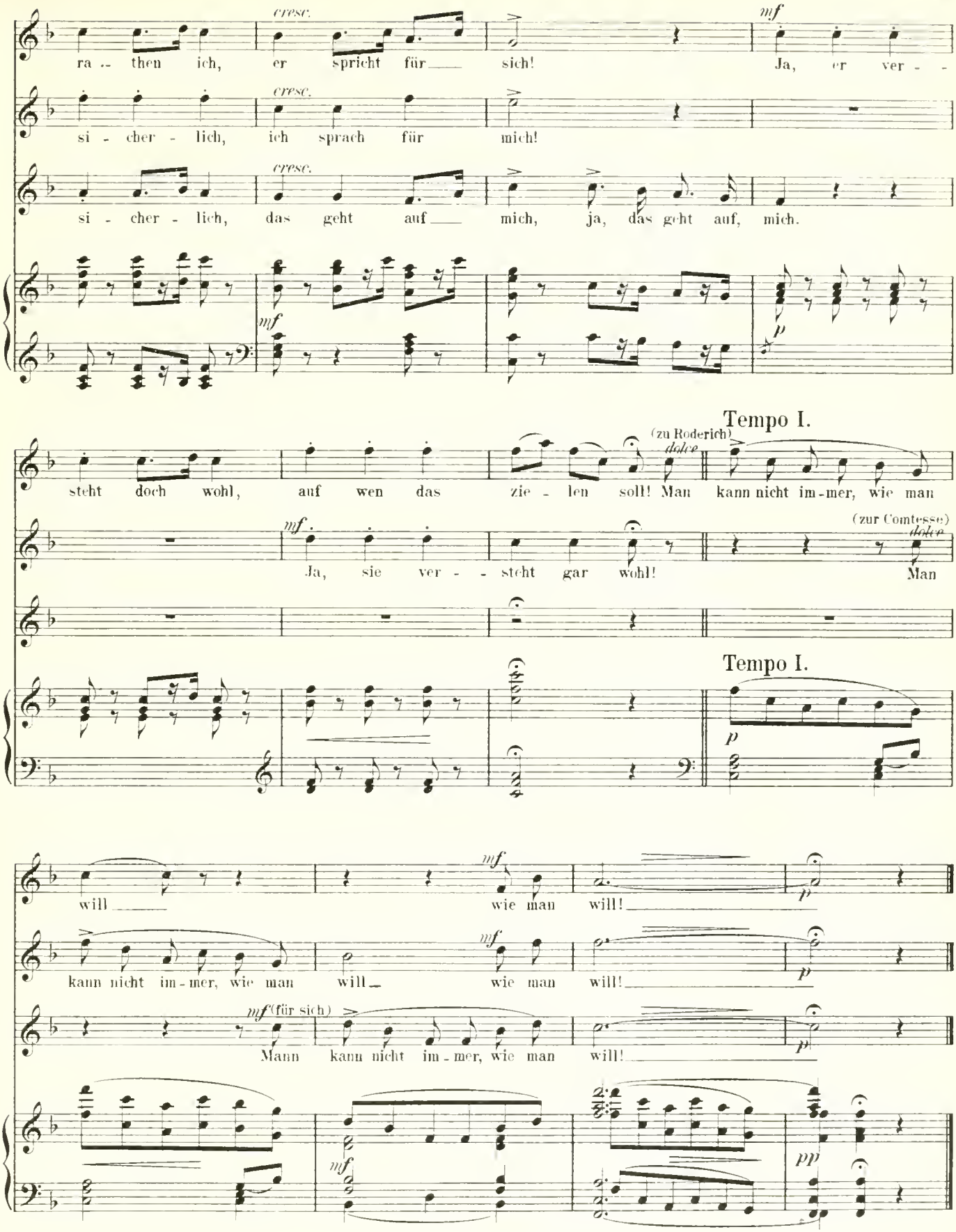

cresc.
Doch seit er in Ihr Au - ge schaut, da werden in ihm Wün-sche laut, er möch-te fra - gen,
ob er dürft' wa-gen, ihr ganz al - lein... beim Stell-dich - ein... doch... ich schwei-ge still_
dolce
Man kann nicht im - mer, nicht im - mer, wie man will! man kann nicht
cresc.
im - mer, nicht im - mer, wie man will.
Martin (für sich)
(versteckter Händedruck mit Roderich)
Er spricht von mir, er spricht von mir, ich dan - ke
Allegretto mosso.
Comtesse (für sich)
Ei, ich ver - - steh' gar wohl, auf wen das zie - len soll, gleich hab' er -
Roderich (für sich)
Ei, sie ver - - steht gar wohl, ja, sie merkt
dir!
(für sich)
Ja, sie merkt
Allegretto mosso.


cresc.
ra - then ich, er spricht für sich! Ja, ich ver - -
si - cher - lich, ich sprach für mich!
si - cher - lich, er sprach für mich, sie merkt es si - cher - lich.
mf
p
Tempo I.
(zu Roderich)
dolce
steh' gar wohl, auf wen das zie - len soll! Man
(zur Comtesse)
Ja, sie ver - - steht gar wohl! Man kann nicht im - mer, wie man
Tempo I.
kann nicht im - mer, wie man will, wie man will!
will! wie man will!
(für sich)
Man kann nicht im - mer, wie man will!
pp

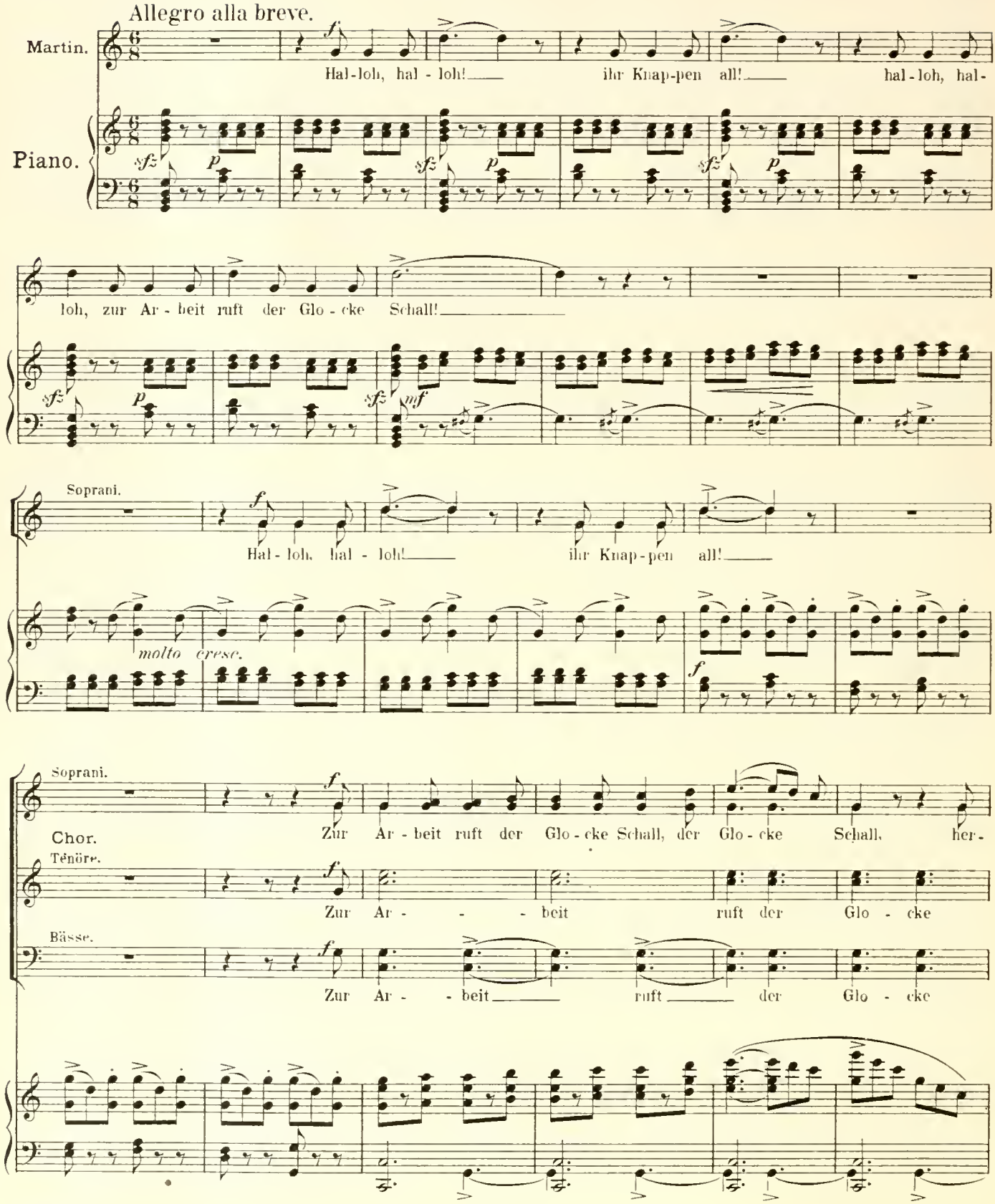

Comtesse.
mf
Ich hab' es gleich ge - se - hen, dass Eindruck ich ge-macht; ich will so-gar ge-
p
mf
ste - hen, was ich da-bei ge-dacht: Be-wun-dert hat man oft mich schon,
p
nur hielt ich nie-mals viel da-von; doch diesmal denk' ich nicht an Scherz, mir ist so ei-gen
cresc.
hier ums Herz! Ja, wenn ich nicht ein Mäd-chen wär', würd' ich vielleicht ge-stehn noch mehr_
p
cresc.
doch sein Begeh-ren ihm zu gewäh-ren_ so augenblicklich... das wär' nicht schicklich... ach, ich schweige still!
p
mf
p

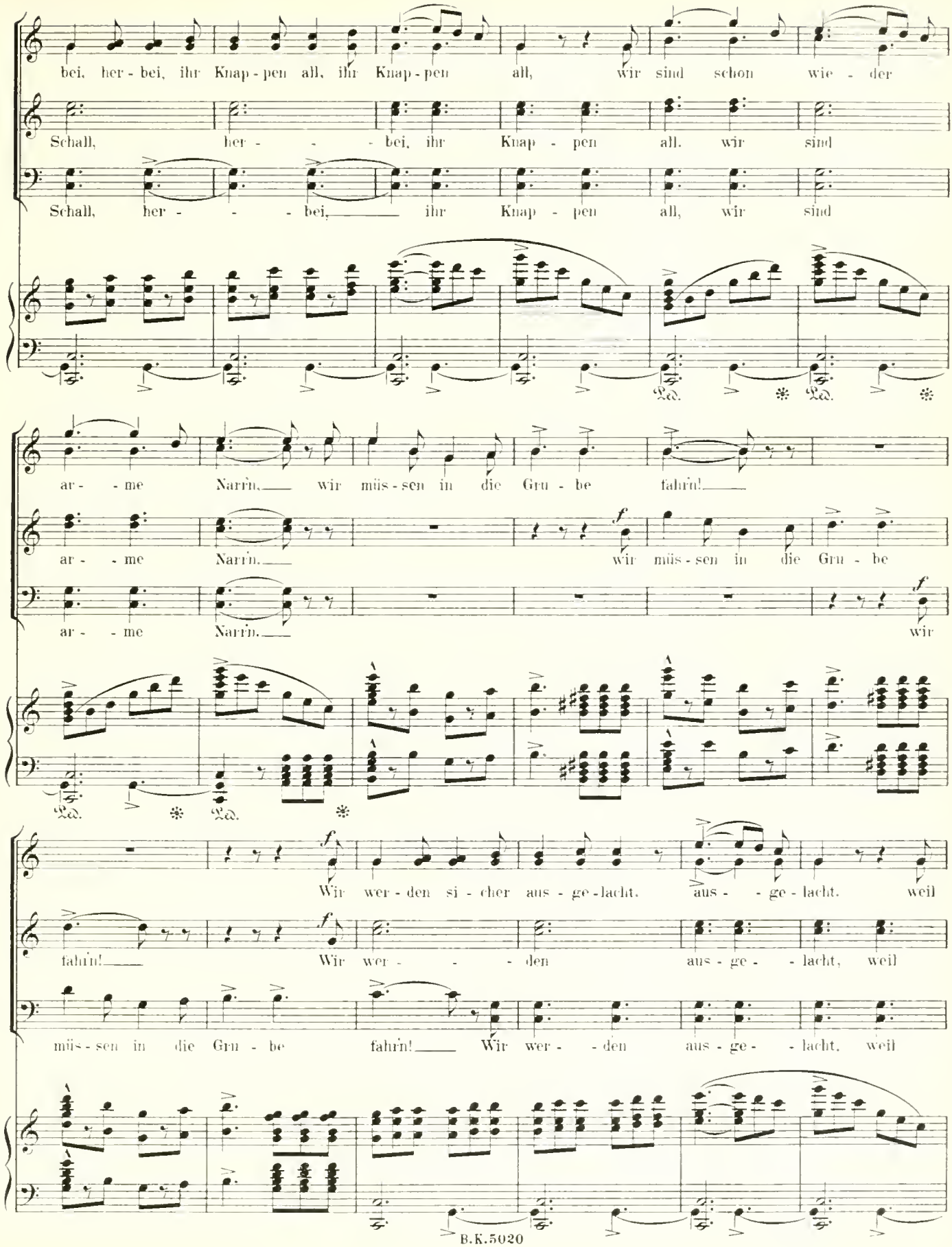

dolce
cresc.
Man kann nicht im - mer, nicht im - mer, wie man will! Man kann nicht
p
p
im - mer, nicht im - mer, wie man will!
Martin (für sich)
(Händedruck mit Roderich)
p
Das geht auf mich, das geht auf mich, das ken - ne
pp
p

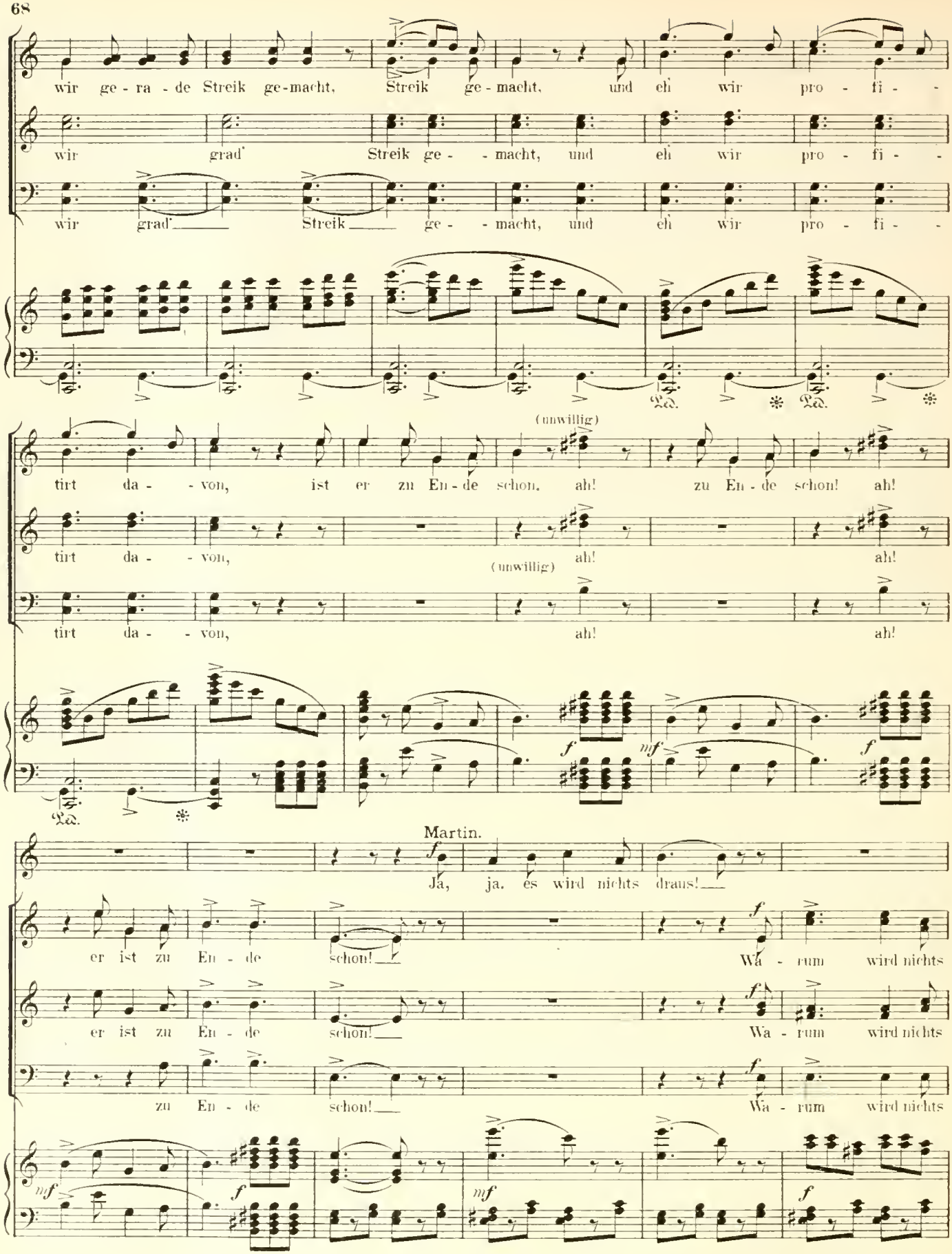

Allegretto mosso.
Comtesse (für sich)
mf
Ei, er ver - - steht doch wohl, auf wen das zie - len soll, gleich hab' er -
Roderich (für sich)
mf
Ei, sie ver - - steht gar wohl, ja sie merkt
(für sich)
ich.
mf
Ja, ich merk'
Allegretto mosso.
p

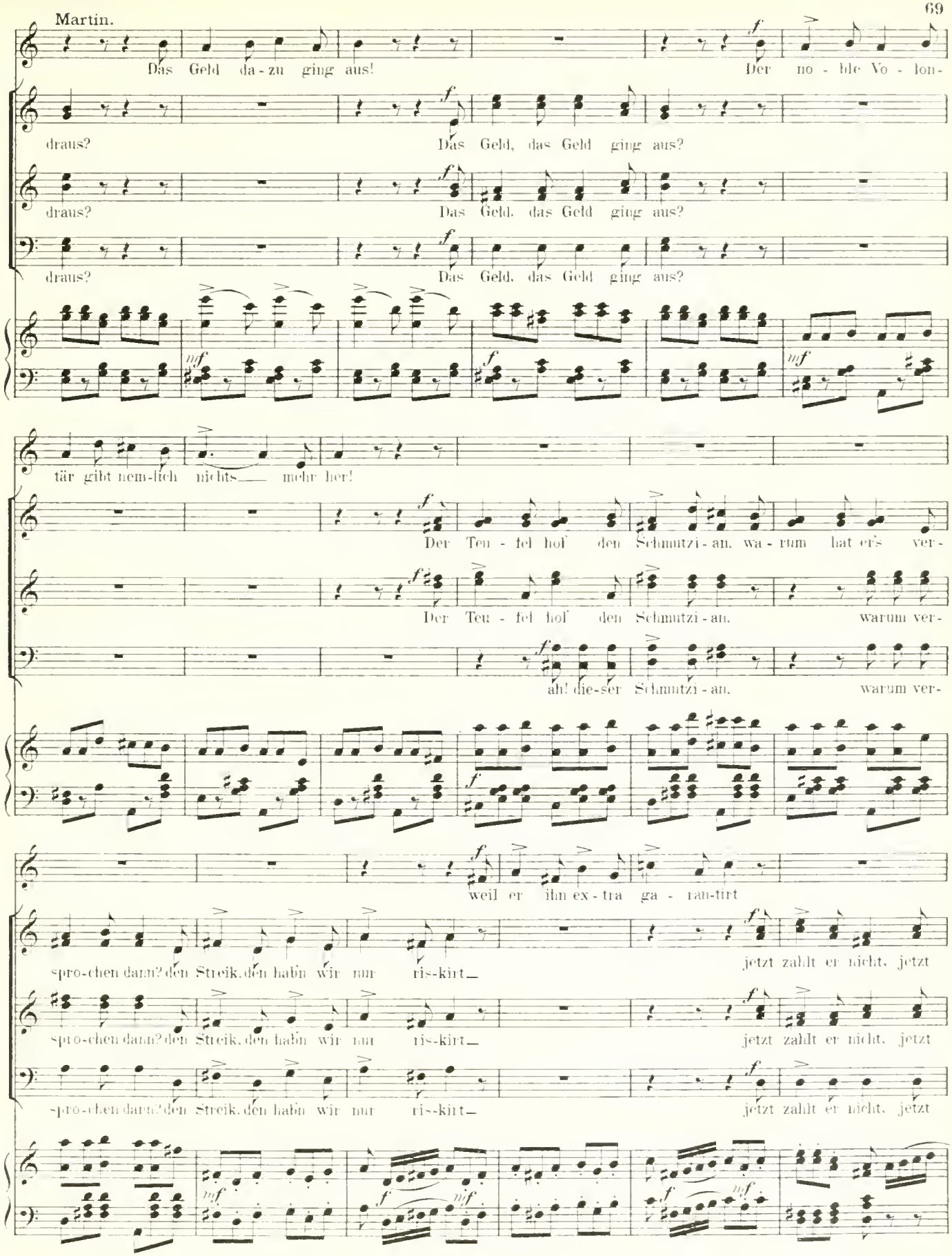

cresc.
ra - then ich, er spricht für sich!
mf
Ja, er ver - -
cresc.
si - cher - lich, ich sprach für mich!
cresc.
si - cher - lich, das geht auf mich, ja, das geht auf, mich.
mf
p
Tempo I.
(zu Roderich)
dolce
steht doch wohl, auf wen das zie - len soll! Man kann nicht im-mer, wie man
mf
Ja, sie ver - - steht gar wohl!
(zur Comtesse)
dolce
Man
Tempo I.
p
mf
will wie man will!
p
mf
kann nicht im-mer, wie man will wie man will!
p
mf (für sich)
Mann kann nicht im-mer, wie man will!
p
mf
pp

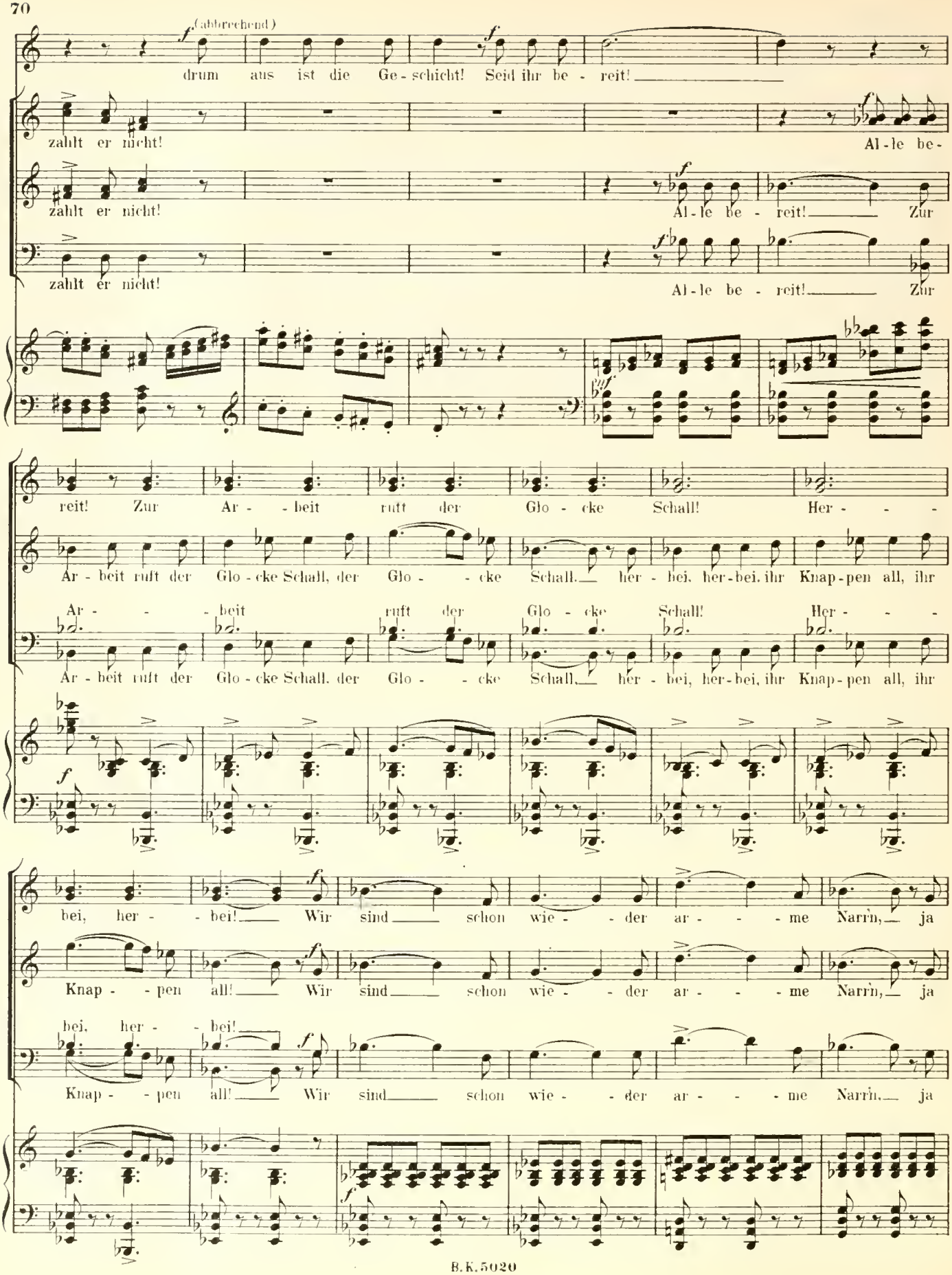
Nº 6. Finale.

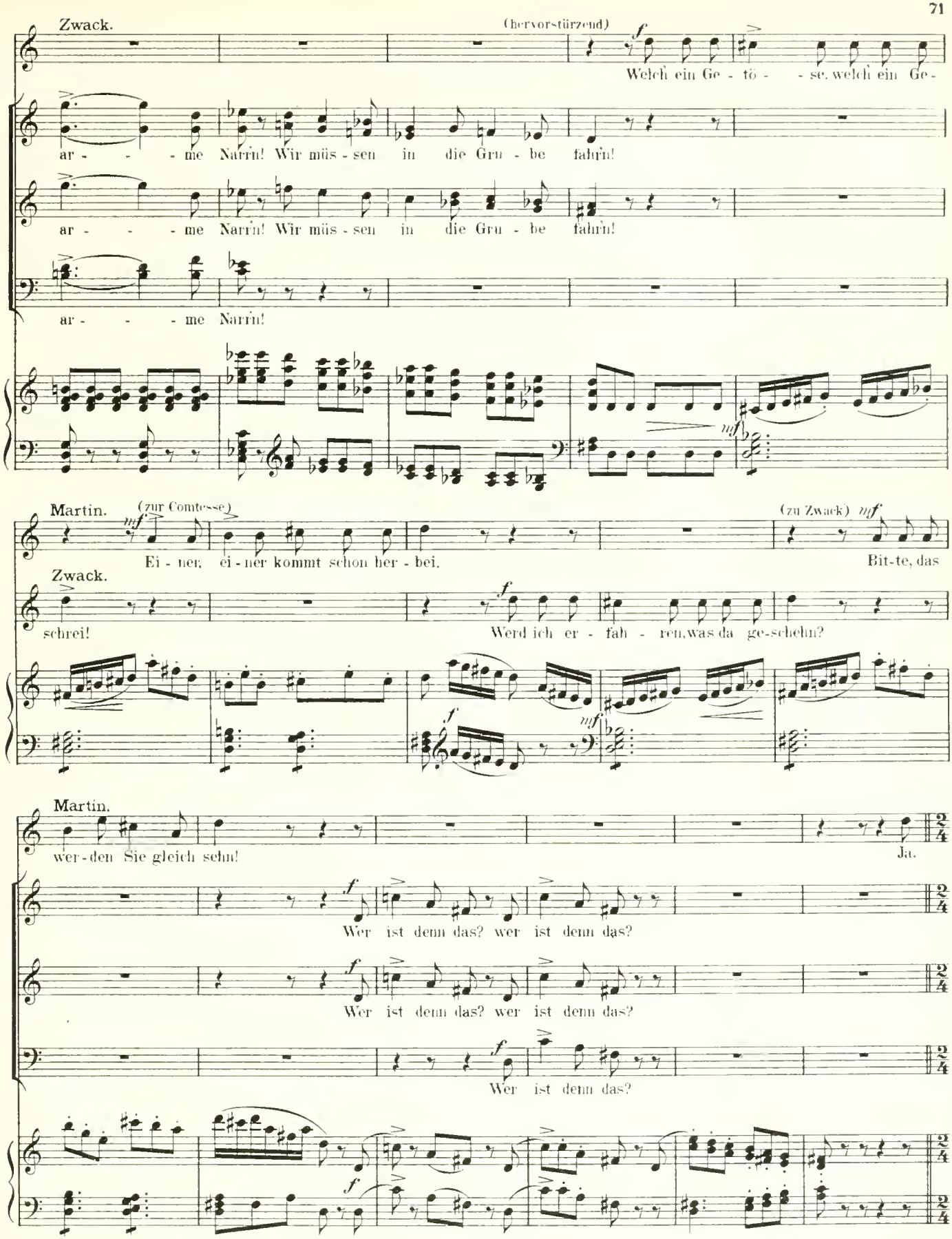

Allegro alla breve.
Martin.
Hal-loh, hal-loh! ihr Knap-pen all! hal-loh, hal-
Piano.
loh, zur Ar-beit ruft der Glo-cke Schall!
Soprani.
Hal-loh, hal-loh! ihr Knap-pen all!
molto cresc.
Soprani.
Chor.
Tenöre.
Bässe.
Zur Ar-beit ruft der Glo-cke Schall, der Glo-cke Schall, her-
Zur Ar- beit ruft der Glo-cke
Zur Ar- beit ruft der Glo-cke


bei, her - bei, ihr Knap - pen all, ihr Knap - pen all, wir sind schon wie - der
Schall, her - - - bei, ihr Knap - pen all, wir sind
Schall, her - - - bei, ihr Knap - pen all, wir sind
ar - - me Narr'n, wir müs - sen in die Gru - be fahr'n!
ar - - me Narr'n, wir müs - sen in die Gru - be
ar - - me Narr'n, wir
Wir wer - den si - cher aus - ge - lacht, aus - - ge - lacht, weil
fahr'n! Wir wer - - - den aus - ge - - lacht, weil
müs - sen in die Gru - be fahr'n! Wir wer - - den aus - ge - - lacht, weil


wir ge - ra - de Streik ge-macht, Streik ge - macht, und eh wir pro - fi - -
wir grad' Streik ge - - macht, und eh wir pro - fi - -
wir grad' Streik ge - - macht, und eh wir pro - fi - -
Ped. Ped.
(unwillig)
tirt da - - von, ist er zu En - de schon, ah! zu En - de schon! ah!
tirt da - - von, ah! ah!
(unwillig)
tirt da - - von, ah! ah!
f mf f
Ped.
Martin.
f
Ja, ja, es wird nichts draus!
er ist zu En - de schon! Wa - rum wird nichts
er ist zu En - de schon! Wa - rum wird nichts
zu En - de schon! Wa - rum wird nichts
mf f mf f


Martin.
Das Geld da - zu ging aus!
Der no - ble Vo - lon-
draus?
Das Geld, das Geld ging aus?
draus?
Das Geld, das Geld ging aus?
draus?
Das Geld, das Geld ging aus?
tär gibt nem-lich nichts mehr her!
Der Teu - fel hol' den Schmutzi - an, wa - rum hat er's ver-
Der Teu - fel hol' den Schmutzi - an. warum ver-
ah! die-ser Schmutzi - an. warum ver-
weil er ihn ex - tra ga - ran-tirt
spro-chen dann? den Streik, den hab'n wir nur ris-kirt
jetzt zahlt er nicht, jetzt
spro-chen dann? den Streik, den hab'n wir nur ris-kirt
jetzt zahlt er nicht, jetzt
spro-chen dann? den Streik, den hab'n wir nur ris-kirt
jetzt zahlt er nicht, jetzt


f (abbrechend)
drum aus ist die Ge - schicht! Seid ihr be - reit!
zahlt er nicht!
Al - le be -
zahlt er nicht!
Al - le be - reit! Zur
zahlt er nicht!
Al - le be - reit! Zur
reit! Zur Ar - - beit ruft der Glo - cke Schall! Her - - -
Ar - beit ruft der Glo - cke Schall, der Glo - - cke Schall. her - bei, her - bei, ihr Knap - pen all, ihr
Ar - - - beit ruft der Glo - cke Schall! Her - - -
Ar - beit ruft der Glo - cke Schall, der Glo - - cke Schall. her - bei, her - bei, ihr Knap - pen all, ihr
bei, her - - bei! Wir sind schon wie - - der ar - - - me Narrn, ja
Knap - - pen all! Wir sind schon wie - - der ar - - - me Narrn, ja
bei, her - - bei!
Knap - - pen all! Wir sind schon wie - - der ar - - - me Narrn, ja


Zwack.
(hervorstürzend)
Welch ein Ge - tö - - se, welch ein Ge -
ar - - - me Narrn! Wir müs - sen in die Gru - be fahrn!
ar - - - me Narrn! Wir müs - sen in die Gru - be fahrn!
ar - - - me Narrn!
Martin.
(zur Comtesse)
Ei - ner, ei - ner kommt schon her - bei.
(zu Zwack)
Bit-te, das
Zwack.
schrei!
Werd ich er - fah - ren, was da ge-schehn?
Martin.
wer-den Sie gleich sehn!
Ja.
Wer ist denn das? wer ist denn das?
Wer ist denn das? wer ist denn das?
Wer ist denn das?

Tempo listesso.

ja, Ihr kennt ihn nicht, dann ist es mei - ne Pflicht, den Herrn euch vor - zu -

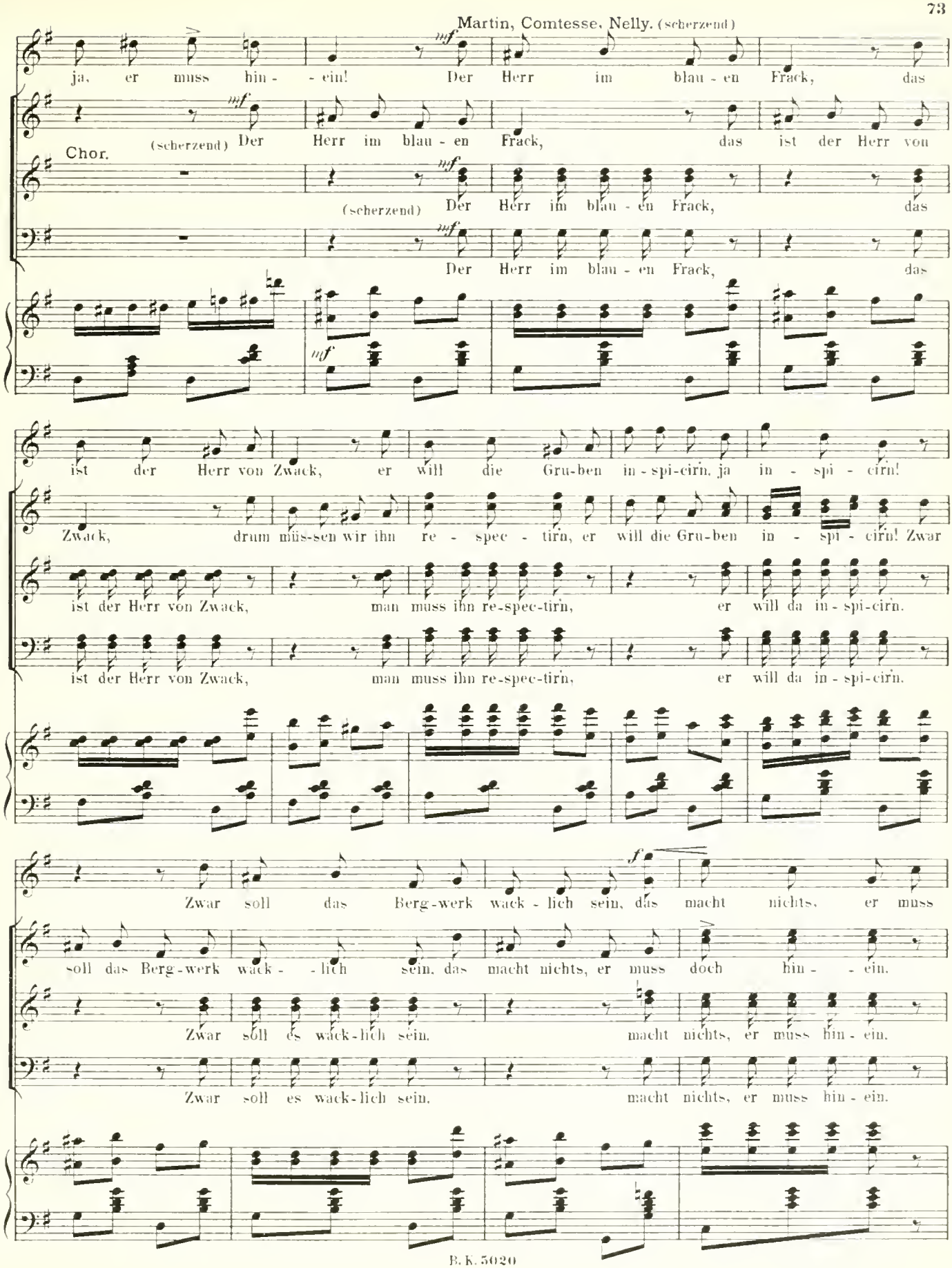
stel - - len, er hat hier zu be - feh - - len. Der

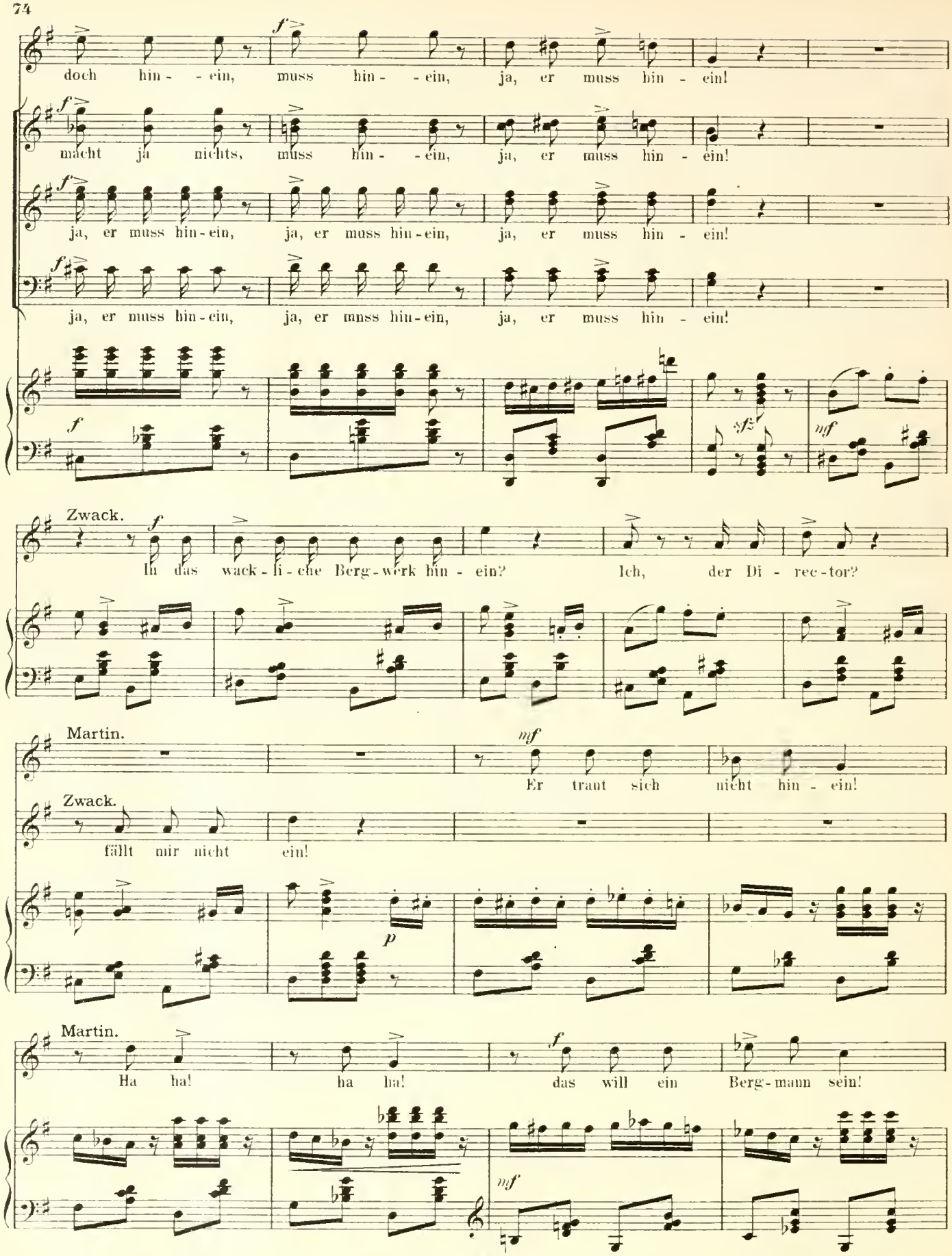
Allegretto mosso.

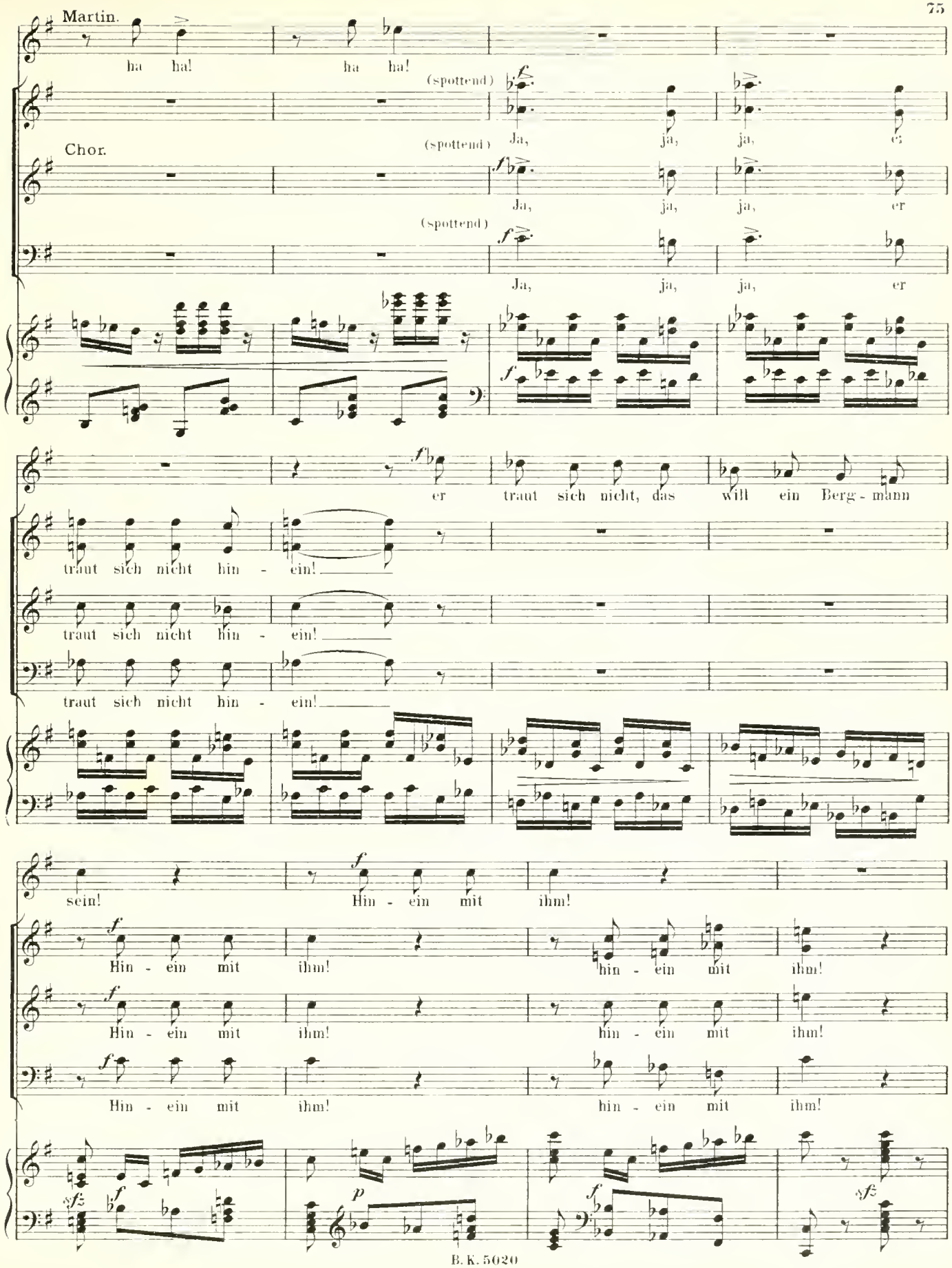
Herr im blau - en Frack, das ist der Herr von Zwack! Drum müs - sen wir ihn

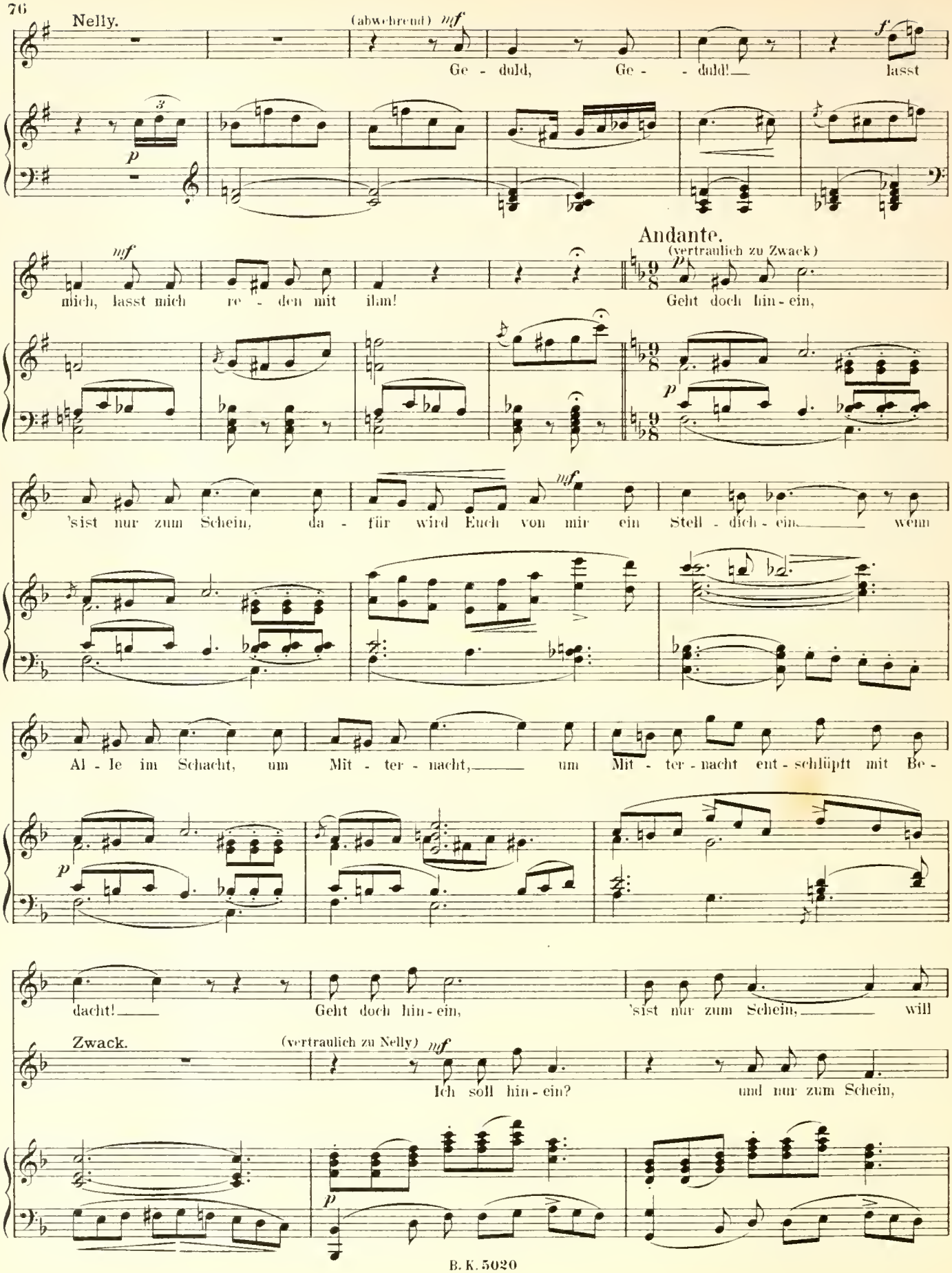
re - spec - tir'n, er will die Gru - ben in - spi - cir'n. Zwar soll das Berg - werk

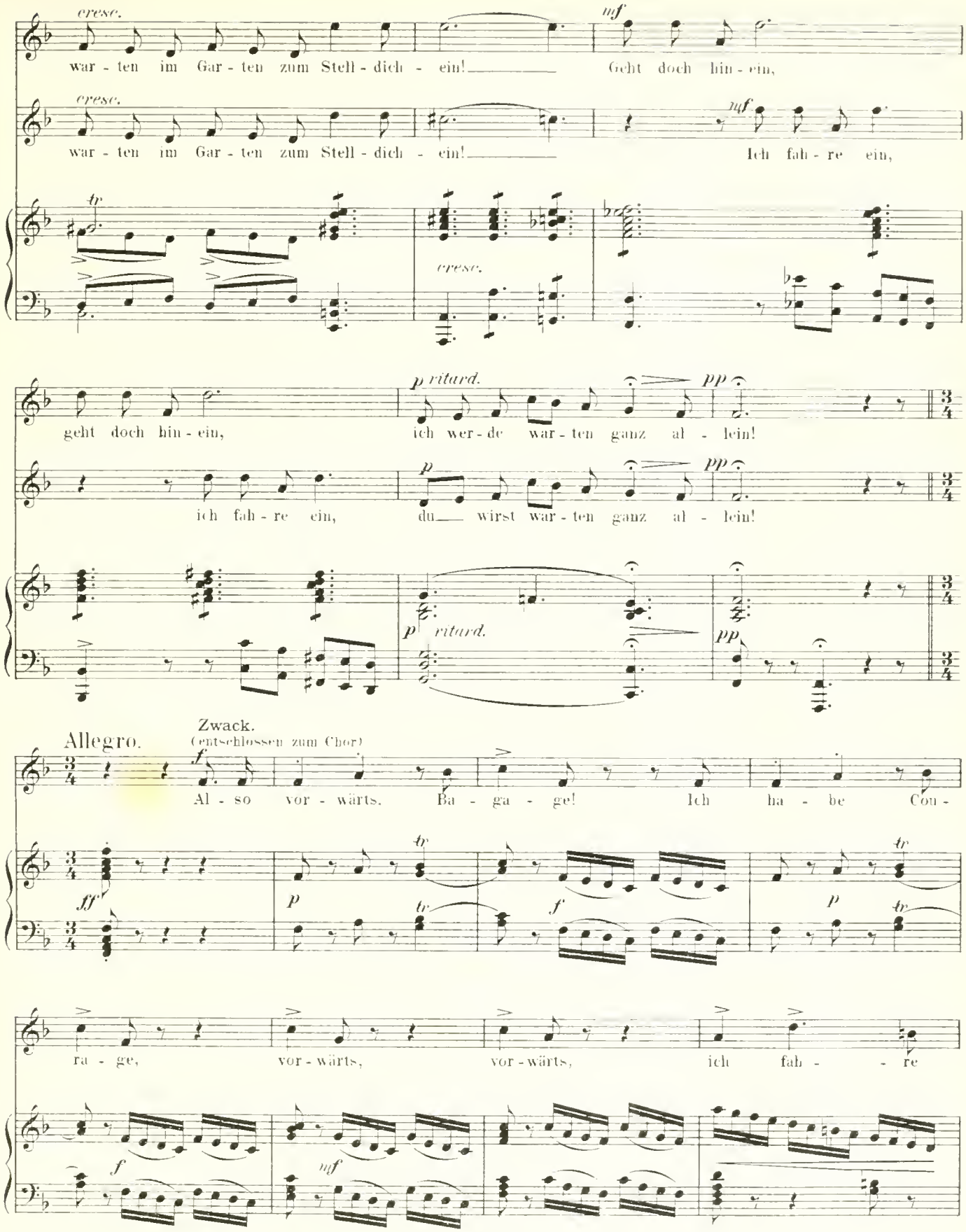
wack - lich sein, das macht nichts, er muss doch hin - ein, macht ja nichts, muss hin - ein.

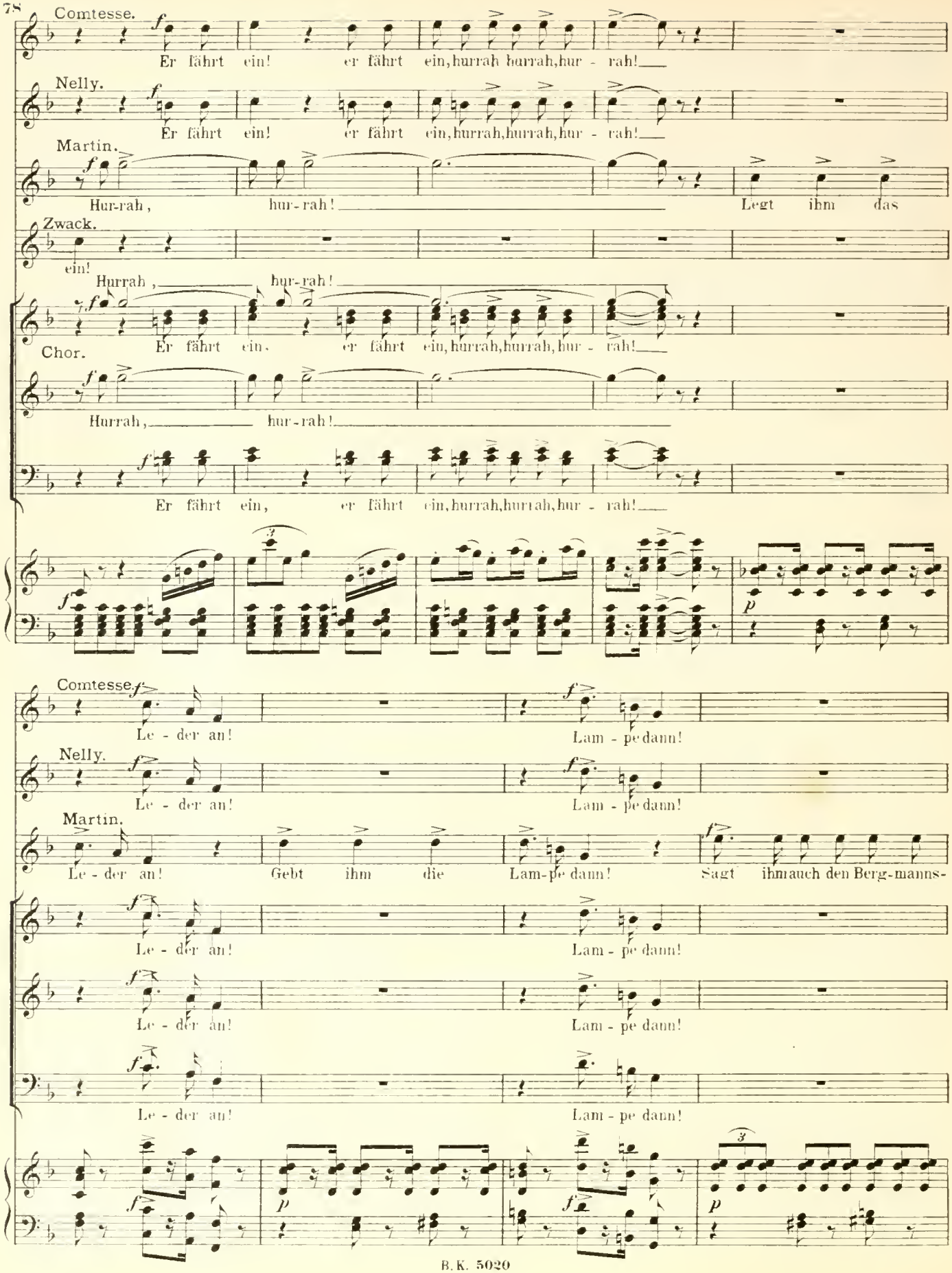

Martin, Comtesse, Nelly. (scherzend)
ja, er muss hin - - ein! Der Herr im blau - en Frack, das
Chor.
(scherzend) Der Herr im blau - en Frack, das ist der Herr von
(scherzend) Der Herr im blau - en Frack, das
Der Herr im blau - en Frack, das
ist der Herr von Zwack, er will die Gru-ben in - spi-cirn, ja in - spi - cirn!
Zwack, drum müs-sen wir ihn re - spec - tirn, er will die Gru-ben in - spi - cirn! Zwar
ist der Herr von Zwack, man muss ihn re-spec-tirn, er will da in - spi-cirn.
ist der Herr von Zwack, man muss ihn re-spec-tirn, er will da in - spi-cirn.
Zwar soll das Berg-werk wack - lich sein, das macht nichts, er muss
soll das Berg-werk wack - - lich sein, das macht nichts, er muss doch hin - - ein.
Zwar soll es wack-lich sein. macht nichts, er muss hin - ein.
Zwar soll es wack-lich sein. macht nichts, er muss hin - ein.

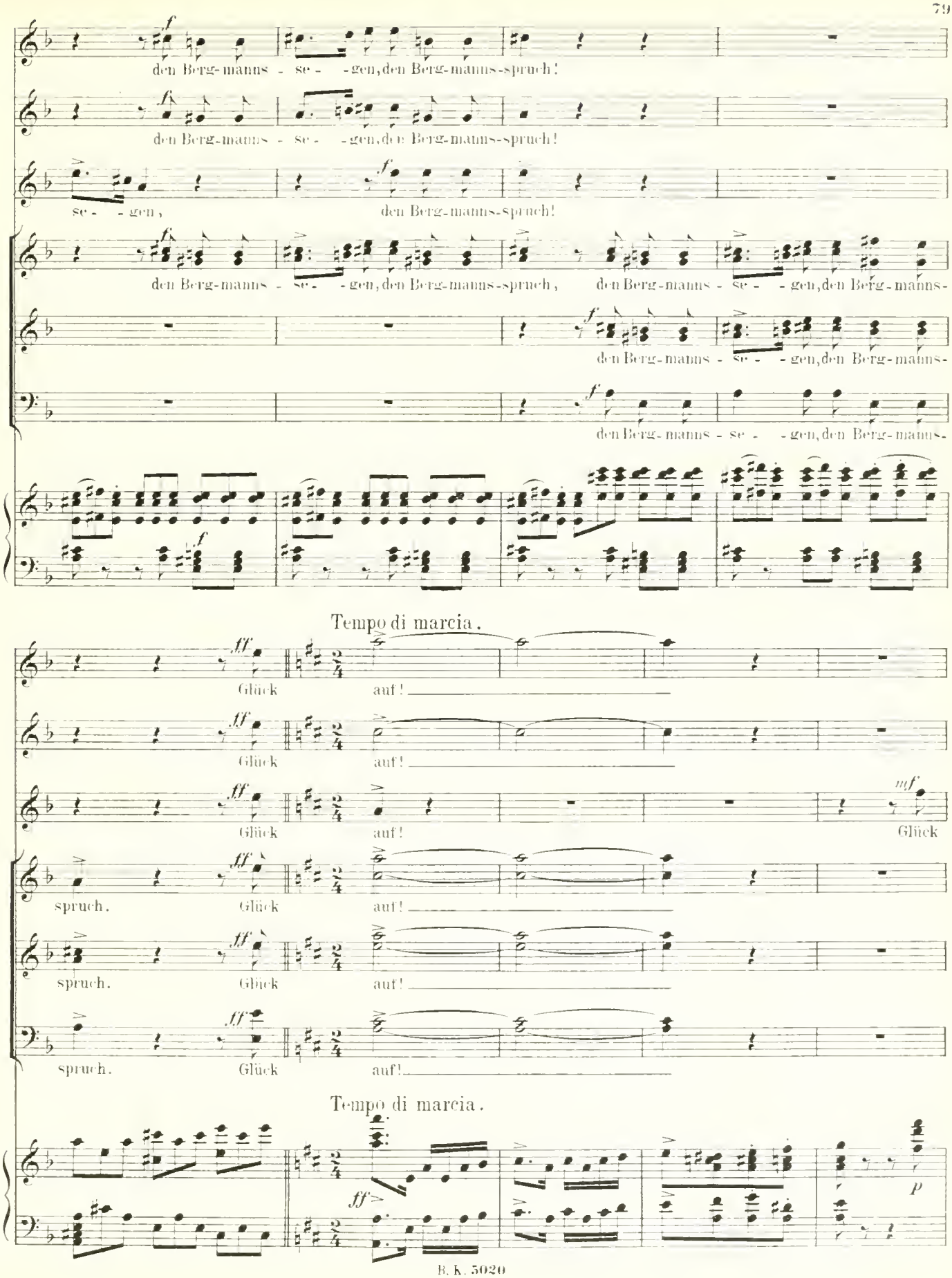

doch hin - - ein, muss hin - - ein, ja, er muss hin - ein!
macht ja nichts, muss hin - - ein, ja, er muss hin - ein!
ja, er muss hin-ein, ja, er muss hin-ein, ja, er muss hin - ein!
ja, er muss hin-ein, ja, er muss hin-ein, ja, er muss hin - ein!
Zwack.
In das wack - li - che Berg - werk hin - ein? Ich, der Di - rec - tor?
Martin.
Er traut sich nicht hin - ein!
Zwack.
fällt mir nicht ein!
Martin.
Ha ha! ha ha! das will ein Berg - mann sein!

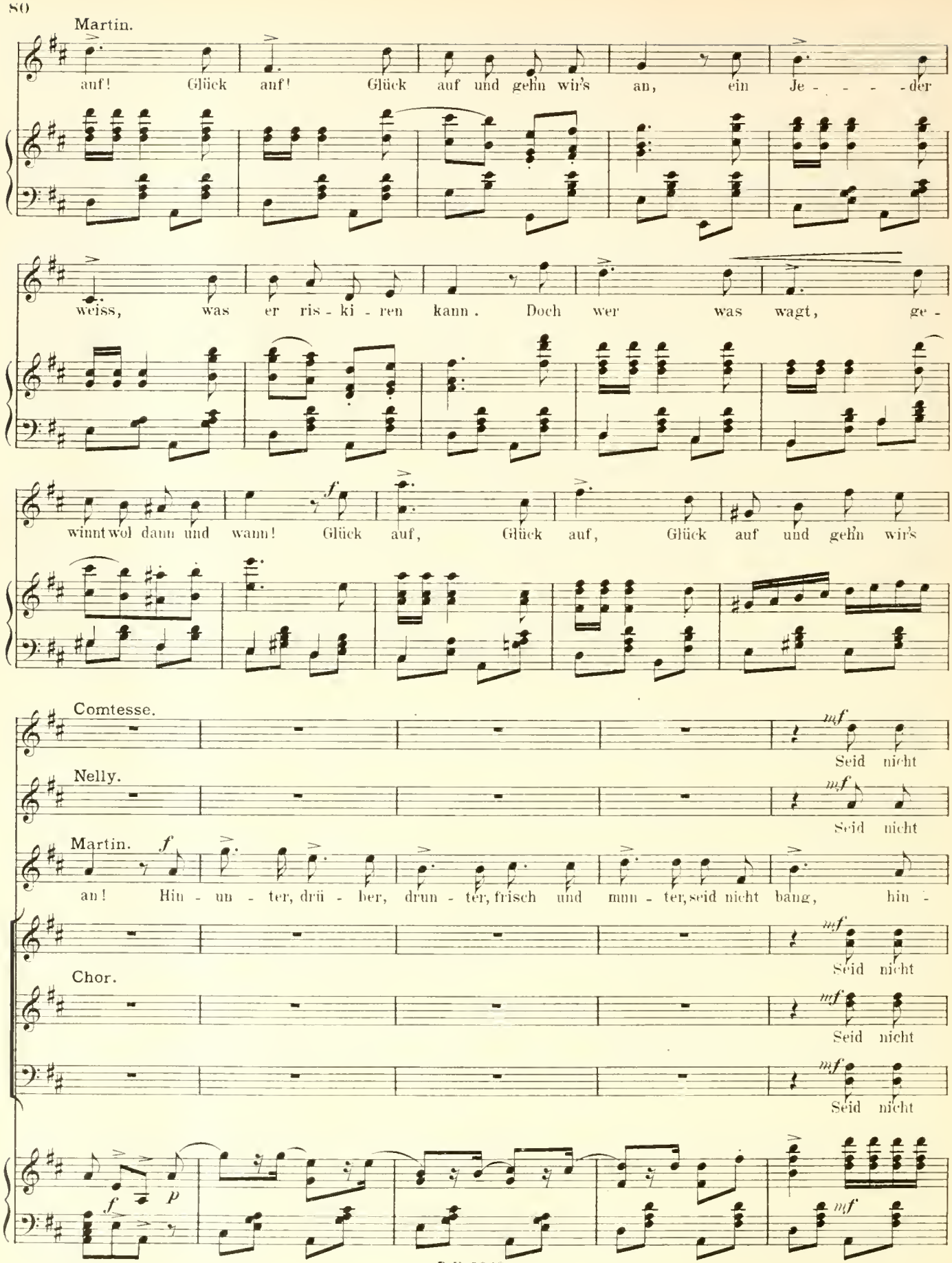

Martin.
ha ha! ha ha!
(spottend)
Ja, ja, ja, er
Chor.
(spottend)
Ja, ja, ja, er
(spottend)
Ja, ja, ja, er
er traut sich nicht, das will ein Berg - mann
traut sich nicht hin - ein!
traut sich nicht hin - ein!
traut sich nicht hin - ein!
sein! Hin - ein mit ihm!
Hin - ein mit ihm! hin - ein mit ihm!
Hin - ein mit ihm! hin - ein mit ihm!
Hin - ein mit ihm! hin - ein mit ihm!

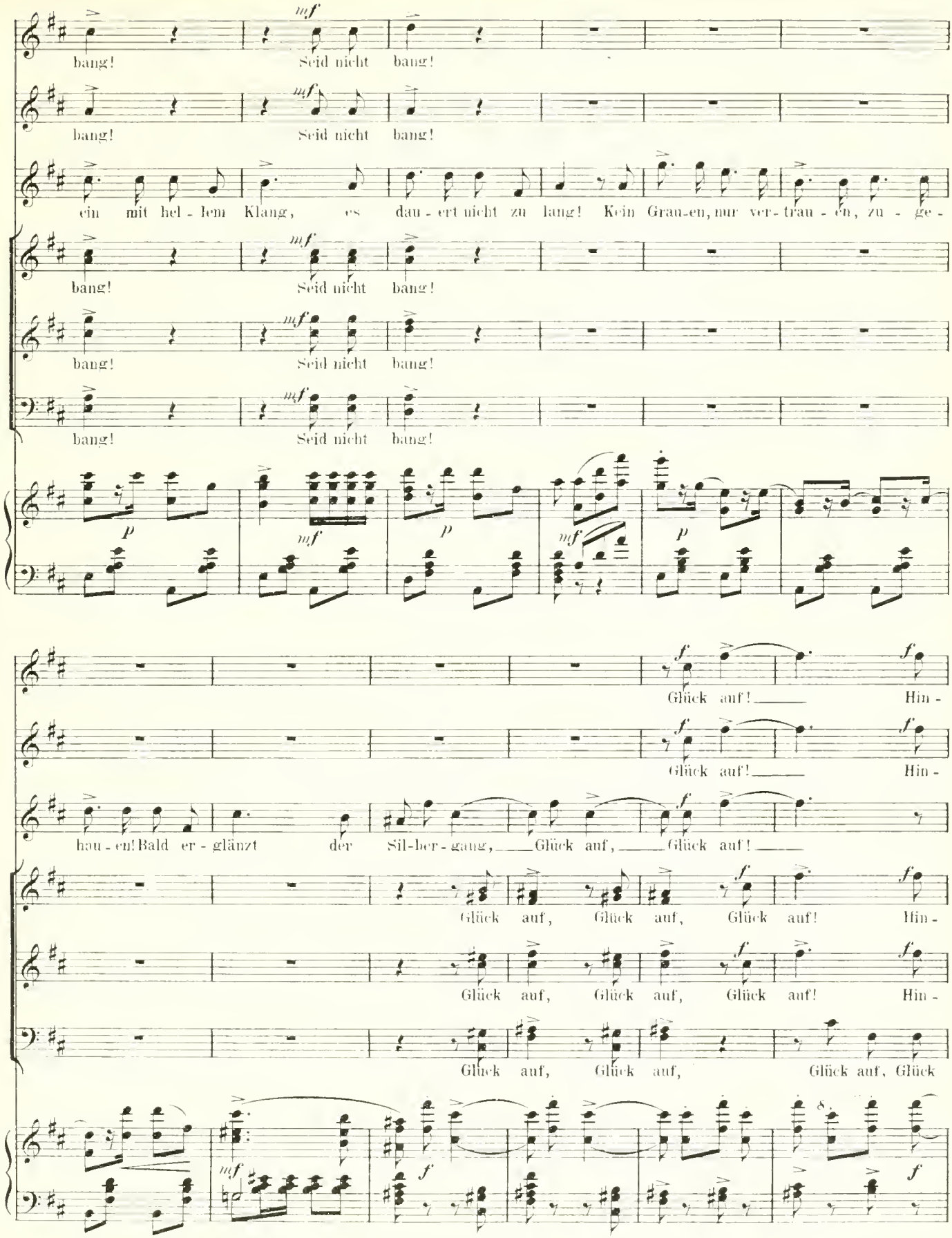

Nelly.
(abwehrend) mf
Ge - duld, Ge - - duld!
lasst
p
f
Andante.
(vertraulich zu Zwack)
mf
mich, lasst mich re - den mit ilam!
p
Geht doch hin - ein,
'sist nur zum Schein, da - für wird Euch von mir ein Stell - dich - ein, wenn
mf
Al - le im Schacht, um Mit - ter - nacht, um Mit - ter - nacht ent - schlüpft mit Be -
p
dacht! Geht doch hin - ein, 'sist nur zum Schein, will
Zwack.
(vertraulich zu Nelly)
mf
Ich soll hin - ein?
und nur zum Schein,
p

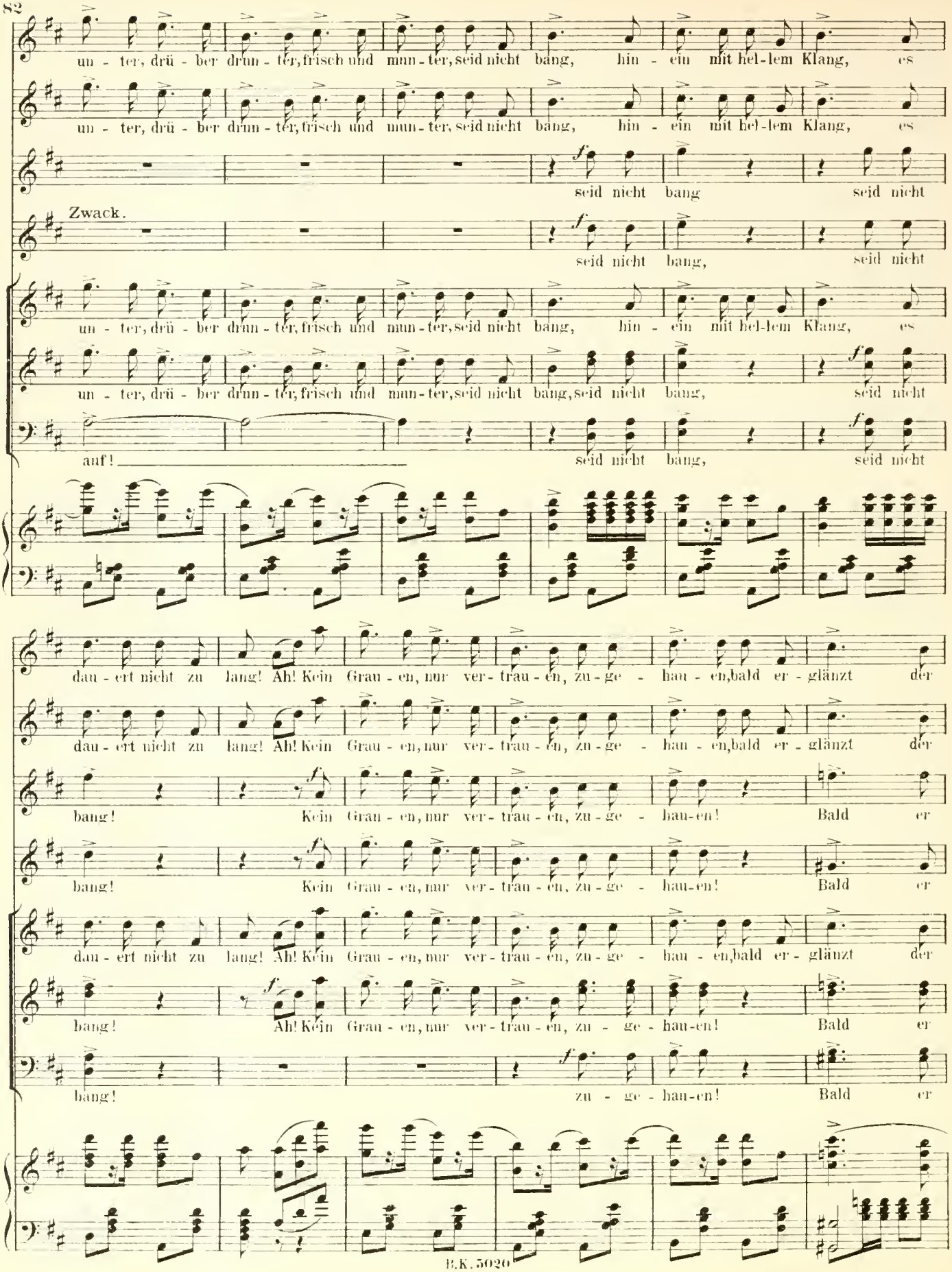

cresc.
war - ten im Gar - ten zum Stell - dich - ein!
Geht doch hin - ein,
cresc.
war - ten im Gar - ten zum Stell - dich - ein!
Ich fah - re ein,
cresc.
geht doch hin - ein,
ich wer - de war - ten ganz al - lein!
ich fah - re ein,
du wirst war - ten ganz al - lein!
ritard.
ritard.
Allegro.
Zwack.
(entschlossen zum Chor)
Al - so vor - wärts. Ba - ga - ge! Ich ha - be Cou -
ra - ge, vor - wärts, vor - wärts, ich fah - re


Comtesse.
Er fährt ein! er fährt ein, hurrah hurrah, hur - rah!
Nelly.
Er fährt ein! er fährt ein, hurrah, hurrah, hur - rah!
Martin.
Hur-rah, hur-rah! Legt ihm das
Zwack.
ein!
Hurrah, hur-rah!
Chor.
Er fährt ein. er fährt ein, hurrah, hurrah, hur - rah!
Hurrah, hur-rah!
Er fährt ein, er fährt ein, hurrah, hurrah, hur - rah!
Comtesse.
Le - der an! Lam - pe dann!
Nelly.
Le - der an! Lam - pe dann!
Martin.
Le - der an! Gebt ihm die Lam-pe dann! Sagt ihm auch den Berg-manns-
Le - der an! Lam - pe dann!
Le - der an! Lam - pe dann!
Le - der an! Lam - pe dann!


den Berg-manns - se - - gen, den Berg-manns-spruch!
den Berg-manns - se - - gen, den Berg-manns-spruch!
se - - gen, den Berg-manns-spruch!
den Berg-manns - se - - gen, den Berg-manns-spruch, den Berg-manns - se - - gen, den Berg-manns-
den Berg-manns - se - - gen, den Berg-manns-
den Berg-manns - se - - gen, den Berg-manns-
Tempo di marcia.
Glück auf!
Glück auf!
Glück auf!
Glück
spruch. Glück auf!
spruch. Glück auf!
spruch. Glück auf!
Tempo di marcia.


Martin.
auf! Glück auf! Glück auf und gehn wir's an, ein Je - - - - der
weiss, was er ris - ki - ren kann. Doch wer was wagt, ge -
winnt wol dann und wann! Glück auf, Glück auf, Glück auf und gehn wir's
Comtesse.
Seid nicht
Nelly.
Seid nicht
Martin.
an! Hin - un - ter, drü - ber, drun - ter, frisch und mun - ter, seid nicht bang, hin -
Chor.
Seid nicht
Seid nicht


bang! Seid nicht bang!
bang! Seid nicht bang!
ein mit hel - lem Klang, es dau - ert nicht zu lang! Kein Grau-en, nur ver- trau - en, zu - ge -
bang! Seid nicht bang!
bang! Seid nicht bang!
bang! Seid nicht bang!
Glück auf! Hin -
Glück auf! Hin -
hau - en! Bald er - glänzt der Sil-ber - gang, Glück auf, Glück auf!
Glück auf, Glück auf, Glück auf! Hin -
Glück auf, Glück auf, Glück auf! Hin -
Glück auf, Glück auf, Glück auf, Glück


un - ter, drü - ber drun - ter, frisch und mun - ter, seid nicht bang, hin - ein mit hel - lem Klang, es
un - ter, drü - ber drun - ter, frisch und mun - ter, seid nicht bang, hin - ein mit hel - lem Klang, es
seid nicht bang seid nicht
Zwack.
seid nicht bang, seid nicht
un - ter, drü - ber drun - ter, frisch und mun - ter, seid nicht bang, hin - ein mit hel - lem Klang, es
un - ter, drü - ber drun - ter, frisch und mun - ter, seid nicht bang, seid nicht bang, seid nicht
auf!
seid nicht bang, seid nicht
dau - ert nicht zu lang! Ah! Kein Grau - en, nur ver - trau - en, zu - ge - hau - en, bald er - glänzt der
dau - ert nicht zu lang! Ah! Kein Grau - en, nur ver - trau - en, zu - ge - hau - en, bald er - glänzt der
bang! Kein Grau - en, nur ver - trau - en, zu - ge - hau - en! Bald er
bang! Kein Grau - en, nur ver - trau - en, zu - ge - hau - en! Bald er
dau - ert nicht zu lang! Ah! Kein Grau - en, nur ver - trau - en, zu - ge - hau - en, bald er - glänzt der
bang! Ah! Kein Grau - en, nur ver - trau - en, zu - ge - hau - en! Bald er
bang! zu - ge - hau - en! Bald er

Sil - ber-gang, Glück auf, Glück auf!

Sil - ber-gang, Glück auf, Glück auf!

glänzt der Sil - ber - gang, Glück auf!

glänzt der Sil - ber - gang, Glück auf!

Sil - ber-gang, Glück auf, Glück auf!

glänzt der Sil - ber - gang, Glück auf!

glänzt der Sil - ber - gang, Glück auf!

Tempo l'istesso.

Comtesse. *mf* (zu Martin mit Beziehung auf Roderich)
Ah, Nummer zwei kommt schon her-bei!

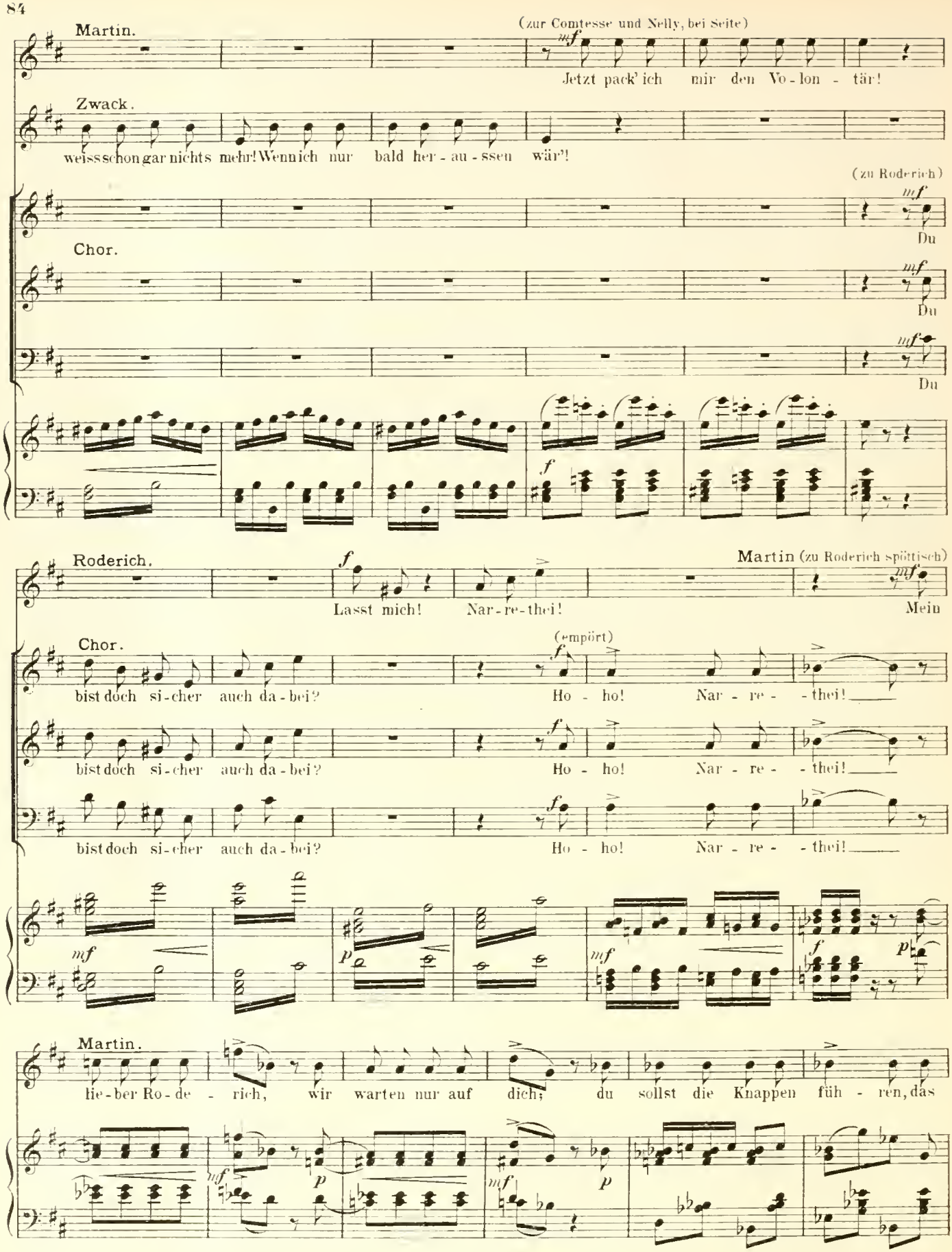
Nelly. *mf* (zu Martin)
Ah, Nummer zwei kommt schon her-bei!

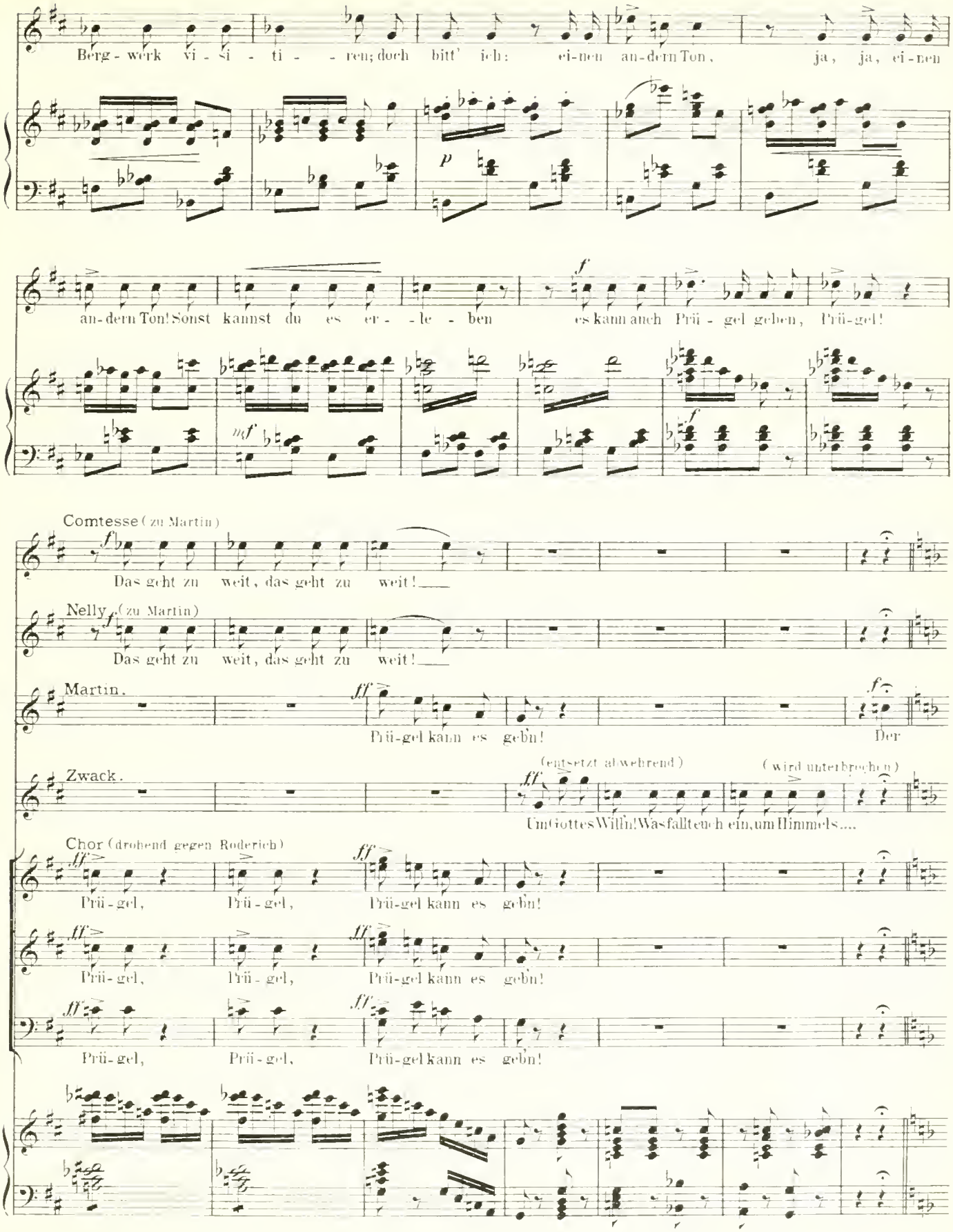
Roderich. *f*
Was geht hier vor? Was geht hier vor? (zu Zwack) Ich fra - ge Sie!

Martin. (zu Comtesse) *mf*
Kommt schon her-bei!

Zwack. (verwirrt zu Roderich) *f*
Pardon, ich

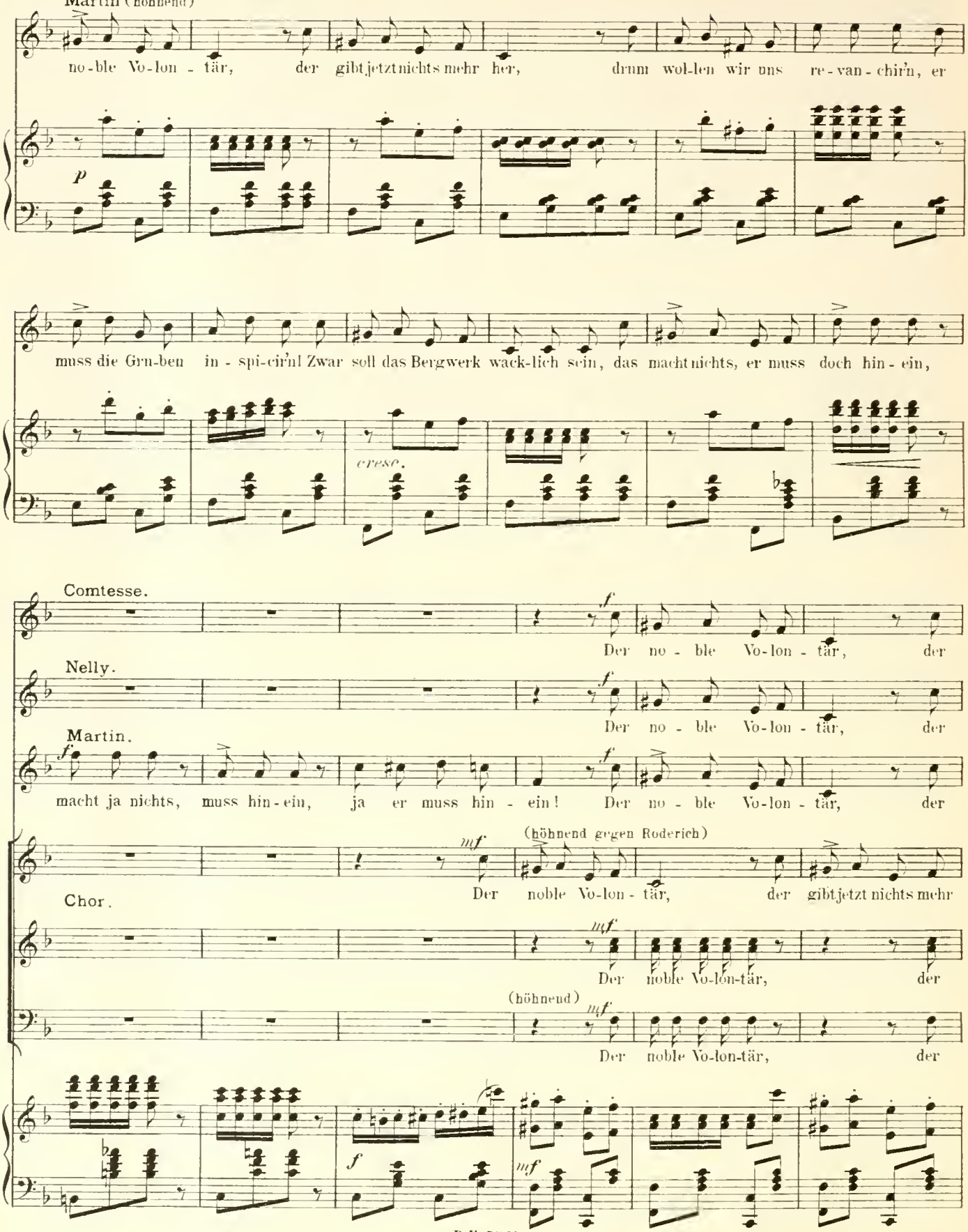
Tempo l'istesso.

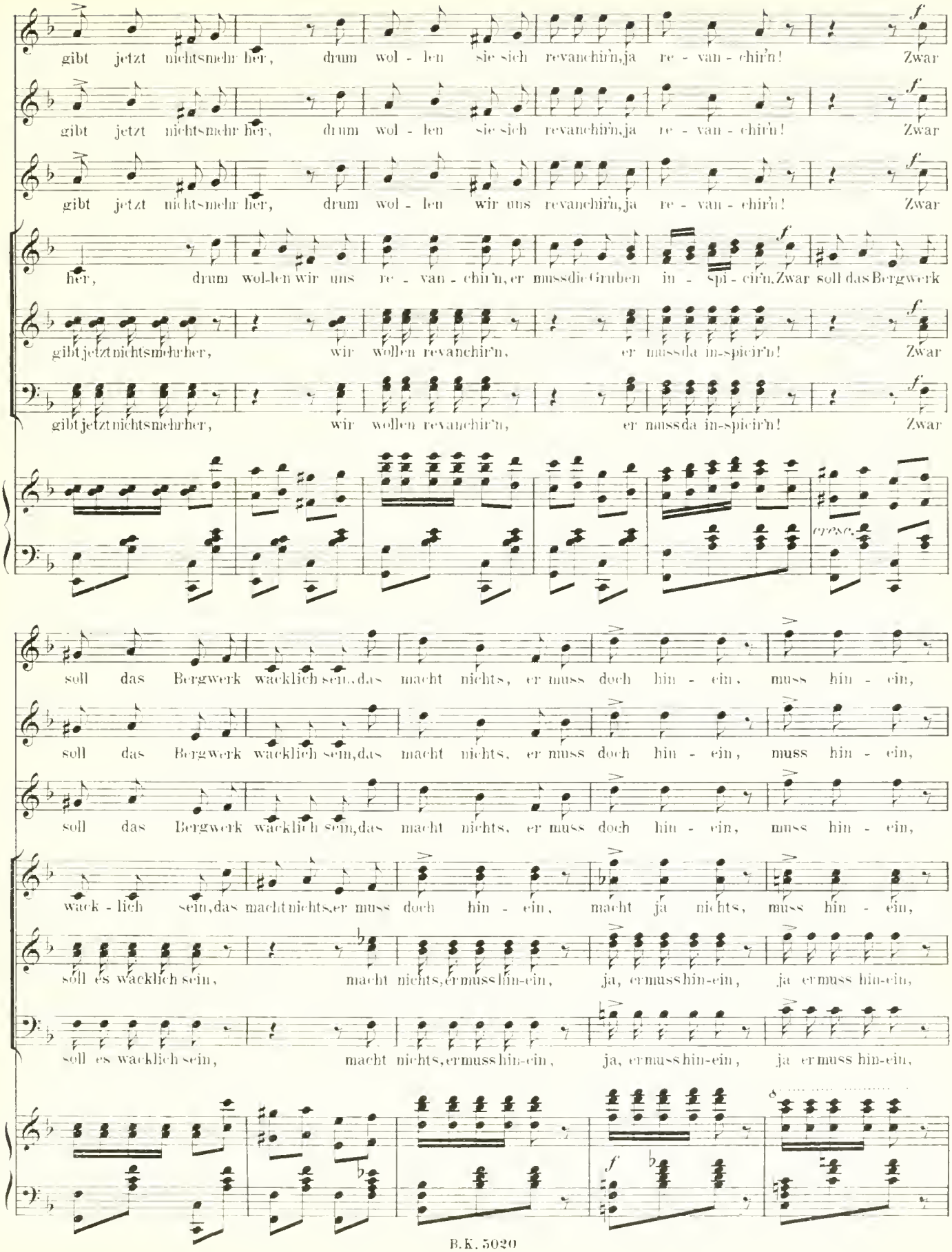

Martin.
(zur Comtesse und Nelly, bei Seite)
mf
Jetzt pack' ich mir den Vo - lon - tär!
Zwack.
weiss schon gar nichts mehr! Wenn ich nur bald her - au - ssen wär'!
(zu Roderich)
mf
Du
Chor.
mf
Du
mf
Du
f
Roderich.
f
Lasst mich! Nar - re - thei!
Martin (zu Roderich spöttisch)
mf
Mein
Chor.
(empört)
f
bist doch si - cher auch da - bei? Ho - ho! Nar - re - - thei!
bist doch si - cher auch da - bei? Ho - ho! Nar - re - - thei!
bist doch si - cher auch da - bei? Ho - ho! Nar - re - - thei!
mf
p
mf
f
p
Martin.
lie - ber Ro - de - rich, wir warten nur auf dich; du sollst die Knappen füh - ren, das
mf
p
mf
p

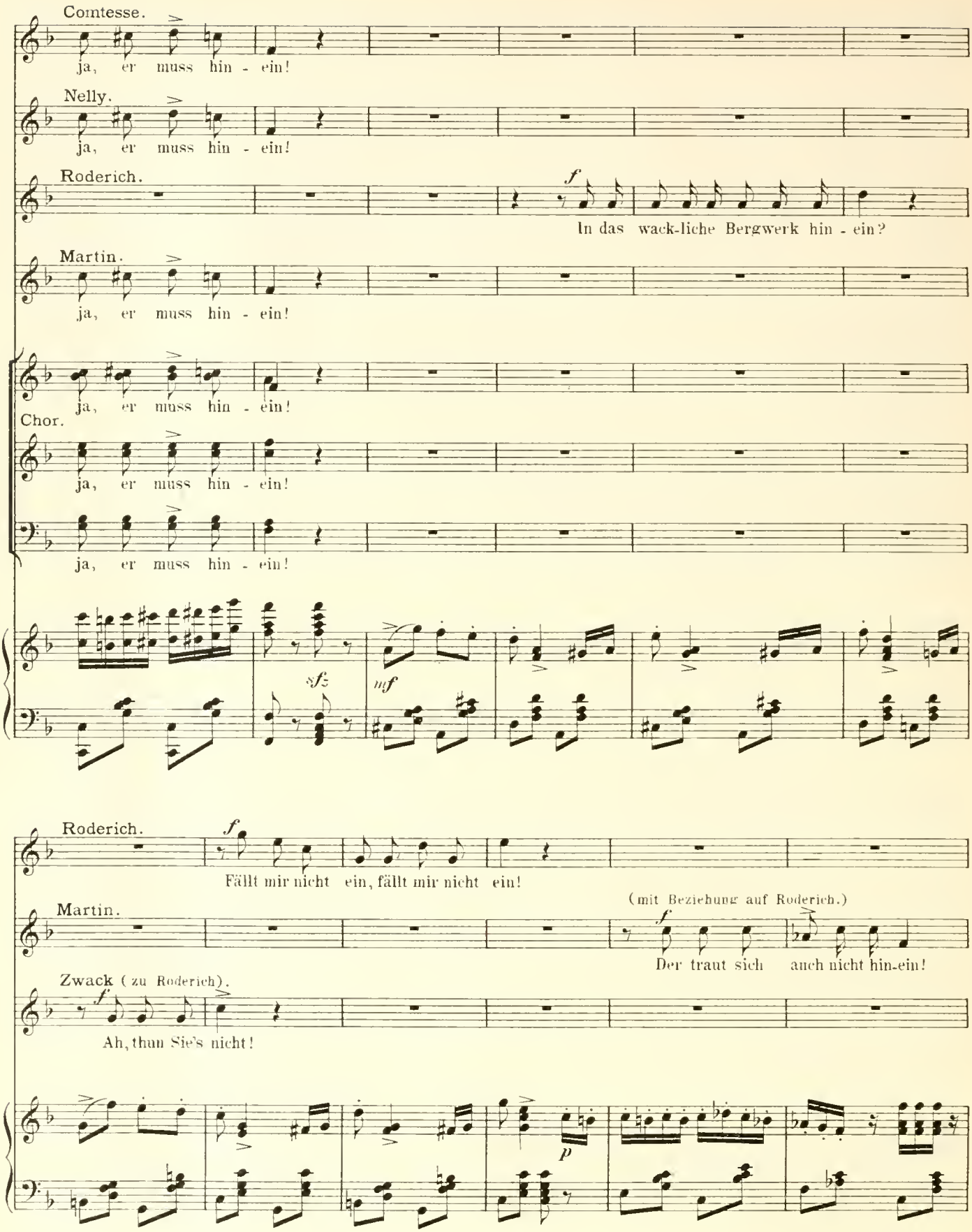

Berg - werk vi - si - ti - - ren; doch bitt' ich: ei-nen an-dern Ton, ja, ja, ei-nen
an-dern Ton! Sonst kannst du es er - - le - ben es kann auch Prü - gel geben, Prü-gel!
Comtesse (zu Martin)
Das geht zu weit, das geht zu weit!
Nelly (zu Martin)
Das geht zu weit, das geht zu weit!
Martin.
Prü-gel kann es gebn! Der
Zwack.
(entsetzt abwehrend)
(wird unterbrochen)
Um Gottes Willn! Was fallt euch ein, um Himmels....
Chor (drohend gegen Roderich)
Prü - gel, Prü - gel, Prü-gel kann es gebn!
Prü - gel, Prü - gel, Prü-gel kann es gebn!
Prü - gel, Prü - gel, Prü-gel kann es gebn!

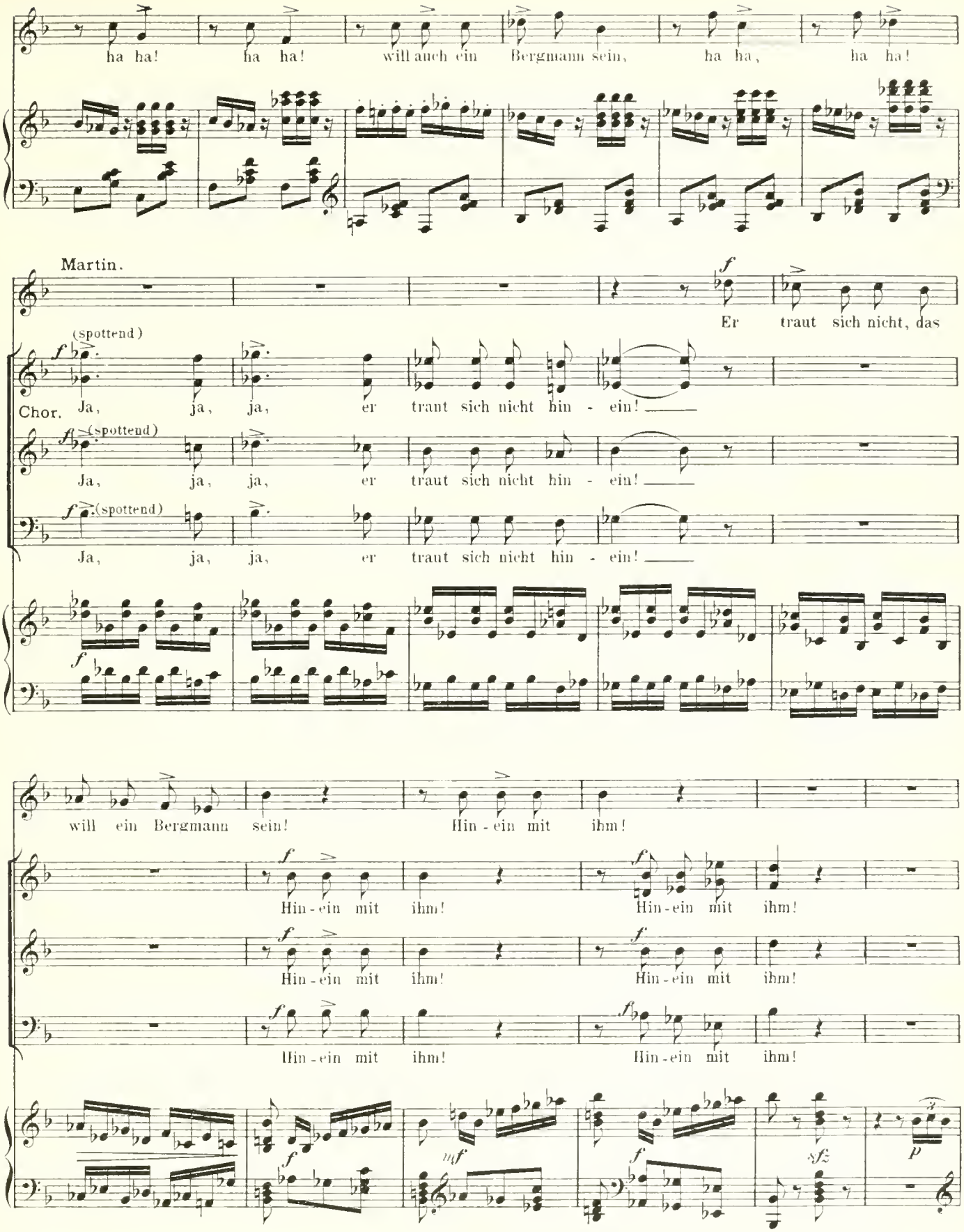
Allegretto mosso.

Martin (höhnend)




gibt jetzt nichts mehr hier, drum wol - len sie sich revanchir'n, ja re - van - chir'n! Zwar
gibt jetzt nichts mehr hier, drum wol - len sie sich revanchir'n, ja re - van - chir'n! Zwar
gibt jetzt nichts mehr hier, drum wol - len wir uns revanchir'n, ja re - van - chir'n! Zwar
her, drum wol-len wir uns re - van - chir'n, er muss die Gruben in - spi - cir'n. Zwar soll das Bergwerk
gibt jetzt nichts mehr her, wir wollen revanchir'n, er muss da in-spicir'n! Zwar
gibt jetzt nichts mehr her, wir wollen revanchir'n, er muss da in-spicir'n! Zwar
soll das Bergwerk wacklich sein, das macht nichts, er muss doch hin - ein, muss hin - ein,
soll das Bergwerk wacklich sein, das macht nichts, er muss doch hin - ein, muss hin - ein,
soll das Bergwerk wacklich sein, das macht nichts, er muss doch hin - ein, muss hin - ein,
wack - lich sein, das macht nichts, er muss doch hin - ein, macht ja nichts, muss hin - ein,
soll es wacklich sein, macht nichts, er muss hin-ein, ja, er muss hin-ein, ja er muss hin-ein,
soll es wacklich sein, macht nichts, er muss hin-ein, ja, er muss hin-ein, ja er muss hin-ein,


Comtesse.
ja, er muss hin - ein!
Nelly.
ja, er muss hin - ein!
Roderich.
In das wack-liche Bergwerk hin - ein?
Martin.
ja, er muss hin - ein!
ja, er muss hin - ein!
Chor.
ja, er muss hin - ein!
ja, er muss hin - ein!
Roderich.
Fällt mir nicht ein, fällt mir nicht ein!
Martin.
(mit Beziehung auf Roderich.)
Der traut sich auch nicht hin-ein!
Zwack (zu Roderich).
Ah, thun Sie's nicht!


ha ha! ha ha! will auch ein Bergmann sein, ha ha, ha ha!
Martin.
Er traut sich nicht, das
(spottend)
Chor. Ja, ja, ja, er traut sich nicht hin - ein!
Ja, ja, ja, er traut sich nicht hin - ein!
Ja, ja, ja, er traut sich nicht hin - ein!
will ein Bergmann sein! Hin - ein mit ihm!
Hin - ein mit ihm! Hin - ein mit ihm!
Hin - ein mit ihm! Hin - ein mit ihm!
Hin - ein mit ihm! Hin - ein mit ihm!

Comtesse. (abwehrend) *mf*

Ge - duld, Ge - duld! Lasst mich, lasst mich re - den mit

Andante. (heimlich zu Roderich.) *p*

ihm! Geht doch hin-ein. 's ist nur zum Schein, da - für wird Euch von mir ein

mf

Stell-dich-ein! — Wenn Al-le im Schacht, um Mit - ter-nacht, — um Mit - ter-nacht entschlüpft mit Be-

mf

dacht! — Geht doch hinein, 's ist nur zum Schein, im Garten will warten ich zum Stell-dich-

tr

f

ein, — Geht doch hinein, *mf* 's ist nur zum Schein, — ich werde war-ten ganz al-

p ritard.

p ritard.

Tempo.

Comtesse. lein! Geht doch hin - ein, 's ist nur zum Schein, da - für ein

Nelly. Sie macht es fein, lockt ihn hin-ein. das wird nun bald, ja bald ent-

Roderich. (zur Comt.) Ich soll hin-ein. und nur zum Schein, da - für wird mir von dir ein

Martin. Sie macht es fein, lockt ihn hin-ein, das wird nun bald, ja bald ent-

Zwack. Sie macht es fein, lockt ihn hin - ein, wird bald ent

Tempo.

Fahrt er wol ein, ja o - der nein? wird bald ent-

Chor. Fahrt er wol ein. ja o - der nein? wird bald ent-

Fahrt er wol ein, ja o - der nein? das wird

Tempo.

Stell - dich - ein! Wenn al - le im Schacht, um Mit- - ter-

schie - den sein, seht, wie sie lacht, und Au - gen macht,

Stell - dich - ein, Wenn Al - le im Schacht, um Mit - ter-nacht,

schie - den sein, seht, wie sie lacht, und Au - gen macht,

schie - den sein. seht, wie sie lacht, seht, wie sie

schie - den sein, seht, wie sie lacht, seht, wie sie

schie - den sein, seht, wie sie lacht, seht, wie sie

bald, bald ent - schie - den sein, seht, wie sie lacht, seht, wie sie

nacht, wenn All' im Schacht! Geht doch hin-ein,

seht, wie sie lacht und Au - gen macht! Sie macht es

wenn All' im Schacht! Ich soll hin-ein,

seht, wie sie lacht! Sie macht es

Au - gen macht, seht, wie sie lacht! Sie macht es

Au - gen macht, seht, wie sie lacht! Fahrt er wol

Au - gen macht, seht, wie sie lacht! Fahrt er wol

Au - gen macht, seht, wie sie lacht! lacht! wie sie Au - gen macht, wie sie lacht! Fahrt er wol

's ist nur zum Schein, will war-ten im Gar-ten zum Stell - dich - ein!

fein, lockt ihn hin - ein, er scheint ganz ent-zückt zu sein!

und nur zum Schein, warten im Gar-ten zum Stell - dich - ein!

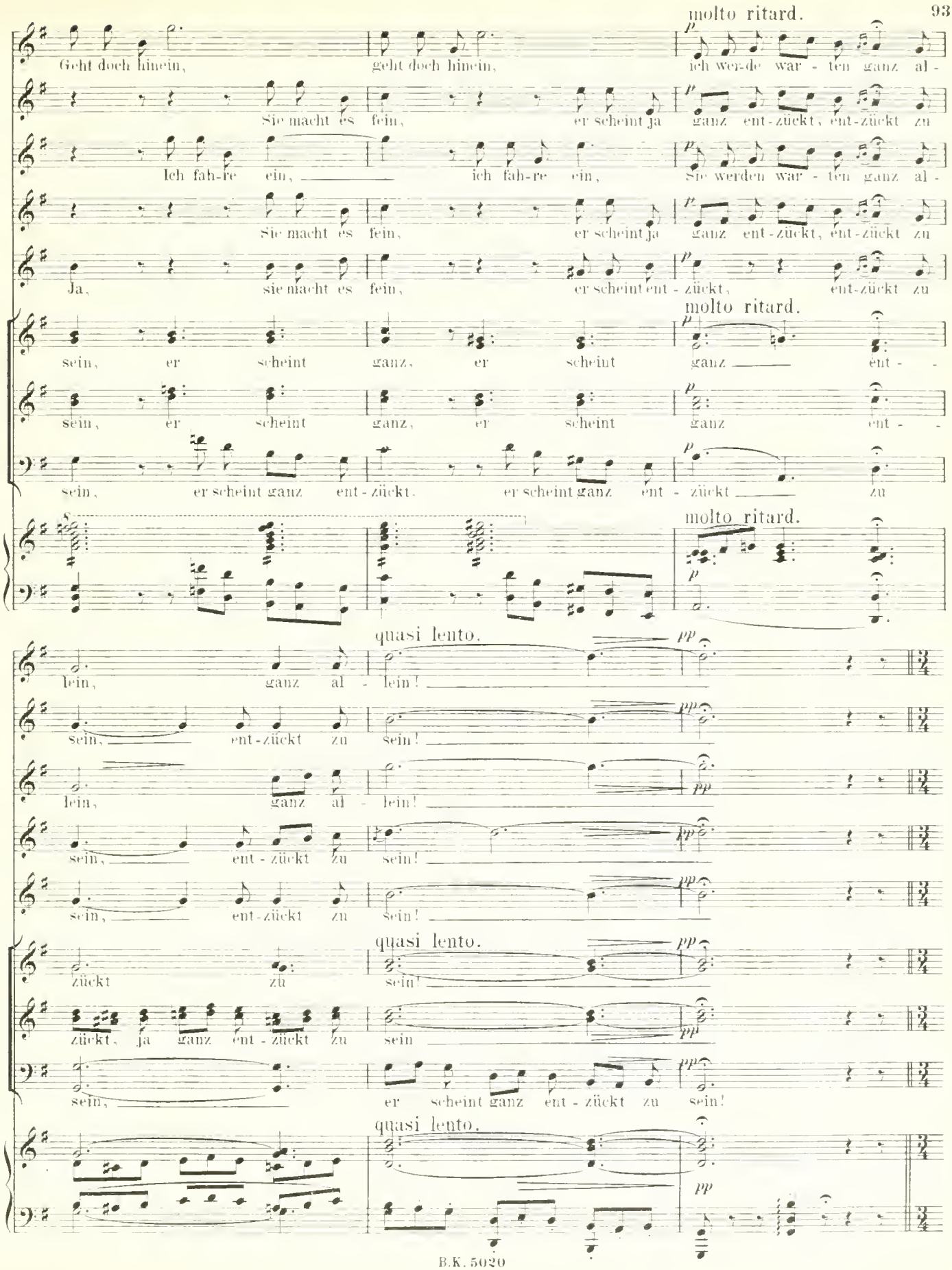
fein, lockt ihn hin - ein, er scheint ganz ent-zückt zu sein!

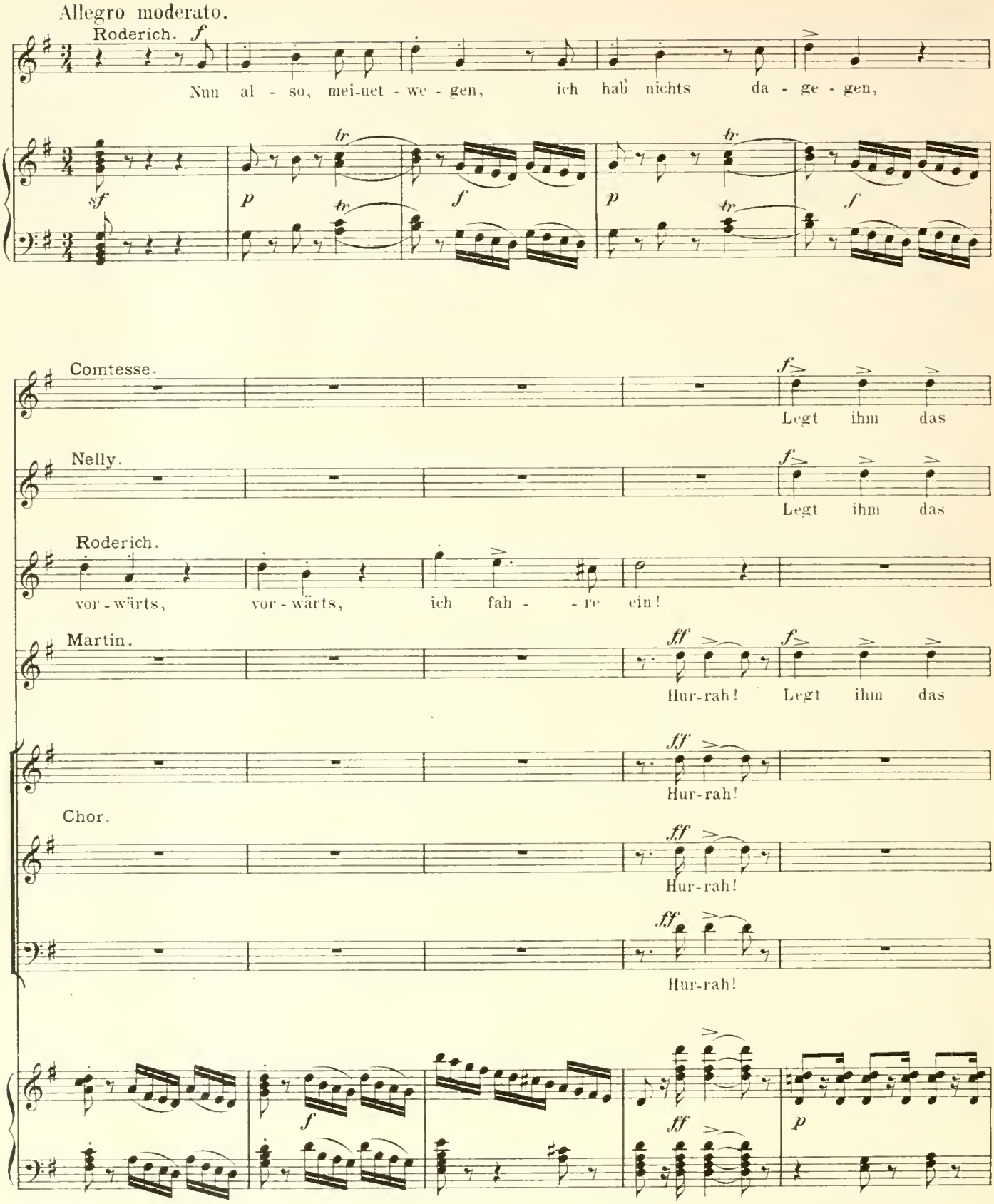
fein, lockt ihn hin - ein, er scheint ganz ent - zückt zu sein!

ein, er scheint ja ganz ent - zückt, ent-zückt zu sein, er scheint ganz ent-zückt zu

ein, er scheint ja ganz ent - zückt, ent-zückt zu sein, er scheint ganz ent-zückt zu

ein, er scheint ja ganz ent-zückt zu sein, ent - zückt zu


molto ritard.
Geht doch hinein, geht doch hinein, ich wer-de war - ten ganz al -
Sie macht es fein, er scheint ja ganz ent-zückt, ent-zückt zu
Ich fah-re ein, ich fah-re ein, Sie werden war - ten ganz al -
Sie macht es fein, er scheint ja ganz ent-zückt, ent-zückt zu
Ja, sie macht es fein, er scheint ent - zückt, ent-zückt zu
molto ritard.
sein, er scheint ganz, er scheint ganz ent - -
sein, er scheint ganz, er scheint ganz ent - -
sein, er scheint ganz ent-zückt. er scheint ganz ent - zückt zu
molto ritard.
quasi lento.
lein, ganz al - lein!
sein, ent-zückt zu sein!
lein, ganz al - lein!
sein, ent - zückt zu sein!
sein, ent-zückt zu sein!
quasi lento.
zückt zu sein!
zückt, ja ganz ent - zückt zu sein
sein, er scheint ganz ent - zückt zu sein!
quasi lento.


Allegro moderato.
Roderich.
Nun al - so, mei-uet - we - gen, ich hab nichts da - ge - gen,
Comtesse.
Legt ihm das
Nelly.
Legt ihm das
Roderich.
vor - wärts, vor - wärts, ich fah - - re ein!
Martin.
Hur-rah! Legt ihm das
Hur-rah!
Chor.
Hur-rah!
Hur-rah!

Comtesse.
Le - der an, gebt ihm die Lam - pe dann! Sagt ihm den Bergmanns-

Nelly.
Le - der an, gebt ihm die Lam - pe dann! Sagt ihm den Bergmanns-

Martin.
Le - der an, gebt ihm die Lam - pe dann! Sagt ihm den Bergmanns-

Zwack. *f*
Le - der an! Lam - pe dann!

f
Le - der an! Lam - pe dann!

Chor.
f
Le - der an! Lam - pe dann!

f
Le - der an! Lam - pe dann!

f *p* *f* *p*

Tempo di marcia.

se - gen. *ff* Glück auf, Glück auf!

se - gen. *ff* Glück auf, Glück auf!

se - gen. *ff* Glück auf, Glück auf! *mf* Glück

ff Glück auf, Glück auf!

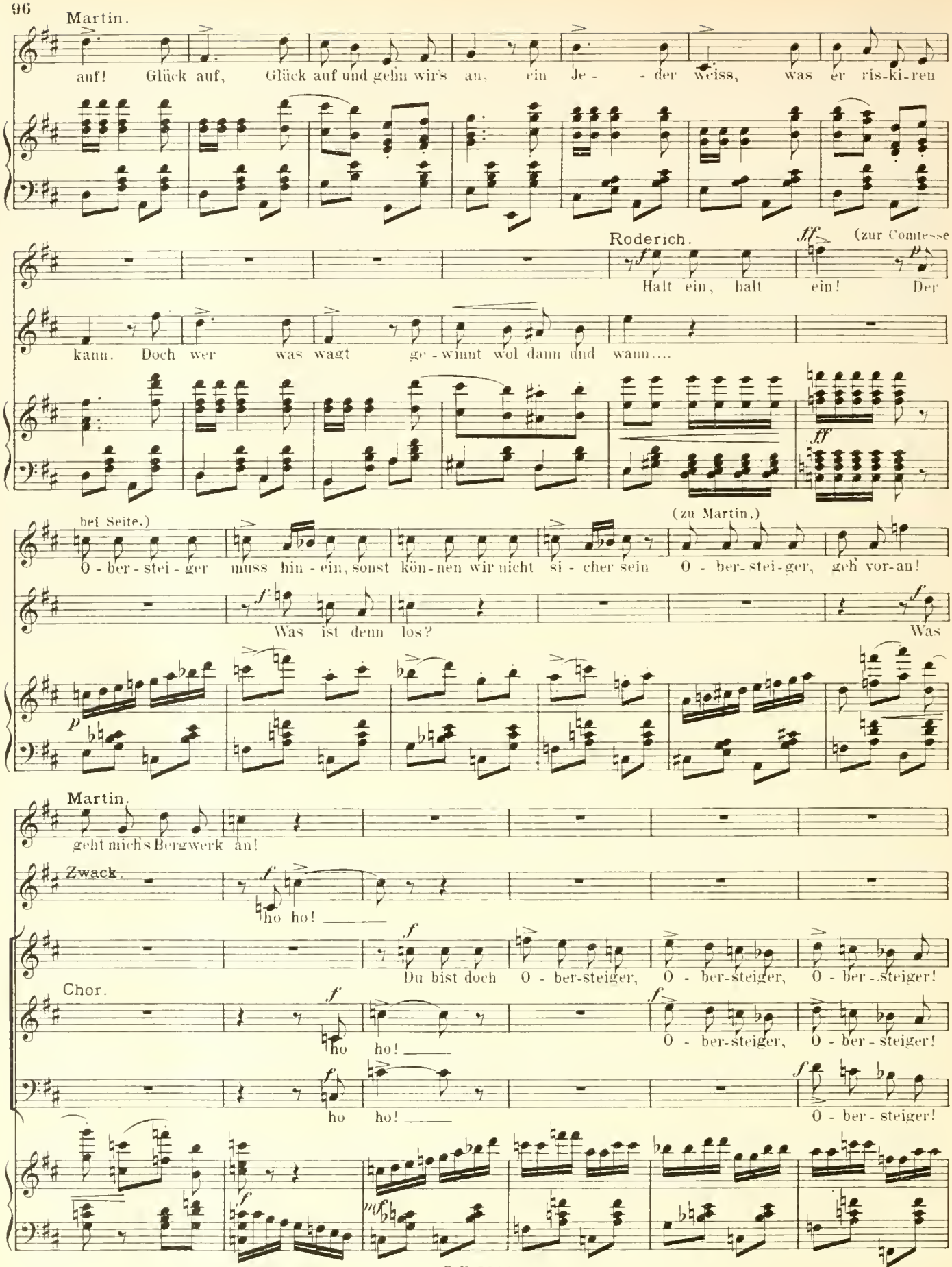
ff Glück auf, Glück auf!

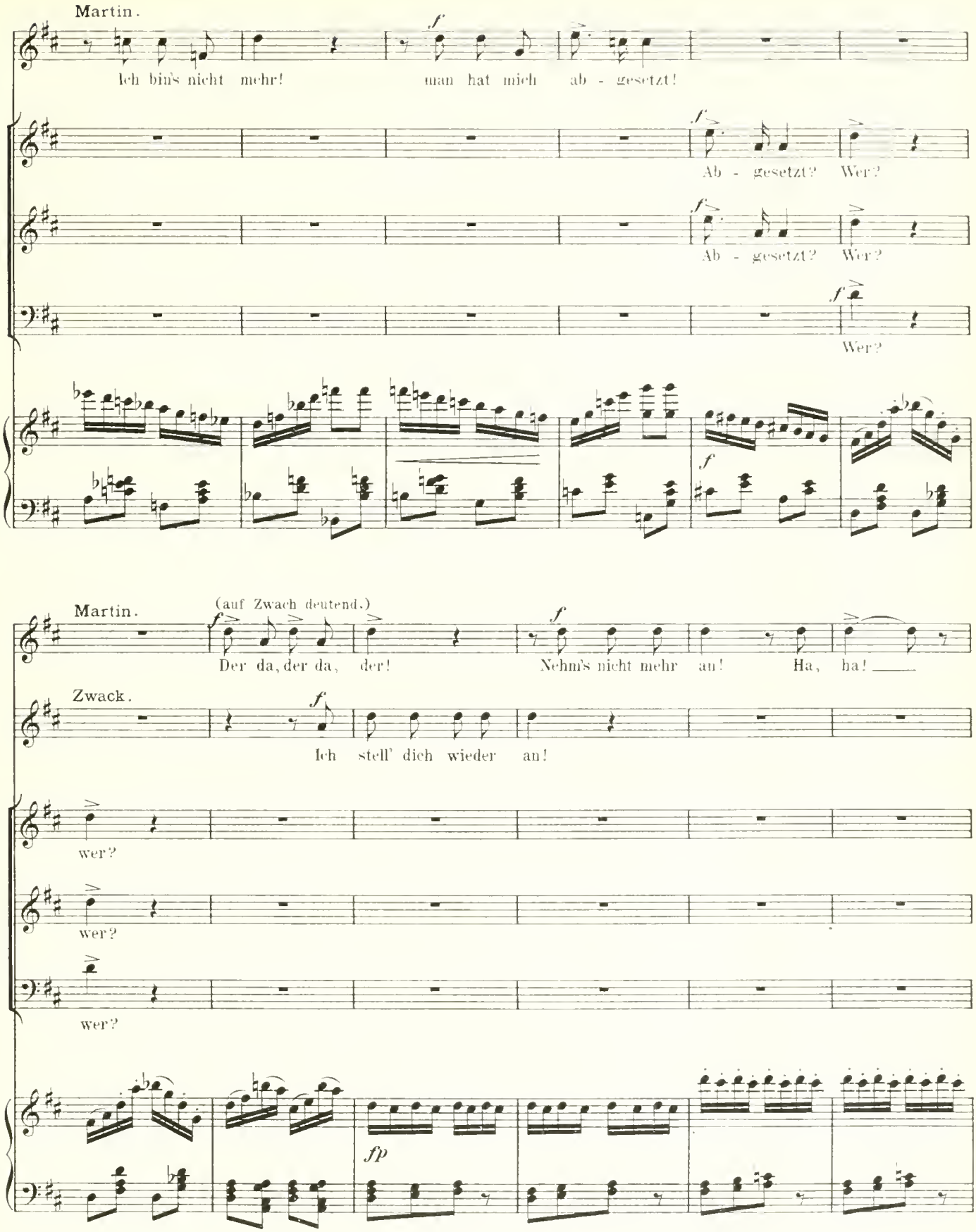
ff den Bergmanns - se - - - - gen!

ff Glück auf, Glück auf!

Tempo di marcia.

f *ff* *p*


Martin.
auf! Glück auf, Glück auf und gehn wir's an, ein Je - - der weiss, was er ris-ki-ren
Roderich.
(zur Comtesse
Halt ein, halt ein! Der
kann. Doch wer was wagt ge-winnt wol dann und wann....
bei Seite.)
(zu Martin.)
O - ber - stei - ger muss hin - ein, sonst kön-nen wir nicht si - cher sein O - ber-stei-ger, geh' vor-an!
Was ist denn los?
Was
Martin.
geht mich's Bergwerk an!
Zwack.
ho ho!
Du bist doch O - ber-steiger, O - ber-steiger, O - ber - steiger!
Chor.
ho ho!
O - ber-steiger, O - ber - steiger!
ho ho!
O - ber - steiger!


Martin.
Ich bin's nicht mehr! man hat mich ab - gesetzt!
Ab - gesetzt? Wer?
Ab - gesetzt? Wer?
Wer?
Martin.
(auf Zwack deutend.)
Der da, der da, der! Nehm's nicht mehr an! Ha, ha!
Zwack.
Ich stell' dich wieder an!
wer?
wer?
wer?

Comtesse.

(bei Seite, zu Roderich)

mf

Er muss auch ins Bergwerk hinein.

Roderich.

(bei Seite, zur Comtesse)

mf

Er

Martin (schadenfroh)

(bei Seite, zur Comtesse)

(zu dem Chor)

f *mf* *f*

Fahrt nur recht lustig ein_ jetzt sind wir gleich al-lein! Ja, ja. ja, ja,

dolce

er muss hin - ein!

wird gleich drin-nen sein!

jetzt fahrt nur ein! *f* Fahrt nur oh - ne mich hin-ein, ich brauch' nicht da -

Chor.

p

Schau. er fährt für - - wahr nicht

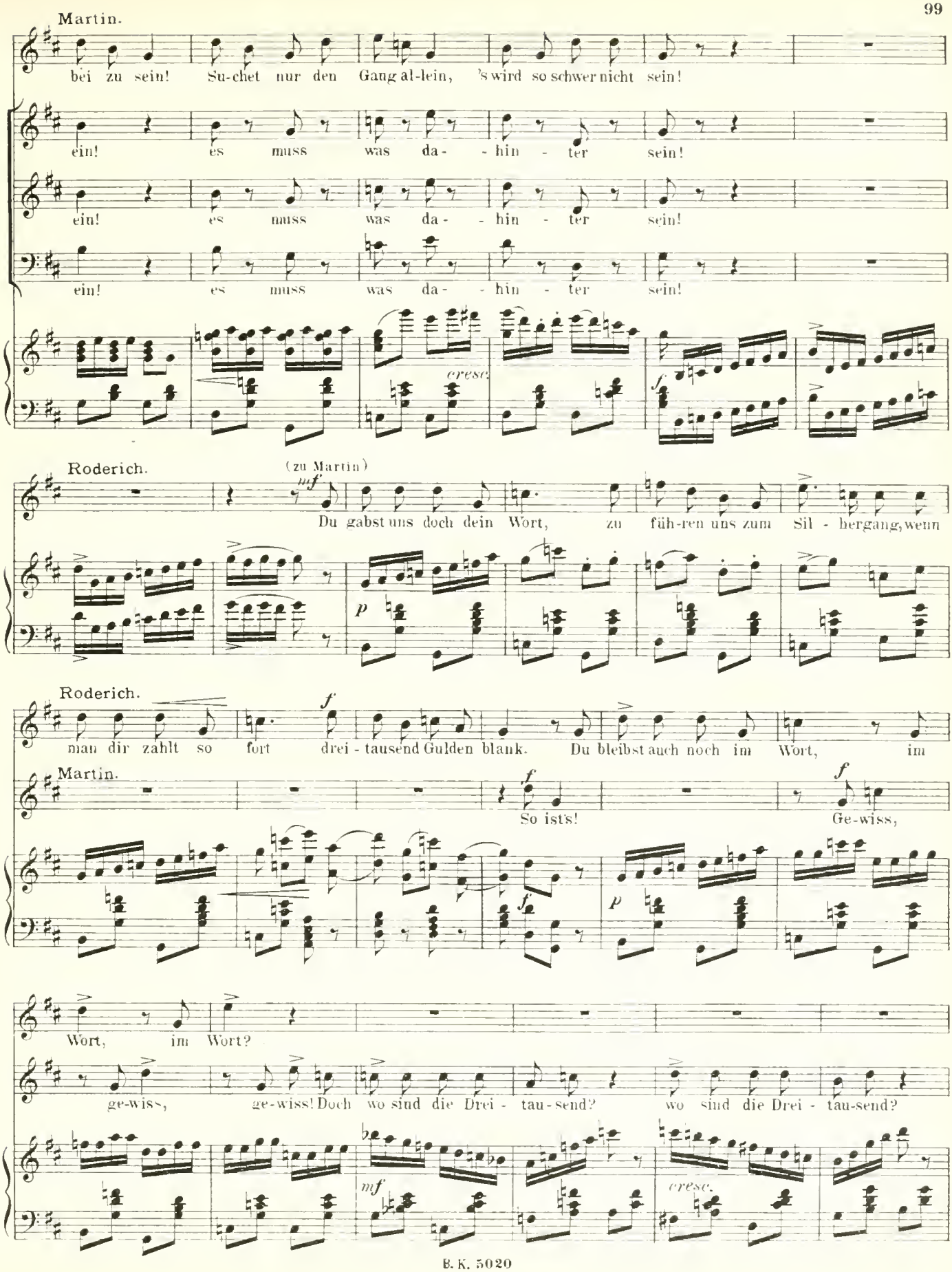
p

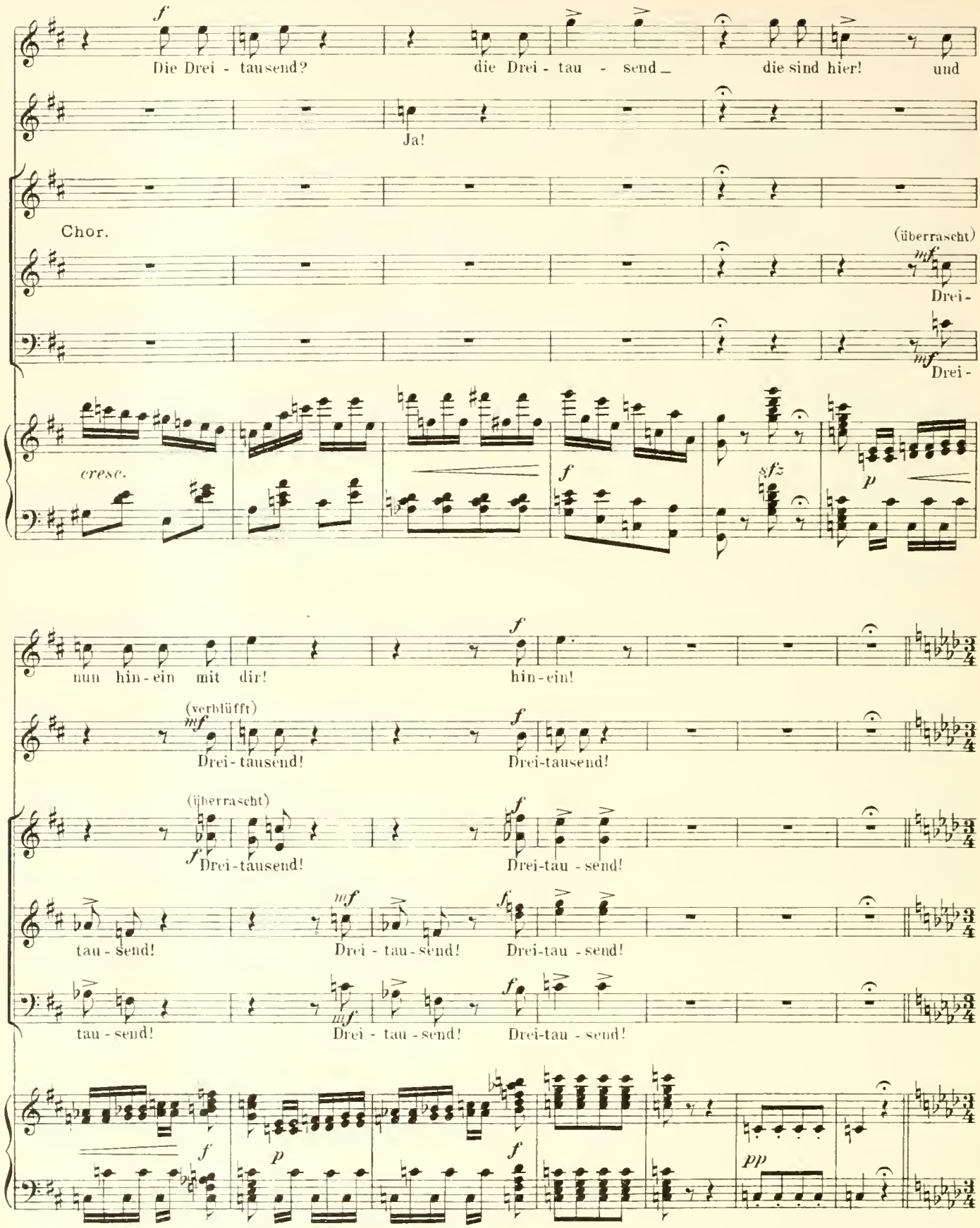
Schau, er fährt für - - wahr nicht

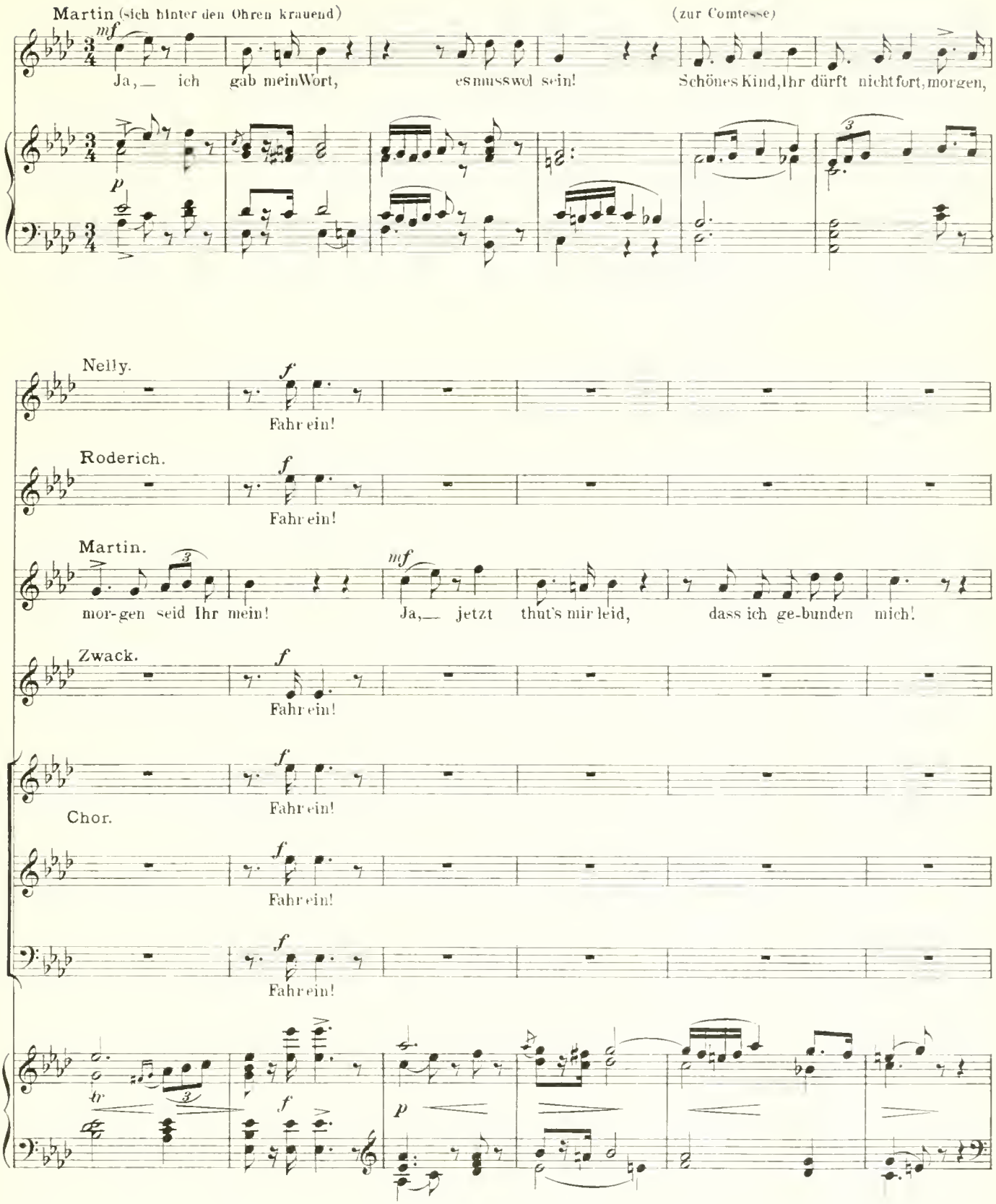
p

Schau, er fährt für - - wahr nicht

mf *p*


Martin.
bei zu sein! Su-chet nur den Gang al-lein, 's wird so schwer nicht sein!
ein! es muss was da- - hin - ter sein!
ein! es muss was da- - hin - ter sein!
ein! es muss was da- - hin - ter sein!
cresc.
f
Roderich.
(zu Martin)
mf
Du gabst uns doch dein Wort, zu füh-ren uns zum Sil - bergang, wenn
p
Roderich.
man dir zahlt so fort drei - tausend Gulden blank. Du bleibst auch noch im Wort, im
f
Martin.
So ists!
Ge-wiss,
f
f
p
Wort, im Wort?
ge-wiss, ge-wiss! Doch wo sind die Drei - tau-send? wo sind die Drei - tau-send?
mf
cresc.


Die Drei - tausend?
die Drei - tau - send_
die sind hier!
und
Ja!
Chor.
(überrascht)
Drei-
Drei-
cresc.
nun hin-ein mit dir!
hin-ein!
(verblüfft)
Drei-tausend!
Drei-tausend!
(überrascht)
Drei-tausend!
Drei-tau - send!
tau - send!
Drei - tau - send!
Drei-tau - send!
tau - send!
Drei - tau - send!
Drei-tau - send!


Andante.
Martin (sich hinter den Ohren krauend)
(zur Comtesse)
Ja, — ich gab mein Wort, es muss wol sein! Schönes Kind, Ihr dürft nicht fort, morgen,
Nelly.
Fahr ein!
Roderich.
Fahr ein!
Martin.
mor-gen seid Ihr mein! Ja, — jetzt thut's mir leid, dass ich ge-bunden mich!
Zwack.
Fahr ein!
Chor.
Fahr ein!

Allegro.

Comtesse. Le-der an!

Nelly. Le-der an!

Martin (zur Comtesse) Schönes Kind, ist's auch nicht heut', mor-gen si-cher-lich!

Zwack. Rasch, das Le-der an! Und die

Le-der an!

Le-der an!

Le-der an!

Allegro.

Comt. Lampe dann! Glück

Nelly. Lampe dann! Glück

Roderich. Wir fahr'n zu

Martin. Ja, ja, 's wird lu-stig sein wir fahr'n zu

Zwack. Lampe dann! (zu Martin) Es wird ganz lu-stig sein jetzt fahr'n wir gar zu drein! Wir fahr'n zu

Lampe dann! Glück

Lampe dann! Glück

Lampe dann! Glück

Tempo di marcia.

auf!

auf!

drei'n!

drei'n! Jetzt gehn wir's an!

drei'n!

auf! (jubelnd) Glück auf, Glück auf, Glück

auf! Glück auf, Glück auf, Glück

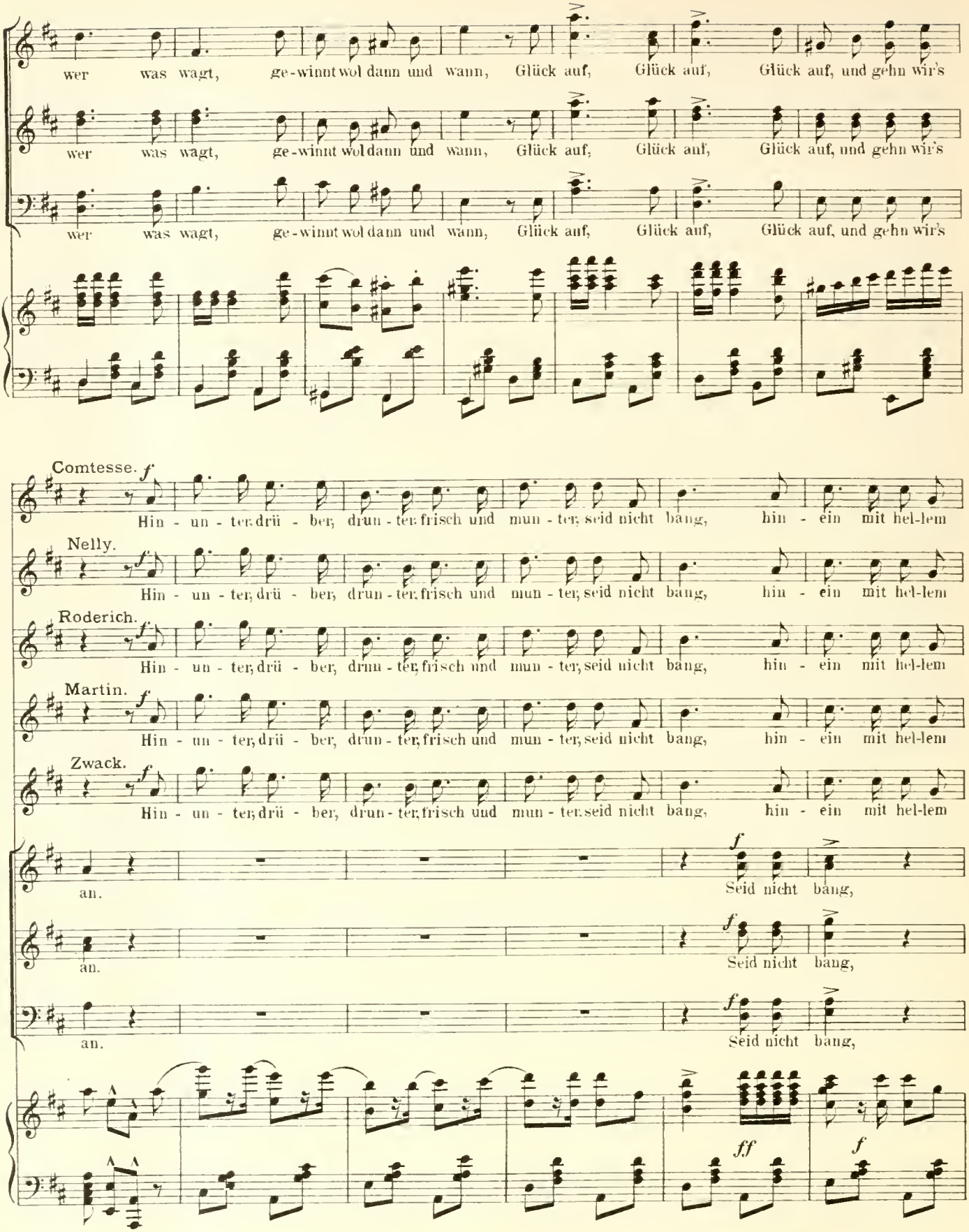
auf! (jubelnd) Glück auf, Glück auf, Glück

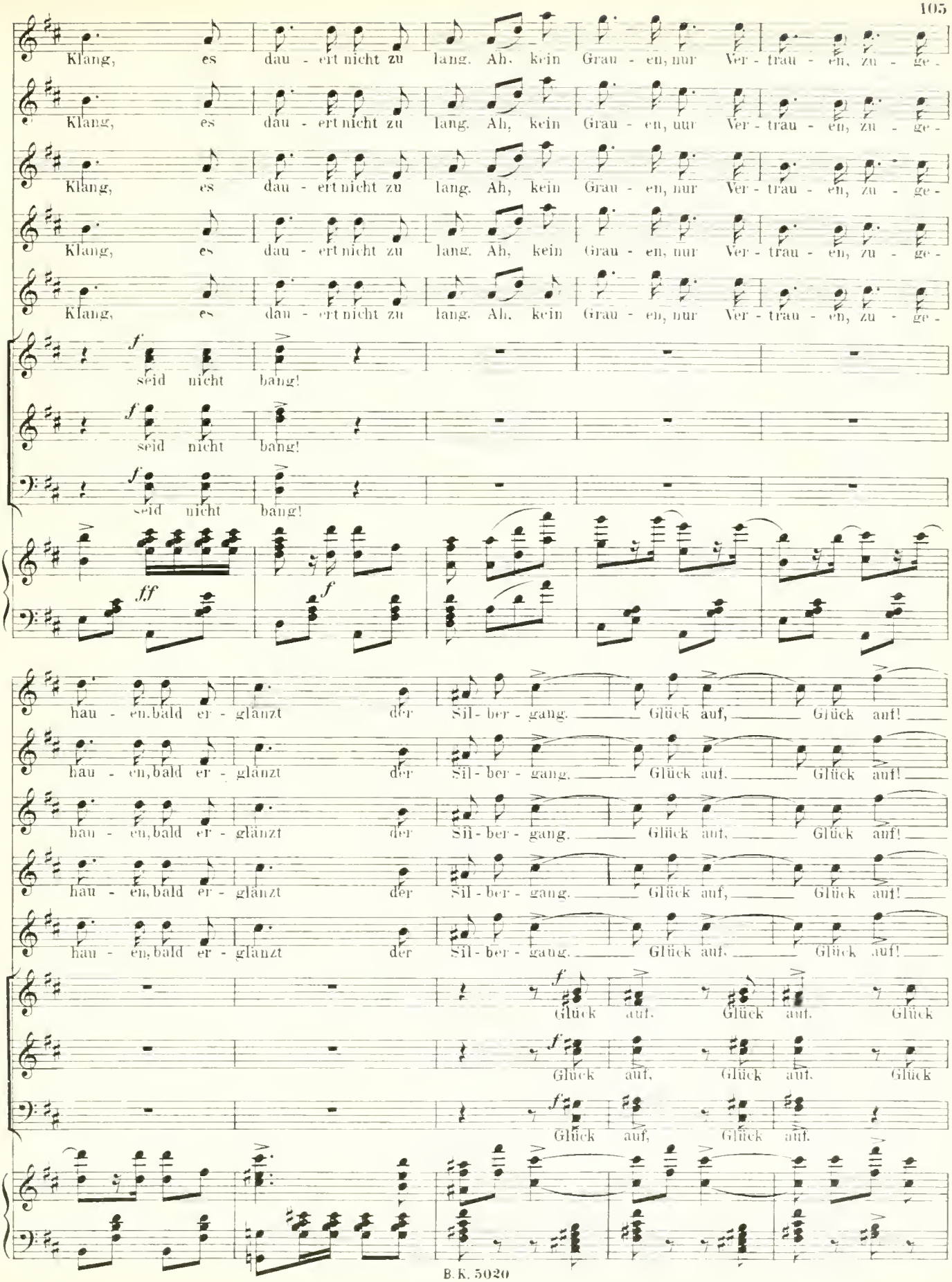
Tempo di marcia.

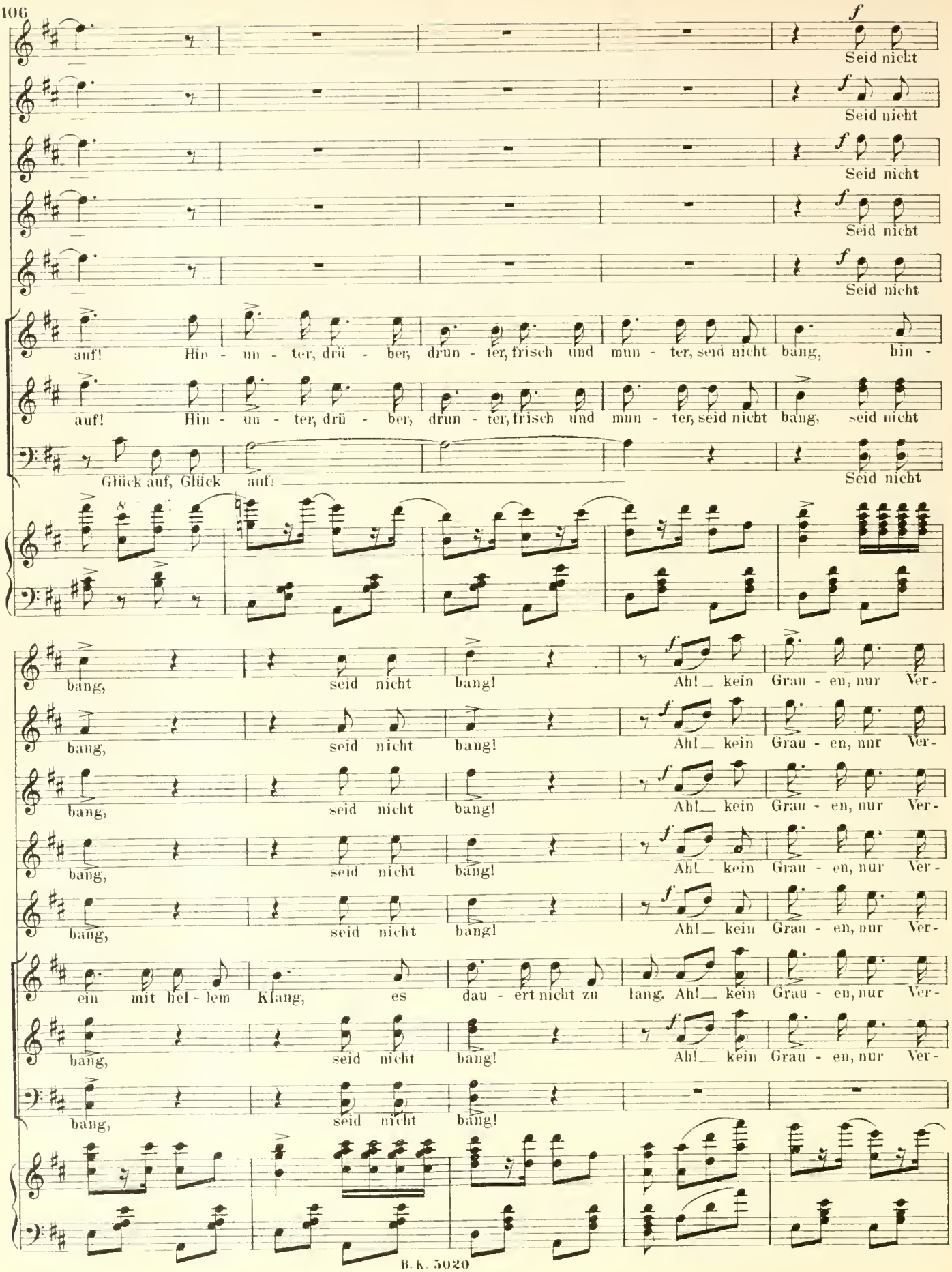
Chor. auf und gehn wir's an, ein Je - - der weiss, was er ris - ki - ren kann! Doch

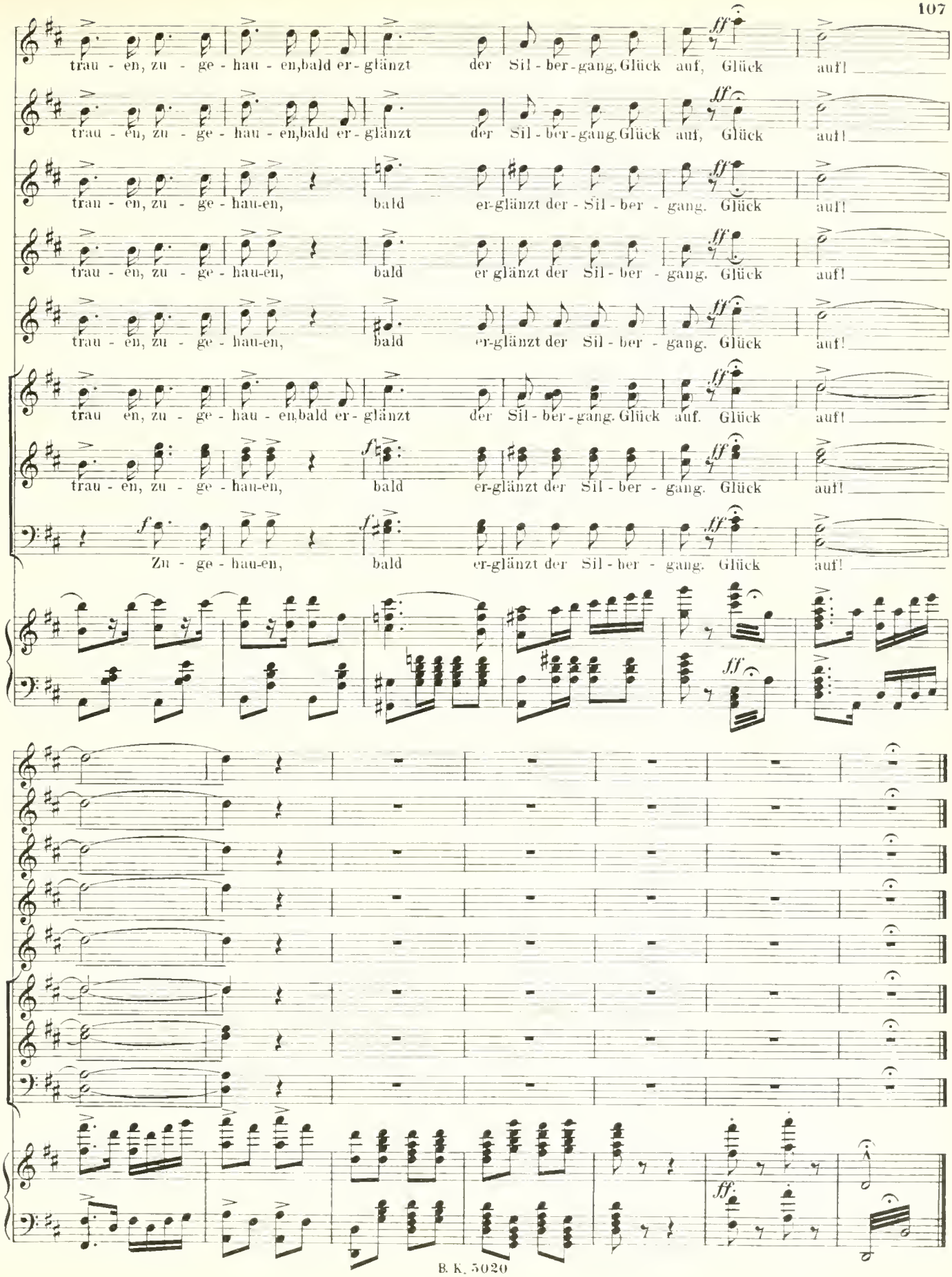
auf und gehn wir's an, ein Je - - der weiss, was er ris - ki - ren kann! Doch

auf und gehn wir's an, ein Je - - der weiss, was er ris - ki - ren kann! Doch

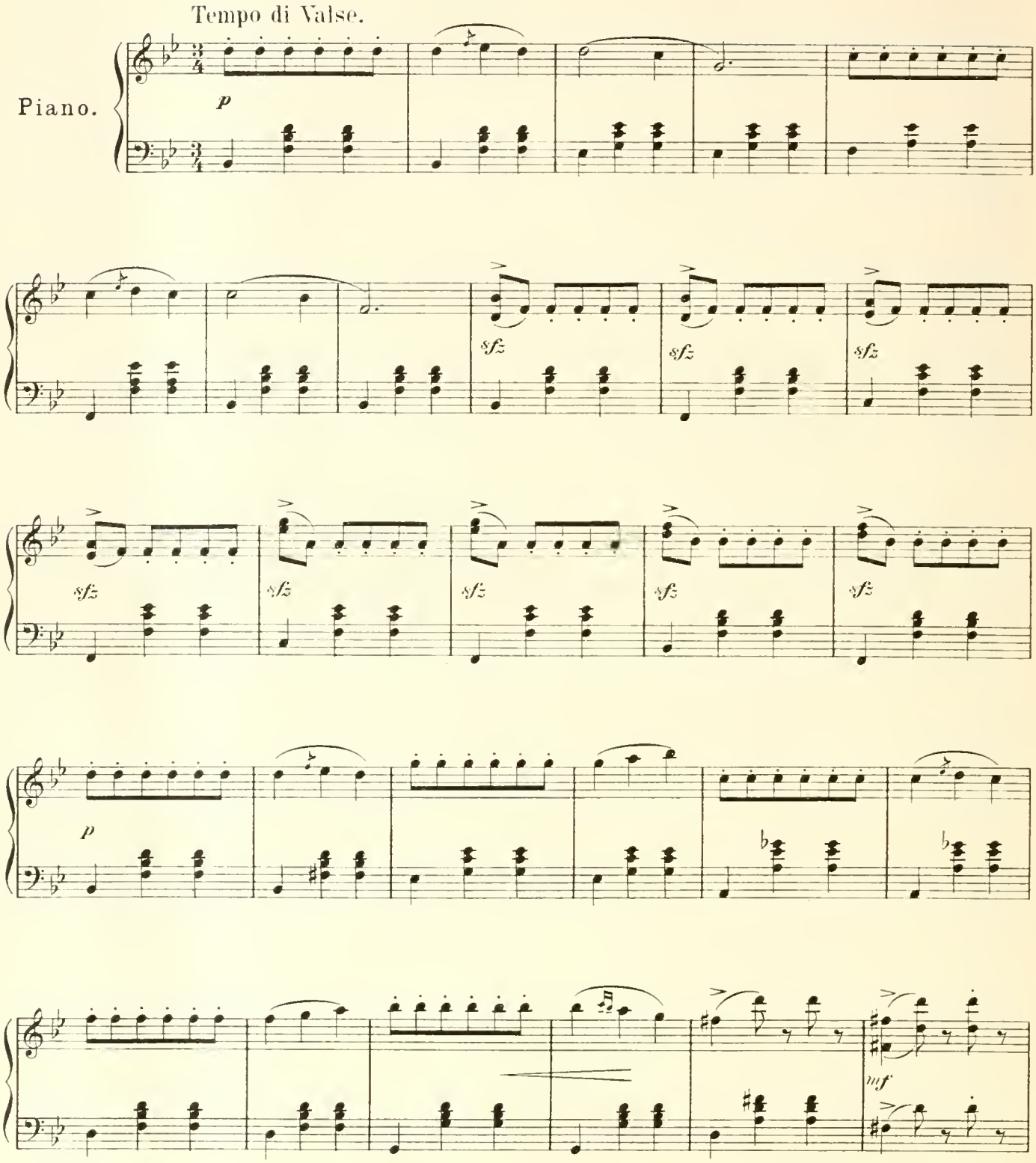

wer was wagt, ge-winnt wol dann und wann, Glück auf, Glück auf, Glück auf, und gehn wir's
wer was wagt, ge-winnt wol dann und wann, Glück auf, Glück auf, Glück auf, und gehn wir's
wer was wagt, ge-winnt wol dann und wann, Glück auf, Glück auf, Glück auf, und gehn wir's
Comtesse. f
Hin - un - ter, drü - ber, drun - ter, frisch und mun - ter, seid nicht bang, hin - ein mit hel-lem
Nelly. f
Hin - un - ter, drü - ber, drun - ter, frisch und mun - ter, seid nicht bang, hin - ein mit hel-lem
Roderich. f
Hin - un - ter, drü - ber, drun - ter, frisch und mun - ter, seid nicht bang, hin - ein mit hel-lem
Martin. f
Hin - un - ter, drü - ber, drun - ter, frisch und mun - ter, seid nicht bang, hin - ein mit hel-lem
Zwack. f
Hin - un - ter, drü - ber, drun - ter, frisch und mun - ter, seid nicht bang, hin - ein mit hel-lem
an.
f
Seid nicht bang,
an.
f
Seid nicht bang,
an.
f
Seid nicht bang,
ff
f

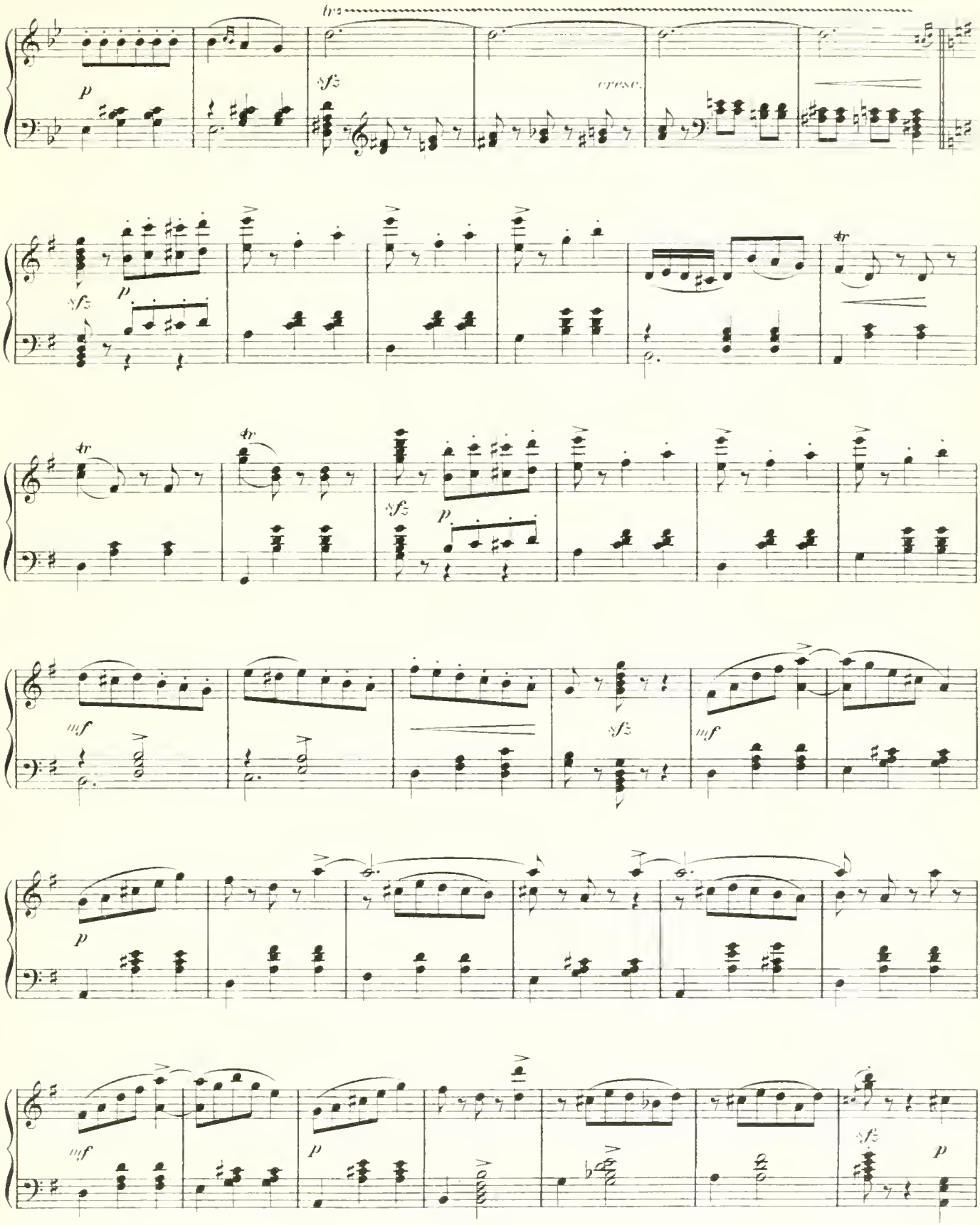

Klang, es dau - ert nicht zu lang. Ah, kein Grau - en, nur Ver - trau - en, zu - ge -
seid nicht bang!
hau - en, bald er - glänzt der Sil - ber - gang. Glück auf, Glück auf!
Glück auf, Glück auf. Glück

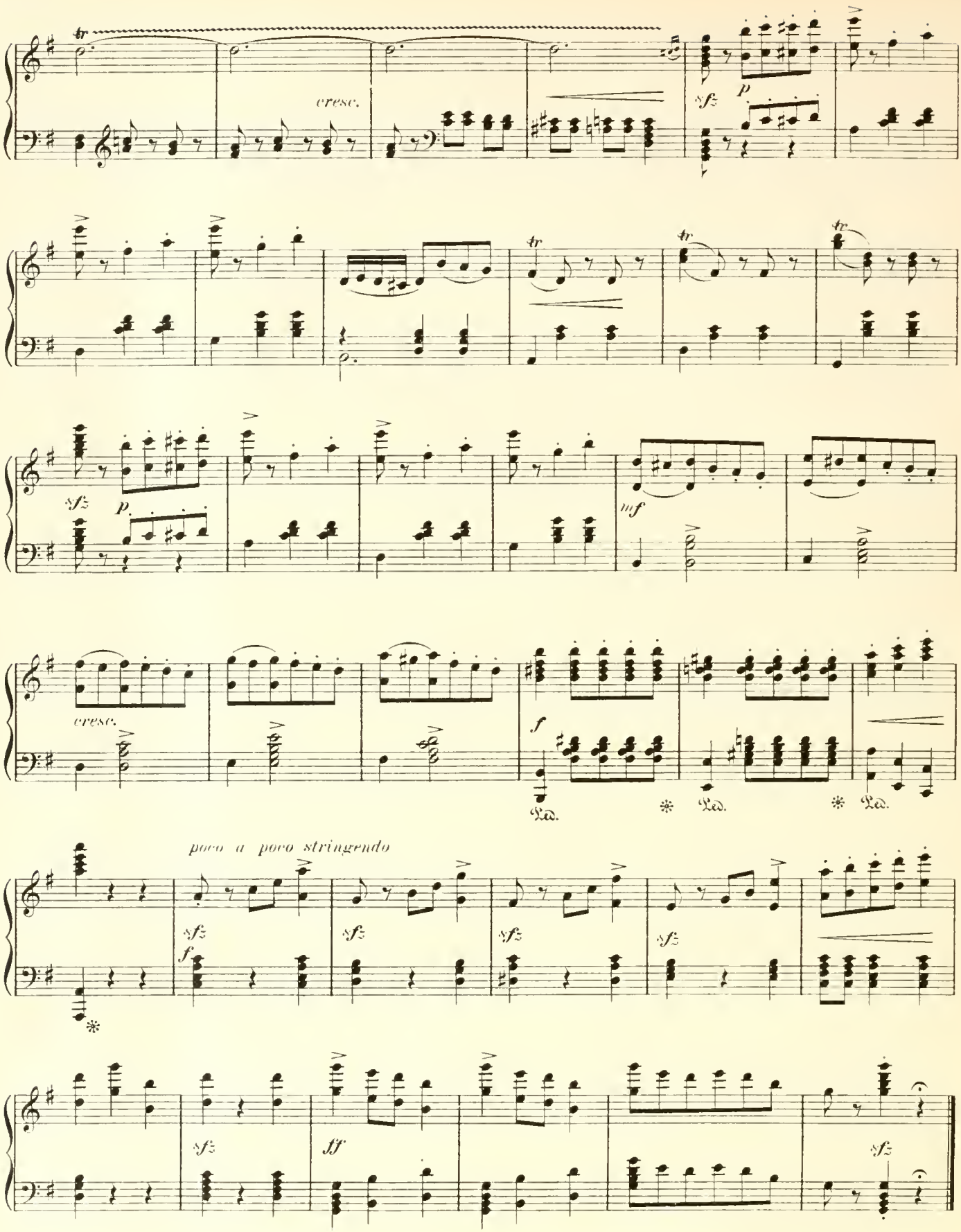

f
Seid nicht
auf! Hin - un - ter, drü - ber, drun - ter, frisch und mun - ter, seid nicht bang, hin -
auf! Hin - un - ter, drü - ber, drun - ter, frisch und mun - ter, seid nicht bang, seid nicht
Glück auf, Glück auf!
bang, seid nicht bang! Ah! kein Grau - en, nur Ver -
ein mit hel - lem Klang, es dau - ert nicht zu lang. Ah! kein Grau - en, nur Ver -


trau - en, zu - ge - hau - en, bald er - glänzt der Sil - ber - gang. Glück auf, Glück auf!
trau - en, zu - ge - hau - en, bald er - glänzt der Sil - ber - gang. Glück auf, Glück auf!
trau - en, zu - ge - hau-en, bald er-glänzt der - Sil - ber - gang. Glück auf!
trau - en, zu - ge - hau-en, bald er glänzt der Sil - ber - gang. Glück auf!
trau - en, zu - ge - hau-en, bald er-glänzt der Sil - ber - gang. Glück auf!
trau en, zu - ge - hau - en, bald er - glänzt der Sil - ber - gang. Glück auf. Glück auf!
trau - en, zu - ge - hau-en, bald er-glänzt der Sil - ber - gang. Glück auf!
Zu - ge - hau-en, bald er-glänzt der Sil - ber - gang. Glück auf!

Zwischenact.

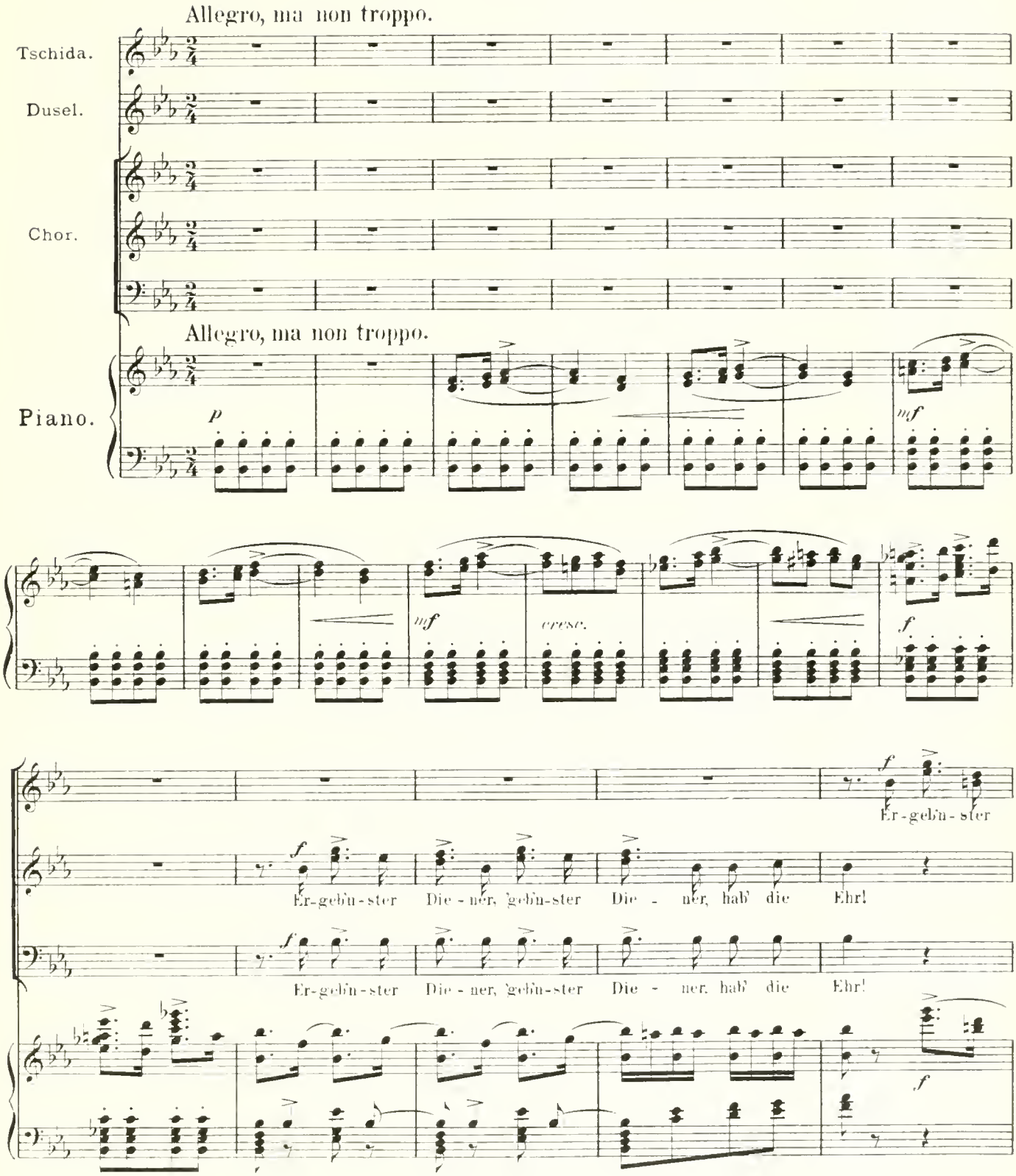


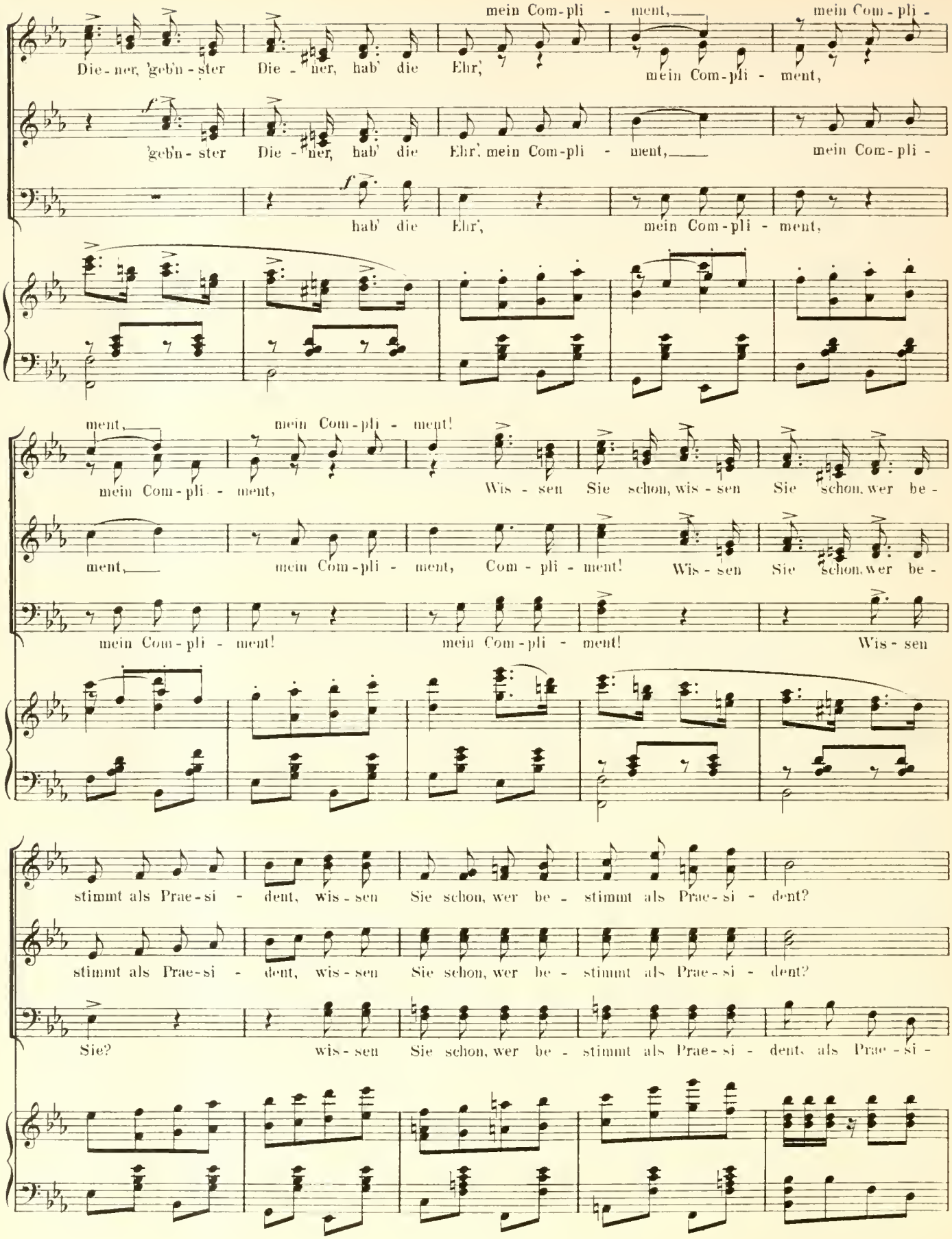

tre
p
sfz
cresc.
sfz
p
tr
tr
tr
sfz
p
mf
sfz
mf
p
mf
p
sfz
p

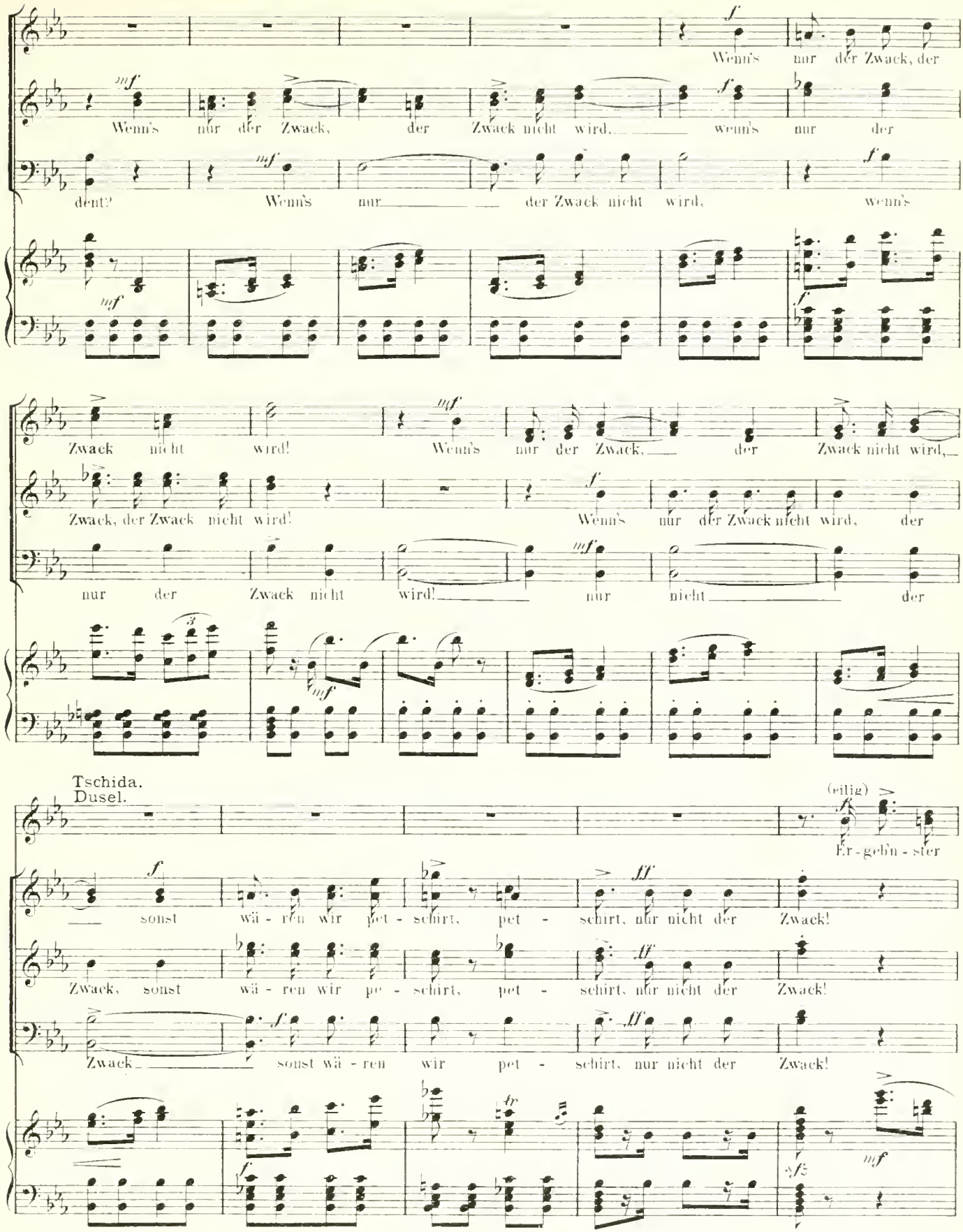

tr
cresc.
sfz
p
tr
tr
tr
sfz
p
mf
cresc.
f
La.
La.
La.
poco a poco stringendo
sfz
f
sfz
sfz
sfz
sfz
sfz
ff
sfz

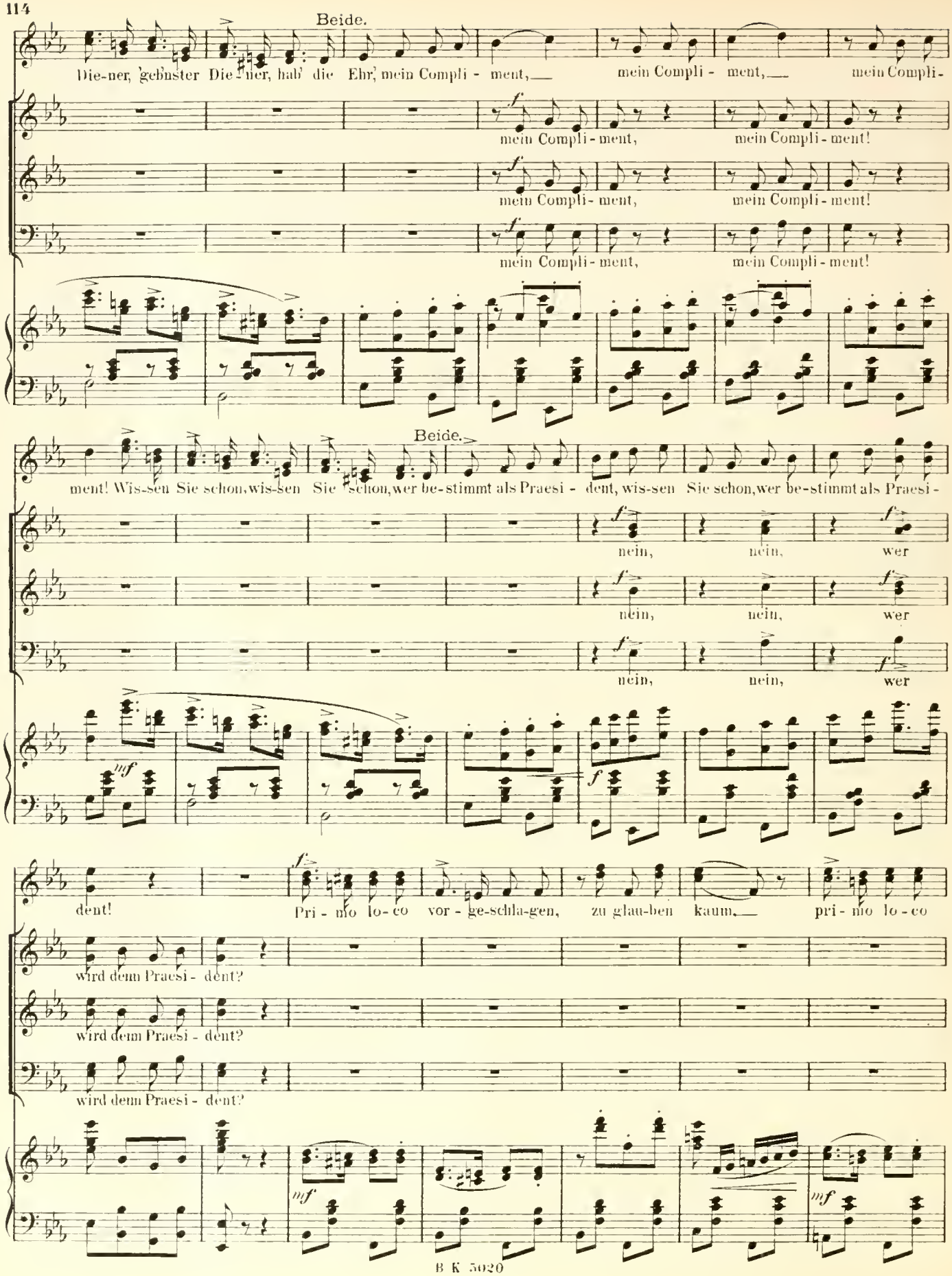
ACT II.

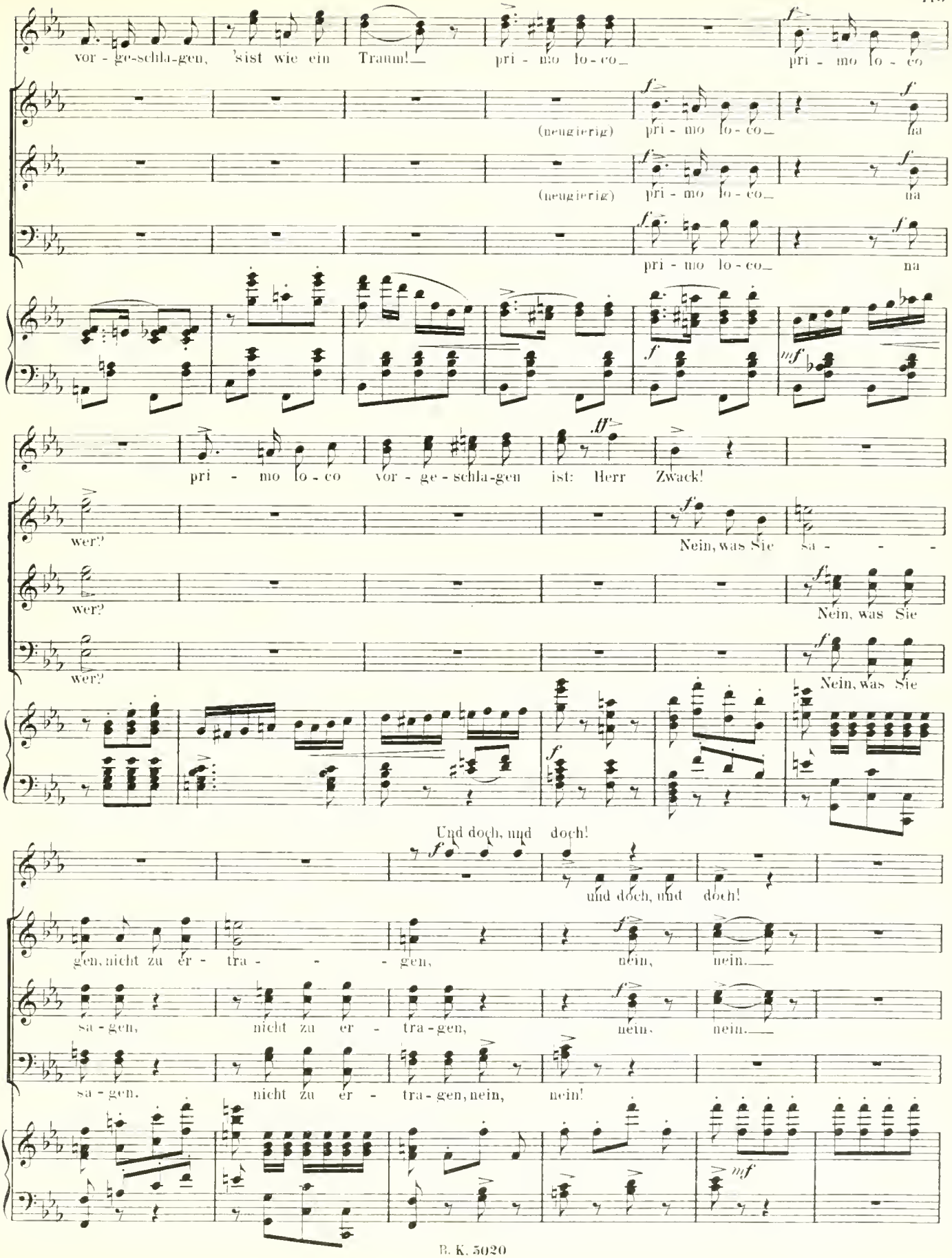
No 7. Introduction.

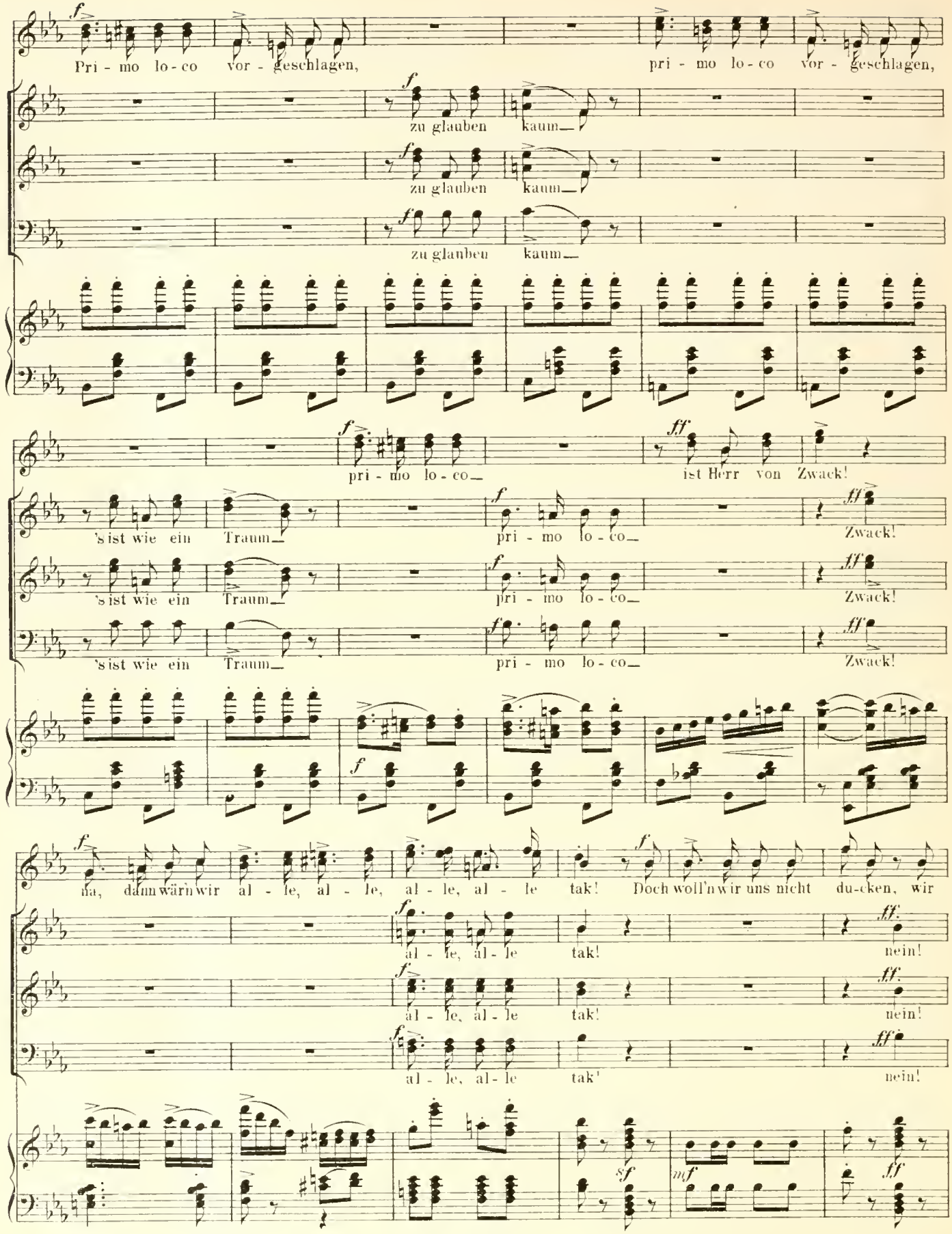



Die - ner, 'geb'n - ster Die - ner, hab' die Ehr', mein Com - pli - ment, mein Com - pli - ment,
'geb'n - ster Die - ner, hab' die Ehr', mein Com - pli - ment, mein Com - pli -
hab' die Ehr', mein Com - pli - ment,
ment, mein Com - pli - ment!
mein Com - pli - ment, Wis - sen Sie schon, wis - sen Sie schon, wer be -
ment, mein Com - pli - ment, Com - pli - ment! Wis - sen Sie schon, wer be -
mein Com - pli - ment! mein Com - pli - ment! Wis - sen
stimmt als Prae - si - dent, wis - sen Sie schon, wer be - stimmt als Prae - si - dent?
stimmt als Prae - si - dent, wis - sen Sie schon, wer be - stimmt als Prae - si - dent?
Sie? wis - sen Sie schon, wer be - stimmt als Prae - si - dent, als Prae - si -


Wenn's nur der Zwack, der
Wenn's nur der Zwack, der Zwack nicht wird, wenn's nur der
dent? Wenn's nur der Zwack nicht wird, wenn's
Zwack nicht wird! Wenn's nur der Zwack, der Zwack nicht wird,
Zwack, der Zwack nicht wird! Wenn's nur der Zwack nicht wird, der
nur der Zwack nicht wird! nur nicht der
Tschida.
Dusel.
(eilig)
Er - geb'n - ster
sonst wä - ren wir pet - schirt, pet - schirt, nur nicht der Zwack!
Zwack, sonst wä - ren wir pe - schirt, pet - schirt, nur nicht der Zwack!
Zwack sonst wä - ren wir pet - schirt, nur nicht der Zwack!


Beide.
Die-ner, gebüster Die-ner, hab' die Ehr, mein Compli - ment,
mein Compli - ment,
mein Compli-
mein Compli - ment,
mein Compli - ment!
mein Compli - ment,
mein Compli - ment!
mein Compli - ment,
mein Compli - ment!
Beide.
ment! Wis-sen Sie schon, wis-sen Sie schon, wer be-stimmt als Praesi - dent, wis-sen Sie schon, wer be-stimmt als Praesi -
nein,
nein,
wer
nein,
nein,
wer
nein,
nein,
wer
dent!
Pri - mo lo - co vor - ge-schla-gen, zu glau-ben kaum,
pri - mo lo - co
wird denn Praesi - dent?
wird denn Praesi - dent?
wird denn Praesi - dent?


vor - ge-schla-gen, 'sist wie ein Traum!
pri - mo lo - co
pri - mo lo - co
(neugierig) pri - mo lo - co
na
(neugierig) pri - mo lo - co
na
pri - mo lo - co
na
pri - mo lo - co vor - ge - schla-gen ist: Herr Zwack!
wer?
Nein, was Sie sa - - -
wer?
Nein, was Sie
wer?
Nein, was Sie
Und doch, und doch!
und doch, und doch!
gen, nicht zu er - tra - - - gen,
nein, nein.
sa - gen, nicht zu er - tra - gen,
nein, nein.
sa - gen, nicht zu er - tra - gen, nein,
nein!


Pri - mo lo - co vor - geschlagen,
pri - mo lo - co vor - geschlagen,
zu glauben kaum
zu glauben kaum
zu glauben kaum
pri - mo lo - co
ist Herr von Zwack!
's ist wie ein Traum
pri - mo lo - co
Zwack!
's ist wie ein Traum
pri - mo lo - co
Zwack!
's ist wie ein Traum
pri - mo lo - co
Zwack!
na, dann wärn wir al - le, al - le, al - le, al - le tak! Doch woll'n wir uns nicht du-cken, wir
al - le, al - le tak! nein!
al - le, al - le tak! nein!
al - le, al - le tak! nein!

Tschida. (geschrien) Beide.

sind kei-ne Ma-me - lu-ken_ Bom-ben-e - le - ment! Geb'nster Die - ner, geb'nster Die - ner, wenn der

nein!

nein!

nein!

Zwack wird Praesi - dent, hat's A-vancement ein End', hat's A-vancement ein End'! Und dann

wird Praesi - dent_ dann hat's ein End'_

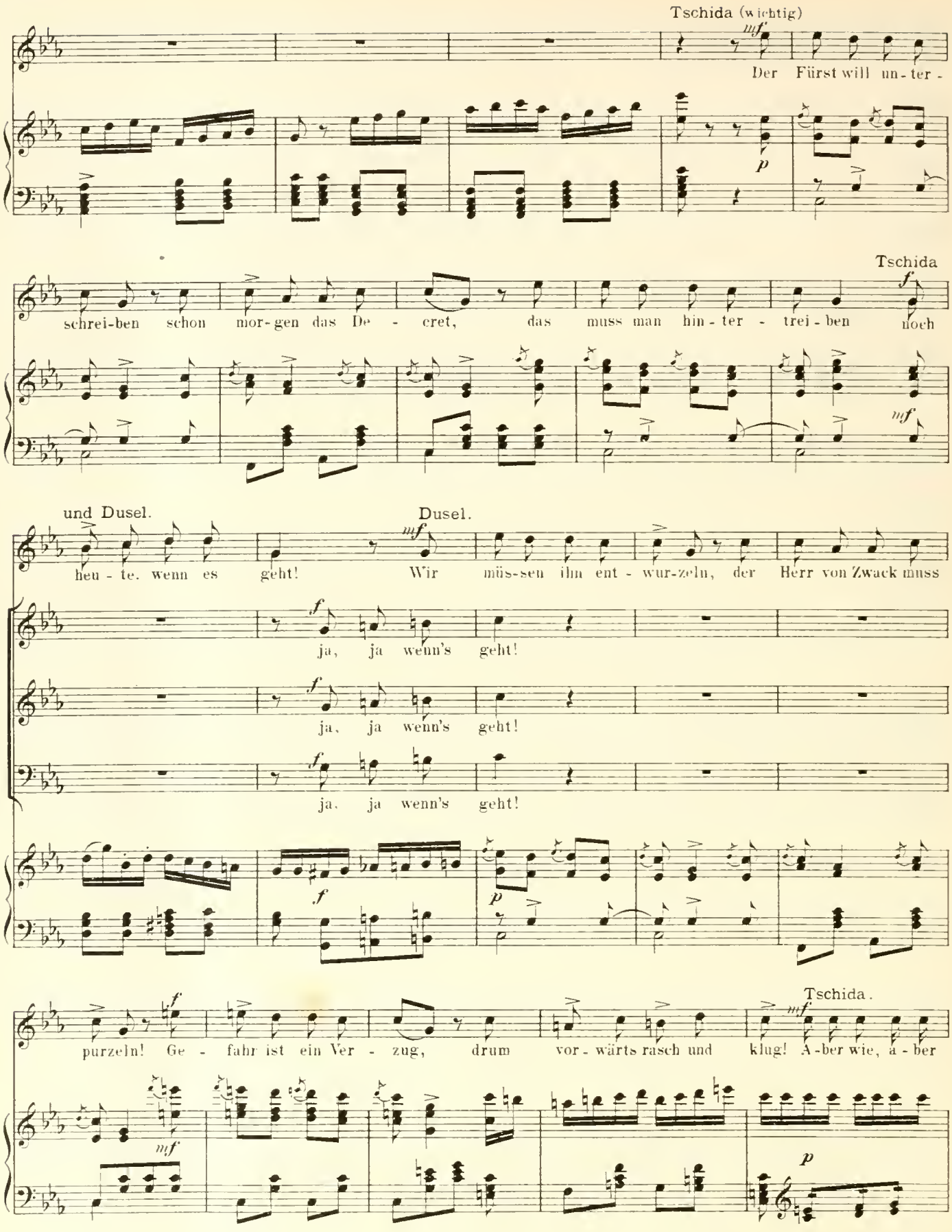
wird Praesi - dent_ dann hat's ein End'_

wird Praesi - dent_ dann hat's ein End'_

hab'n wir, und dann hab'n wir's rei-ne Pa-schare-gi - ment, ja, dann hab'n wir's rei-ne Pa-scha-re - gi - ment!

ja, dann hab'n wir's rei-ne Pa-scha-re - gi - ment!

ja, dann hab'n wir's rei-ne Pa-scha-re - gi - ment!


Tschida (wichtig)
Der Fürst will un-ter-
schrei-ben schon mor-gen das De-cret, das muss man hin-ter-trei-ben noch
Tschida
und Dusel.
Dusel.
heu-te, wenn es geht! Wir müs-sen ihm ent-wur-zeln, der Herr von Zwack muss
ja, ja wenn's geht!
ja, ja wenn's geht!
ja, ja wenn's geht!
purzeln! Ge-fahr ist ein Ver-zug, drum vor-wärts rasch und klug! A-ber wie, a-ber
Tschida.

Dusel. *f* Beide *ff*

wie? So war-ten'S nur! Mir fällt was ein! Der

f

So re - den Sie! Er hat ei - ne Spur! Was wird das

f

So re - den Sie! Er hat ei - ne Spur! Was wird das

f

So re - den Sie! Er hat ei - ne Spur! Was wird das

f *p* *p*

Teu - fel soll ihn holn!

f

sein? Der Teu - fel soll ihn holn!

f

sein? Der Teu - fel soll ihn holn!

f

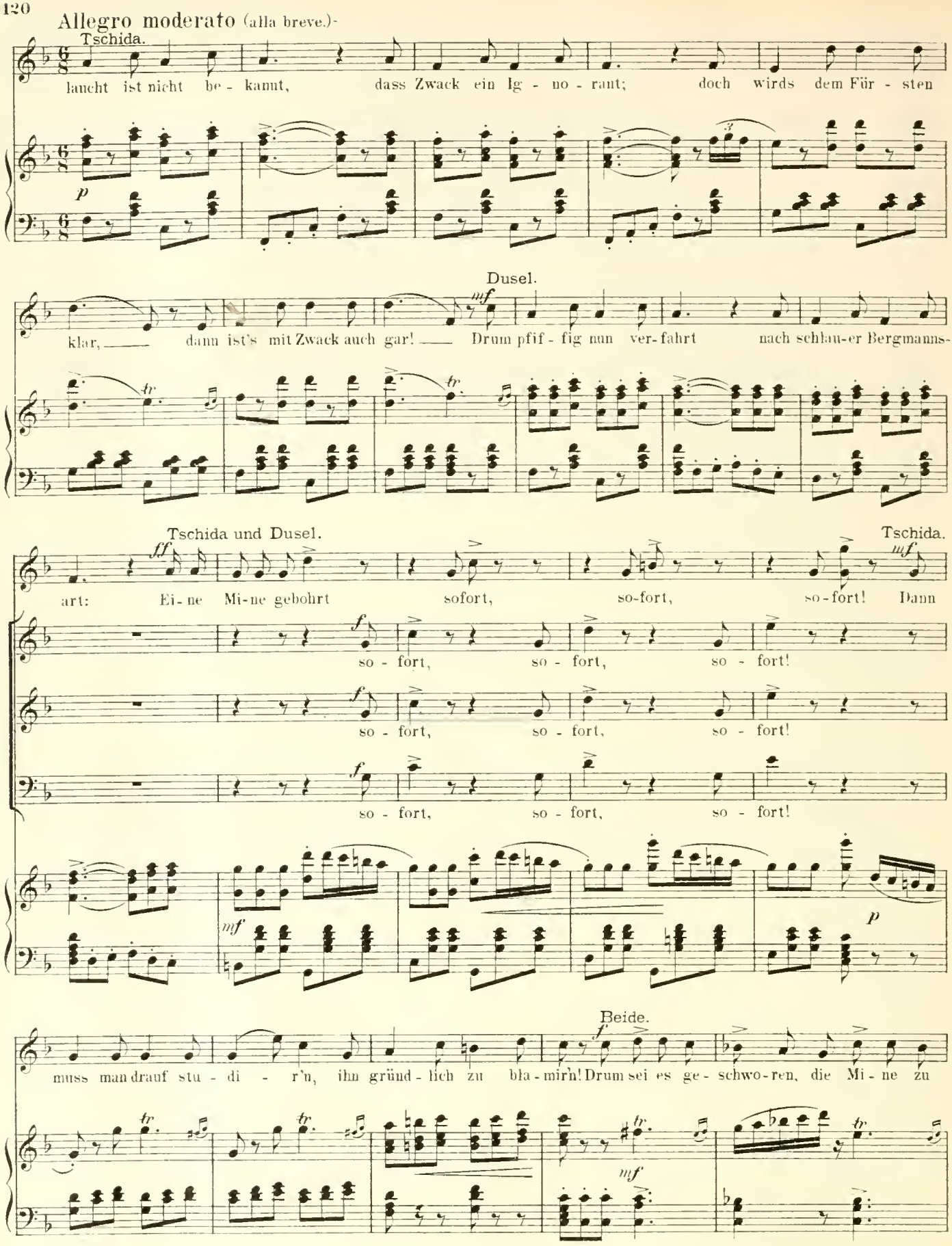
sein? Der Teu - fel soll, ja, soll ihn holn!

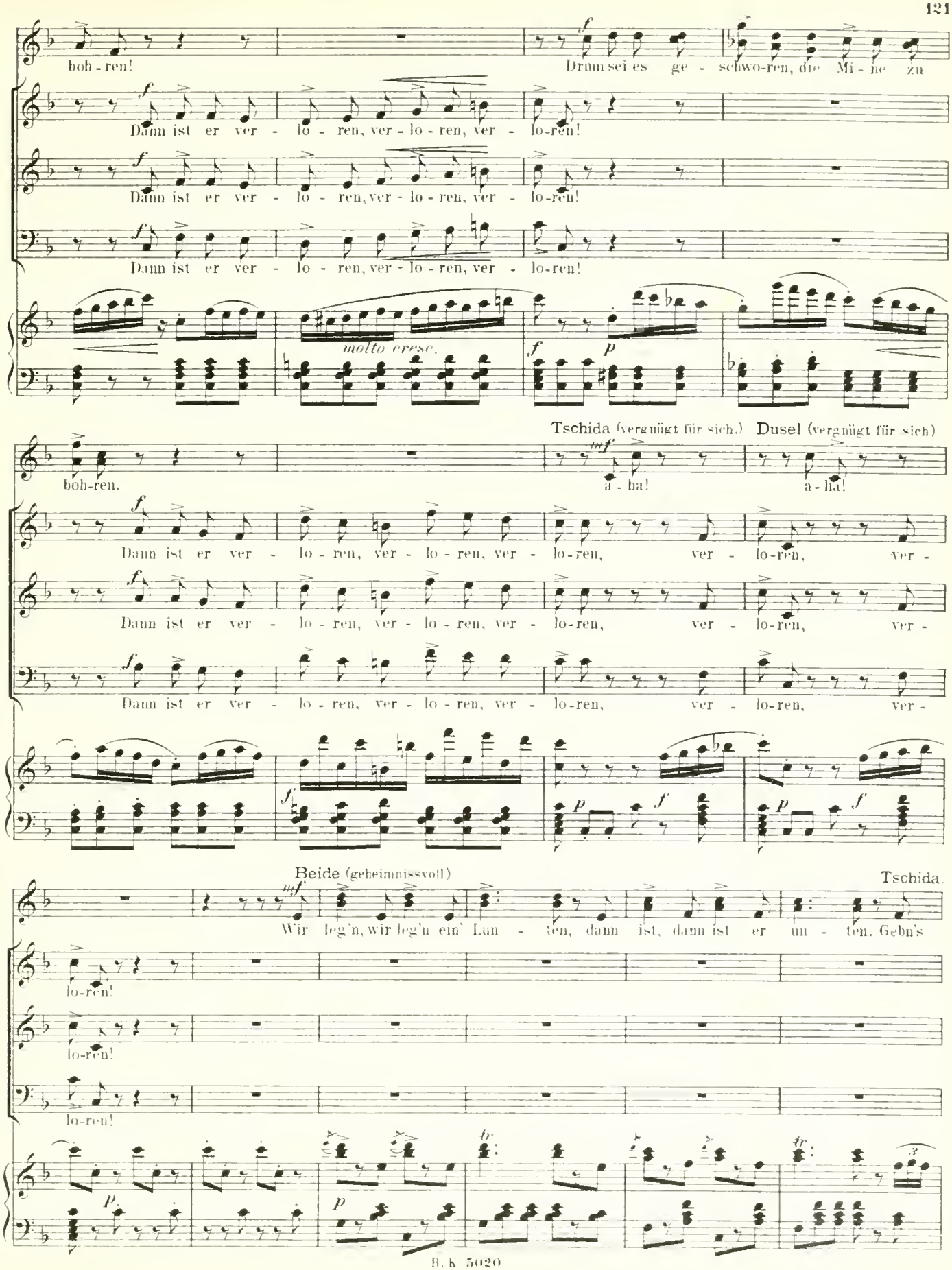
f *f*

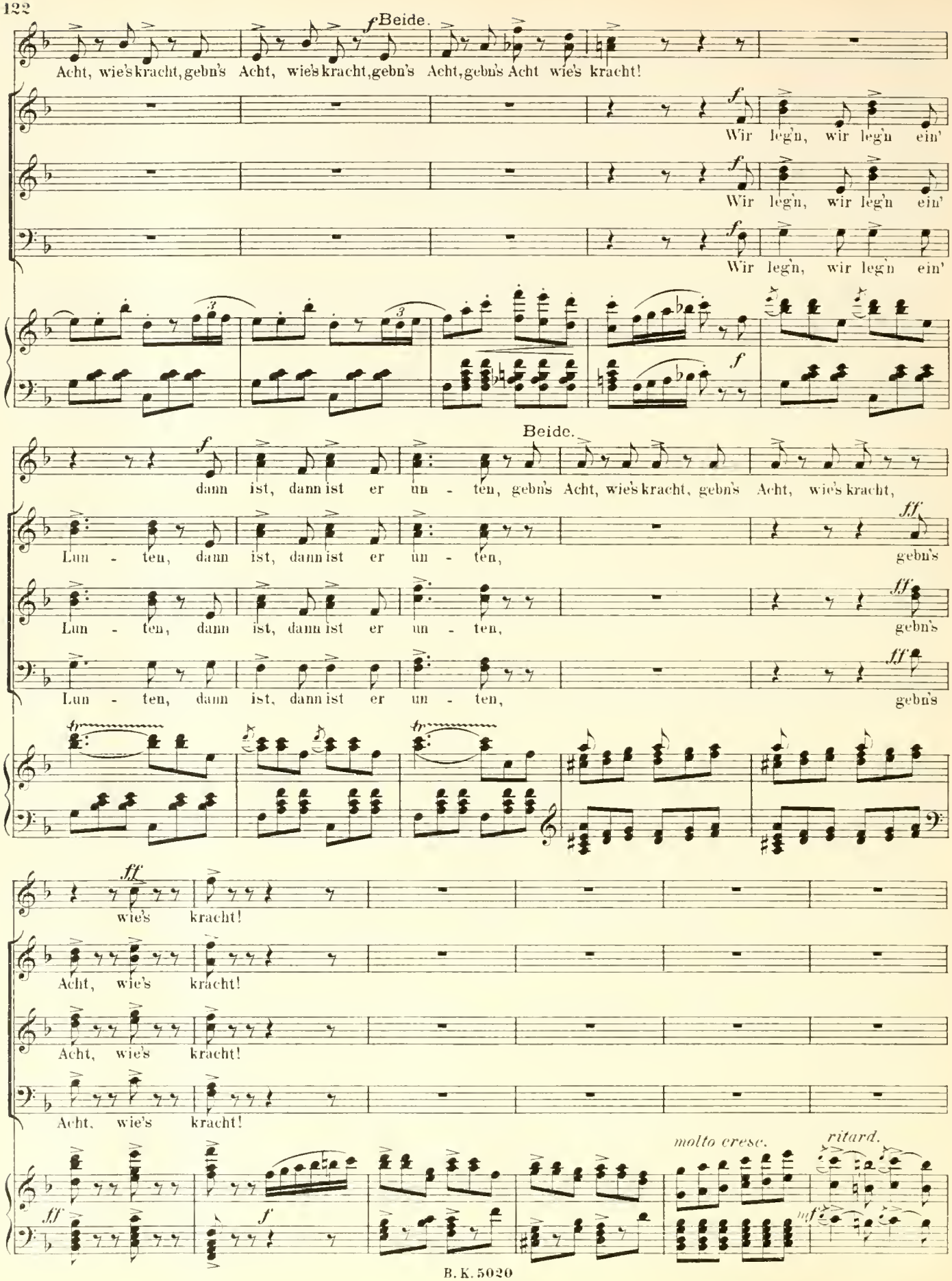
Tschida. *f* *mf*

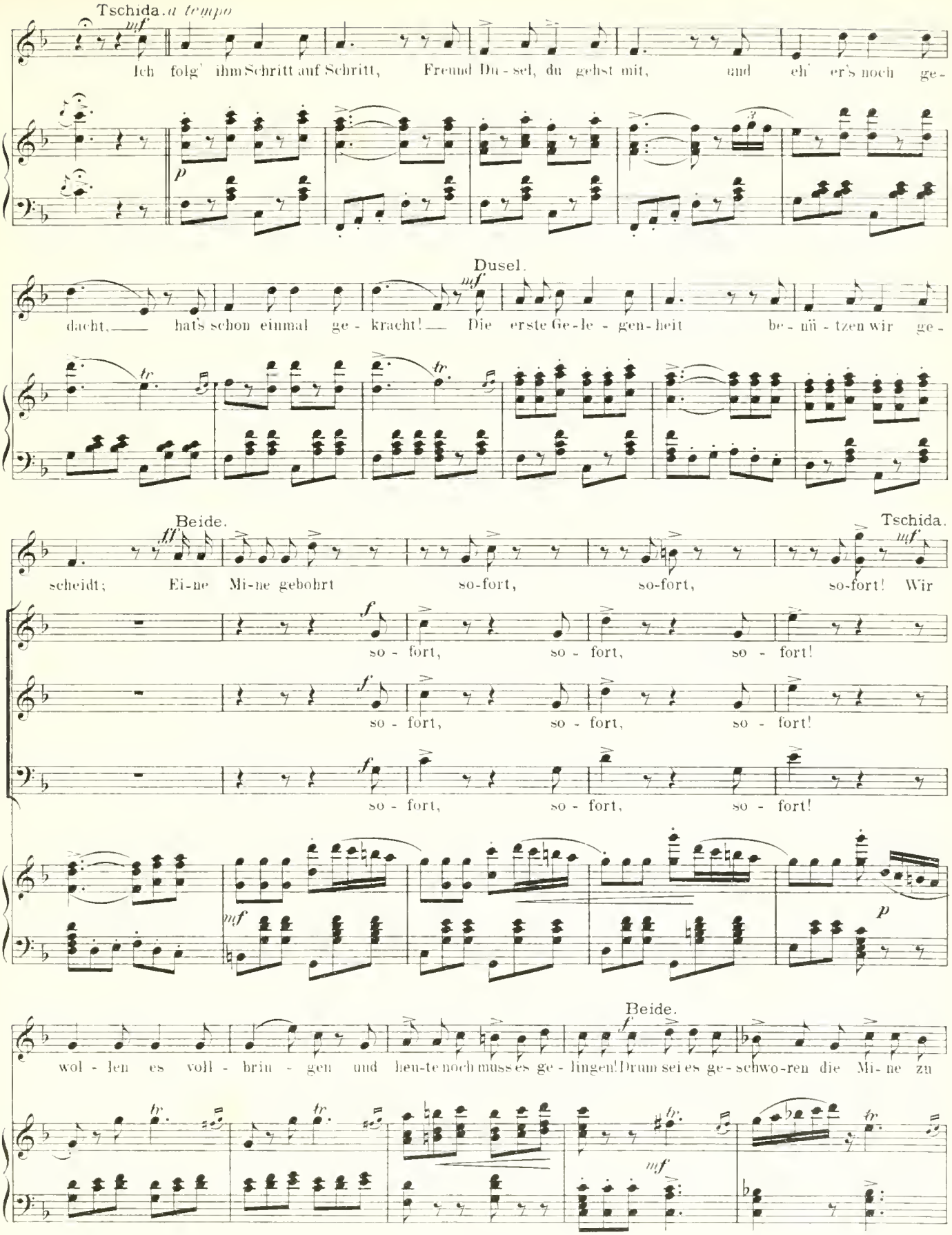
Ich habs! Durch -

mf *p* *ff*


Allegro moderato (alla breve.)
Tschida.
laucht ist nicht be - kannt, dass Zwack ein Ig - no - rant; doch wirds dem Für - sten
Dusel.
klar, dann ist's mit Zwack auch gar! Drum pfif - fig nun ver - fahrt nach schlau-er Bergmanns-
Tschida und Dusel.
Tschida.
art: Ei - ne Mi - ne gebohrt sofort, so - fort, so - fort! Dann
so - fort, so - fort, so - fort!
so - fort, so - fort, so - fort!
so - fort, so - fort, so - fort!
Beide.
muss man drauf stu - di - r'n, ihn gründ - lich zu bla - mir'n! Drum sei es ge - schwo - ren, die Mi - ne zu


boh - ren!
Drum sei es ge - schwo-ren, die Mi - ne zu
Dann ist er ver - lo - ren, ver - lo - ren, ver - lo-ren!
Dann ist er ver - lo - ren, ver - lo - ren, ver - lo-ren!
Dann ist er ver - lo - ren, ver - lo - ren, ver - lo-ren!
molto cresc.
Tschida (vergnügt für sich.)
Dusel (vergnügt für sich)
boh-ren.
a - ha!
a - ha!
Dann ist er ver - lo - ren, ver - lo - ren, ver - lo-ren, ver - lo-ren, ver -
Dann ist er ver - lo - ren, ver - lo - ren, ver - lo-ren, ver - lo-ren, ver -
Dann ist er ver - lo - ren, ver - lo - ren, ver - lo-ren, ver - lo-ren, ver -
Beide (geheimnissvoll)
Tschida.
Wir leg'n, wir leg'n ein' Lun - ten, dann ist, dann ist er un - ten. Gebn's
lo-ren!
lo-ren!
lo-ren!


f Beide.
Acht, wie's kracht, gebn's Acht, wie's kracht, gebn's Acht, gebn's Acht wie's kracht!
f
Wir leg'n, wir leg'n ein'
Wir leg'n, wir leg'n ein'
Wir leg'n, wir leg'n ein'
Beide.
f
dann ist, dann ist er un - ten, gebn's Acht, wie's kracht, gebn's Acht, wie's kracht,
Lun - ten, dann ist, dann ist er un - ten,
ff
gebn's
Lun - ten, dann ist, dann ist er un - ten,
gebn's
Lun - ten, dann ist, dann ist er un - ten,
gebn's
ff
wie's kracht!
Acht, wie's kracht!
Acht, wie's kracht!
Acht, wie's kracht!
molto cresc.
ritard.
ff
f
mf


Tschida. *a tempo*
Ich folg' ihm Schritt auf Schritt, Freund Du - sel, du gehst mit, und eh' er's noch ge-
Dusel.
dacht, hat's schon einmal ge - kracht! Die erste Ge-le - gen-heit be - nü - tzen wir ge-
Beide.
Tschida.
scheidt; Ei-ne Mi-ne gebohrt so-fort, so-fort, so-fort! Wir
so - fort, so - fort, so - fort!
so - fort, so - fort, so - fort!
so - fort, so - fort, so - fort!
Beide.
wol - len es voll - brin - gen und heu-te noch muss es ge - lingen! Drum sei es ge-schwo-ren die Mi-ne zu

boh-ren. Drum sei es ge - schworen, die Mi-ne zu

Dann ist er ver - lo - ren, ver - lo - ren, ver - lo-ren!

Dann ist er ver - lo - ren, ver - lo - ren, ver - lo-ren!

Dann ist er ver - lo - ren, ver - lo - ren, ver - lo-ren!

molto cresc.

Tschida (vergnügt für sich) Dusel (vergnügt

boh-ren. a - ha! a - ha!

Dann ist er ver- - lo - ren, ver - lo - ren, ver - lo-ren, ver - lo-ren, ver-

Dann ist er ver- - lo - ren, ver - lo - ren, ver - lo-ren, ver - lo-ren, ver-

Dann ist er ver- - lo - ren, ver - lo - ren, ver - lo-ren, ver - lo-ren, ver-

für sich)

Beide (geheimnissvoll)

Wir leg'n, wir leg'n ein' Lun - - ten. dann ist, dann ist er

lo-ren!

lo-ren!

lo-ren!

Tschida. Beide.

un - - ten, gebn's Acht, wie's kracht, gebn's Acht, wie's kracht, gebn's Acht, gebn's Acht, wie's kracht!

Wir

Wir

Wir

dann ist, dann ist er un - - ten, gebn's Acht, wie's kracht, gebn's

Beide.

leg'n, wir leg'n ein' Lun - - ten, dann ist, dann ist er un - - ten.

leg'n, wir leg'n ein' Lun - - ten, dann ist, dann ist er un - - ten

leg'n, wir leg'n ein' Lun - - ten, dann ist, dann ist er un - - ten

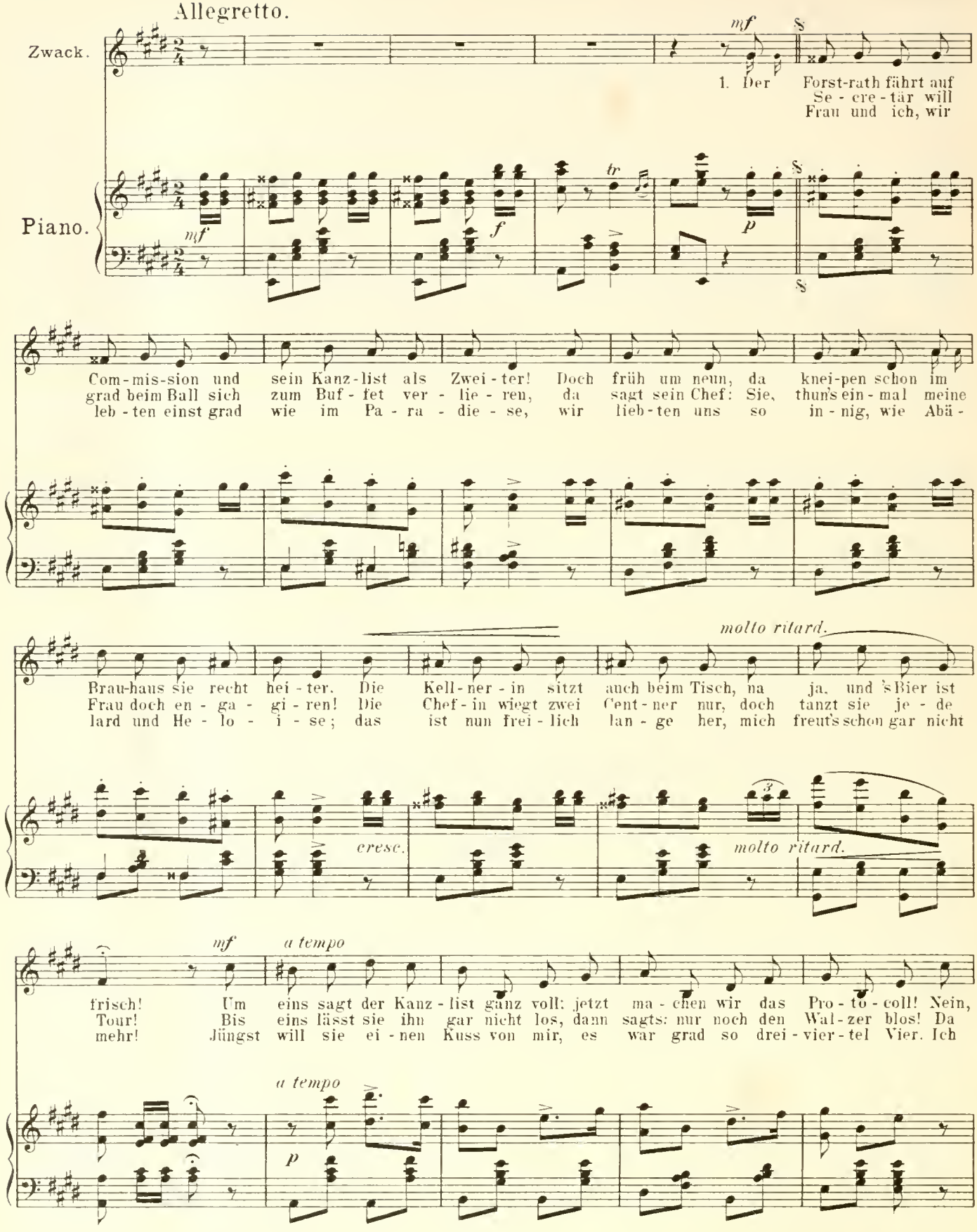
Acht, wie's kracht, wie's kracht.

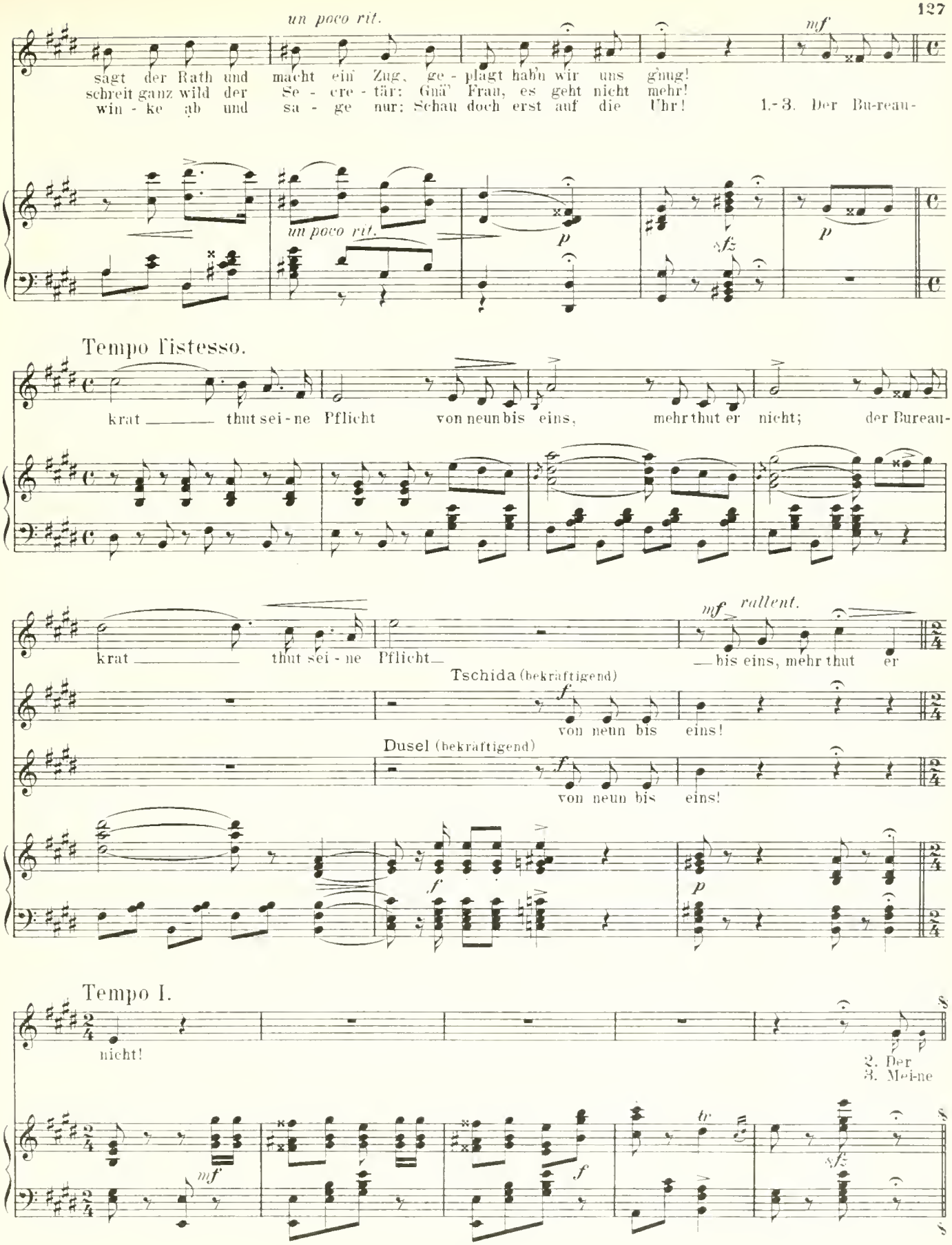
gebn's Acht, wie's kracht.

gebn's Acht, wie's kracht.

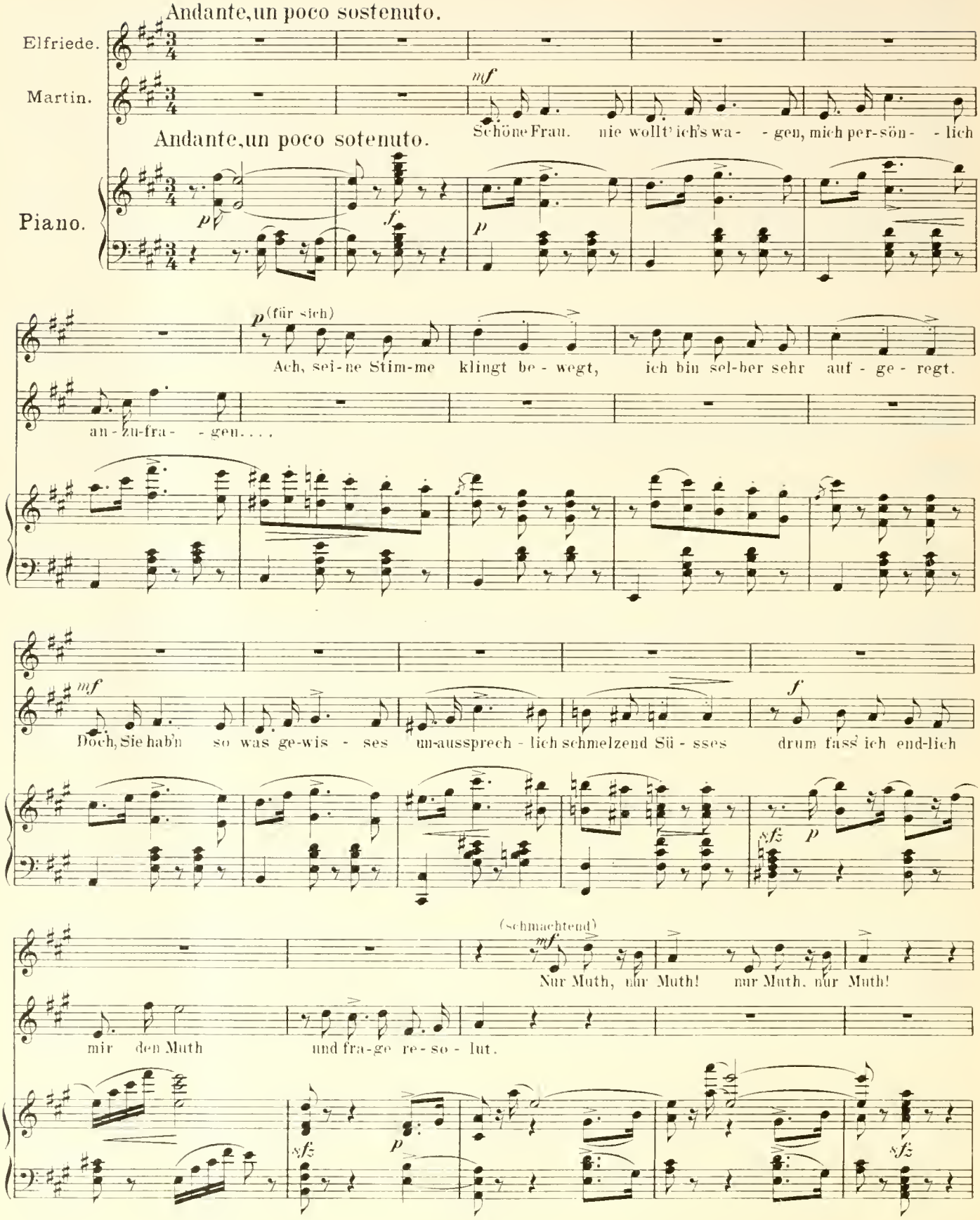
gebn's Acht, wie's kracht.

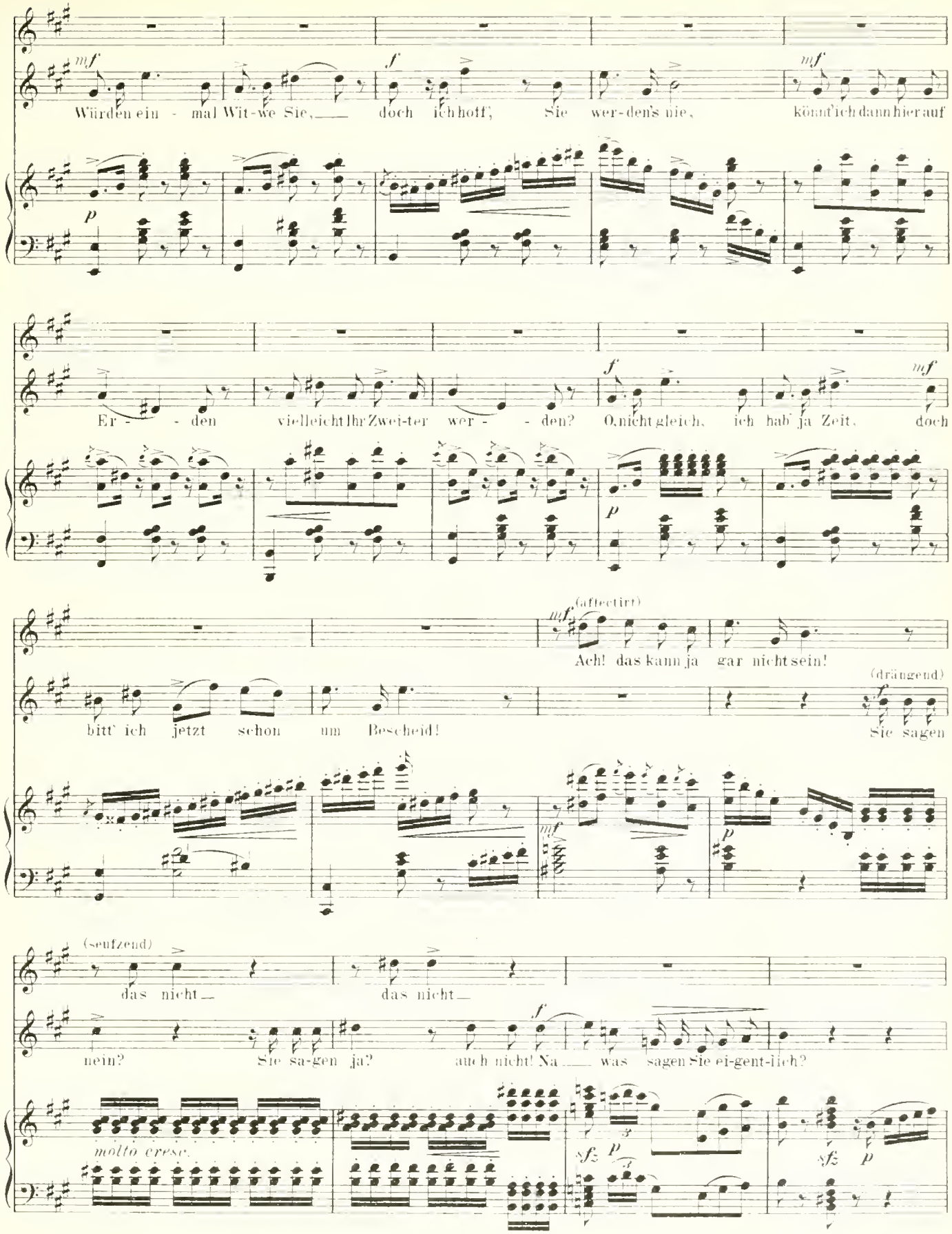
Nº 8. Couplets.

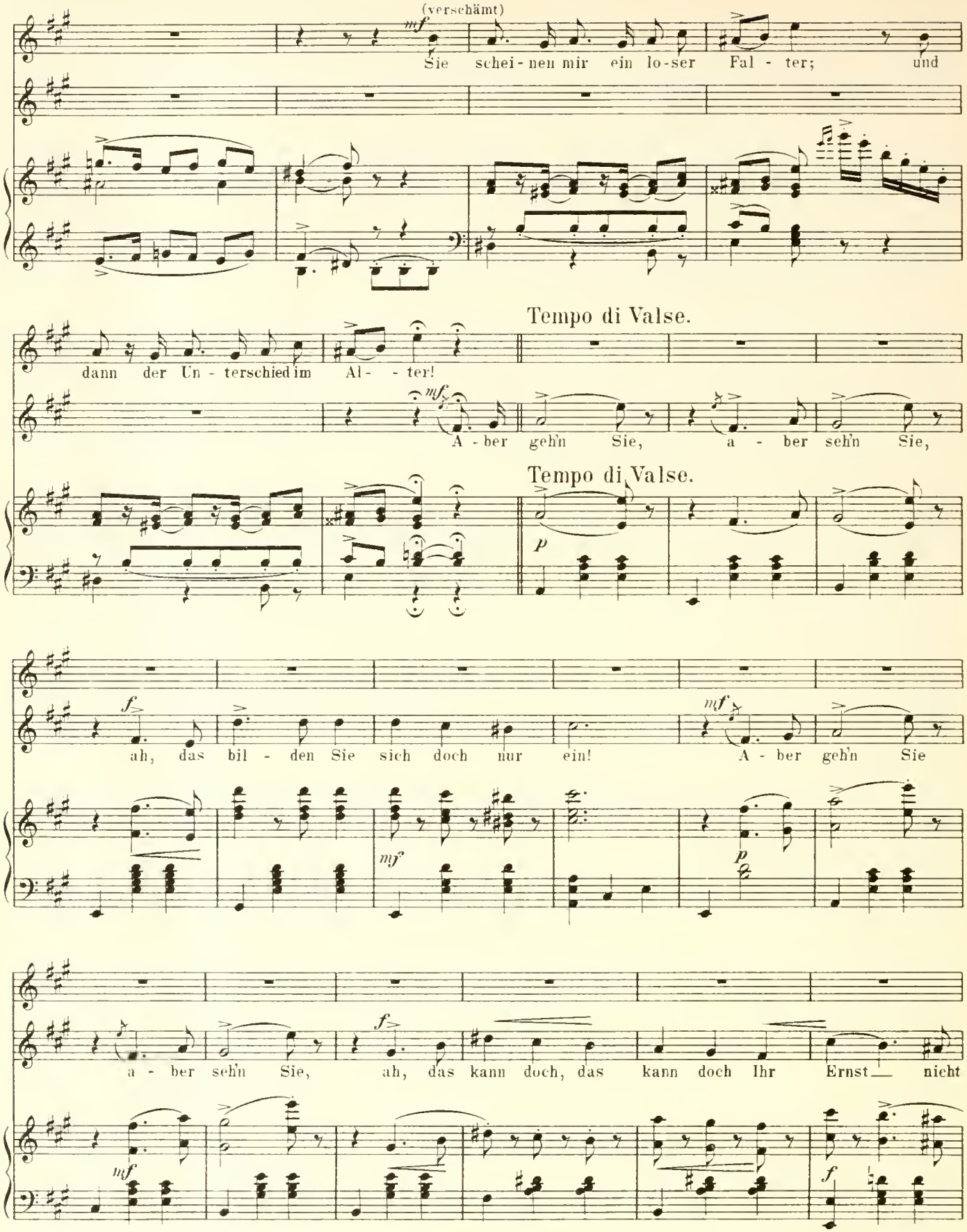


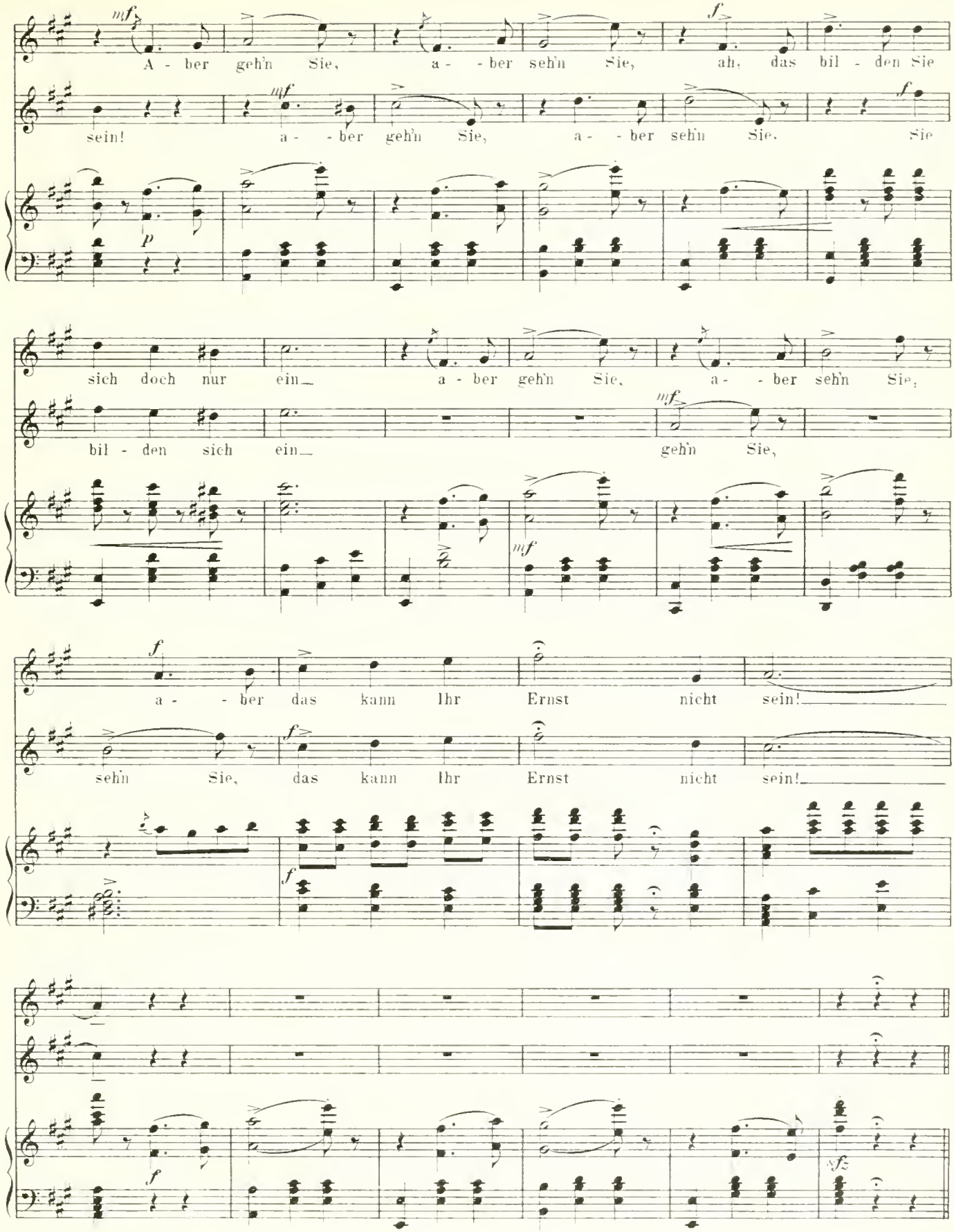

un poco rit.
sagt der Rath und macht ein Zug, ge - plagt hab'n wir uns g'nug!
schreit ganz wild der Se - cre - tär: Gnä' Frau, es geht nicht mehr!
win - ke ab und sa - ge nur: Schau doch erst auf die Uhr!
mf
1.-3. Der Bu-reau-
un poco rit.
p
sfz
p
Tempo l'istesso.
krat ____ thut sei-ne Pflicht von neun bis eins, mehr thut er nicht; der Bureau-
krat ____ thut sei - ne Pflicht
mf rallent.
— bis eins, mehr thut er
Tschida (bekräftigend)
f
von neun bis eins!
Dusel (bekräftigend)
f
von neun bis eins!
f
p
Tempo I.
nicht!
2. Der
3. Mei-ne
mf
f
tr
sfz

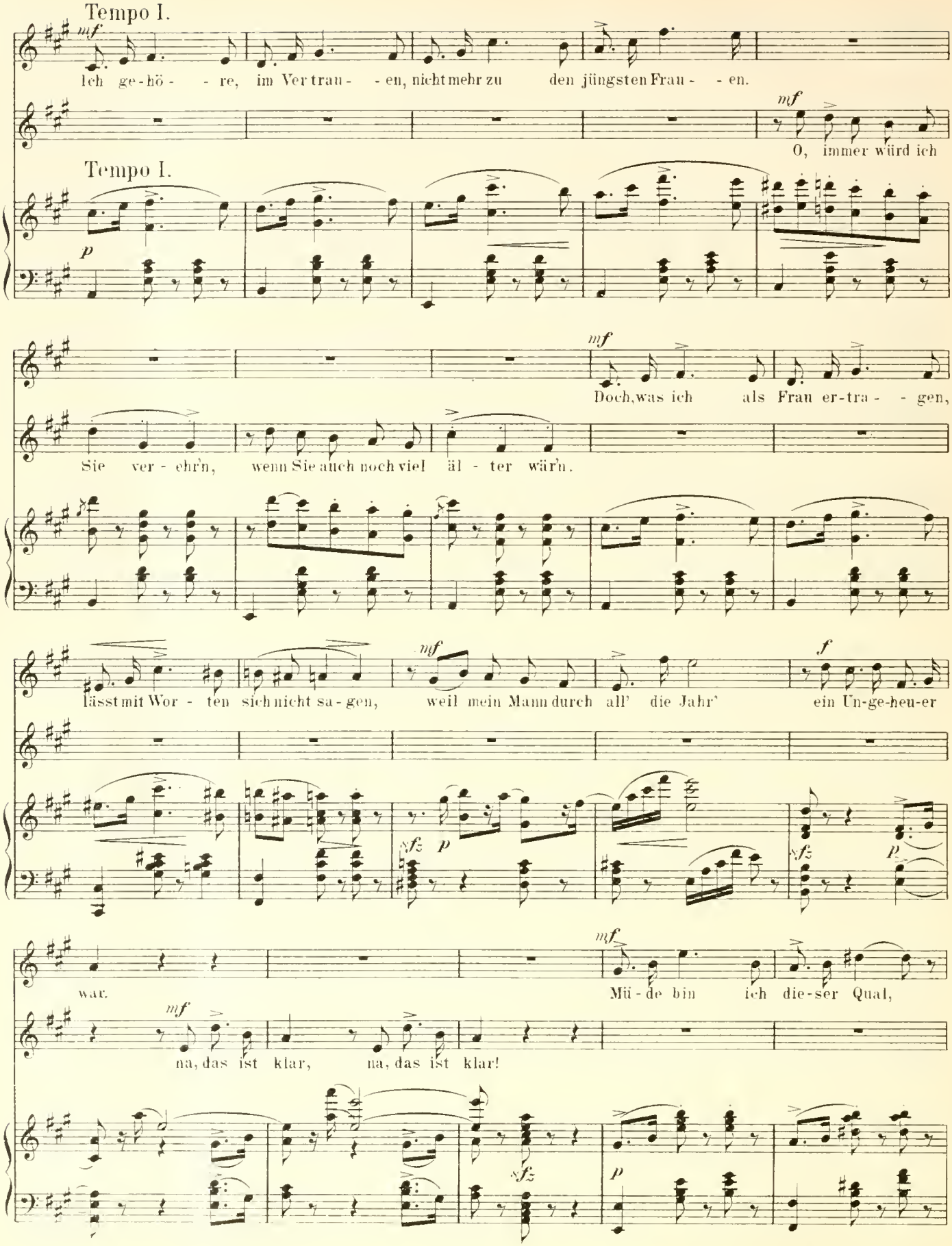
Nº 9. Duett.

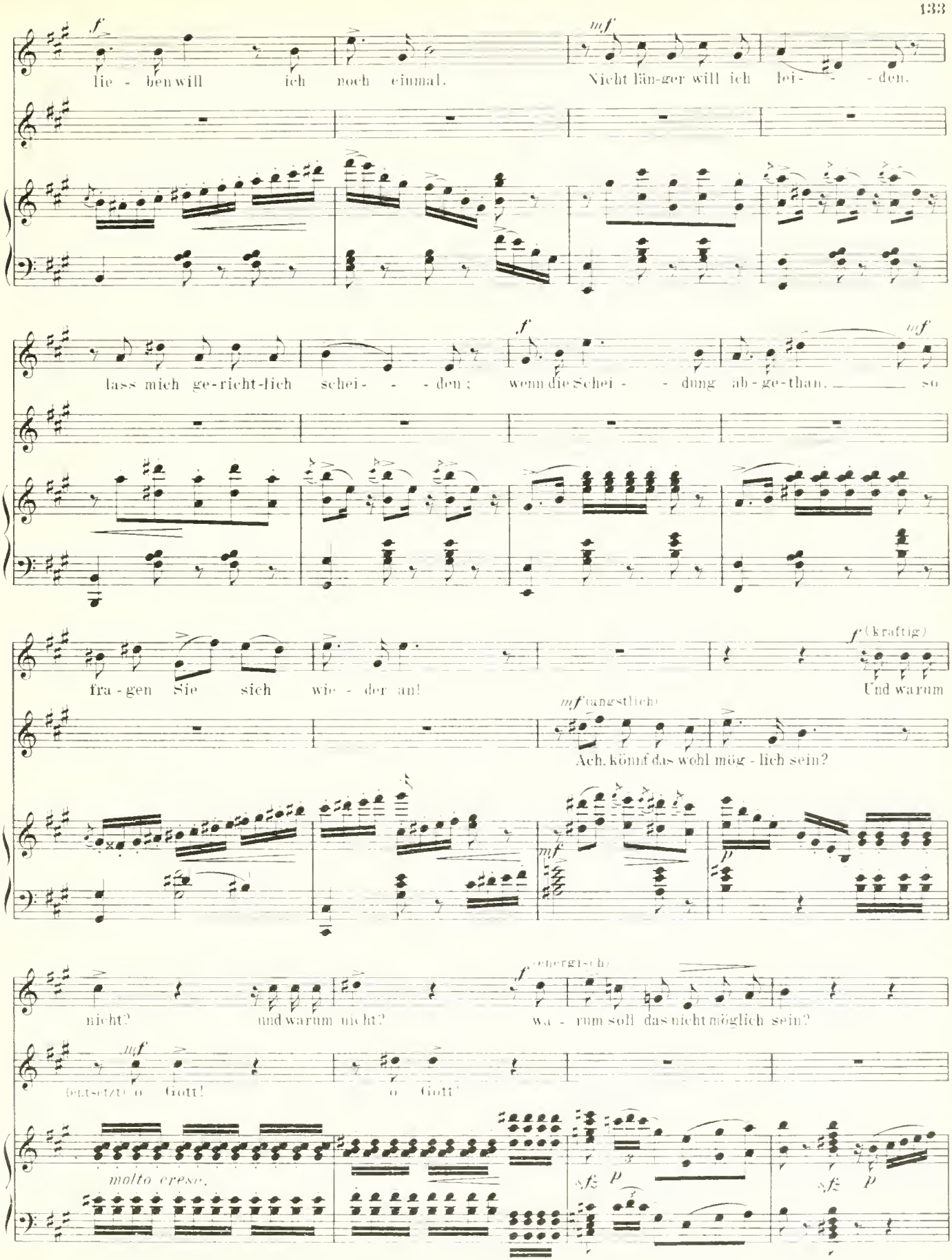

Andante, un poco sostenuto.
Elfriede.
Martin.
Andante, un poco sotenuto.
Piano.
mf
Schöne Frau. nie wollt' ich's wa- - gen, mich per-sön- - lich
p
f
p
(für sich)
Ach, sei-ne Stim-me klingt be - wegt, ich bin sel-ber sehr auf - ge - regt.
an - zu-fra- - gen. . . .
mf
Doch, Sie hab'n so was ge-wis - ses un-aussprech - lich schmelzend Sü - sses drum fass' ich end-lich
f
sfz
p
(schmachtend)
mf
Nur Muth, nur Muth! nur Muth, nur Muth!
mir den Muth und fra-ge re - so - lut.
sfz
p
sfz

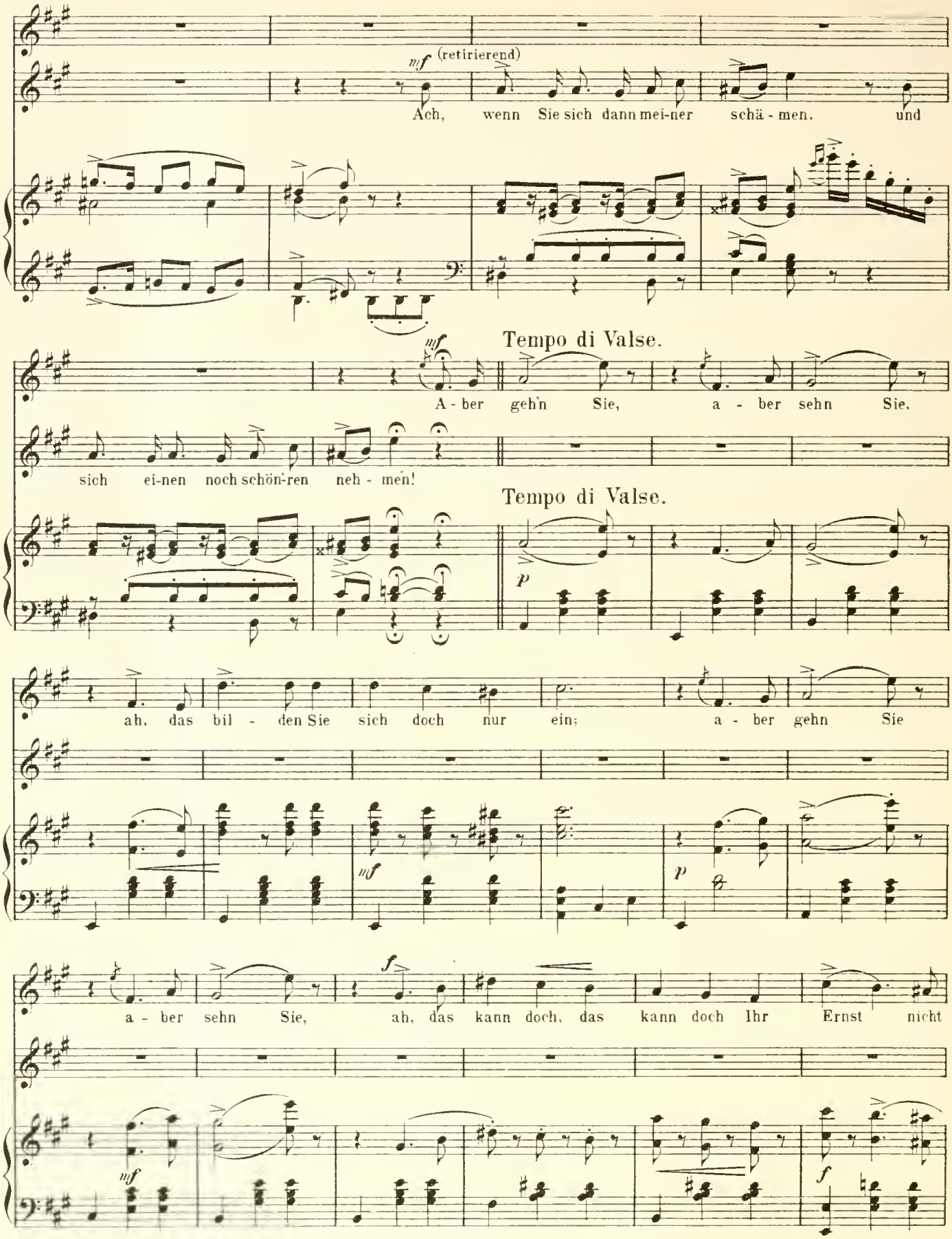

mf
Würden ein - mal Wit-we Sie, — doch ich hoff', Sie wer-den's nie, könnt' ich dann hier auf
f
mf
p
Er - - den vielleicht Ihr Zwei-ter wer - - den? O, nicht gleich, ich hab' ja Zeit, doch
f
mf
p
(affectirt)
mf
Ach! das kann ja gar nicht sein!
bitt' ich jetzt schon um Bescheid!
(drängend)
f
Sie sagen
mf
p
(seufzend)
das nicht —
das nicht —
nein? Sie sa-gen ja? auch nicht! Na — was sagen Sie ei-gent-lich?
f
molto cresc.
sfz
p
sfz
p

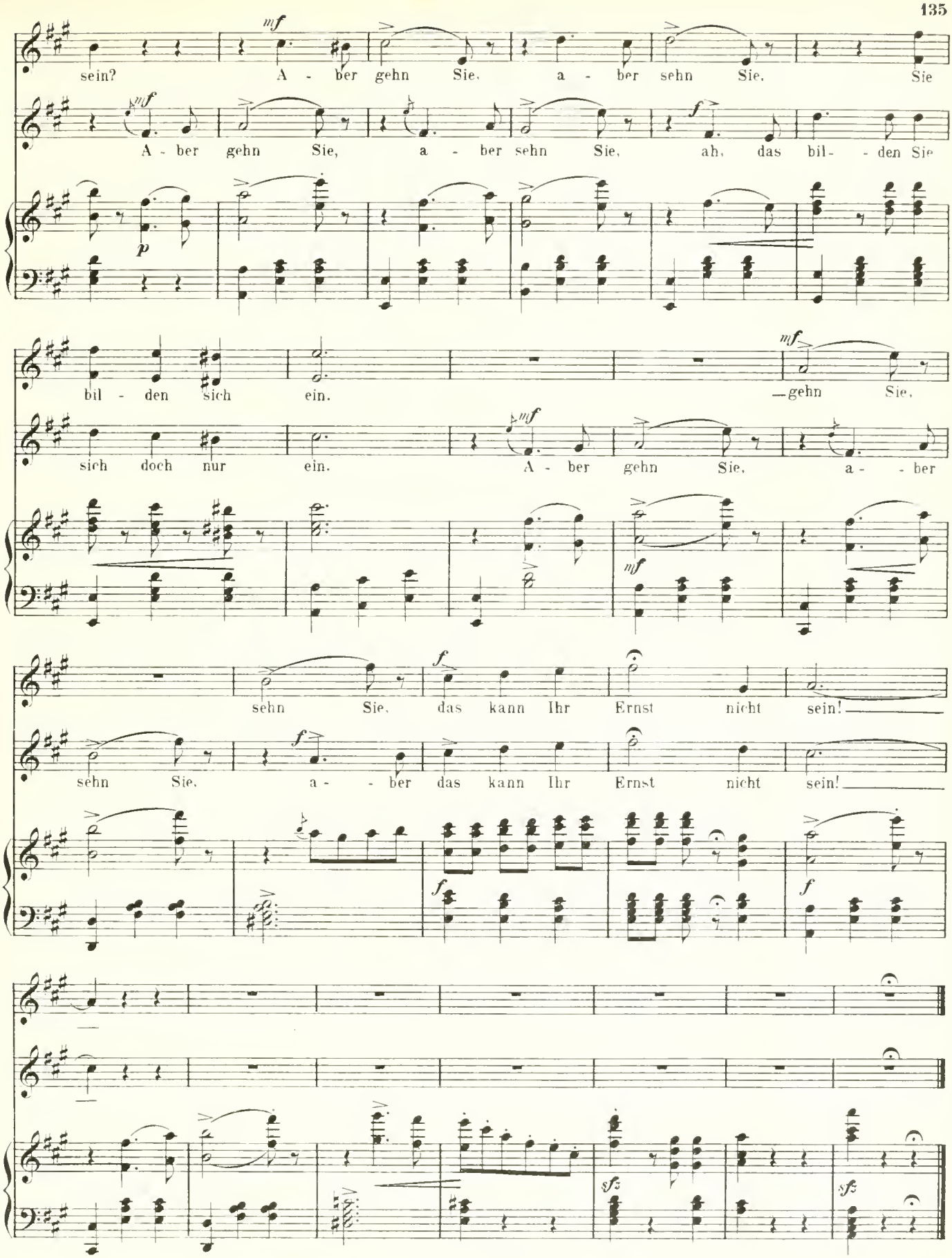

(verschämt)
mf
Sie schei - nen mir ein lo - ser Fal - ter; und
Tempo di Valse.
dann der Un - terschied im Al - - ter!
mf
A - ber geh'n Sie, a - ber seh'n Sie,
Tempo di Valse.
p
f
ah, das bil - den Sie sich doch nur ein!
mf
A - ber geh'n Sie
mf
p
a - ber seh'n Sie, ah, das kann doch, das kann doch Ihr Ernst nicht
mf
f


mf
A - ber geh'n Sie, a - - ber seh'n Sie, ah, das bil - den Sie
f
mf
sein! a - - ber geh'n Sie, a - - ber seh'n Sie, Sie
f
p
sich doch nur ein_ a - ber geh'n Sie, a - - ber seh'n Sie,
mf
bil - den sich ein_ geh'n Sie,
mf
f
a - - ber das kann Ihr Ernst nicht sein!
f
seh'n Sie, das kann Ihr Ernst nicht sein!
f
f
sfz

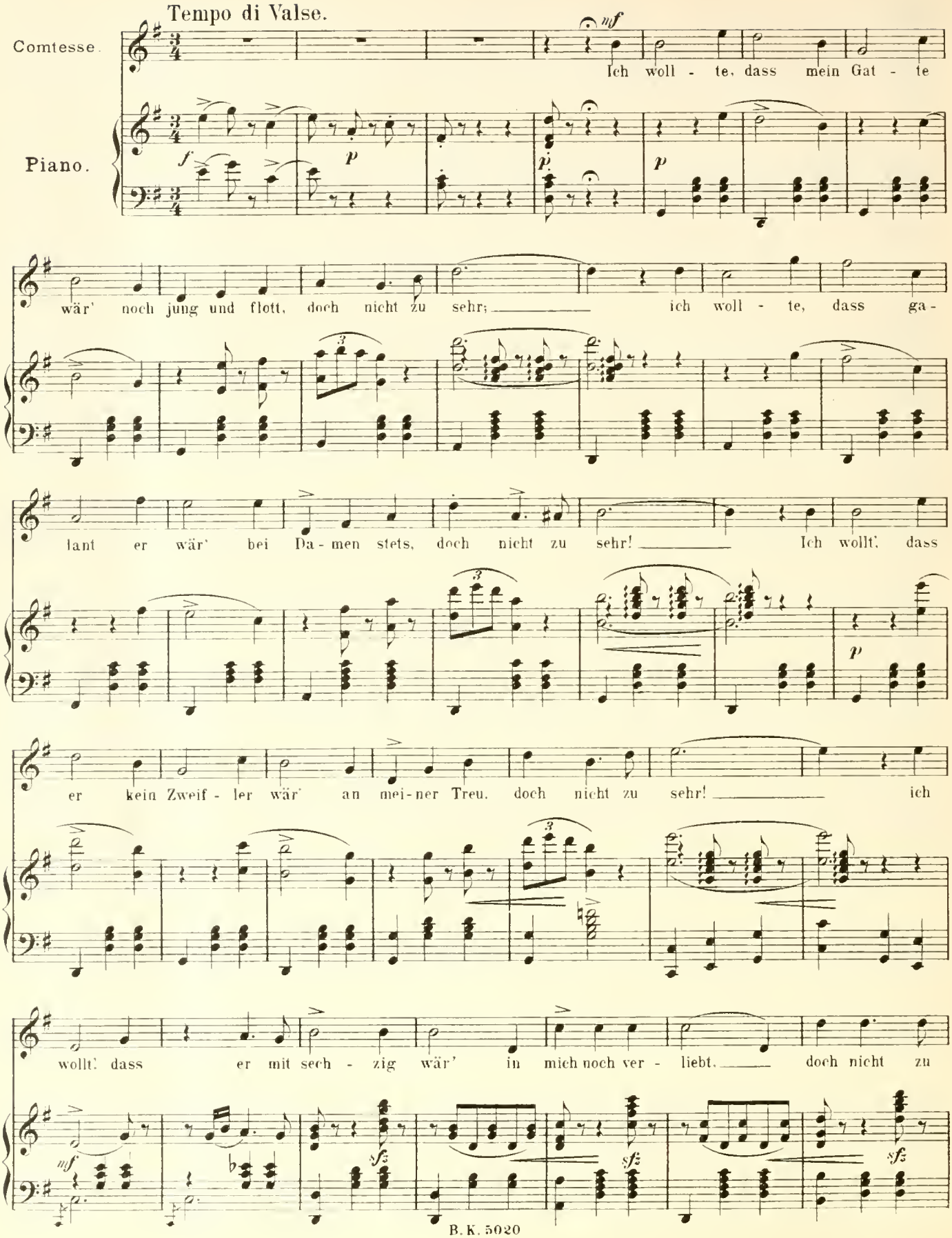

Tempo I.
mf
Ich ge-hö- - re, im Ver trau- - en, nicht mehr zu den jüngsten Frau- - en.
mf
O, immer würd ich
Tempo I.
p
mf
Doch, was ich als Frau er-tra- - gen,
Sie ver- ehr'n, wenn Sie auch noch viel äl- ter wär'n.
lässt mit Wor- ten sich nicht sa-gen, weil mein Mann durch all' die Jahr' ein Un-ge-heu-er
mf
f
sfz
p
sfz
p
war.
mf
Mü- de bin ich die-ser Qual,
na, das ist klar, na, das ist klar!
sfz
p

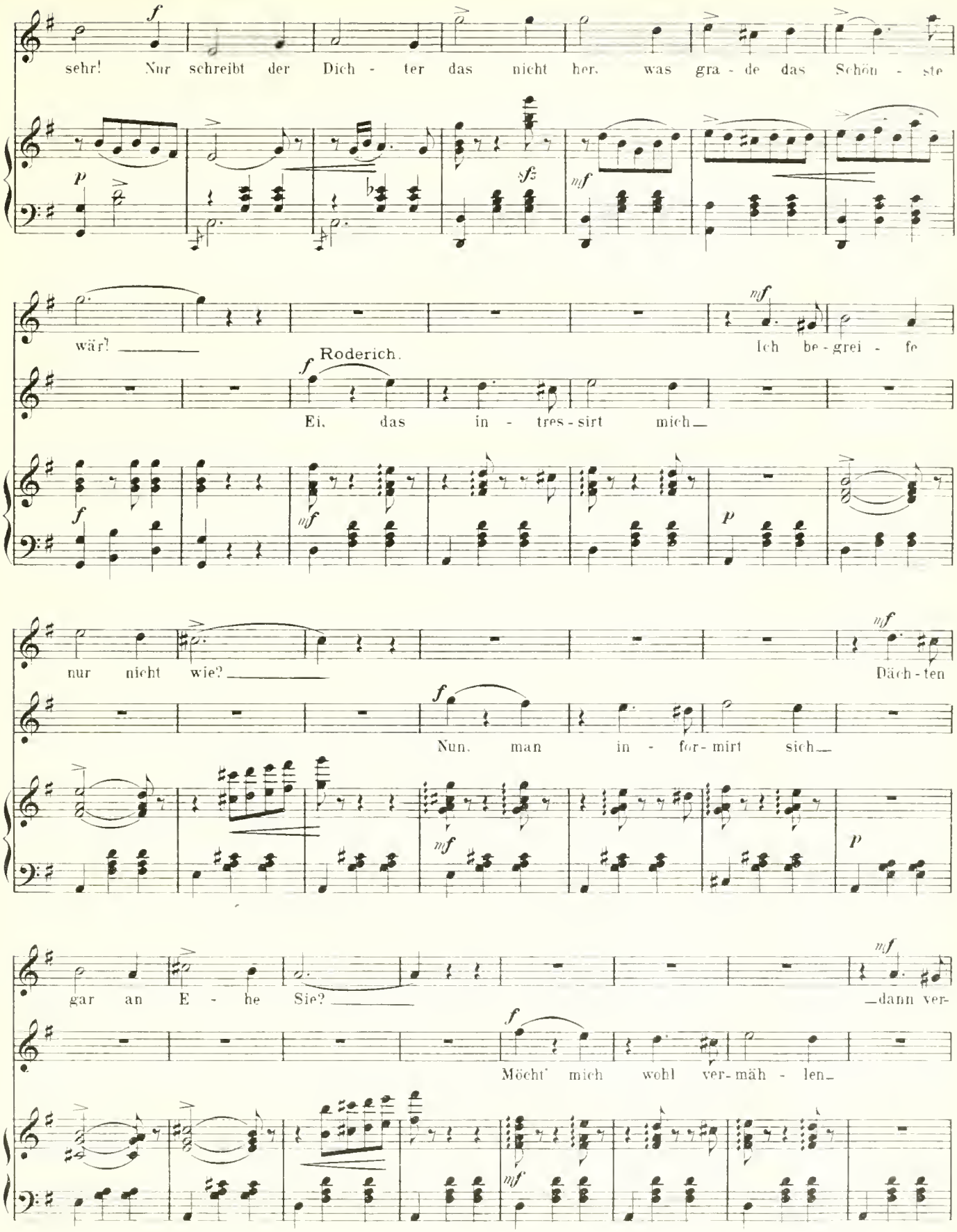

f
lie - ben will ich noch einmal.
mf
Nicht län-ger will ich lei- - - den.
f
lass mich ge-richt-lich schei- - - den;
mf
wenn die Schei - - dung ab-ge-than, so
fra-gen Sie sich wie - der an!
f (kraftig)
Und warum
mf (angstlich)
Ach, könnt das wohl mög - lich sein?
mf
p
nicht?
und warum nicht?
f energisch
wa - rum soll das nicht möglich sein?
mf
(entsetzt) o Gott!
o Gott!
molto cresc.
sfz
p
sfz
p

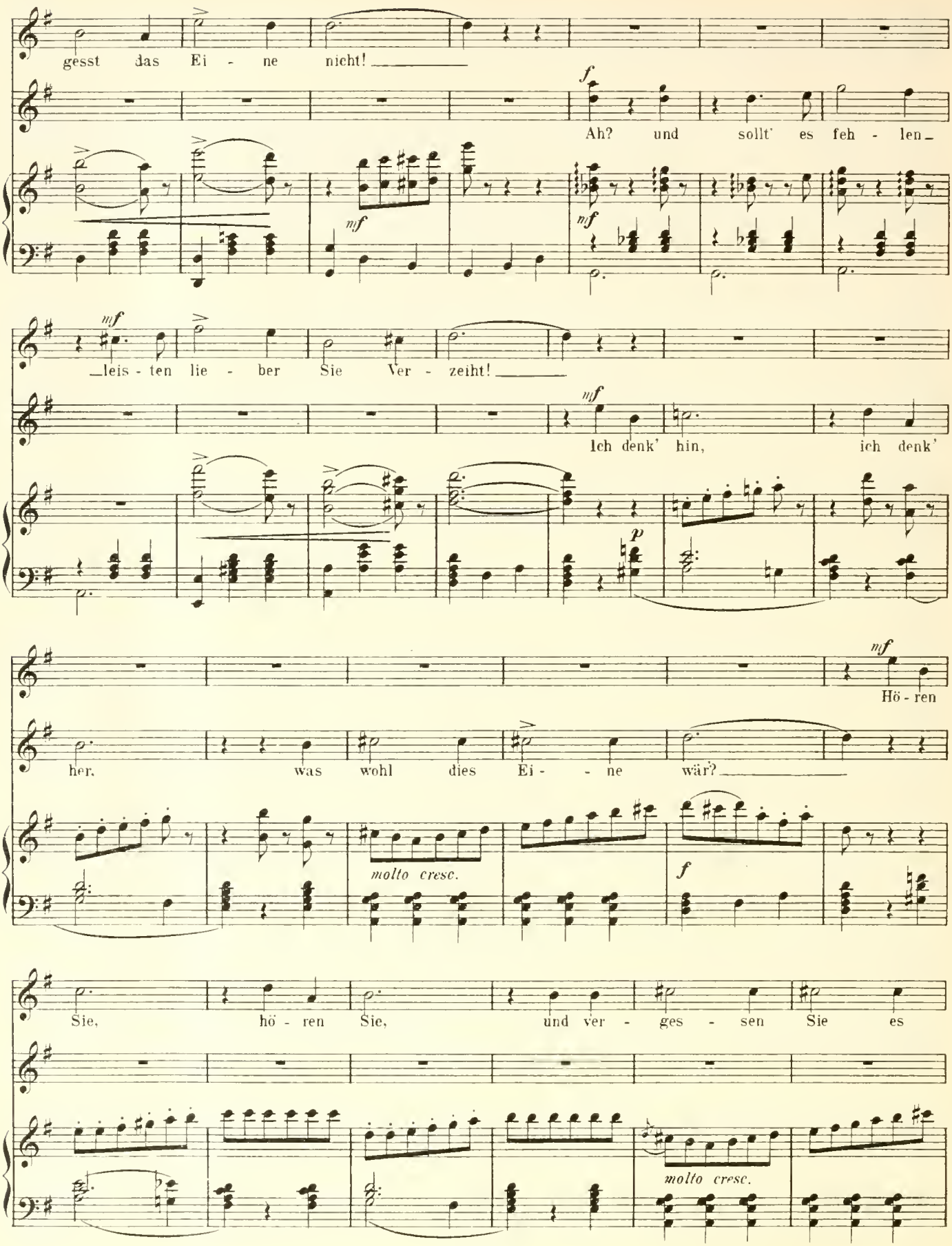

mf (retirierend)
Ach, wenn Sie sich dann mei-ner schä - men, und
mf
Tempo di Valse.
A - ber gehn Sie, a - ber sehn Sie,
sich ei-nen noch schön-ren neh - men!
Tempo di Valse.
p
ah, das bil - den Sie sich doch nur ein; a - ber gehn Sie
mf
p
a - ber sehn Sie, f ah, das kann doch, das kann doch Ihr Ernst nicht
mf
f

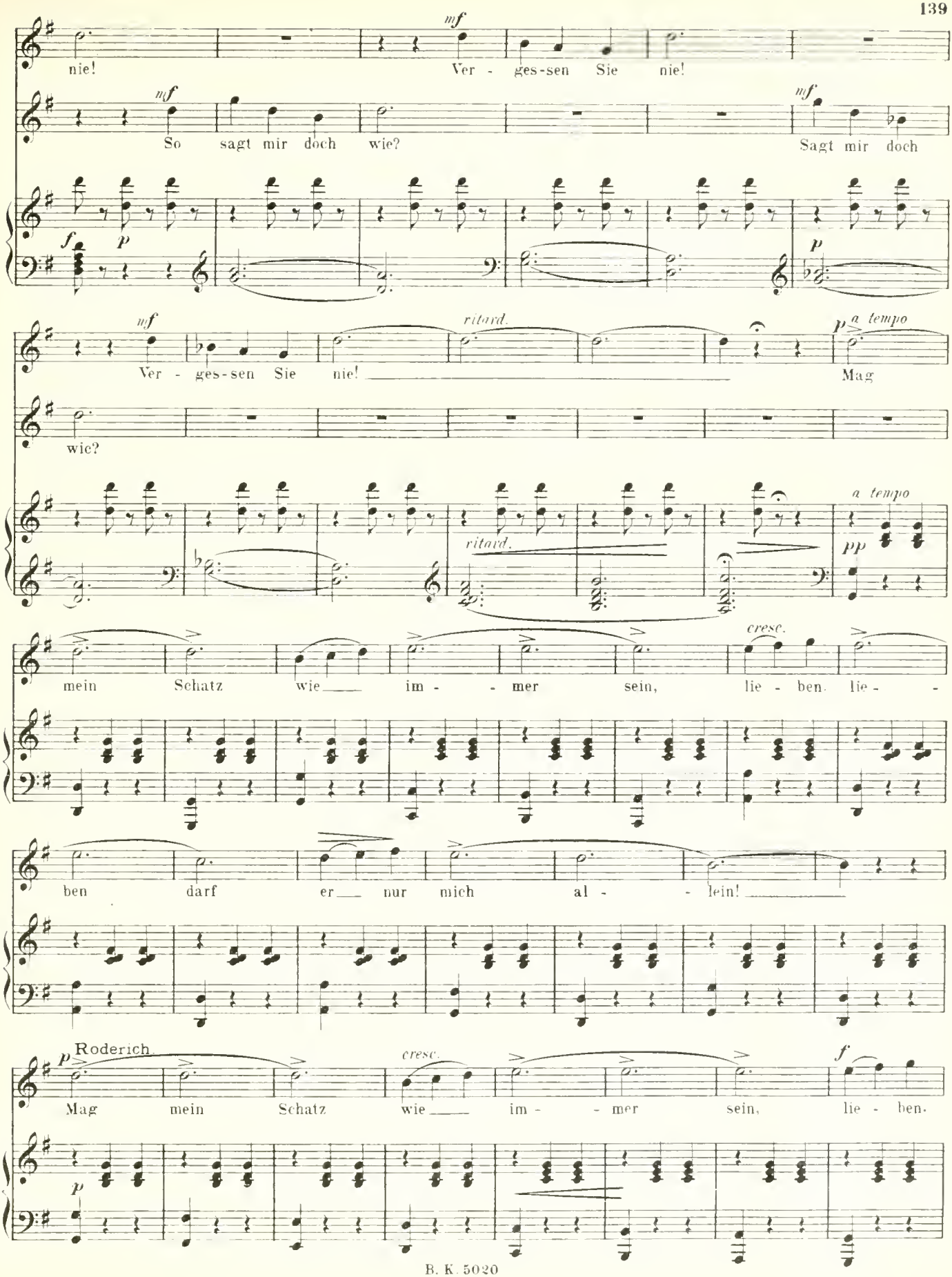

sein? A - ber gehn Sie, a - ber sehn Sie, Sie
A - ber gehn Sie, a - ber sehn Sie, ah, das bil- - den Sie
bil - den sich ein. —gehn Sie,
sich doch nur ein. A - ber gehn Sie, a - - ber
sehn Sie, das kann Ihr Ernst nicht sein!
sehn Sie, a - - ber das kann Ihr Ernst nicht sein!

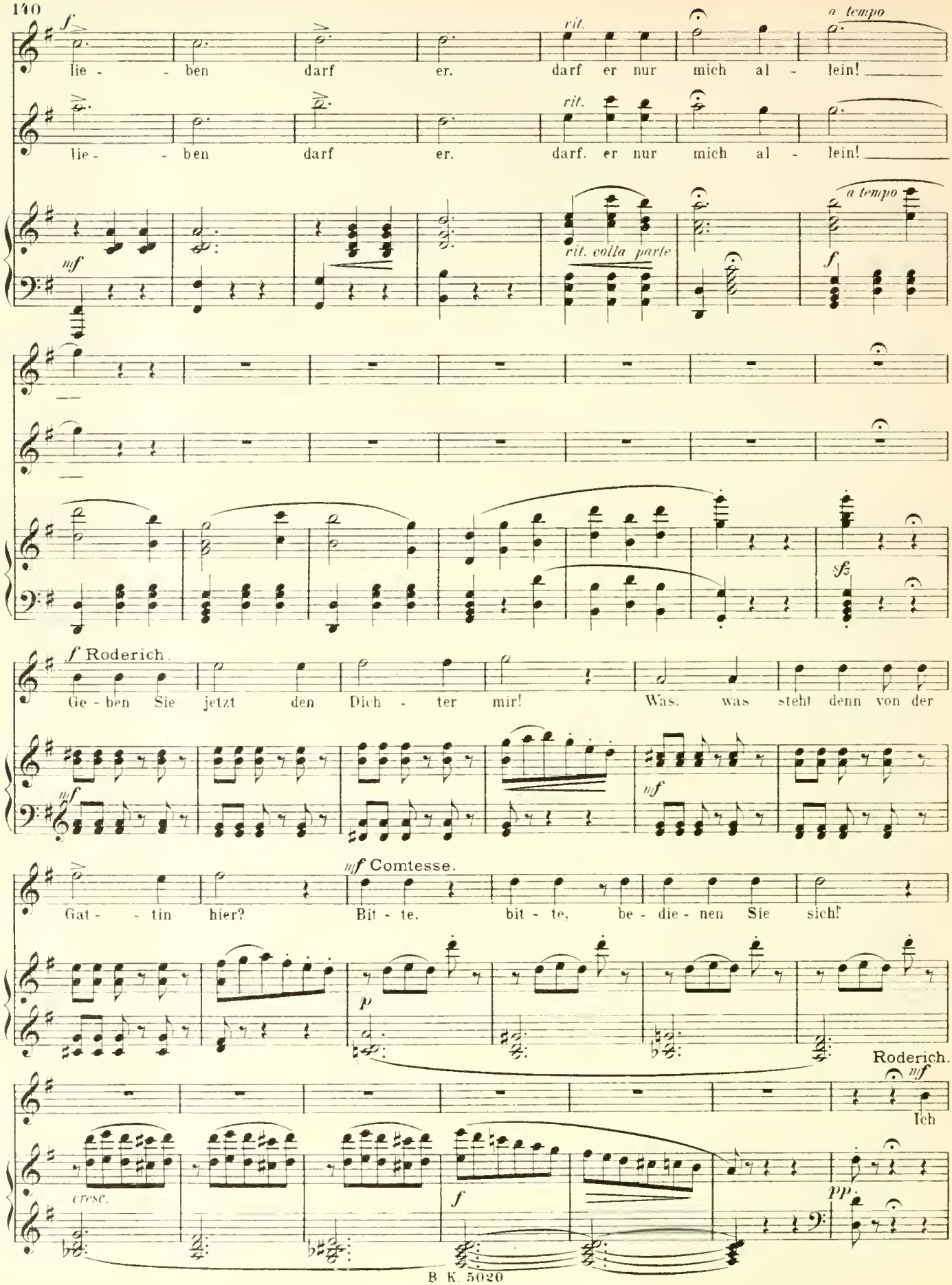
Nº 10. Duett.

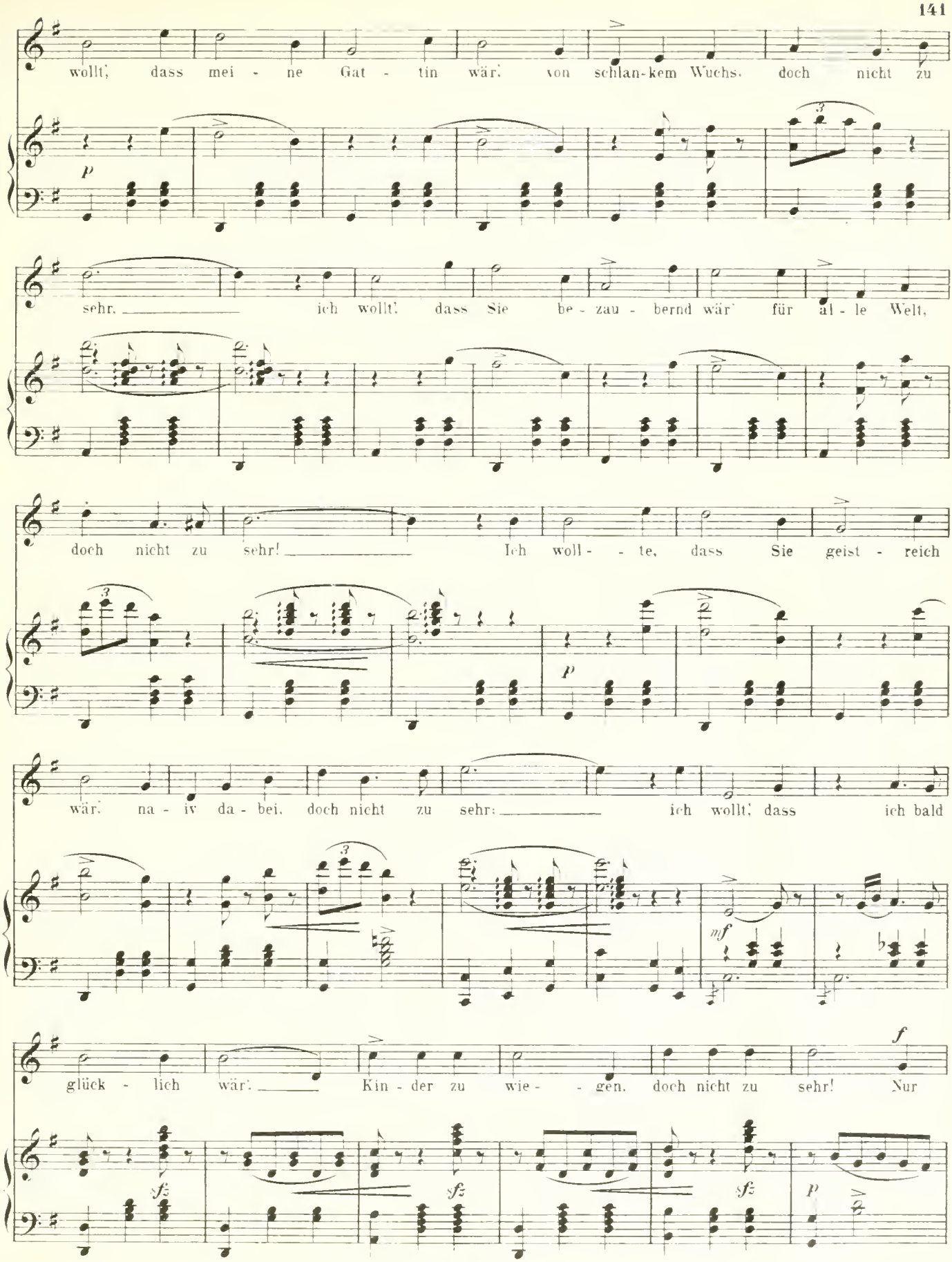

Tempo di Valse.
Comtesse.
Piano.
Ich woll - te, dass mein Gat - te
wär' noch jung und flott, doch nicht zu sehr; ich woll - te, dass ga -
lant er wär' bei Da - men stets, doch nicht zu sehr! Ich wollt', dass
er kein Zweif - ler wär' an mei-ner Treu, doch nicht zu sehr! ich
wollt' dass er mit sech - zig wär' in mich noch ver - liebt, doch nicht zu

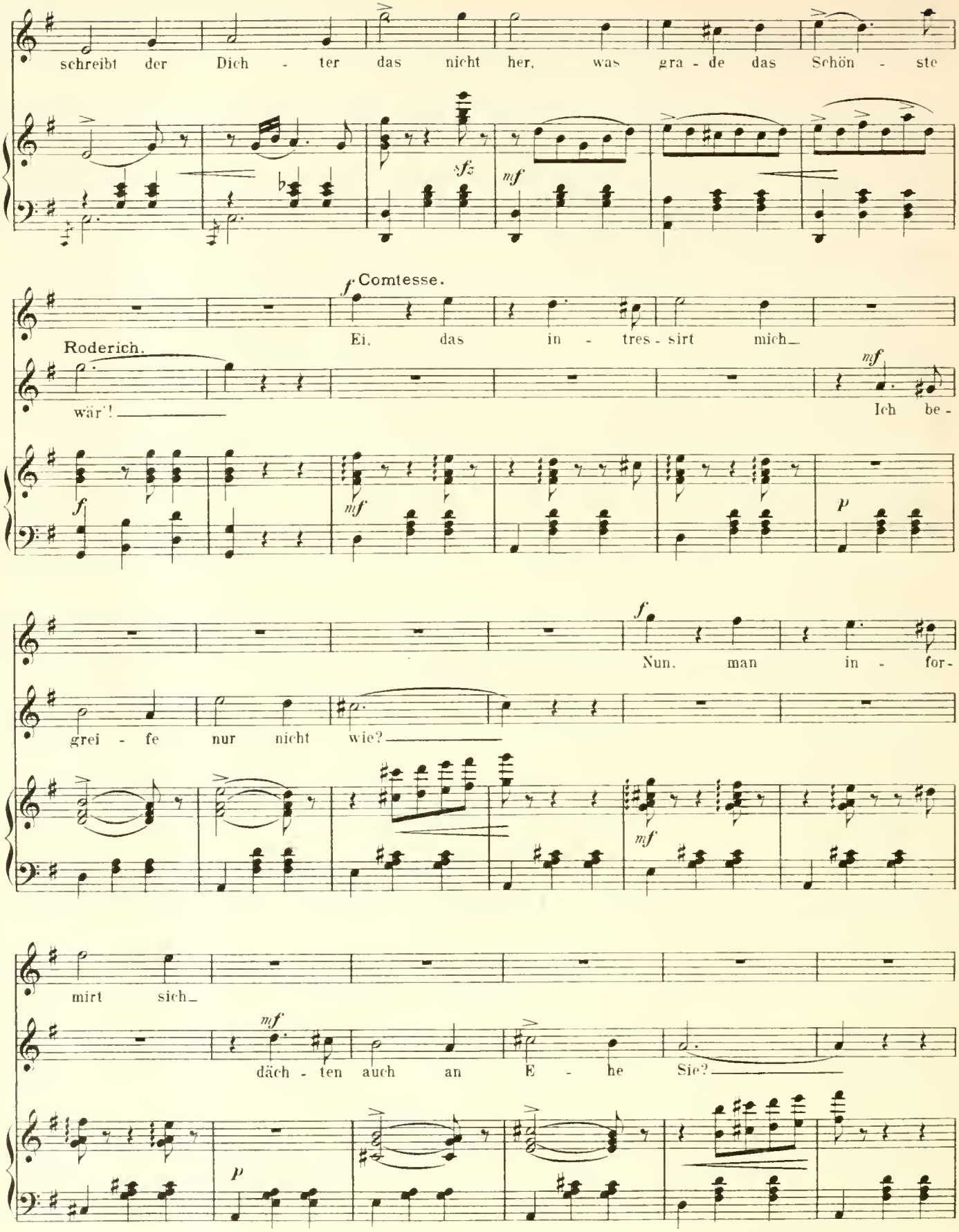

sehr! Nur schreibt der Dich - ter das nicht her, was gra - de das Schön - ste
wär! Ich be - grei - fe
Roderich.
Ei, das in - tres - sirt mich
nur nicht wie? Däch - ten
Nun, man in - for - mirt sich
gar an E - he Sie? dann ver-
Möcht' mich wohl ver - mäh - len

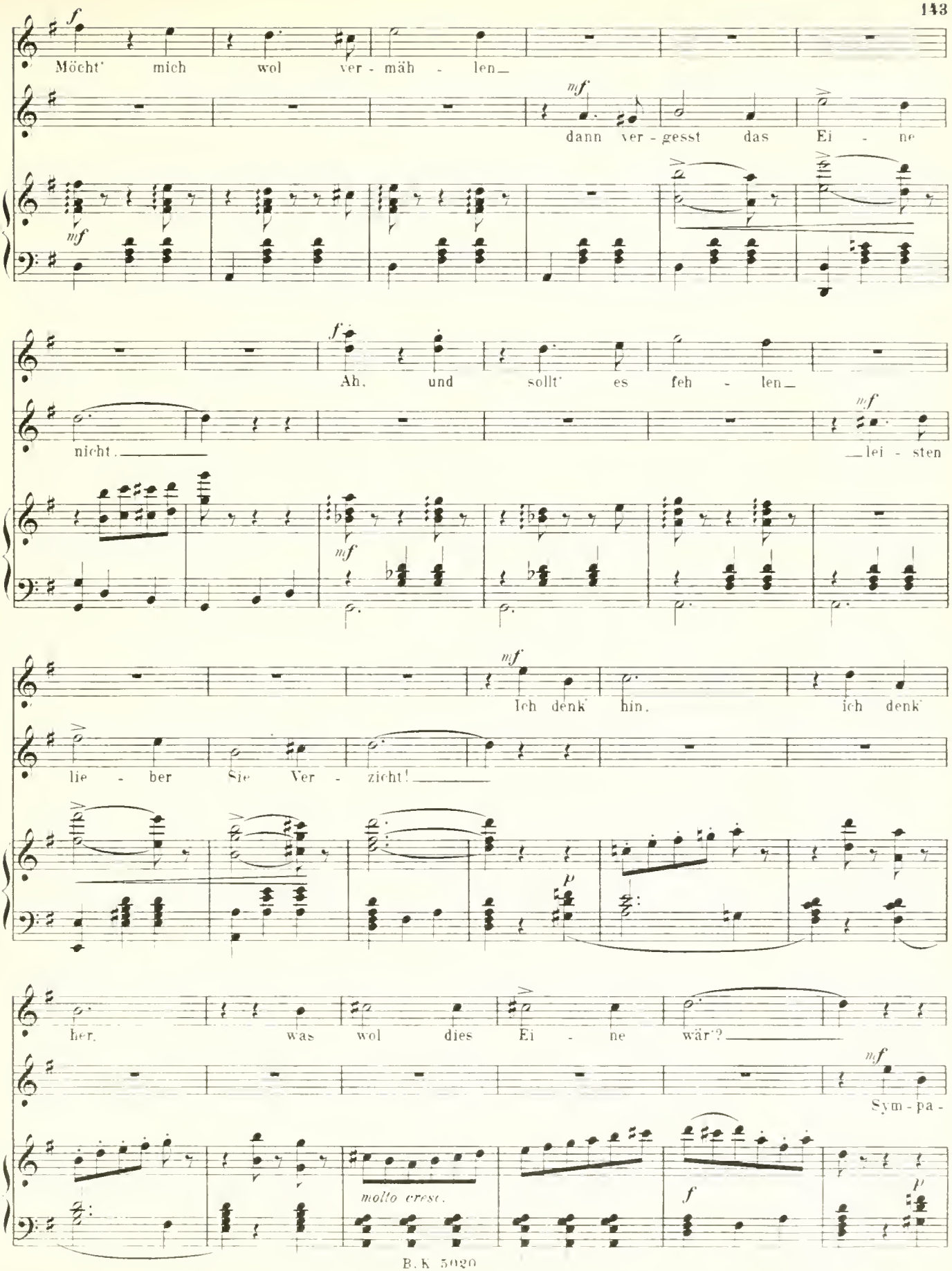

gesst das Ei - ne nicht!
f
Ah? und sollt' es feh - len
mf
mf
mf
leis - ten lie - ber Sie Ver - zeiht!
mf
Ich denk' hin, ich denk'
p
mf
Hö - ren
her, was wohl dies Ei - - ne wär?
molto cresc.
f
Sie, hö - ren Sie, und ver - ges - sen Sie es
molto cresc.

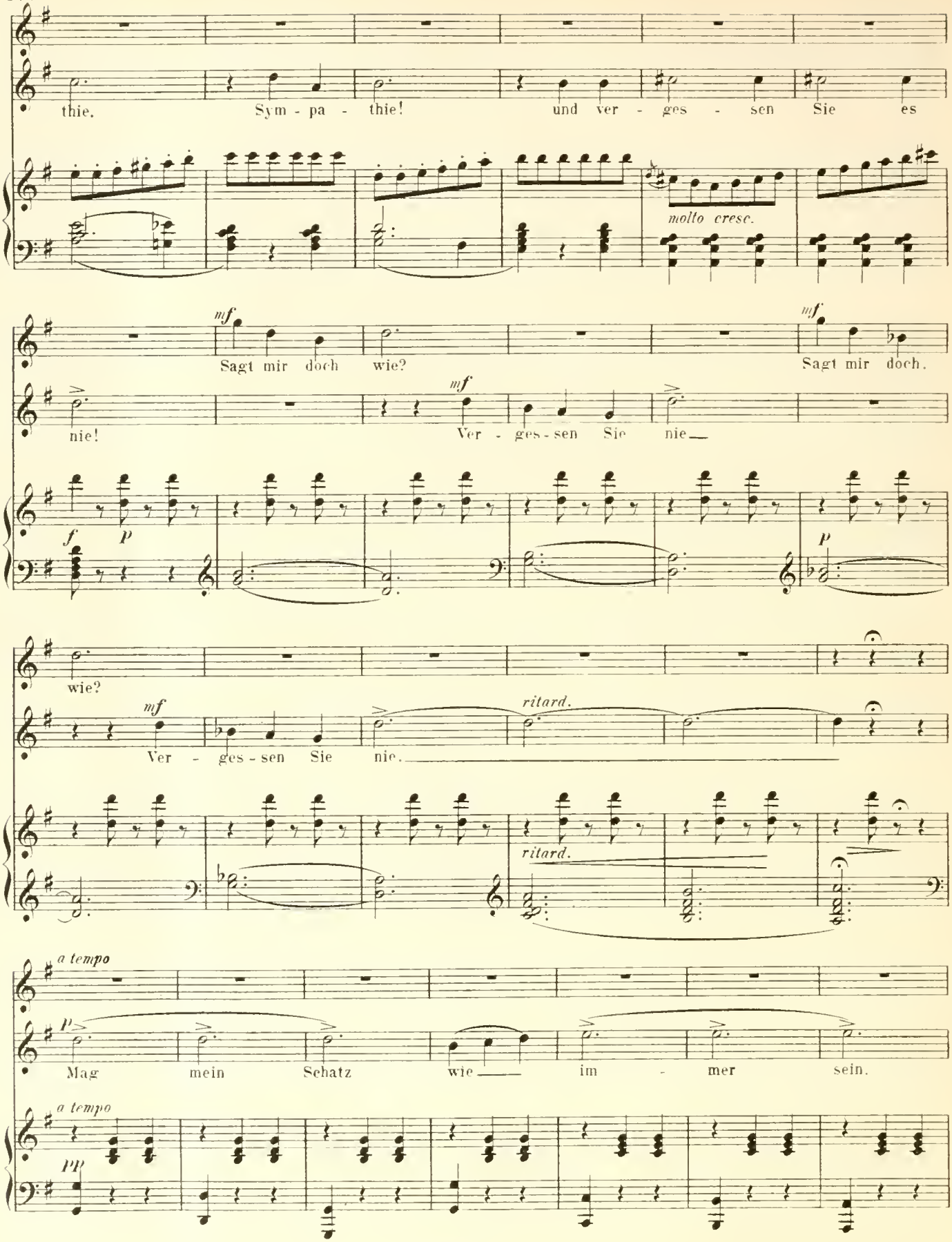

nie!
mf
Ver - ges-sen Sie nie!
mf
So sagt mir doch wie?
mf
Sagt mir doch
f
p
p
mf
Ver - ges-sen Sie nie!
ritard.
p
a tempo
Mag
wie?
ritard.
a tempo
pp
mein Schatz wie im - - mer sein, lie - ben. lie - -
cresc.
ben darf er nur mich al - - lein!
p
Roderich
Mag mein Schatz wie im - - mer sein, lie - ben.
cresc.
f
p

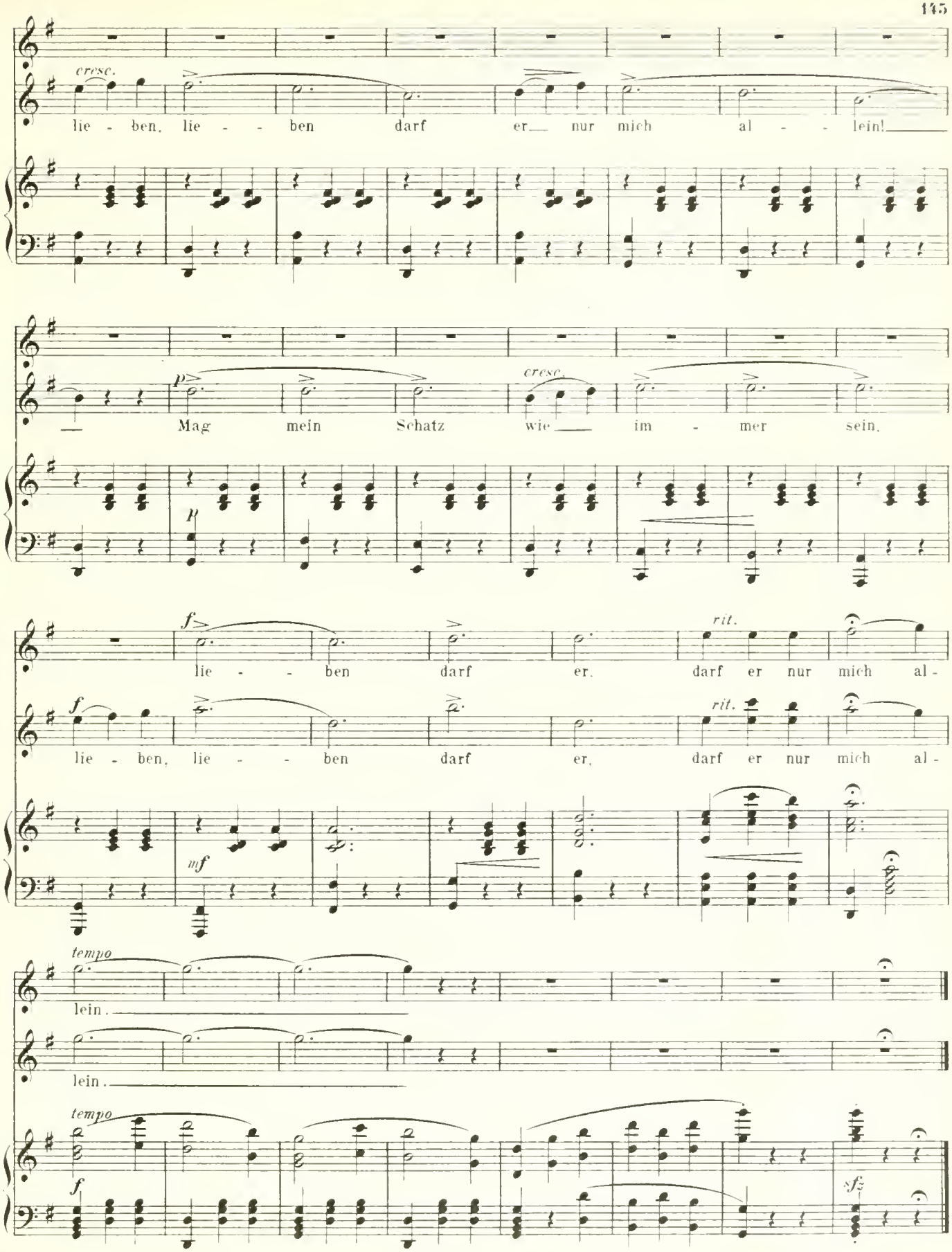

f
lie - - ben darf er. darf er nur mich al - lein!
rit.
a tempo
lie - - ben darf er. darf. er nur mich al - lein!
mf
rit. colla parte
a tempo
f
sfz
f Roderich.
Ge - ben Sie jetzt den Dich - ter mir! Was, was steht denn von der
mf
mf Comtesse.
Gat - - tin hier? Bit - te, bit - te, be - die - nen Sie sich!
p
Roderich.
mf
Ich
cresc.
f
pp


wollt', dass mei - ne Gat - tin wär', von schlan-kem Wuchs, doch nicht zu
p
sehr, ich wollt', dass Sie be - zau - bernd wär' für al - le Welt,
doch nicht zu sehr! Ich woll - te, dass Sie geist - reich
p
wär', na - iv da - bei, doch nicht zu sehr: ich wollt', dass ich bald
mf
glück - lich wär', Kin - der zu wie - gen, doch nicht zu sehr! Nur
f
sfz
sfz
sfz
p

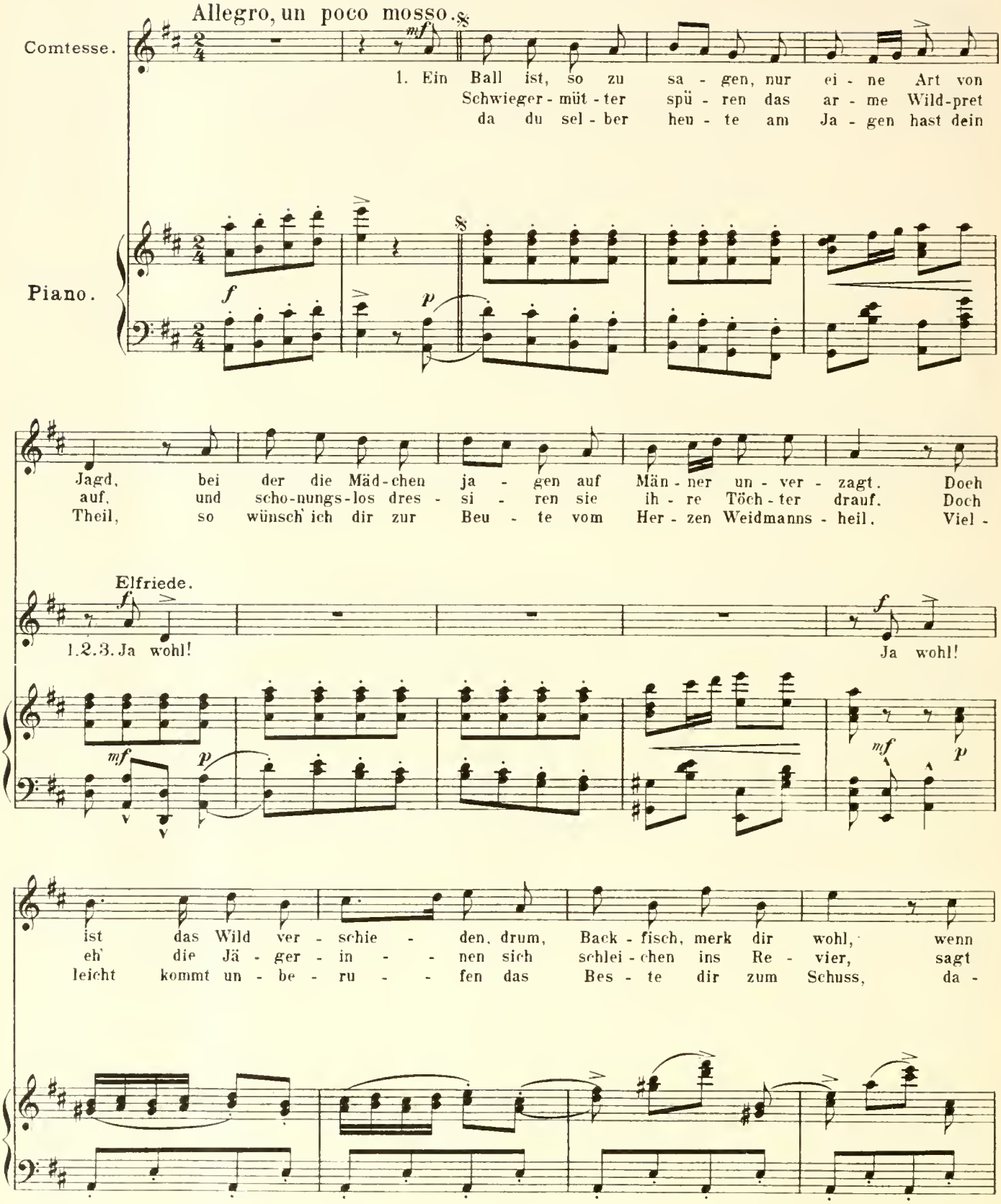

schreibt der Dich - ter das nicht her, was gra - de das Schön - ste
sfz
mf
f Comtesse.
Ei, das in - tres - sirt mich_
Roderich.
wär! _____
mf
Ich be -
f
mf
p
f
Nun, man in - for -
grei - fe nur nicht wie? _____
mf
mirt sich_
mf
däch - ten auch an E - he Sie? _____
p


Möcht' mich wol ver - mäh - len_
dann ver - gesst das Ei - ne
Ah, und sollt' es feh - len_
nicht._____
_lei - sten
Ich denk' hin. ich denk'
lie - ber Sie Ver - zicht!_____
her. was wol dies Ei - ne wär'?_____
Sym - pa -
molto cresc.


thie.
Sym - pa - thie!
und ver - ges - sen Sie es
molto cresc.
mf
Sagt mir doch wie?
mf
Sagt mir doch.
nie!
mf
Ver - ges - sen Sie nie
f
p
p
wie?
mf
Ver - ges - sen Sie nie.
ritard.
ritard.
a tempo
p
Mag mein Schatz wie im - mer sein.
a tempo
pp


cresc.
lie - ben, lie - - ben darf er nur mich al - - lein!
p
Mag mein Schatz wie im - mer sein,
cresc.
f
lie - - ben darf er, darf er nur mich al -
rit.
f
lie - ben, lie - - ben darf er, darf er nur mich al -
rit.
mf
tempo
lein.
lein.
tempo
f
sfz

Nº 11. Terzettino.



dich der - einst zu - frie - - den die Beu - te stel - len soll! Mer - ke
die Ma - ma zu ih - - nen ganz lei - se: mer - ke dir, mer - ke
her man nicht ver - puf - - fen zu früh sein Pul - ver muss! Mer - ke

mf Elfriede.

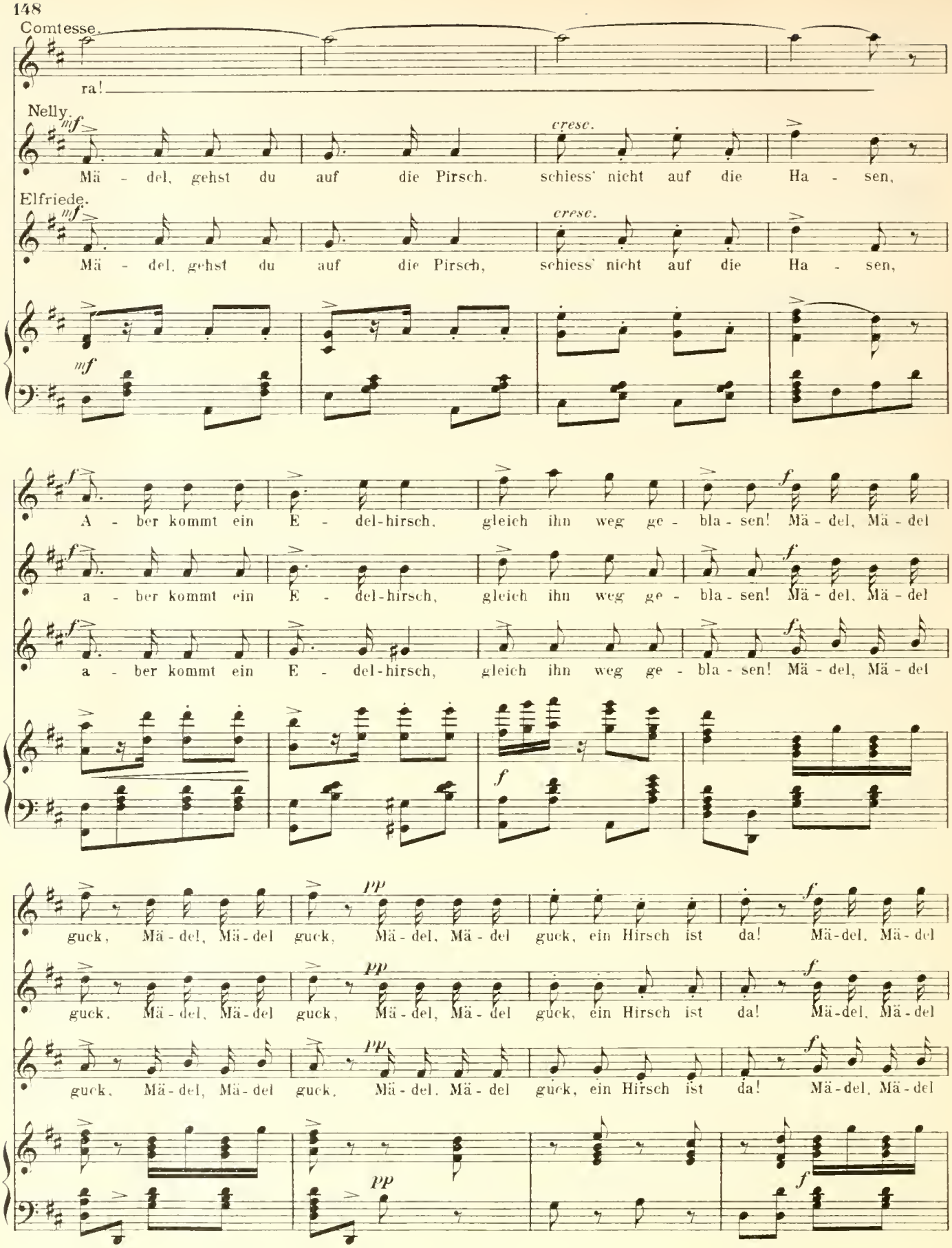
1. Ja, mer - ke
2.3. Ja, mer - ke

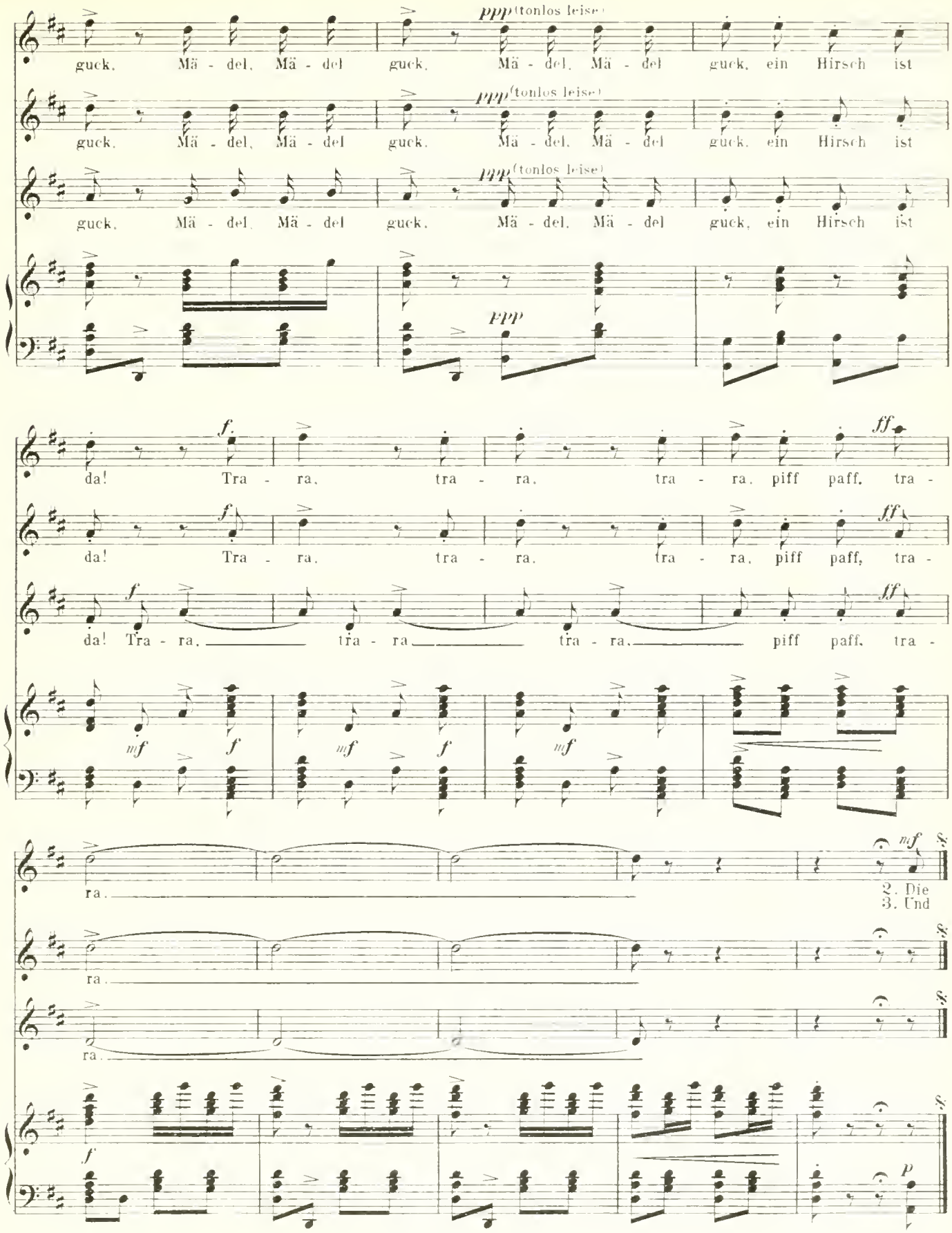
wohl! _____
dir! _____
dir! _____

1.2.3. Mä - del, gehst du auf die Pirsch, schiess' nicht auf die

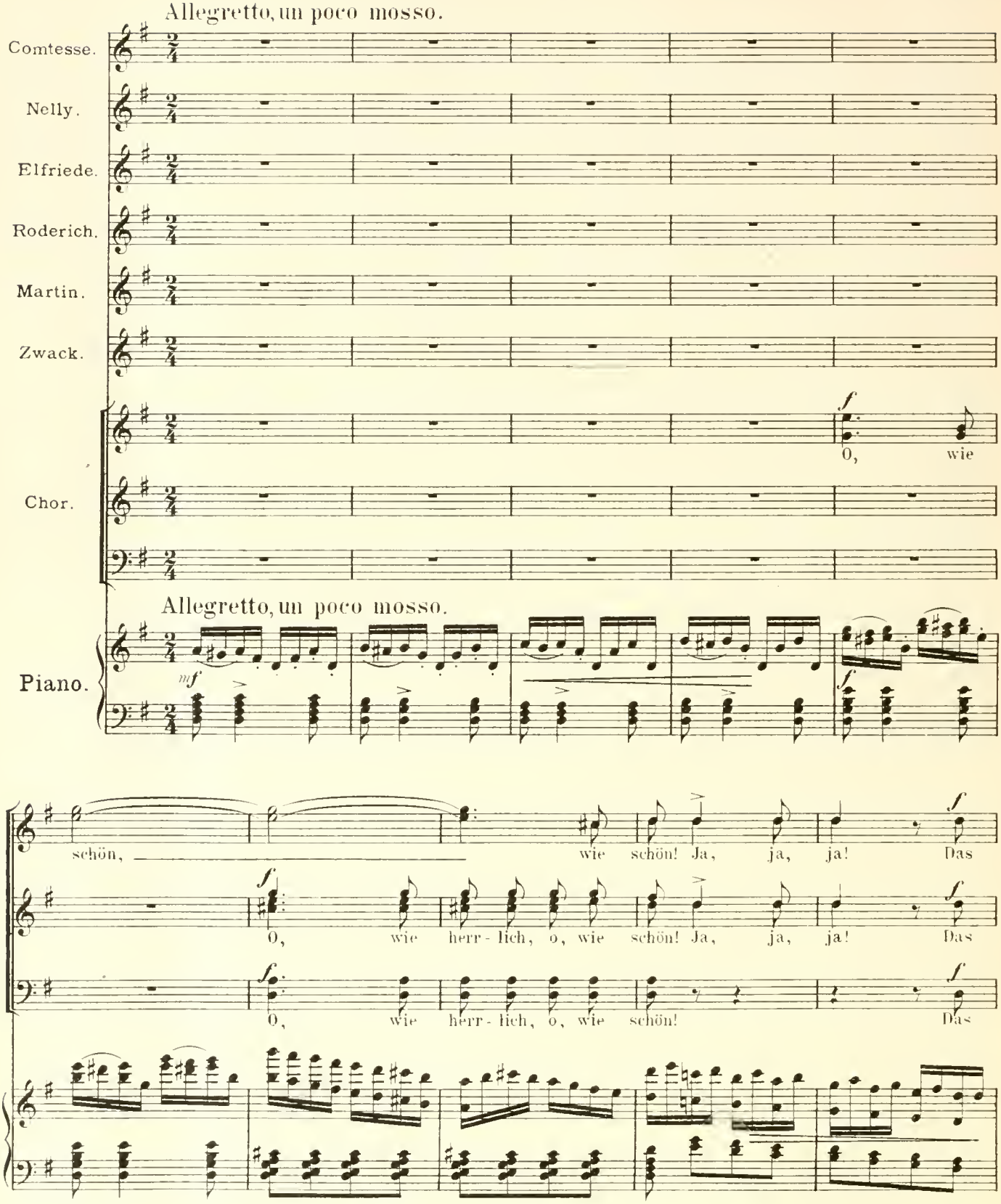
wohl, ja, mer - ke wohl.
dir, ja, mer - ke dir.

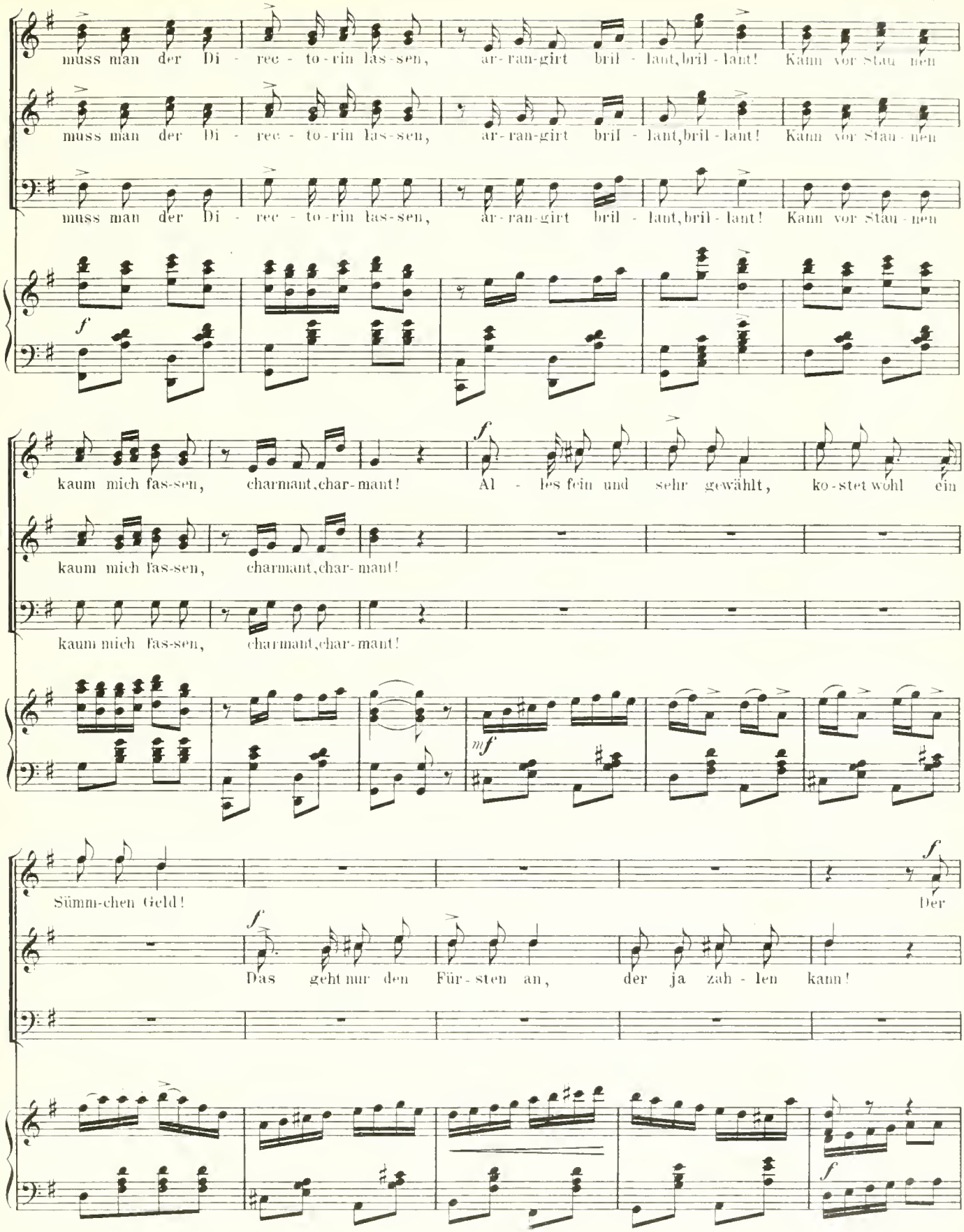
Ha - sen, a - ber kommt ein E - del - hirsch gleich ihn weg - ge - bla - sen! Tra-

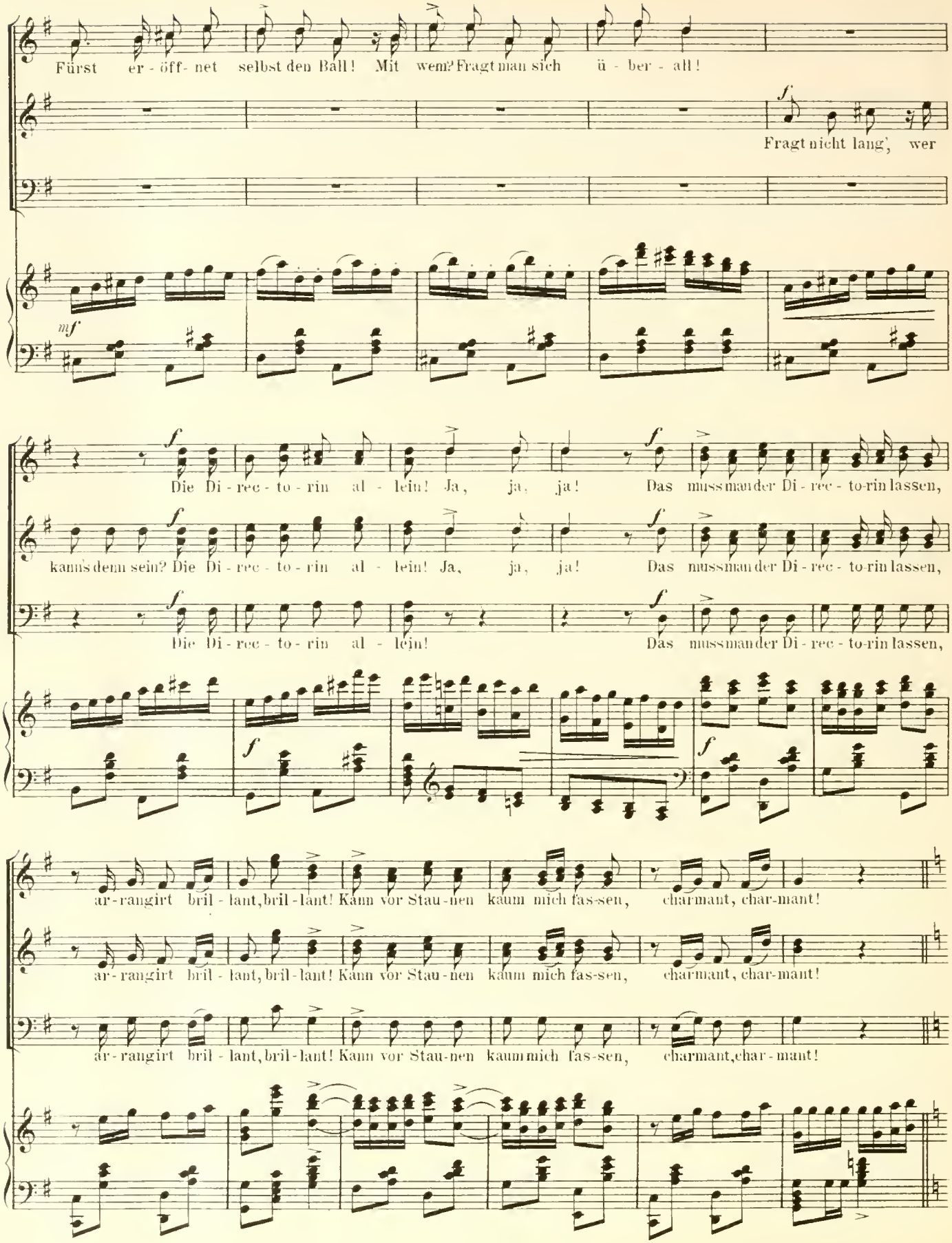

Comtesse.
ra!
Nelly.
mf
cresc.
Mä - del, gehst du auf die Pirsch. schiess' nicht auf die Ha - sen,
Elfriede.
mf
cresc.
Mä - del, gehst du auf die Pirsch, schiess' nicht auf die Ha - sen,
mf
f
A - ber kommt ein E - del-hirsch, gleich ihn weg ge - bla - sen! Mä - del, Mä - del
a - ber kommt ein E - del-hirsch, gleich ihn weg ge - bla - sen! Mä - del, Mä - del
a - ber kommt ein E - del-hirsch, gleich ihn weg ge - bla - sen! Mä - del, Mä - del
f
pp
guck, Mä - del, Mä - del guck, Mä - del, Mä - del guck, ein Hirsch ist da! Mä-del, Mä - del
guck, Mä - del, Mä - del guck, Mä - del, Mä - del guck, ein Hirsch ist da! Mä-del, Mä - del
guck, Mä - del, Mä - del guck, Mä - del, Mä - del guck, ein Hirsch ist da! Mä-del, Mä - del
pp
f

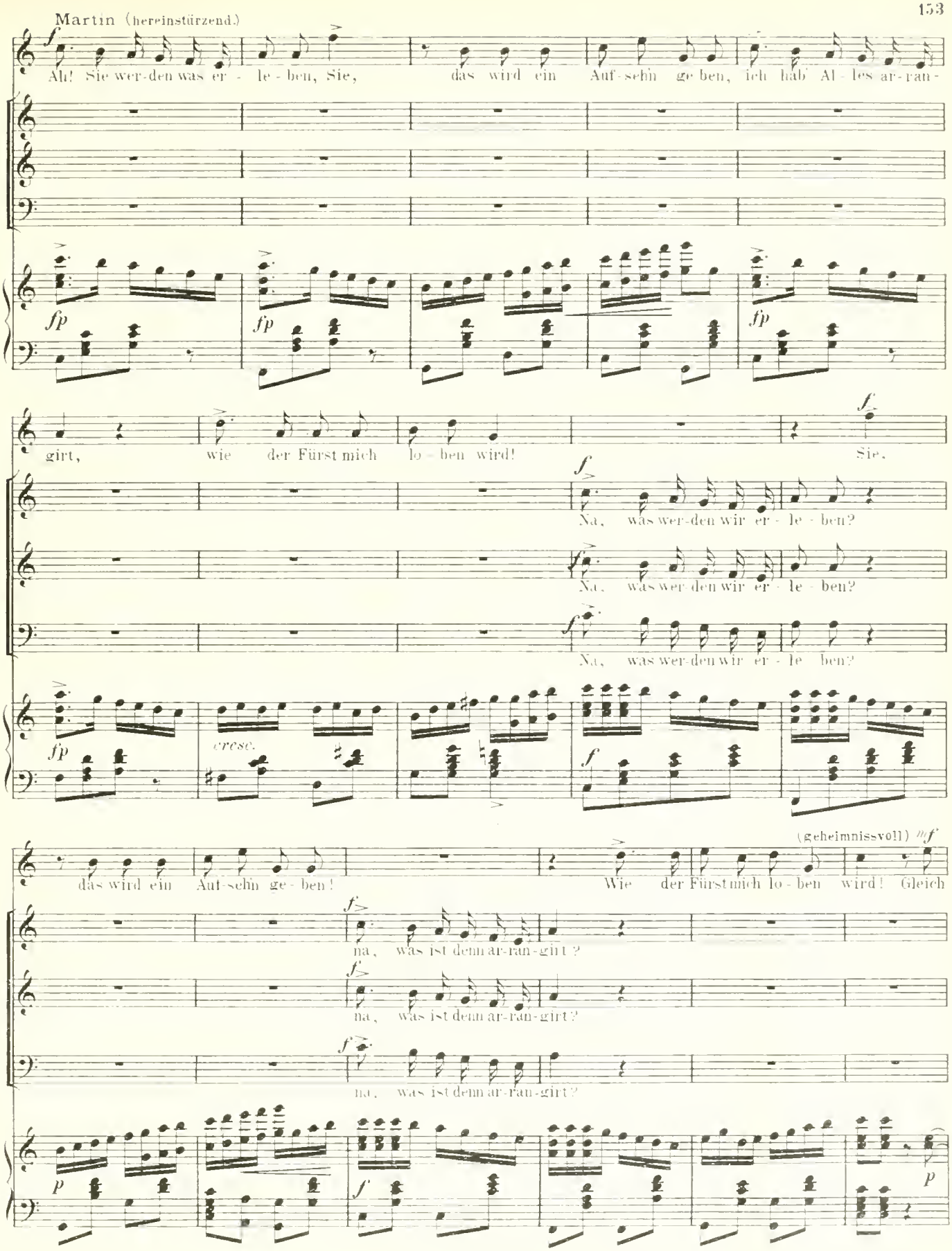

ppp (tonlos leise)
guck, Mä - del, Mä - del guck, Mä - del, Mä - del guck, ein Hirsch ist
ppp (tonlos leise)
guck, Mä - del, Mä - del guck, Mä - del, Mä - del guck, ein Hirsch ist
ppp (tonlos leise)
guck, Mä - del, Mä - del guck, Mä - del, Mä - del guck, ein Hirsch ist
ppp
f
da! Tra - ra, tra - ra, tra - ra, piff paff, tra -
ff
f
da! Tra - ra, tra - ra, tra - ra, piff paff, tra -
ff
f
da! Tra - ra, tra - ra tra - ra, piff paff, tra -
ff
mf f mf f mf
ra,
mf
2. Die
3. Und
ra,
ra,
f
p

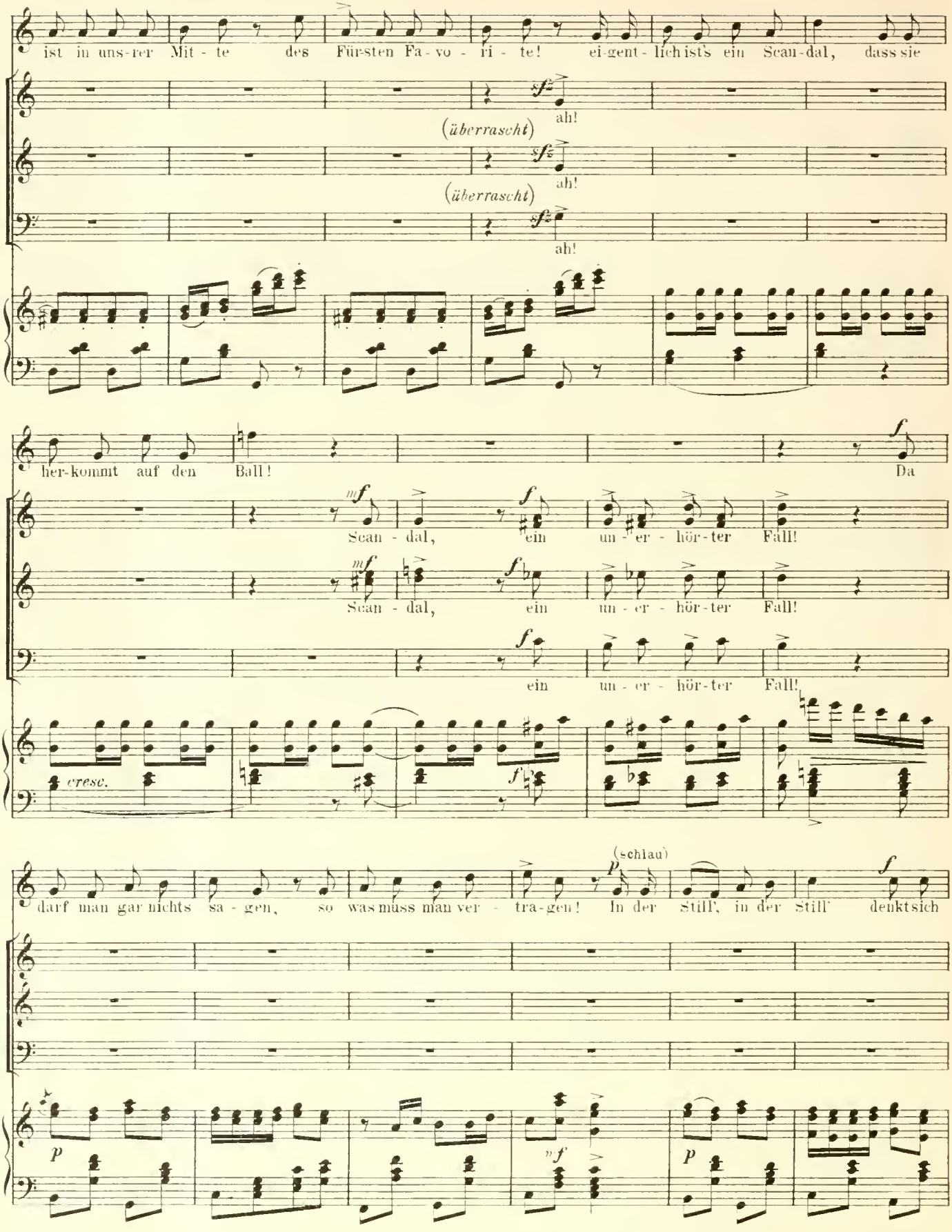
Nº 12. Finale.

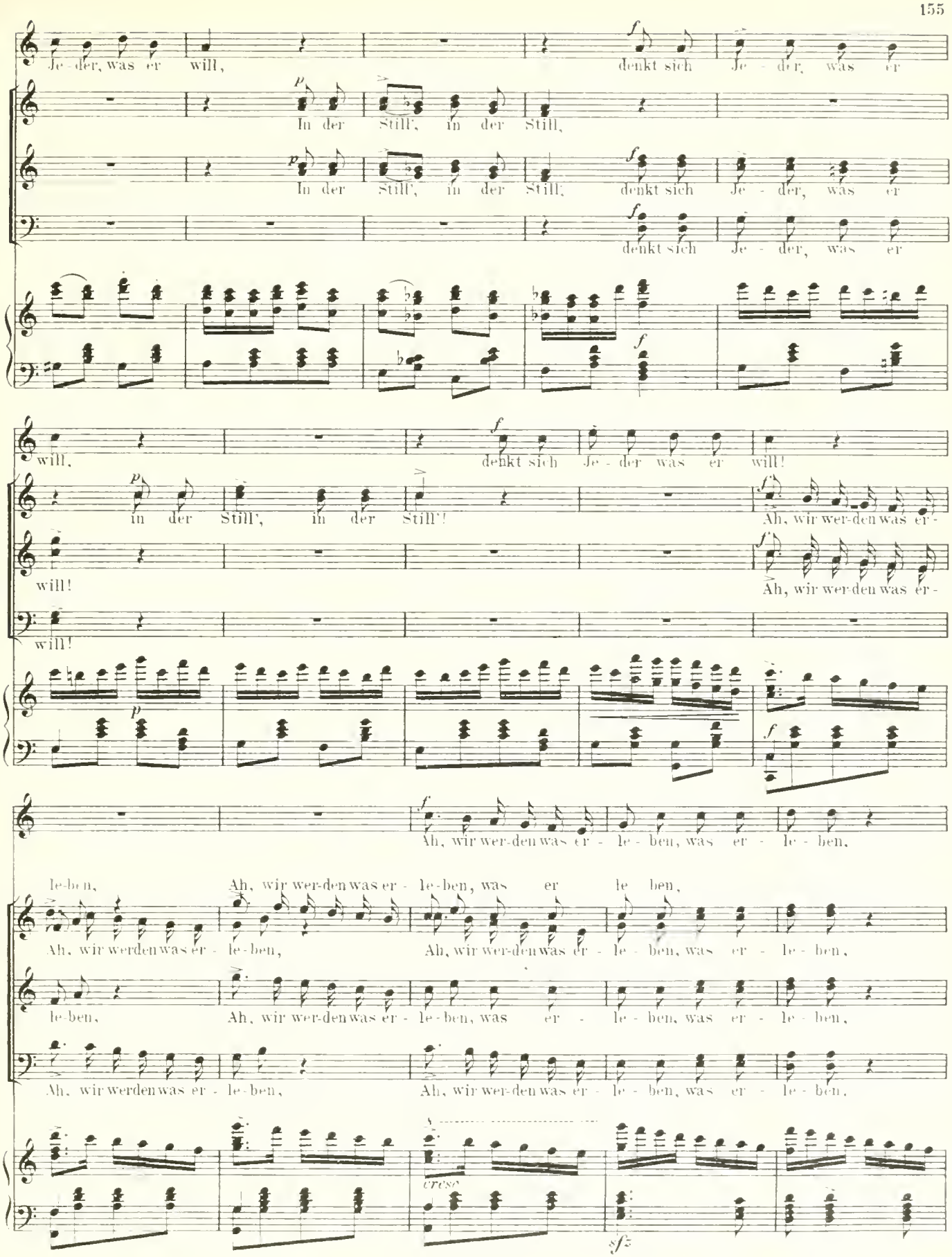

Allegretto, un poco mosso.
Comtesse.
Nelly.
Elfriede.
Roderich.
Martin.
Zwack.
Chor.
Piano.
f
O, wie
Allegretto, un poco mosso.
mf
f
schön, wie schön! Ja, ja, ja! Das
O, wie herr - lich, o, wie schön! Ja, ja, ja! Das
O, wie herr - lich, o, wie schön! Das


muss man der Di - rec - to-rin las-sen, ar-ran-girt bril - lant, bril - lant! Kann vor Stau-nen
muss man der Di - rec - to-rin las-sen, ar-ran-girt bril - lant, bril - lant! Kann vor Stau-nen
muss man der Di - rec - to-rin las-sen, ar-ran-girt bril - lant, bril - lant! Kann vor Stau-nen
f
kaum mich fas-sen, charmant, char-mant!
Al - les fein und sehr gewählt, ko-stet wohl ein
kaum mich fas-sen, charmant, char-mant!
kaum mich fas-sen, charmant, char-mant!
mf
Sümm-chen Geld!
Der
f
Das geht nur den Für-sten an, der ja zah-len kann!
f


Fürst er - öff - net selbst den Ball! Mit wem? Fragt man sich ü - ber - all!
Fragt nicht lang', wer
Die Di - rec - to - rin al - lein! Ja, ja, ja! Das muss man der Di - rec - to-rin lassen,
kann's denn sein? Die Di - rec - to - rin al - lein! Ja, ja, ja! Das muss man der Di - rec - to-rin lassen,
Die Di - rec - to - rin al - lein! Das muss man der Di - rec - to-rin lassen,
ar - rangirt bril - lant, bril - lant! Kann vor Stau - nen kaum mich fas-sen, charmant, char-mant!
ar - rangirt bril - lant, bril - lant! Kann vor Stau - nen kaum mich fas-sen, charmant, char-mant!
ar - rangirt bril - lant, bril - lant! Kann vor Stau - nen kaum mich fas-sen, charmant, char - mant!


Martin (hereinstürzend.)
Ah! Sie wer-den was er - le - ben, Sie, das wird ein Auf-sehn ge-ben, ich hab' Al - les ar-ran-
girt, wie der Fürst mich lo - ben wird! Sie,
Na, was wer-den wir er - le - ben?
Na, was wer-den wir er - le - ben?
Na, was wer-den wir er - le - ben?
cresc.
(geheimnissvoll)
das wird ein Auf-sehn ge - ben! Wie der Fürst mich lo - ben wird! Gleich
na, was ist denn ar-ran-girt?
na, was ist denn ar-ran-girt?
na, was ist denn ar-ran-girt?


ist in uns-rer Mit - te des Für-sten Fa-vo - ri - te! ei-gent - lich ist's ein Scan-dal, dass sie
sfz
ah!
(überrascht)
sfz
ah!
(überrascht)
sfz
ah!
her-kommt auf den Ball!
f
Da
mf
Scan - dal,
f
ein un - er - hör-ter Fall!
mf
Scan - dal,
f
ein un - er - hör-ter Fall!
f
ein un - er - hör-ter Fall!
cresc.
f
darf man gar nichts sa - gen, so was muss man ver - tra-gen!
(schlau)
p
In der Still', in der Still' denkt sich
f
p
mf
p


Je - der, was er will, denkt sich Je - der, was er
In der Still', in der Still,
In der Still', in der Still, denkt sich Je - der, was er
denkt sich Je - der, was er
will, denkt sich Je - der was er will!
in der Still', in der Still'!
Ah, wir wer-den was er -
will!
Ah, wir wer-den was er -
will!
Ah, wir wer-den was er - le - ben, was er - le - ben,
le-ben, Ah, wir wer-den was er - le-ben, was er le ben,
Ah, wir werdenwas er - le-ben, Ah, wir wer-denwas er - le - ben, was er - le - ben,
le-ben, Ah, wir wer-denwas er - le - ben, was er - le - ben, was er - le - ben,
Ah, wir werdenwas er - le-ben, Ah, wir wer-denwas er - le - ben, was er - le - ben,
cresc.
sfz

Nelly (erscheint im Hintergrunde)

ff das wird ein Auf - sehn ge - ben!

mf Zum Ent - - zü - cken, ach wie schön, hab' so

ff das wird ein Auf - sehn ge - ben!

ff das wird ein Auf - sehn ge - ben!

ff das wird ein Auf - sehn ge - ben!

ff mf p

f was noch nicht ge - sehn! Wird wol auch ein Tänzer mir, wo so schö - ne Da - men hier (neugierig auf Nelly deutend)

mf Ah, die

mf p

f Zum Ent - - zü - cken, ach wie schön!

ist es, die ist es!

(unter einander bezüglich Nelly's)

p Die ist

mf p

Tempo l'istesso.

hübsch, famos, in der That, seht die Tail - le, den Fuss, den sie hat! Ein Scan - dal, doch vor-der-

Tempo l'istesso.

seht die Tail - le, den Fuss, den sie hat!

(unter einander bezüglich Nelly's.)

hand sie hat Ein - fluss, wir thun char - mant!

Sie hat Ein - fluss, wir thun char - mant!

Die - se Ro - be, Spi - tzen-bro - kat, die Bril -

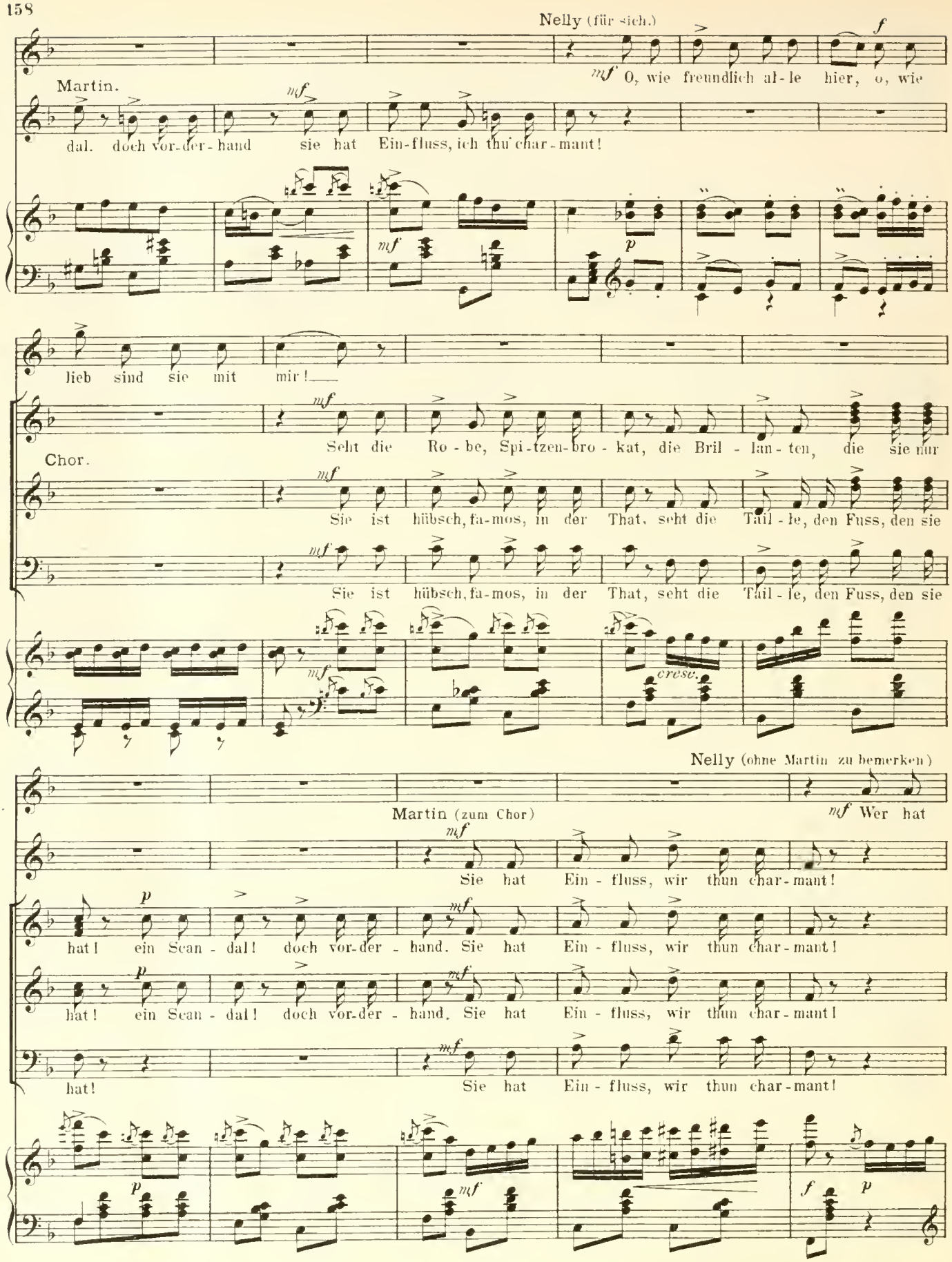
lan - ten, die sie nur hat, ein Scan - dal! doch vor - der - hand sie hat Ein-fluss, wir thun char -

Martin (für sich, ohne die Nelly anzusehn.)

Um das Mäd-chen ists doch schad', wenn's auch viel Bril-lan-ten hat! Ein Scan -

Sopr.

mant.


Nelly (für sich.)
mf O, wie freundlich al-le hier, o, wie
f
Martin.
mf
dal. doch vor-der-hand sie hat Ein-fluss, ich thu' char-mant!
p
lieb sind sie mit mir!
Chor.
mf Seht die Ro-be, Spi-tzen-bro-kat, die Bril-lan-ten, die sie nur
Sie ist hübsch, fa-mos, in der That, seht die Tail-le, den Fuss, den sie
Sie ist hübsch, fa-mos, in der That, seht die Tail-le, den Fuss, den sie
cresc.
Nelly (ohne Martin zu bemerken)
Martin (zum Chor)
mf Wer hat
Sie hat Ein-fluss, wir thun char-mant!
p
hat! ein Scan-dal! doch vor-der-hand. Sie hat Ein-fluss, wir thun char-mant!
hat! ein Scan-dal! doch vor-der-hand. Sie hat Ein-fluss, wir thun char-mant!
hat! Sie hat Ein-fluss, wir thun char-mant!
f
p

(ihn erkennend)

all' das ar - ran - girt? Martin (ohne zu erkennen) *f* Mar - tin, du?

(sie erkennend)

mf Ich war's, bit - te, Fräu - lein Fa - vo - ri - te! Was

p

seh' ich? die Nel - ly, die Nel - ly! *f* Ah, da muss ich bit - ten,

p Sie ken - nen sich!

p Sie ken - nen sich!

p Sie ken - nen sich!

mf *p*

Nelly (mit heiterer Überraschung) *f* Ich? Was fällt dir ein, was fällt dir

du bei den Fa - vo - ri - ten? Du bei den Fa - vo - ri - ten, da muss ich

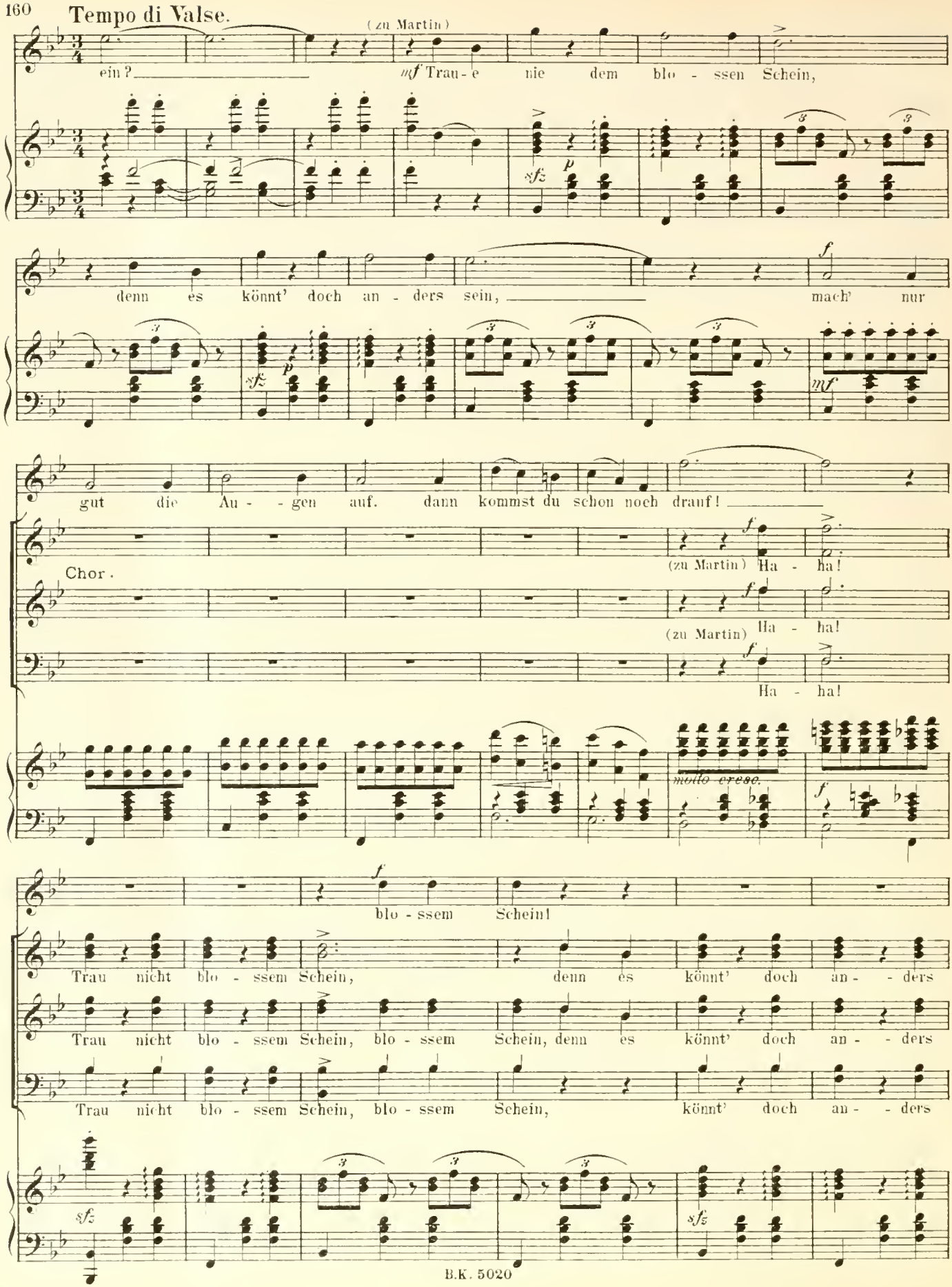
mf

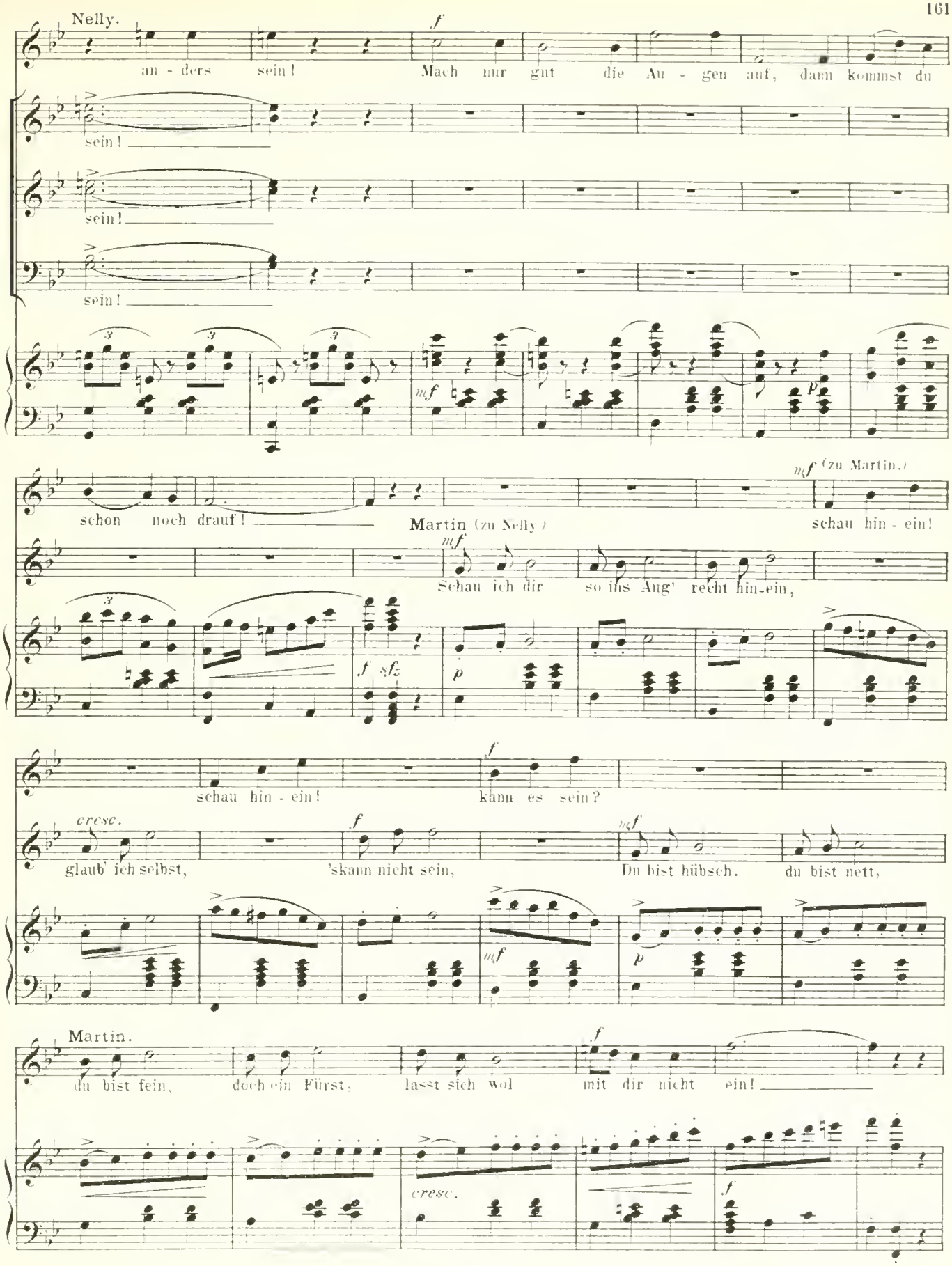
f

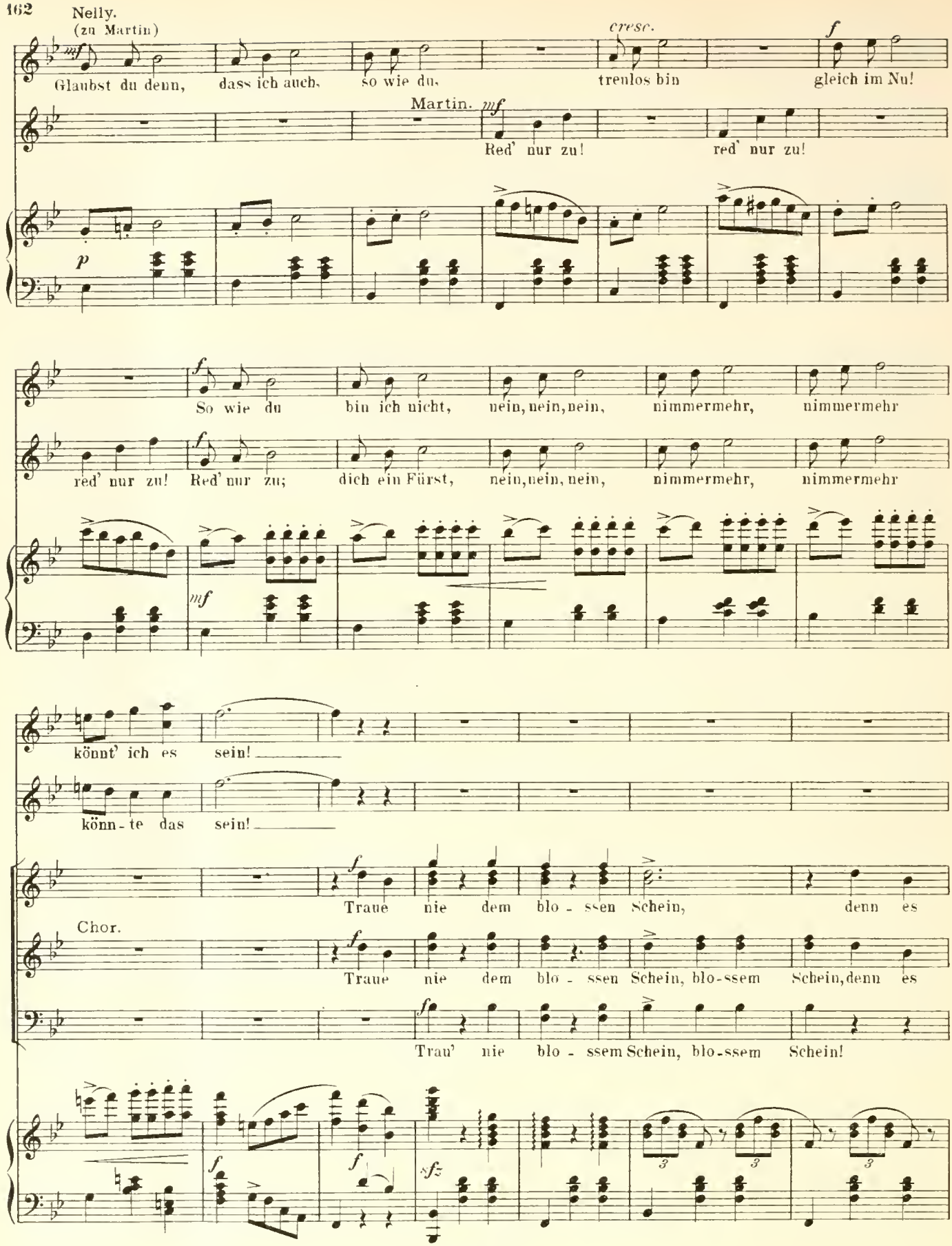
ein, dich täuscht der Schein! nein, nein, was fällt dir

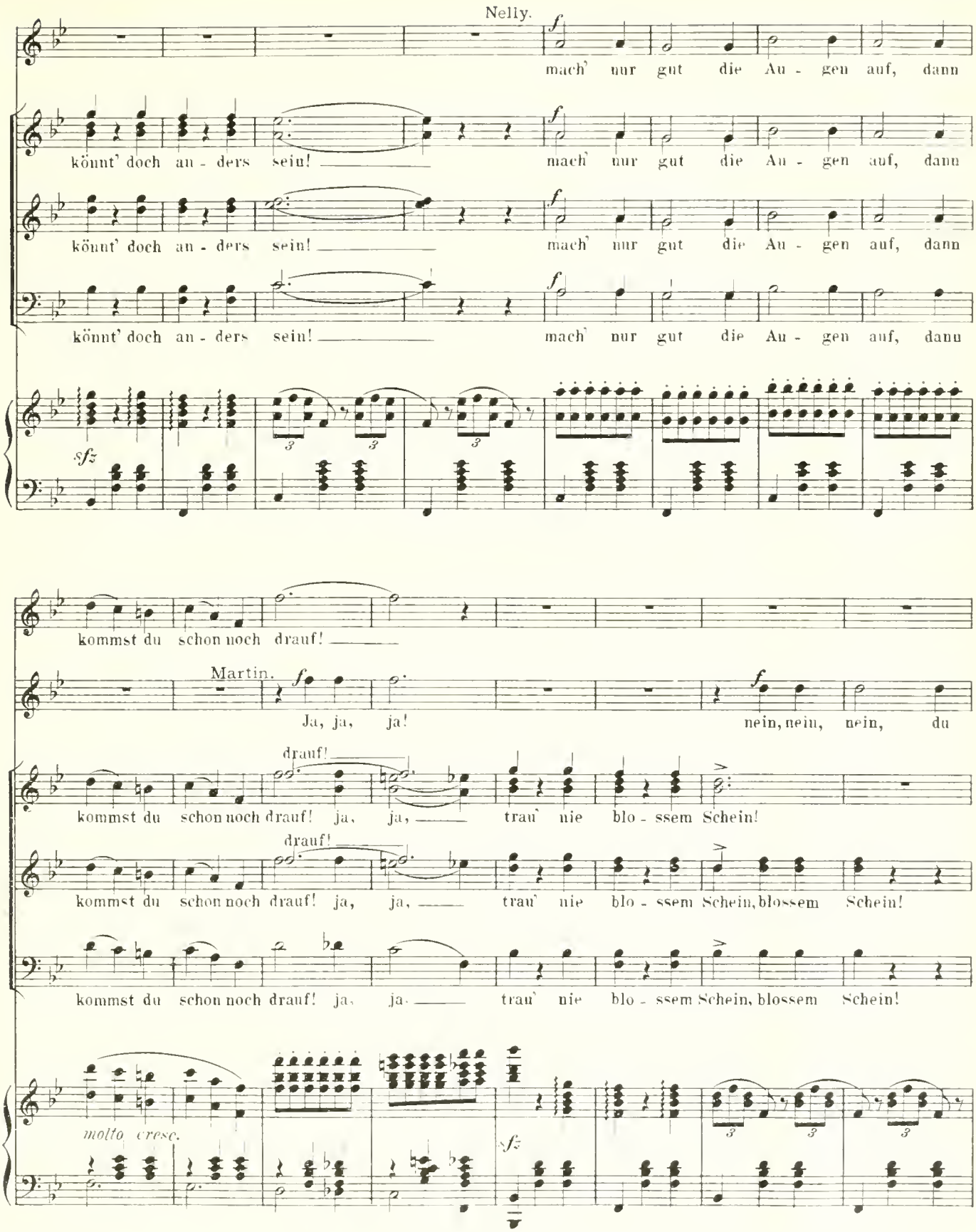
bit - ten, da muss ich bit - ten! Die Pracht und E - del - stein?

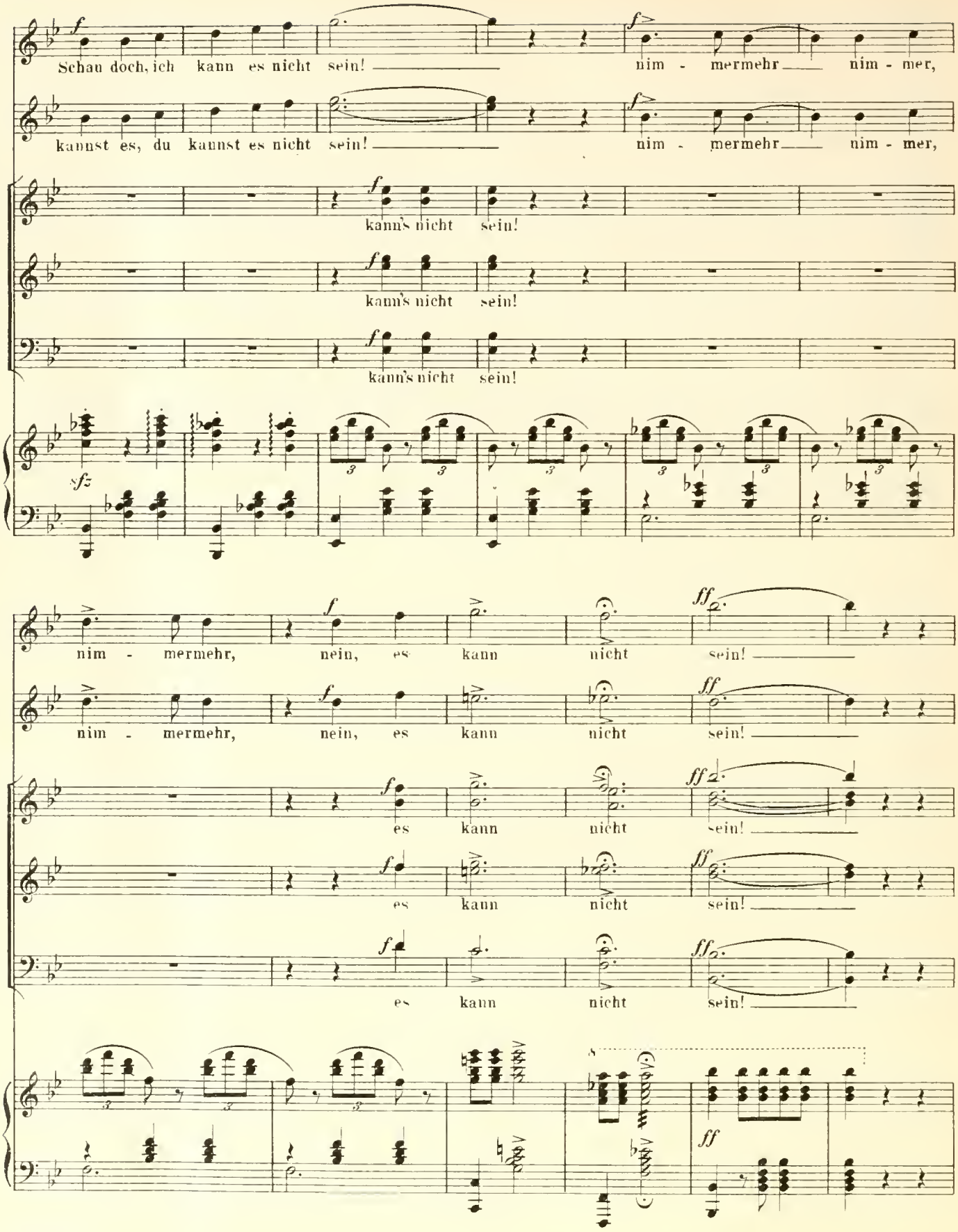
p *mf*


Tempo di Valse.
(zu Martin)
ein?
mf Trau-e nie dem blo-ssen Schein,
denn es könnt' doch an-ders sein,
mach' nur
gut die Au-gen auf. dann kommst du schon noch drauf!
Chor.
(zu Martin) Ha-ha!
(zu Martin) Ha-ha!
Ha-ha!
molto cresc.
blo-ssem Schein!
Trau nicht blo-ssem Schein, denn es könnt' doch an-ders
Trau nicht blo-ssem Schein, blo-ssem Schein, denn es könnt' doch an-ders
Trau nicht blo-ssem Schein, blo-ssem Schein, könnt' doch an-ders


Nelly.
an - ders sein! Mach nur gut die Au - gen auf, dann kommst du
sein!
sein!
sein!
schon noch drauf!
Martin (zu Nelly)
schau hin - ein!
(zu Martin.)
Schau ich dir so ins Aug' recht hin-ein,
schau hin - ein!
kann es sein?
glaub' ich selbst, 'skann nicht sein, Du bist hübsch. du bist nett,
Martin.
du bist fein, doch ein Fürst, lasst sich wol mit dir nicht ein!


Nelly.
(zu Martin)
mf
Glaubst du denn, dass ich auch, so wie du, treulos bin gleich im Nu!
cresc.
f
Martin.
mf
Red' nur zu! red' nur zu!
p
f
So wie du bin ich nicht, nein, nein, nein, nimmermehr, nimmermehr
red' nur zu! Red' nur zu; dich ein Fürst, nein, nein, nein, nimmermehr, nimmermehr
mf
könnt' ich es sein!
könn-te das sein!
f
Traue nie dem blo - ssen Schein, denn es
Chor.
Traue nie dem blo - ssen Schein, blo-ssem Schein, denn es
Trau' nie blo - ssem Schein, blo-ssem Schein!
f
f
sfz
3
3
3


Nelly.
mach' nur gut die Au - gen auf, dann
könnt' doch an - ders sein!
sfz
kommst du schon noch drauf!
Martin.
Ja, ja, ja!
nein, nein, nein, du
drauf!
kommst du schon noch drauf! ja, ja, trau' nie blo - ssem Schein!
kommst du schon noch drauf! ja, ja, trau' nie blo - ssem Schein, blossem Schein!
molto cresc.


Schau doch, ich kann es nicht sein! nim - mermehr nim - mer,
kannst es, du kannst es nicht sein! nim - mermehr nim - mer,
kann's nicht sein!
kann's nicht sein!
kann's nicht sein!
nim - mermehr, nein, es kann nicht sein!
nim - mermehr, nein, es kann nicht sein!
es kann nicht sein!
es kann nicht sein!
es kann nicht sein!

Martin.
(versöhnend zu Nelly)

Al-les vor - ü - ber, ich zweifle nicht

Tempo di marcia.

mehr, ist mir viel lie - ber, als wenn's anders wär'!

(Bergkapelle, Bühnenmusik hinter der Scene)

Nelly.

(mit Beziehung auf die Bergkapelle)

Was ist das?

Martin (gesprochen: Herrgott, meine Kapelle etc. läutt ab.)

(mit Beziehung auf die Bergkapelle)

Was ist das?

Chor.

Was ist das?

(Orchester) (Bühnenmusik) (Orchester) (Bühnenmusik)

Tempo listesso.

(Aufmarsch der Bergkapelle.)

p

mf

cresc.

f

ff

1.

f

2.

(Comtesse und Elfriede erscheinen.)

f

Glück auf, Glück auf, Glück auf! Glück

Chor.

Glück auf, Glück auf, Glück auf! Glück

Glück auf, Glück auf, Glück auf! Glück

(Orchester)

f

Tempo l'istesso.

auf!

auf!

auf!

ff *f* *ff*

(Bergkapelle und Orchester gleichzeitig.)

f Glück auf, Glück

f Glück auf, Glück

f Glück auf, Glück

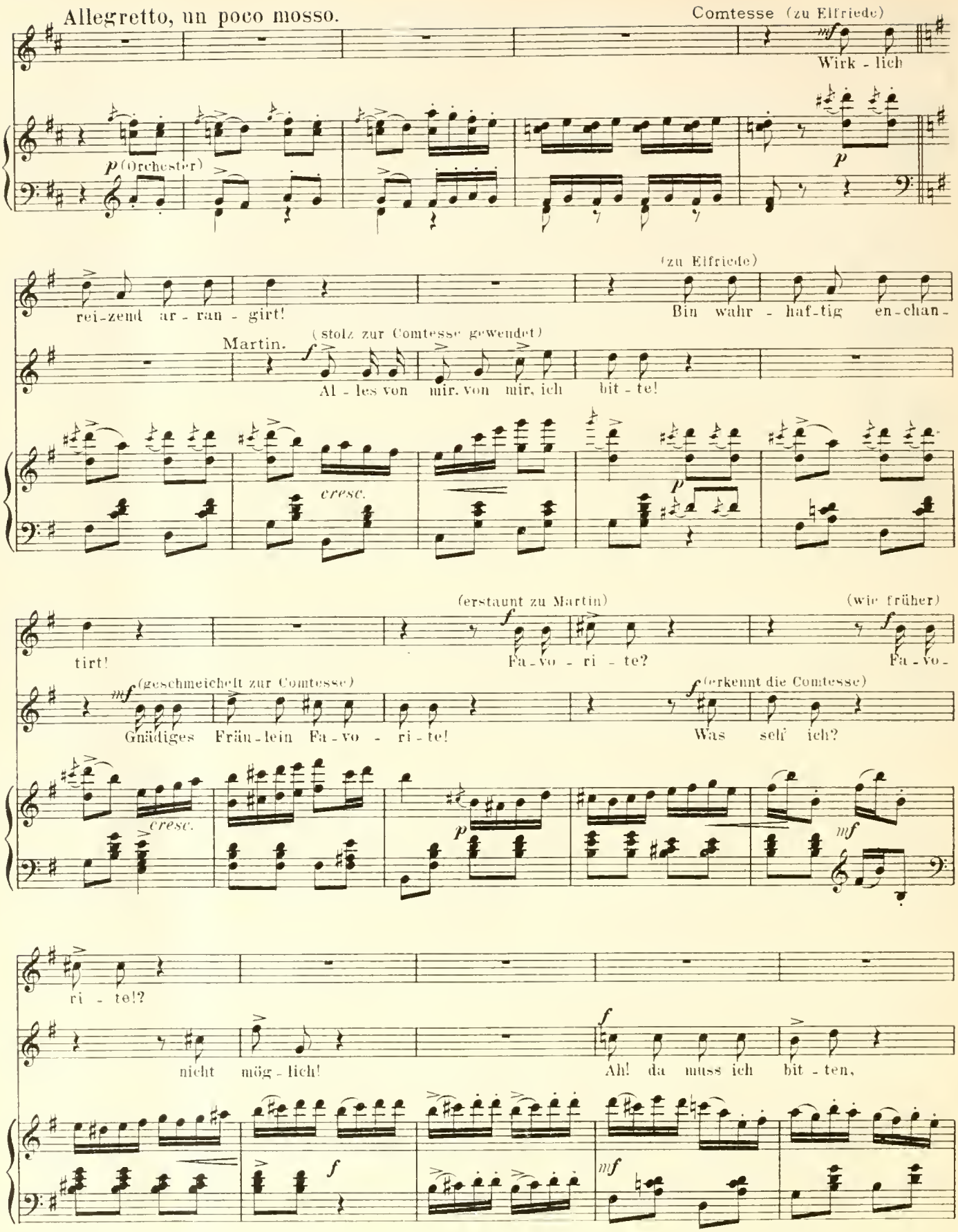
f

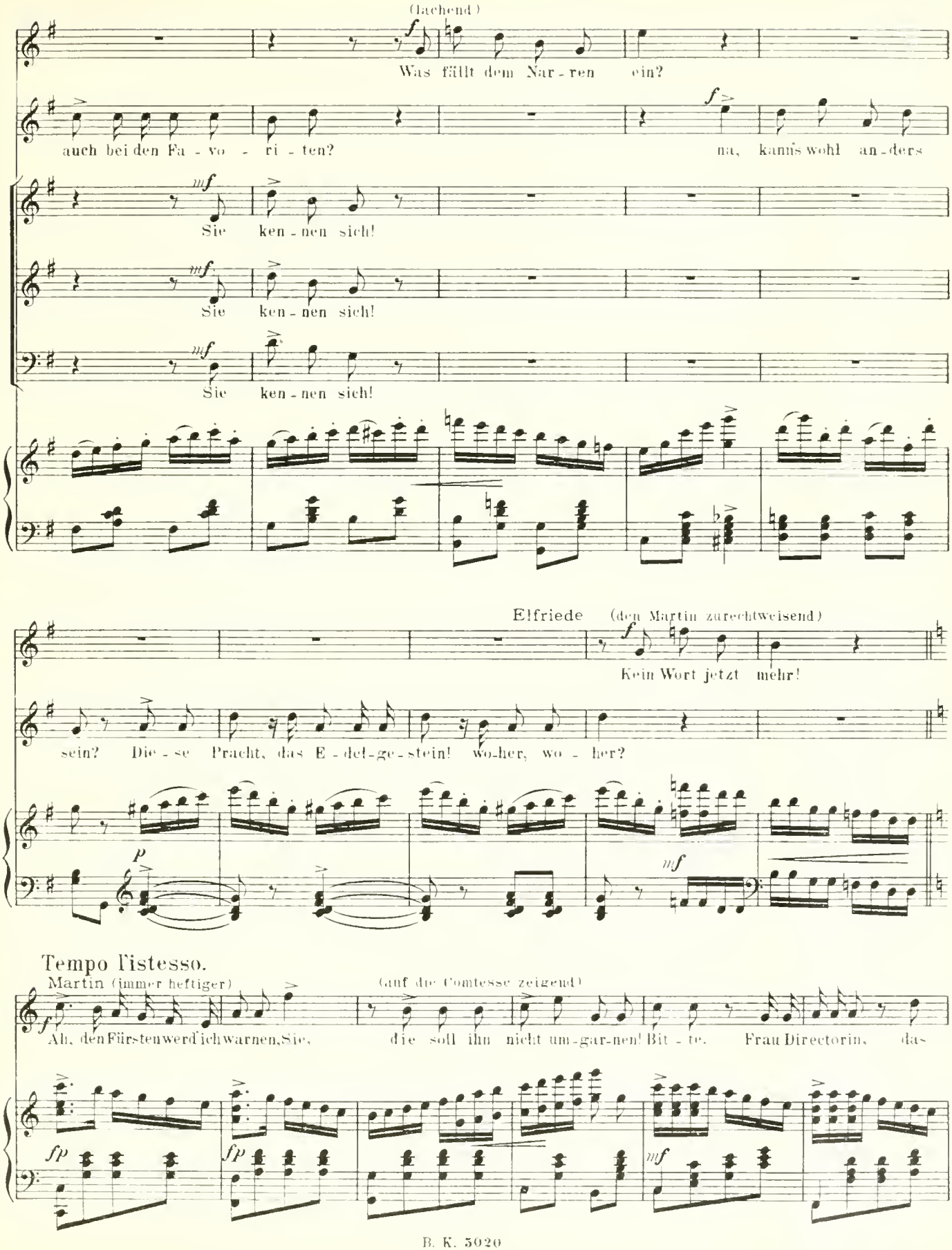
auf, *ff* Glück auf!

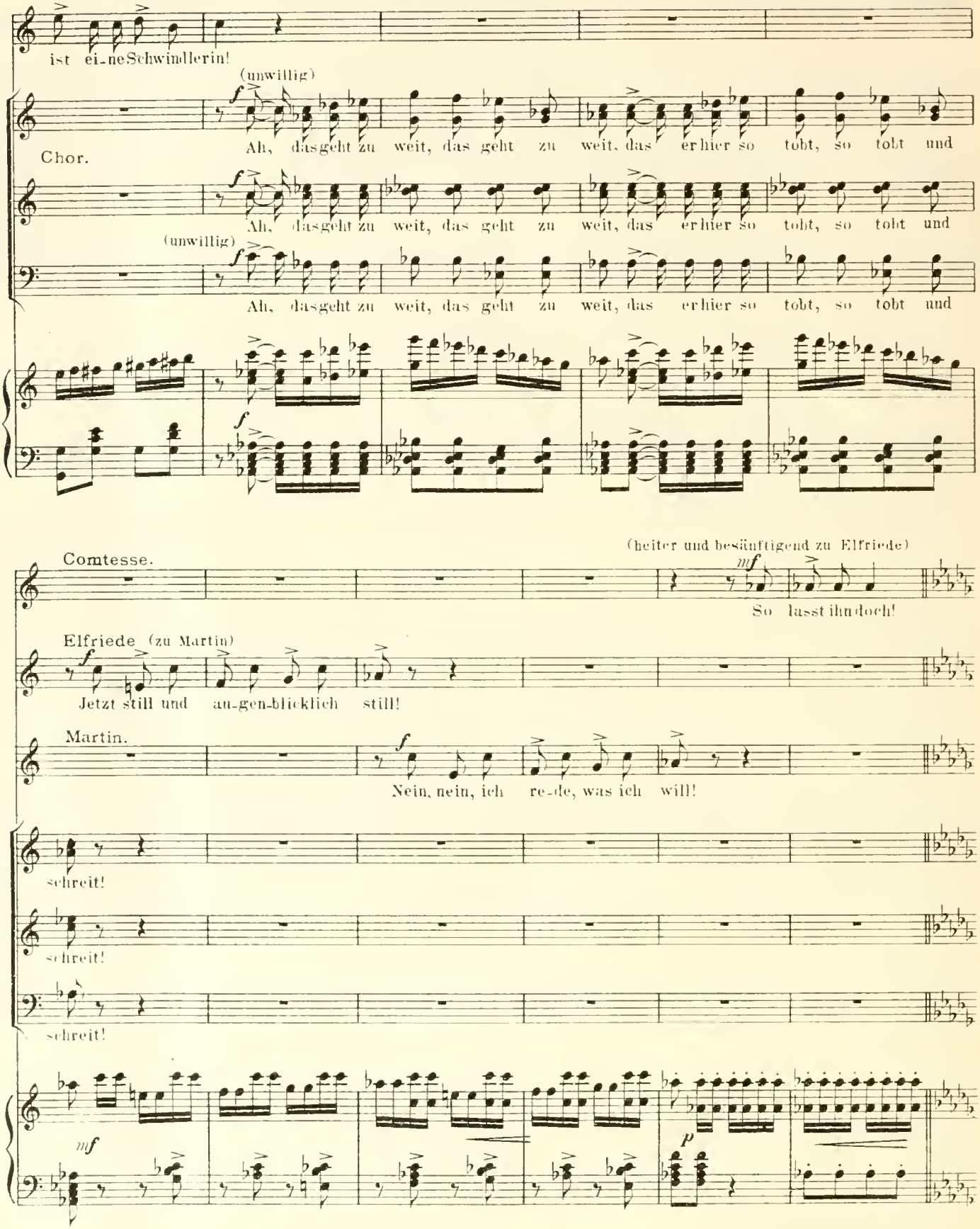
auf, *ff* Glück auf!

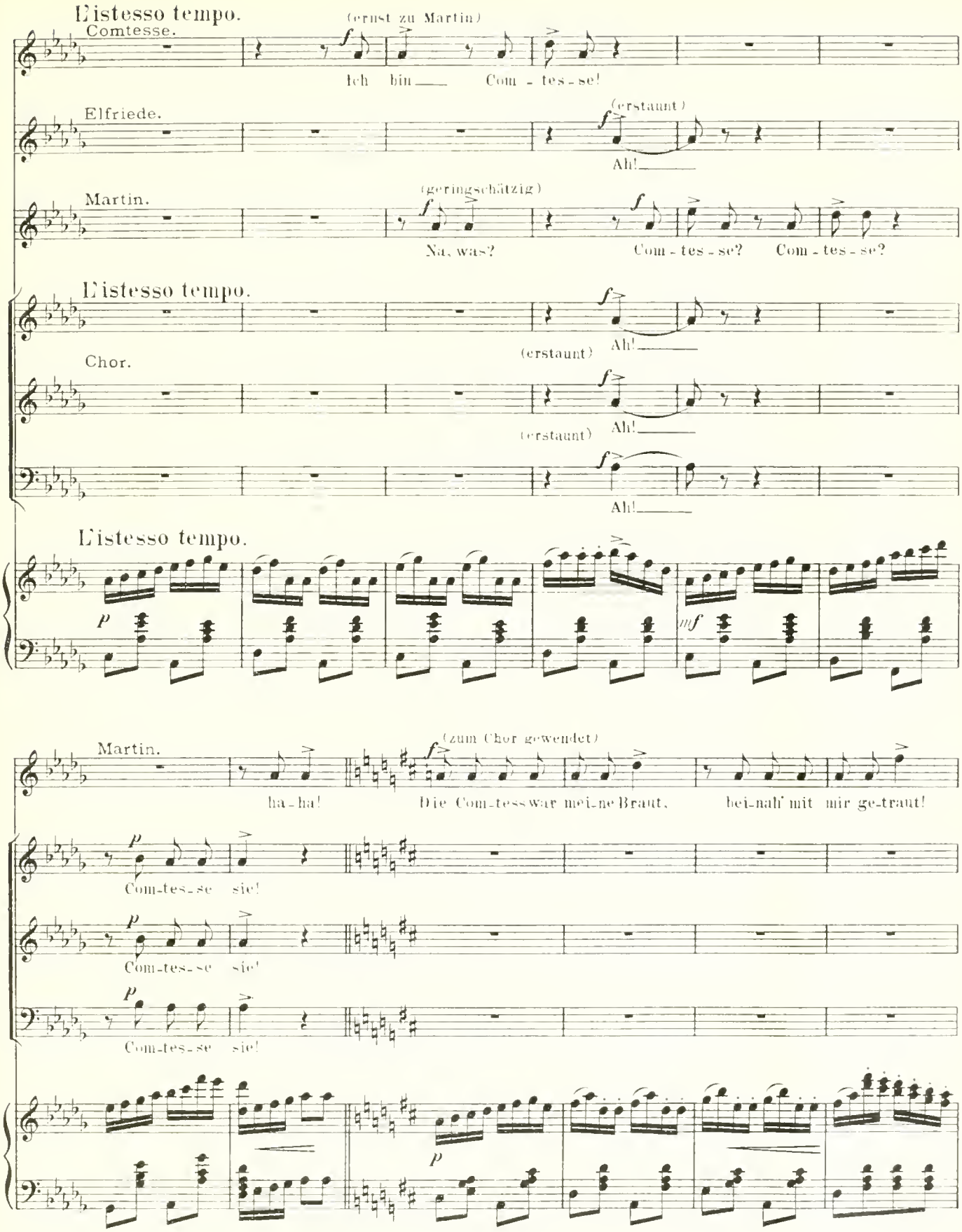
auf, *ff* Glück auf!

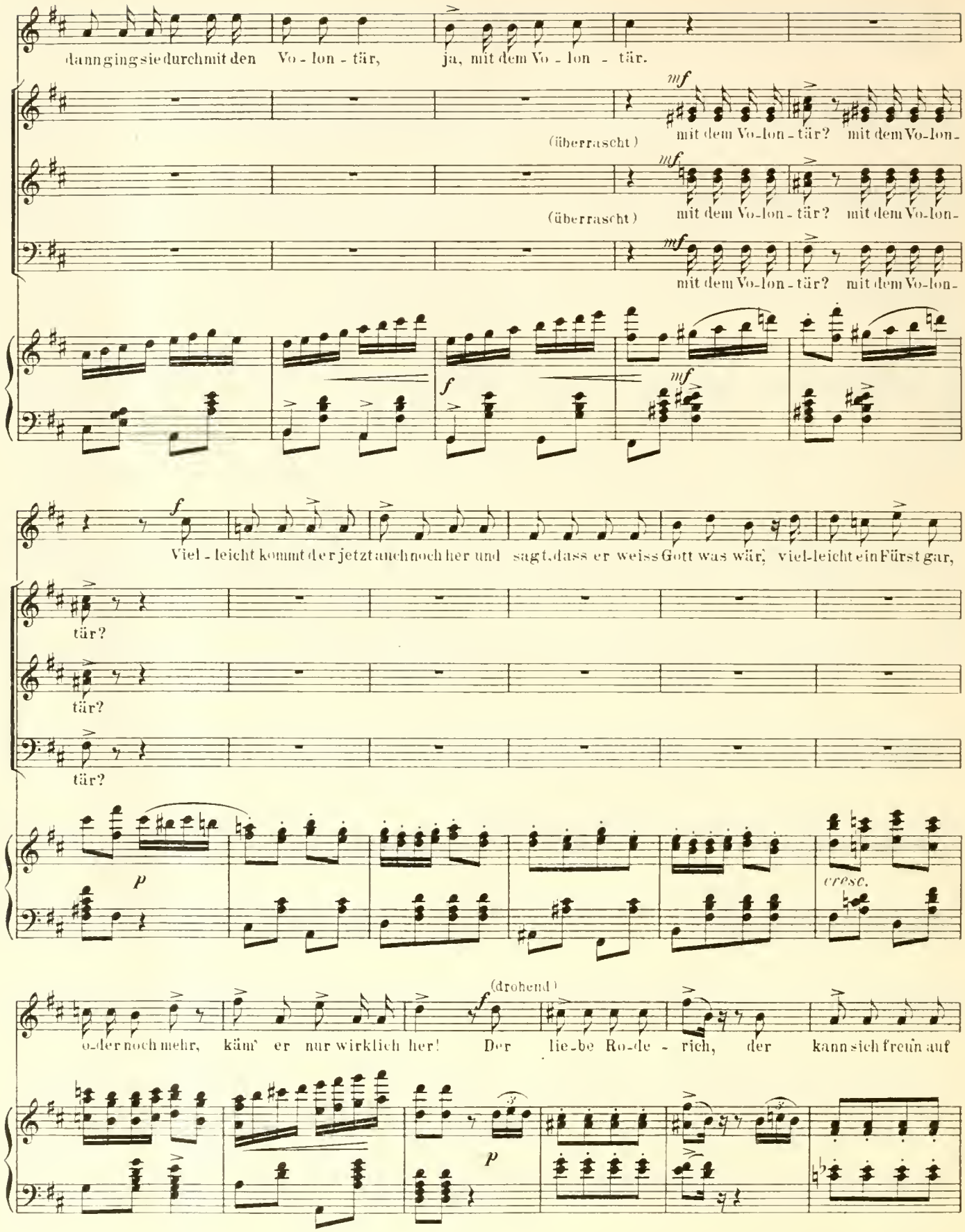
ff *sfz*

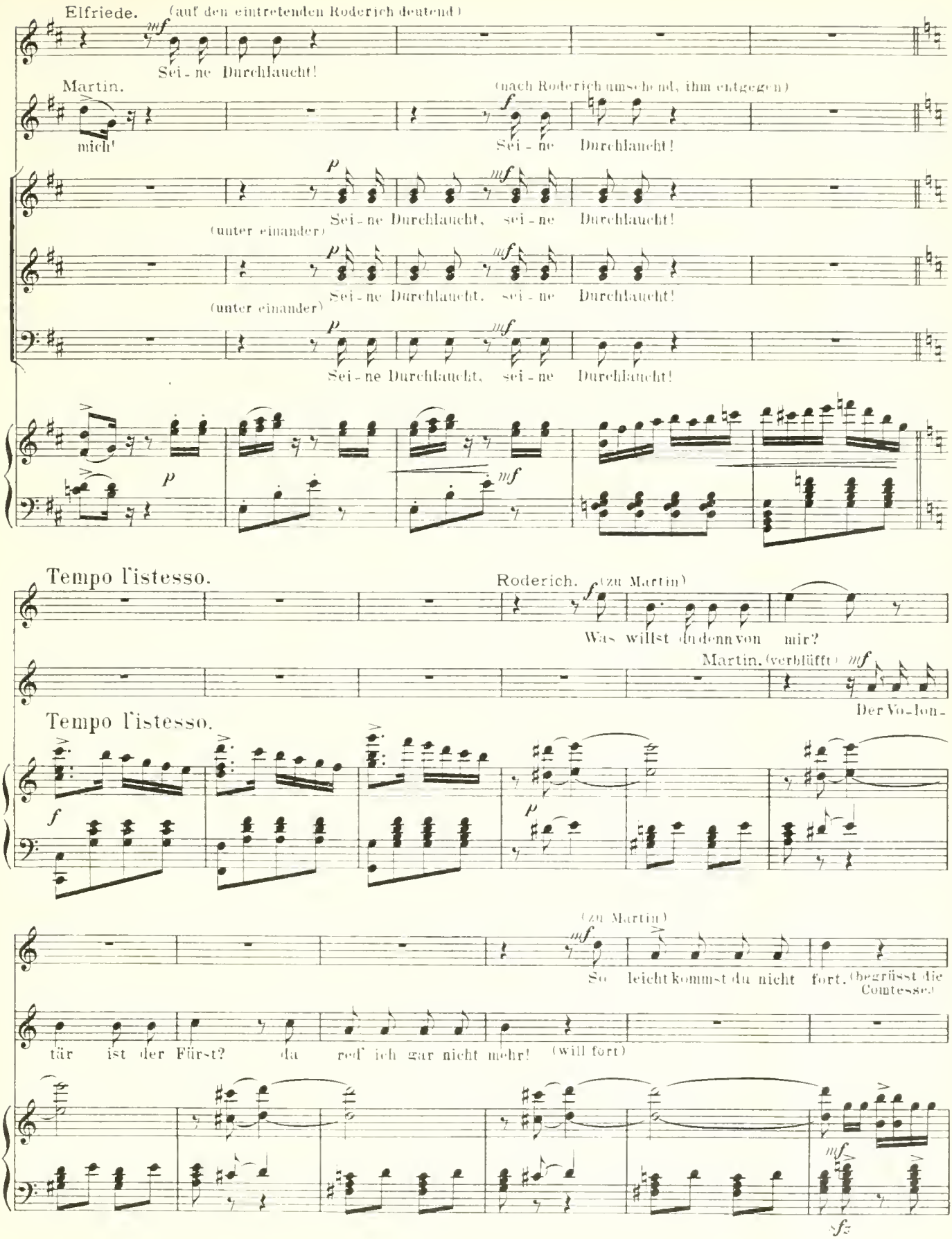

Allegretto, un poco mosso.
Comtesse (zu Elfriede)
Wirk - lich
p (Orchester)
p
rei-zend ar - ran - girt!
(zu Elfriede)
Bin wahr - haf-tig en-chan-
Martin.
(stolz zur Comtesse gewendet)
Al - les von mir, von mir, ich bit - te!
cresc.
p
tirt!
(erstaunt zu Martin)
Fa-vo - ri - te?
(wie früher)
Fa-vo-
(geschmeichelt zur Comtesse)
Gnädiges Fräu-lein Fa-vo - ri - te!
(erkennt die Comtesse)
Was seh' ich?
cresc.
p
mf
ri - te!?
nicht mög - lich!
Ah! da muss ich bit - ten,
f
mf

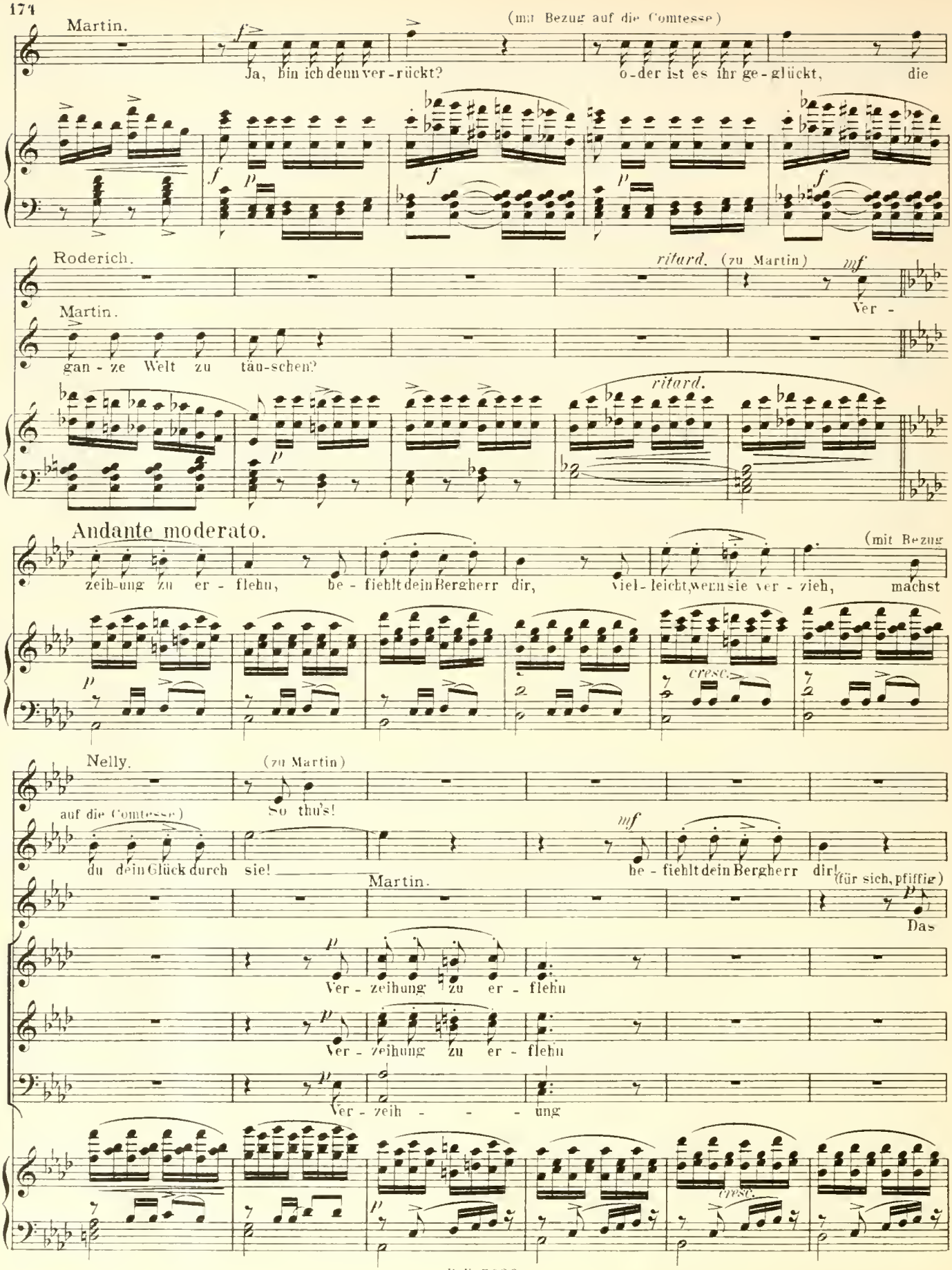

(lachend)
Was fällt dem Nar - ren ein?
auch bei den Fa - vo - ri - ten?
na, kann's wohl an - ders
Sie ken - nen sich!
Sie ken - nen sich!
Sie ken - nen sich!
Elfriede (den Martin zurechtweisend)
Kein Wort jetzt mehr!
sein? Die - se Pracht, das E - del - ge - stein! wo - her, wo - her?
Tempo l'istesso.
Martin (immer heftiger)
(auf die Comtesse zeigend)
Ah, den Fürsten werd' ich warnen, Sie, die soll ihn nicht um - gar - nen! Bit - te, Frau Directorin, das

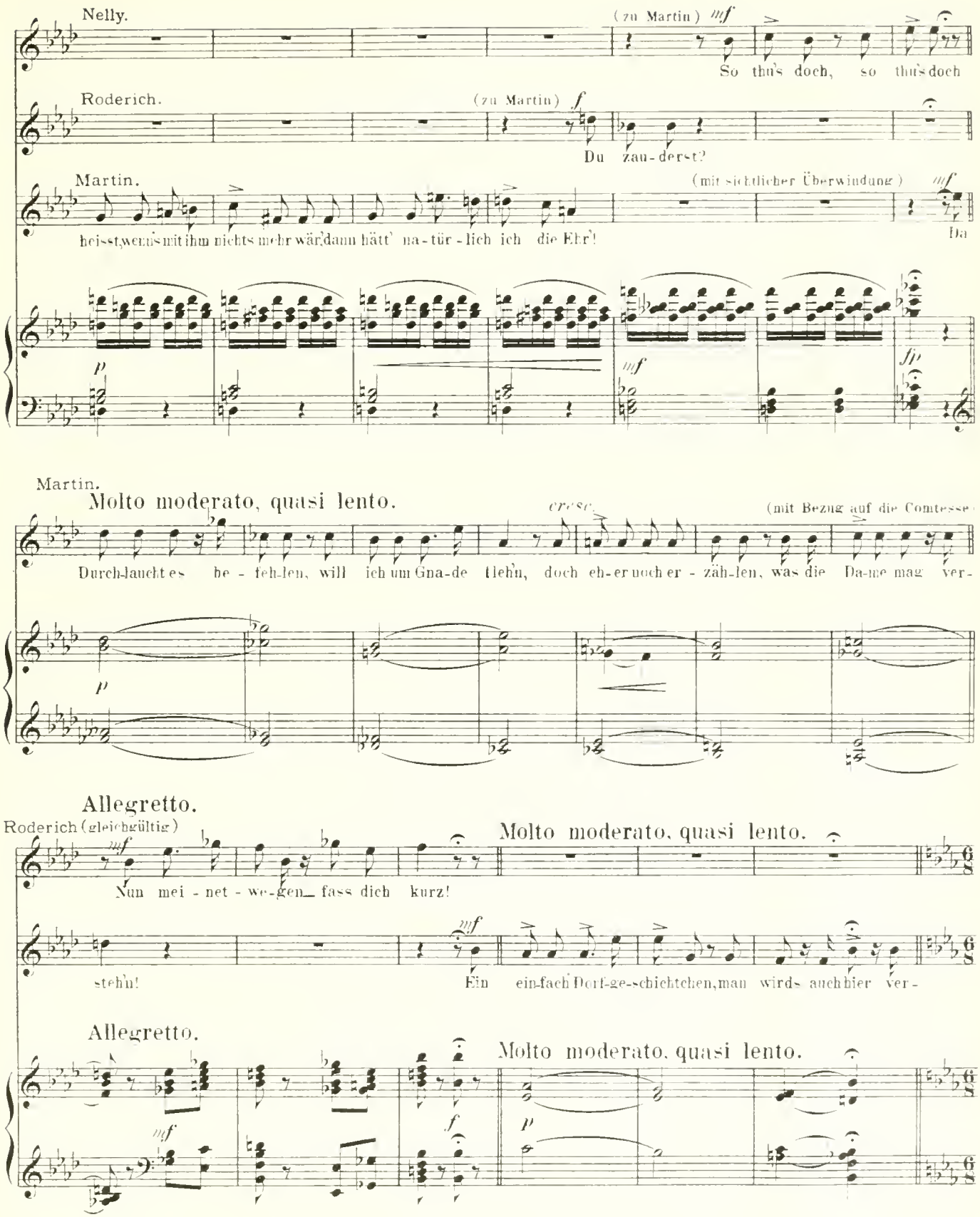

ist ei-ne Schwindlerin!
(unwillig)
Chor.
Ah, das geht zu weit, das geht zu weit, das er hier so tobt, so tobt und
(unwillig)
(heiter und besänftigend zu Elfriede)
Comtesse.
So lasst ihn doch!
Elfriede (zu Martin)
Jetzt still und au-gen-blicklich still!
Martin.
Nein, nein, ich re-de, was ich will!
schreit!
schreit!
schreit!

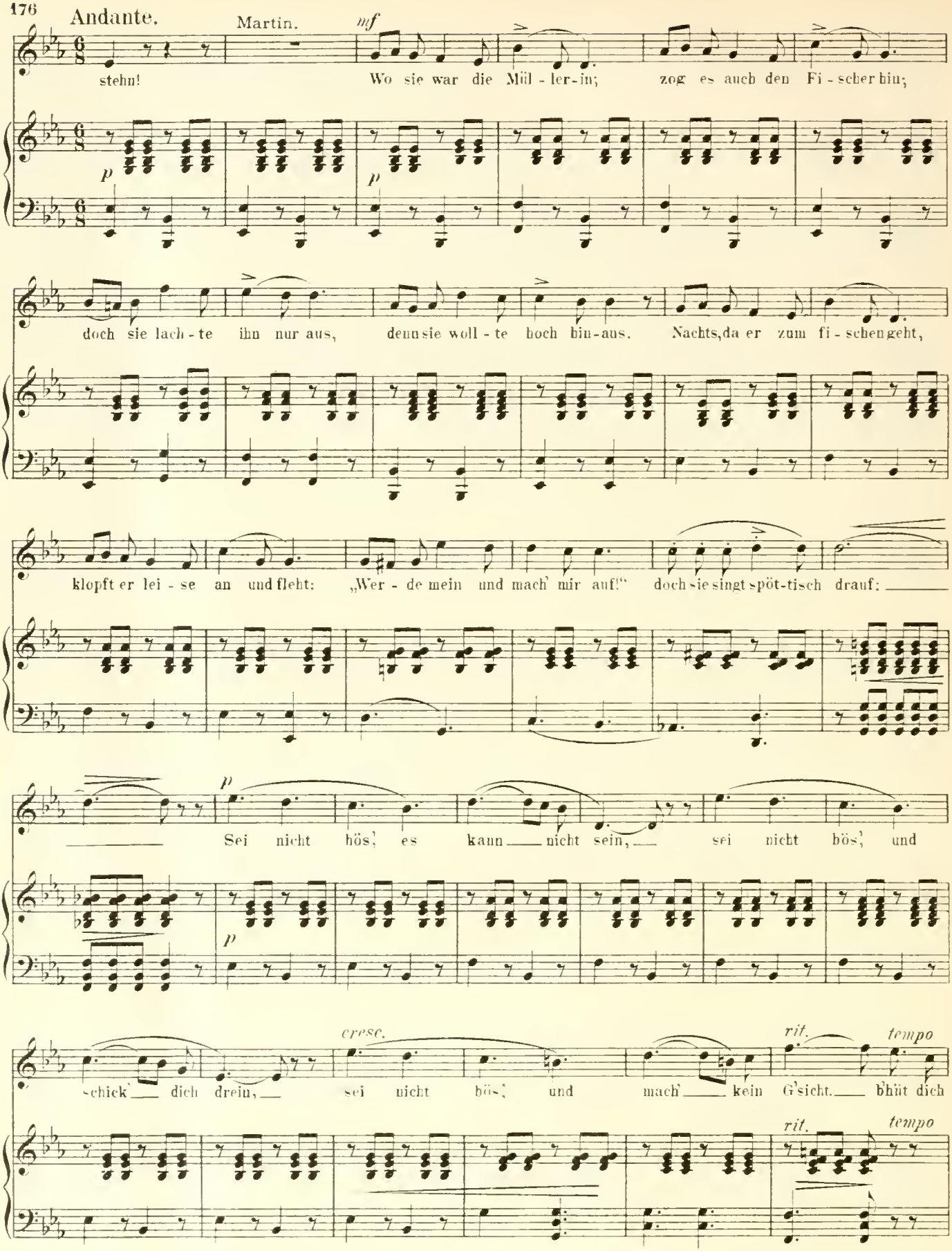

L'istesso tempo.
Comtesse.
(ernst zu Martin)
Ich bin Com - tes - se!
Elfriede.
(erstaunt)
Ah!
Martin.
(geringschätzig)
Na, was? Com - tes - se? Com - tes - se?
L'istesso tempo.
Ah!
Chor.
(erstaunt)
Ah!
(erstaunt)
Ah!
L'istesso tempo.
Martin.
(zum Chor gewendet)
ha - ha! Die Com - tess war mei - ne Braut, bei - nah' mit mir ge - traut!
Com - tes - se sie!
Com - tes - se sie!
Com - tes - se sie!

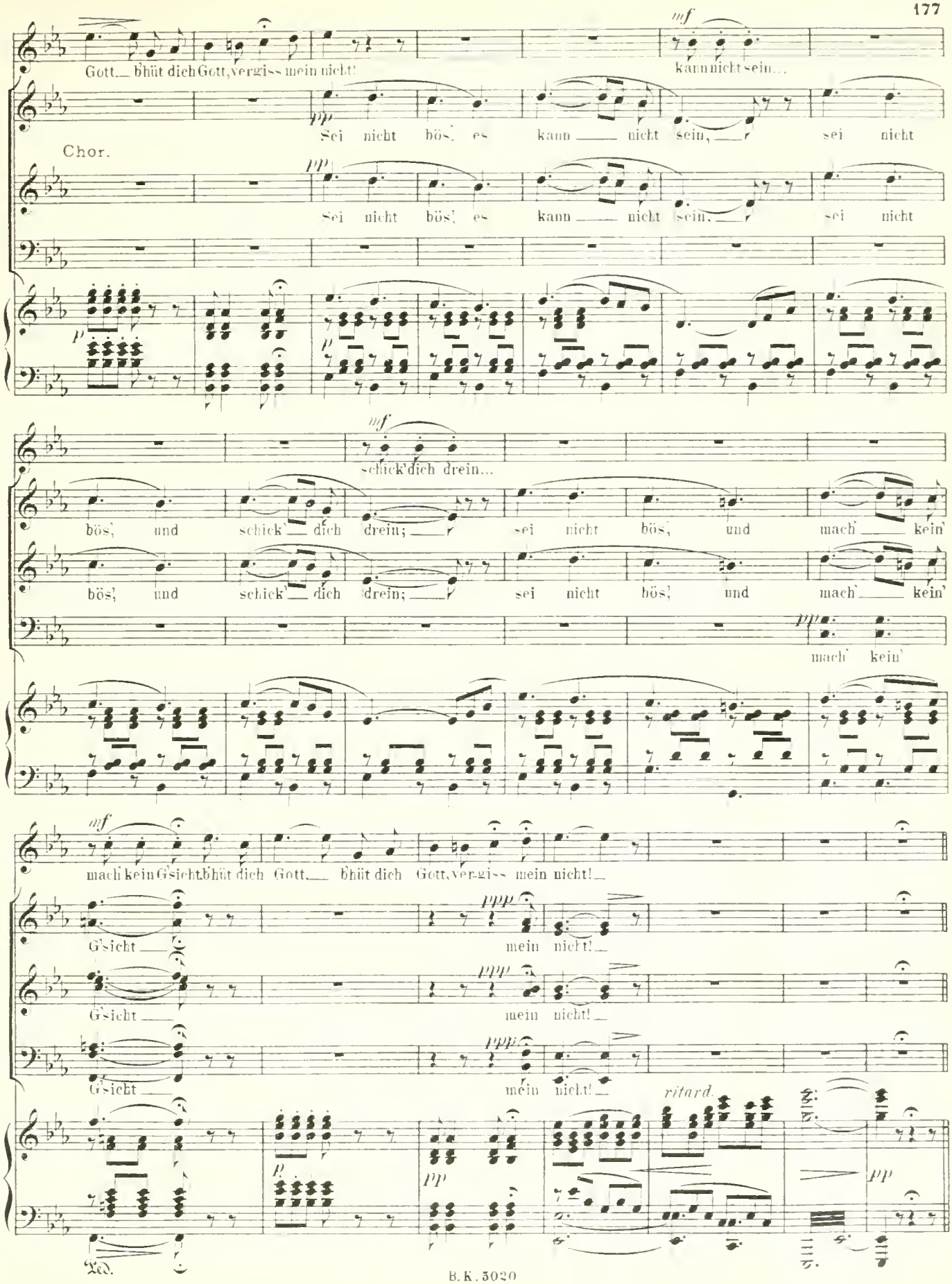

dann ging sie durch mit den Vo - lon - tär, ja, mit dem Vo - lon - tär.
mf
(überrascht)
mit dem Vo-lon - tär? mit dem Vo-lon-
mf
(überrascht)
mit dem Vo-lon - tär? mit dem Vo-lon-
mf
mit dem Vo-lon - tär? mit dem Vo-lon-
f
mf
f
Viel - leicht kommt der jetzt auch noch her und sagt, dass er weiss Gott was wär, viel-leicht ein Fürst gar,
tär?
tär?
tär?
p
cresc.
(drohend)
f
o-der noch mehr, käm' er nur wirklich her! Der lie-be Ro-de - rich, der kann sich freun auf
p


Elfriede.
(auf den eintretenden Roderich deutend)
Sei - ne Durchlaucht!
Martin.
mich!
(nach Roderich umsehend, ihm entgegen)
Sei - ne Durchlaucht!
Sei - ne Durchlaucht, sei - ne Durchlaucht!
(unter einander)
Sei - ne Durchlaucht, sei - ne Durchlaucht!
(unter einander)
Sei - ne Durchlaucht, sei - ne Durchlaucht!
Tempo l'istesso.
Roderich.
(zu Martin)
Was willst du denn von mir?
Martin.
(verblüfft)
Der Vo - lon -
Tempo l'istesso.
(zu Martin)
So leicht kommst du nicht fort.
(begrüsst die Comtesse)
tär ist der Für - st? da red' ich gar nicht mehr!
(will fort)


Martin.
(mit Bezug auf die Comtesse)
Ja, bin ich denn ver-rückt? o-der ist es ihr ge-glückt, die
Roderich.
ritard. (zu Martin)
mf
Ver -
Martin.
gan-ze Welt zu täu-schen?
ritard.
Andante moderato.
(mit Bezug
zeih-ung zu er-flehn, be-fiehlt dein Bergherr dir, viel-leicht, wenn sie ver-zieh, machst
cresc.
Nelly.
(zu Martin)
So thu's!
auf die Comtesse)
du dein Glück durch sie!
mf
be-fiehlt dein Bergherr dir!
Martin.
(für sich, pfiffig)
Das
Ver-zeihung zu er-flehn
Ver-zeihung zu er-flehn
Ver-zeih - - - ung
cresc.


Nelly.
(zu Martin) mf
So thu's doch, so thu's doch
Roderich.
(zu Martin) f
Du zau-derst?
Martin.
(mit sichtlicher Überwindung)
heisst, wenn's mit ihm nichts mehr wär', dann hätt' na-tür-lich ich die Ehr'!
Da
p
mf
fp
Martin.
Molto moderato, quasi lento.
cresc.
(mit Bezug auf die Comtesse)
Durch-lauchtes be-feh-len, will ich um Gna-de flehn, doch eh-er noch er-zäh-len, was die Da-me mag ver-
p
Allegretto.
Roderich (gleichgültig)
Molto moderato, quasi lento.
mf
Nun mei-net-we-gen fass dich kurz!
mf
steh'n! Ein ein-fach Dorf-ge-schichtchen, man wirds auch hier ver-
Allegretto.
Molto moderato, quasi lento.
mf
f
p


Andante.
Martin.
mf
stehn! Wo sie war die Mül - ler-in; zog es auch den Fi - scher hin;
p
p
doch sie lach - te ihn nur aus, denn sie woll - te hoch hin-aus. Nachts, da er zum fi - schen geht,
klopft er lei - se an und fleht: „Wer - de mein und mach' mir auf!" doch sie singt spöt-tisch drauf:
p
Sei nicht hös', es kann nicht sein, sei nicht bös', und
p
cresc.
rit.
tempo
schick' dich drein, sei nicht bös', und mach' kein G'sicht. hüt dich
rit.
tempo


Gott, behüt dich Gott, vergiss mein nicht!
kann nicht sein...
Sei nicht bös, es kann nicht sein, sei nicht
Chor.
Sei nicht bös, es kann nicht sein, sei nicht
schick' dich drein...
bös, und schick' dich drein; sei nicht bös, und mach' kein'
bös, und schick' dich drein; sei nicht bös, und mach' kein'
mach' kein'
mach kein G'sicht, behüt dich Gott, behüt dich Gott, vergiss mein nicht!
G'sicht
mein nicht!
G'sicht
mein nicht!
G'sicht
mein nicht!
ritard.
Ped.

Martin.

mf

Und so zog die Mül - ler - in in die Welt mit stol - zem Sinn; end - lich kommt sie wie - der her,

p

a - ber stolz ist sie nicht mehr! Fährt nun Nachts der Fi - scher aus, ruft sie bang zu ihm hin-aus:

„Trö - ste mich und komm zu mir," doch jetzt singt er zu ihr:

p

Sei nicht bös', es kann nicht sein, sei nicht bös', und

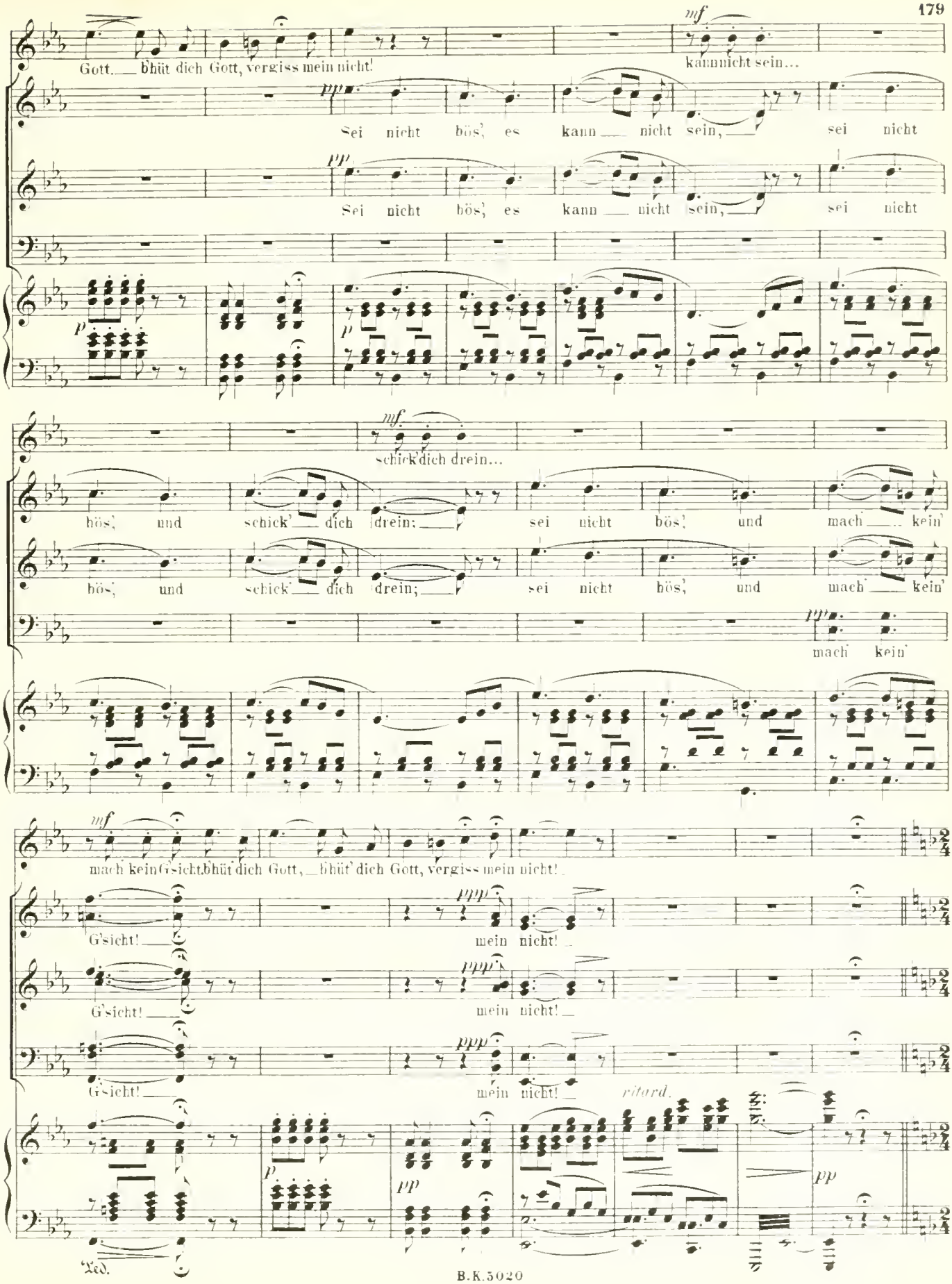
p

cresc.

schick' dich drein, sei nicht bös', und mach' kein G'sicht. hüt' dich

rit. *tempo*

rit. *tempo*


Gott, __ hüt dich Gott, vergiss mein nicht!
kann nicht sein...
Sei nicht bös', es kann __ nicht sein, __ sei nicht
Sei nicht bös', es kann __ nicht sein, __ sei nicht
schick' dich drein...
bös', und schick' __ dich drein; __ sei nicht bös', und mach' __ kein'
bös', und schick' __ dich drein; __ sei nicht bös', und mach' __ kein'
mach' kein
mach kein G'sicht, hüt dich Gott, __ hüt' dich Gott, vergiss mein nicht!
G'sicht! __ mein nicht! __
G'sicht! __ mein nicht! __
G'sicht! __ mein nicht! __
ritard.
Ped.

Allegretto mosso.

Roderich (unwillig zu Martin)

So bit-test um Ver-zeih-ung du? Du

Martin. (ironisch)

War's nicht recht?

Allegretto mosso.

(mit fragendem Blick auf die Comtesse)

triffst es wohl nicht an-ders! Die Com-tes-se sie ver-zeiht!

Je nach dem! (boshaft) Die Com-

Elfriede. (zu Zwack)

Still jetzt!

Roderich.

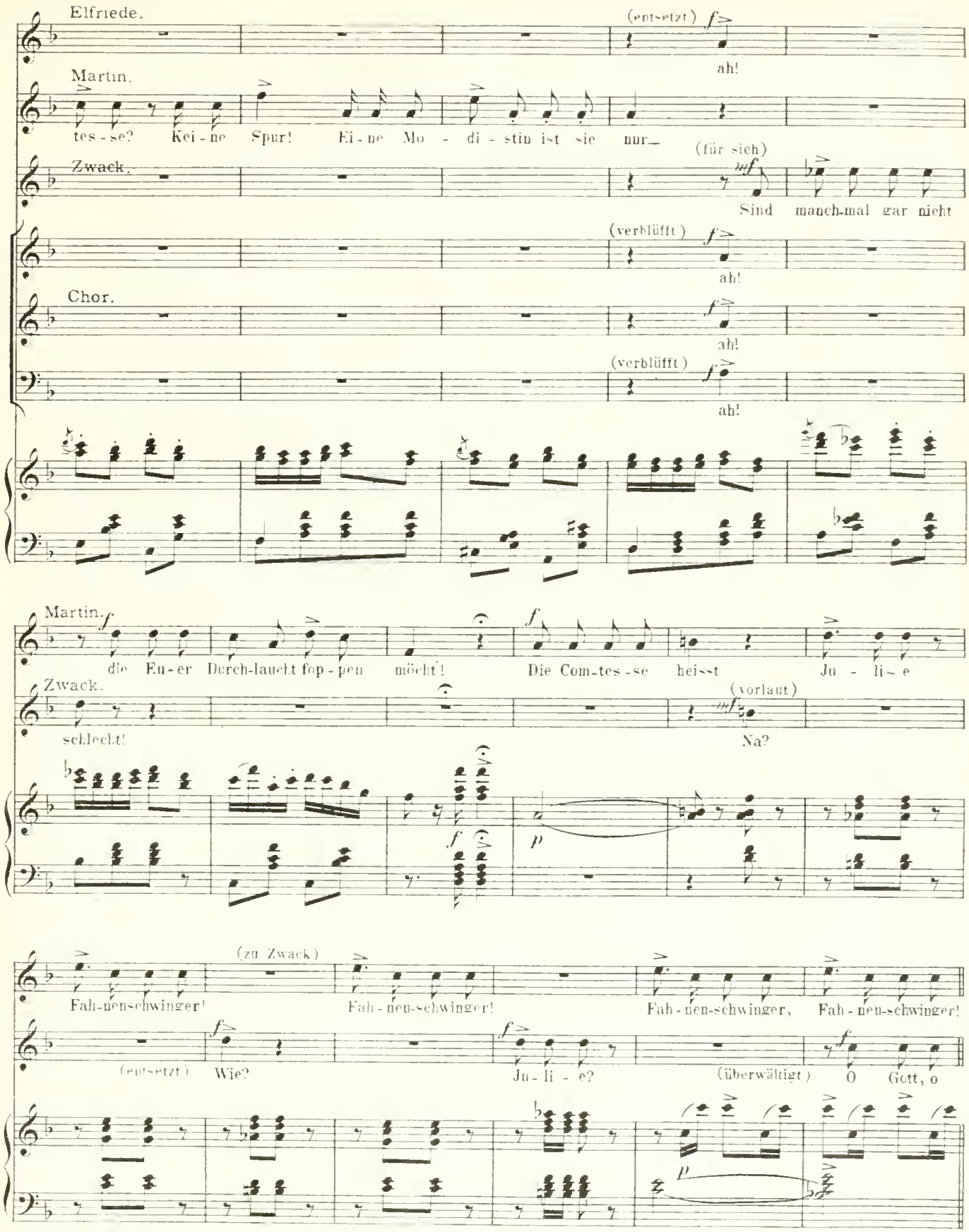
Sie ver-zeiht! Sie ver-zeiht!

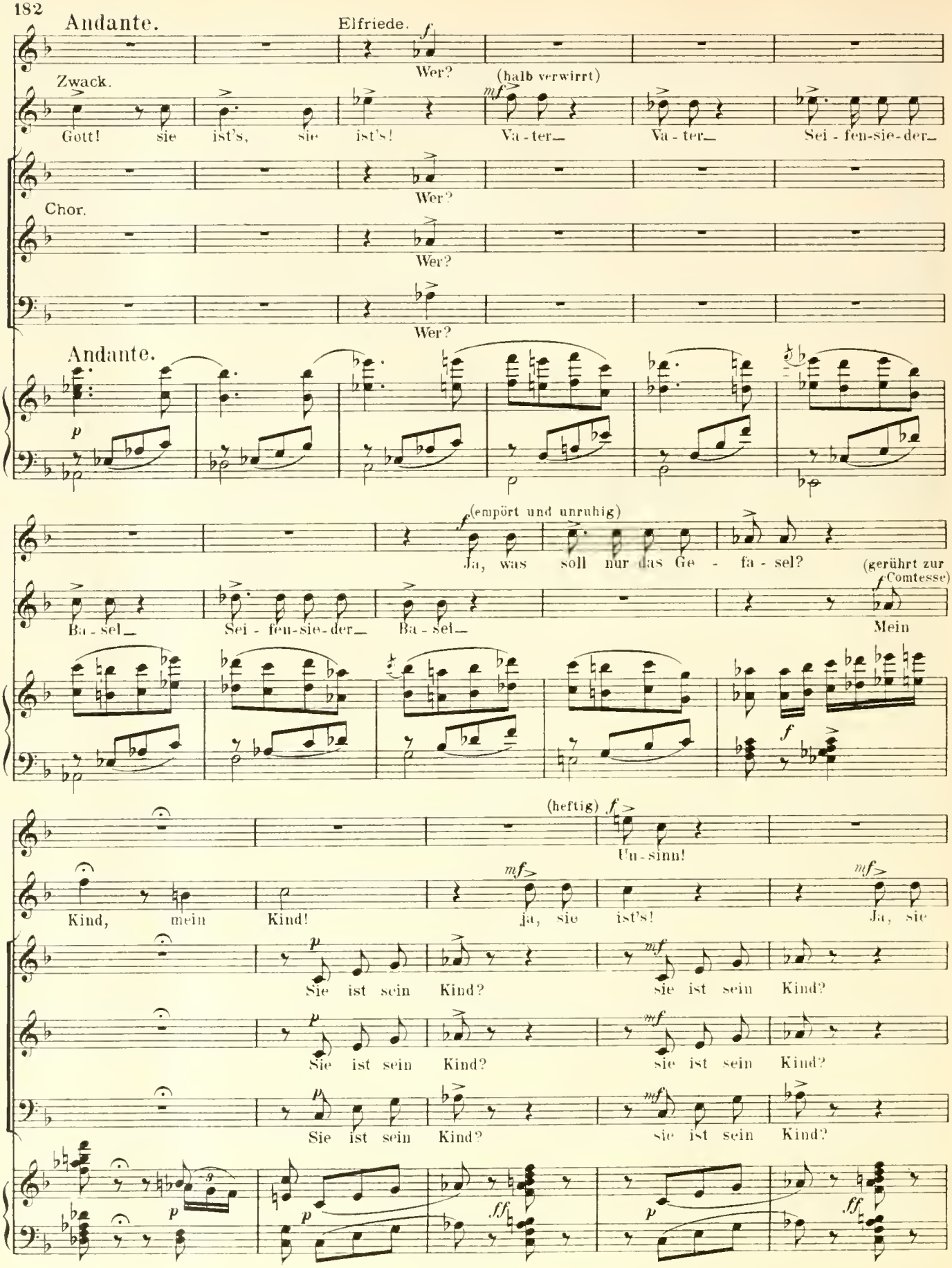
Martin. (zu Roderich)

tes-se? Die Com-tes-se? Ei-ne Com-

Zwack. (hereineilend) (zu Roderich, sich entschuldigend)

Durch-laucht, ich komm zu spät; wie's mir öf-ter geht!


Elfriede.
(entsetzt)
ah!
Martin.
tes - se? Kei - ne Spur! Ei - ne Mo - di - stin ist sie nur—
(für sich)
Sind manch-mal gar nicht
Zwack.
(verblüfft)
ah!
Chor.
ah!
(verblüfft)
ah!
Martin.
die Eu-er Durch-laucht fop - pen möcht'! Die Com-tes - se heisst Ju - li - e
Zwack.
schlecht!
(vorlaut)
Na?
(zu Zwack)
Fah-nen-schwinger! Fah - nen-schwinger! Fah - nen-schwinger, Fah - nen-schwinger!
(entsetzt)
Wie?
Ju - li - e?
(überwältigt)
O Gott, o


Andante.
Elfriede.
Wer?
(halb verwirrt)
Zwack.
Gott! sie ist's, sie ist's!
Va - ter_ Va - ter_ Sei - fen-sie-der_
Chor.
Wer?
Wer?
Wer?
Andante.
(empört und unruhig)
Ja, was soll nur das Ge - fa - sel?
(gerührt zur Comtesse)
Ba - sel_ Sei - fen-sie-der_ Ba - sel_
Mein
(heftig)
Un-sinn!
Kind, mein Kind!
Ja, sie ist's!
Ja, sie
Sie ist sein Kind?
sie ist sein Kind?
Sie ist sein Kind?
sie ist sein Kind?
Sie ist sein Kind?
sie ist sein Kind?

Elfriede.

Un-sinn! ich hab' ja gar kein Kind; au con - traire!

Martin. (auf Zwack weisend)

A - ber er, a - ber ist's!

Martin.

er!

Zwack.

Sie ist's, sie ist's, mein Kind, o

Chor.

A - ber er!

A - ber er, a - ber er!

A - ber er, a - ber er!

Elfriede.

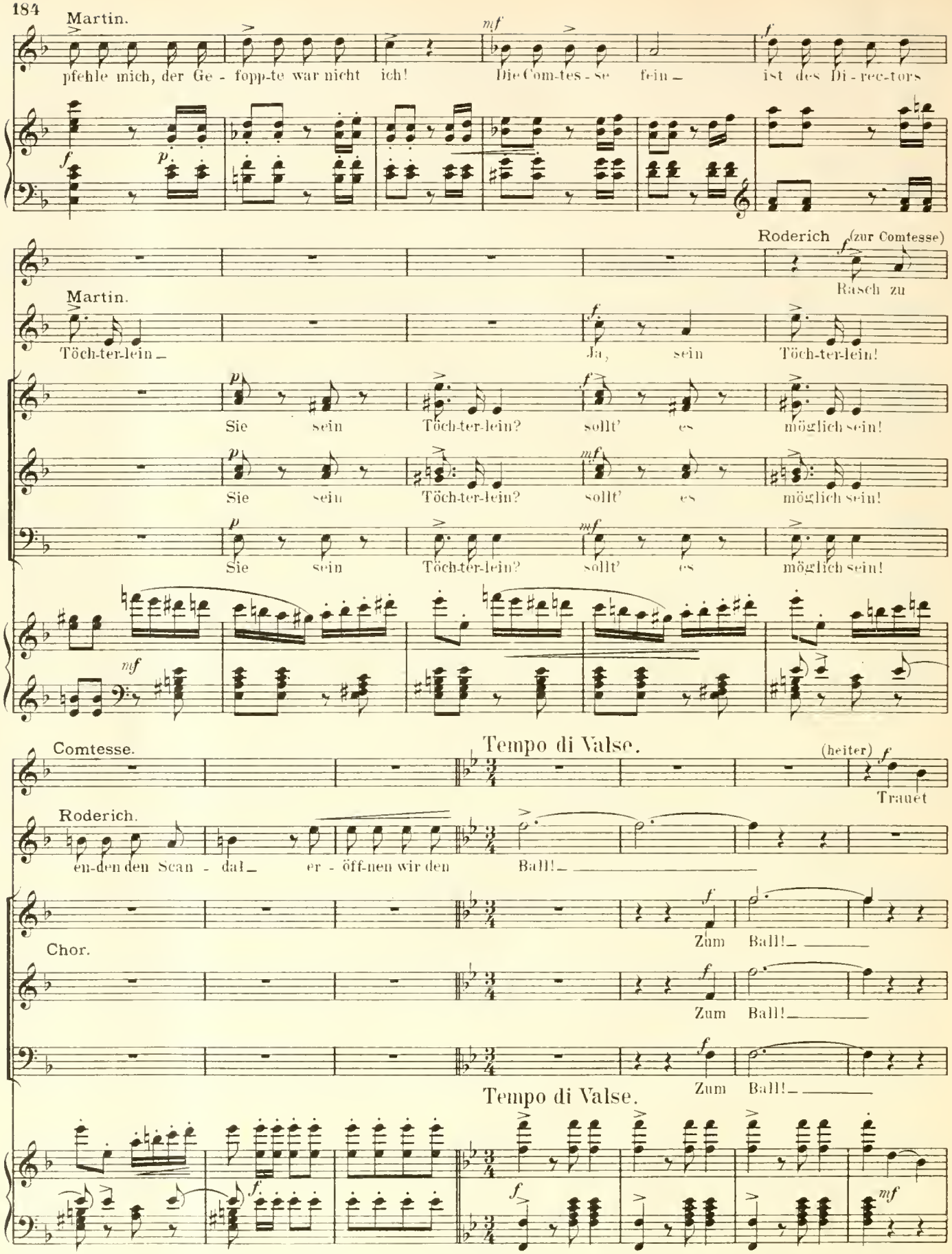
Ich lass so - fort mich schei - den —

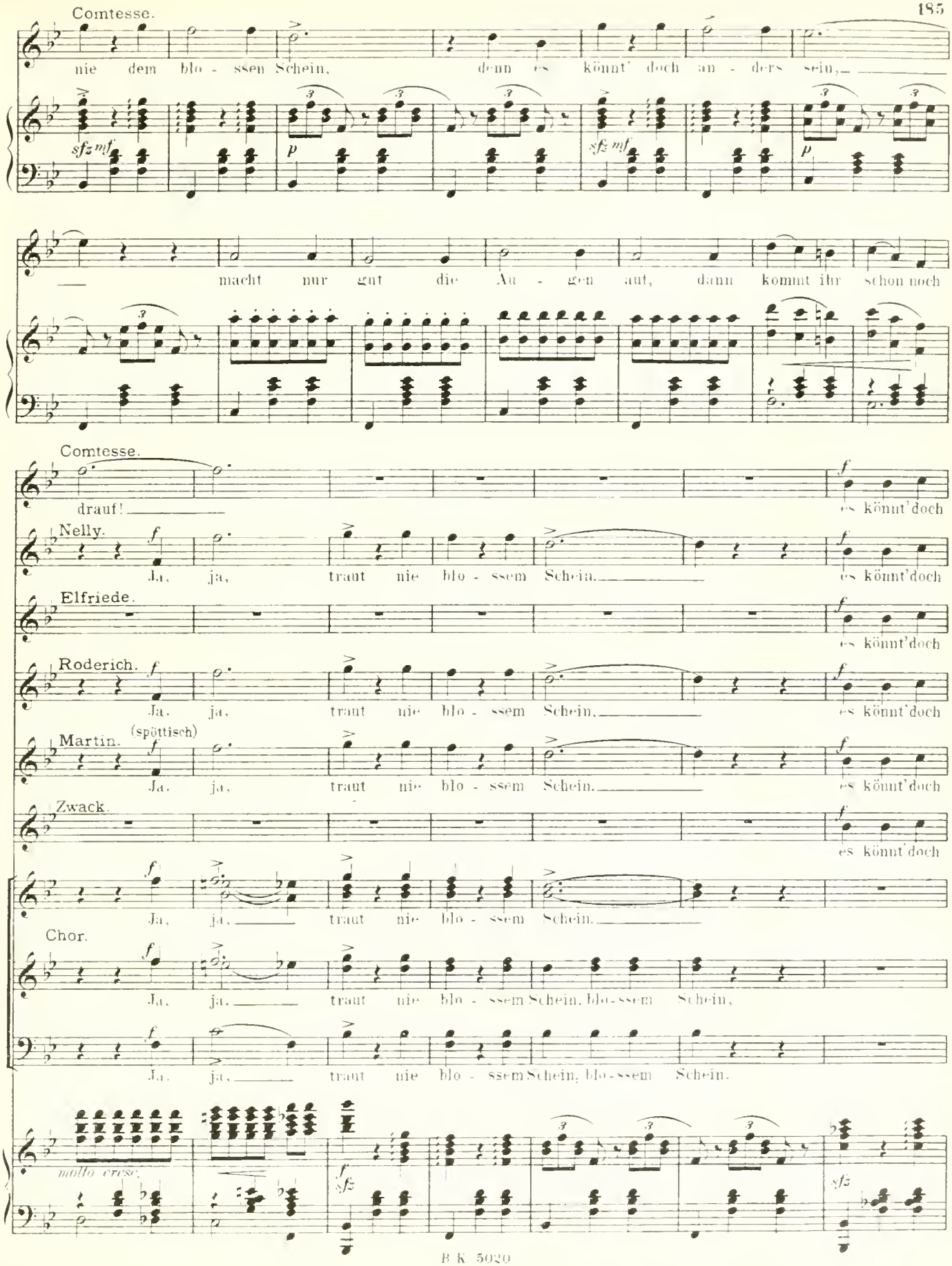
Martin.

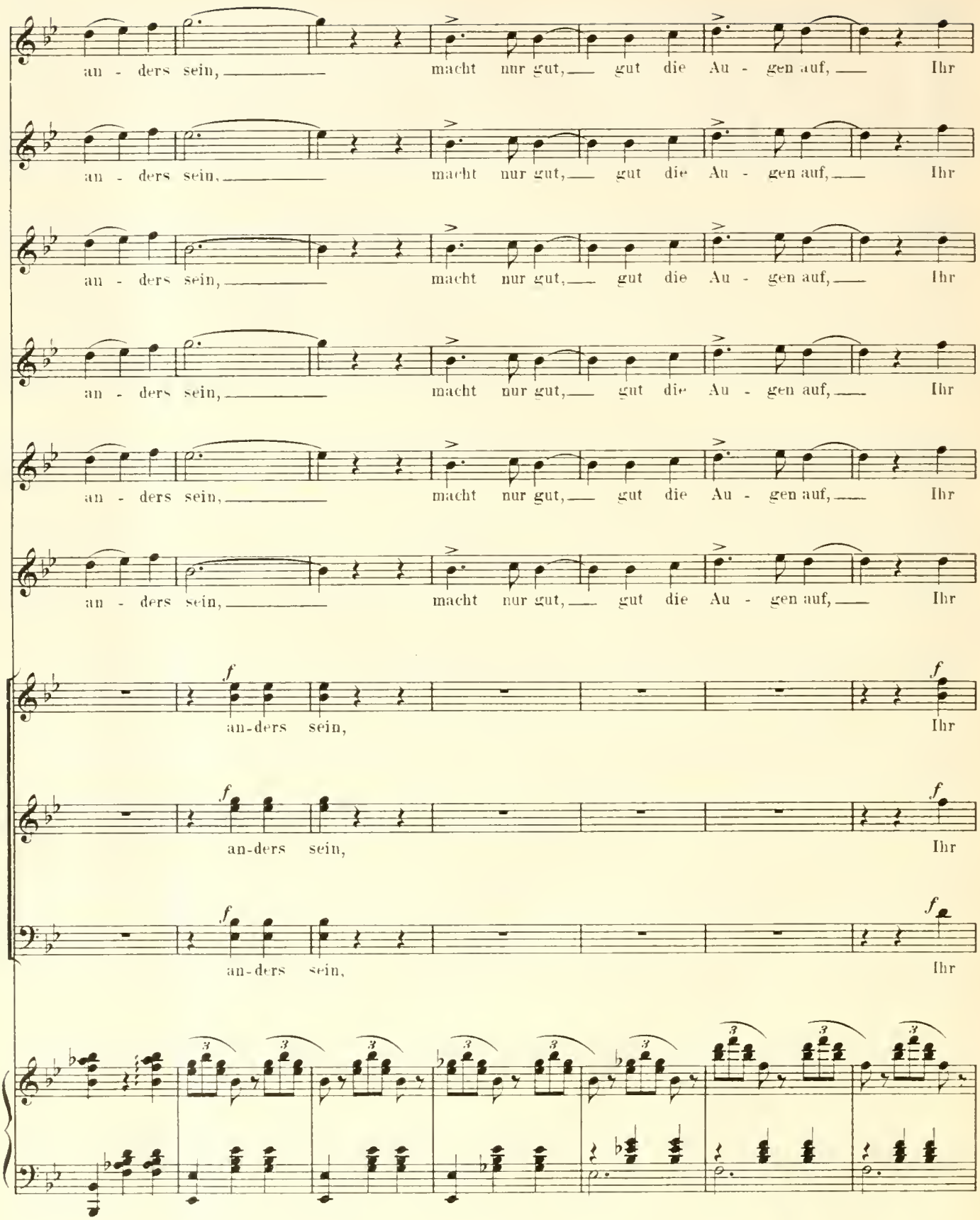
Durchlaucht, em -

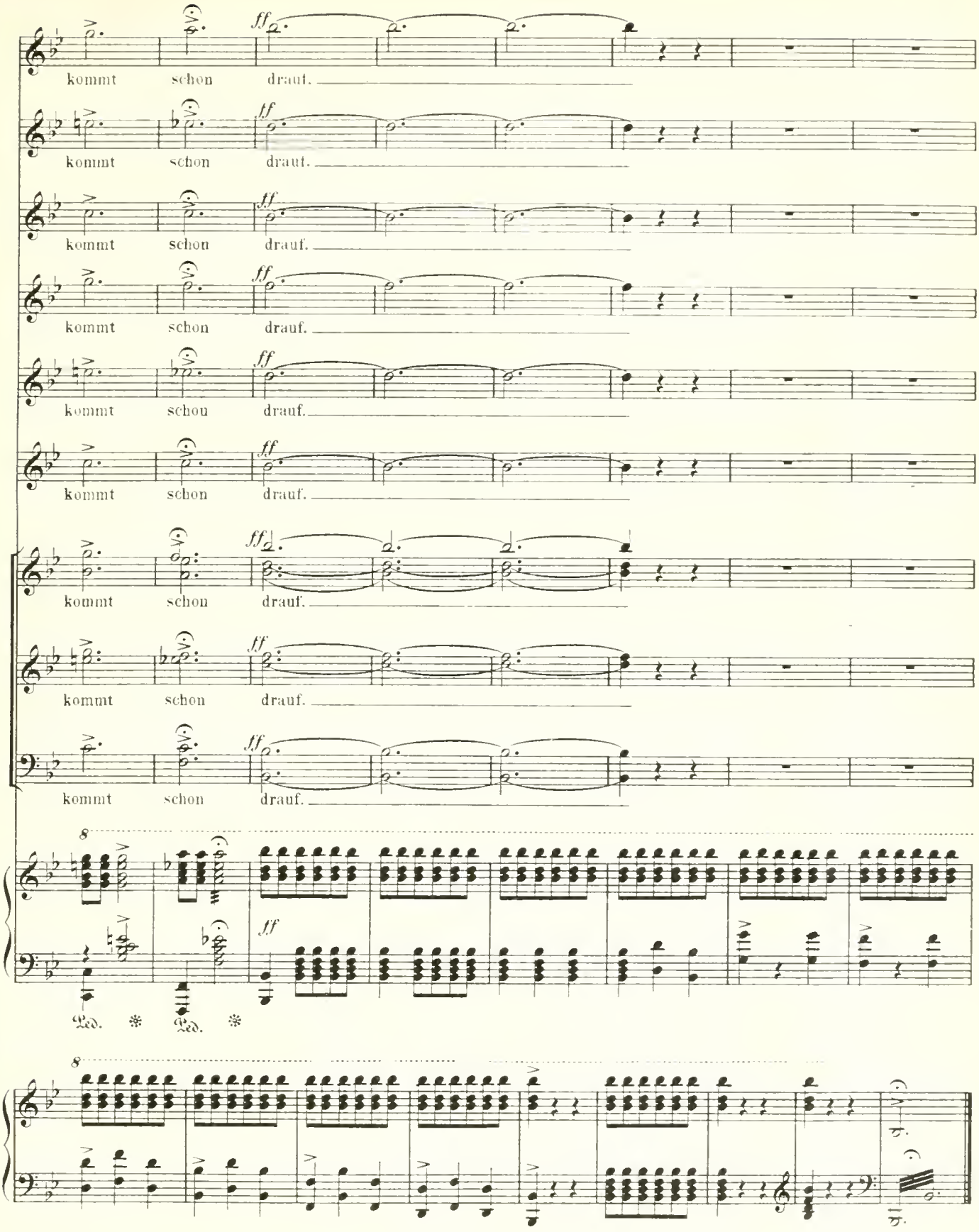
Zwack.

wel - che Va - ter - freu - den. wel - che Va - ter - freu - den!

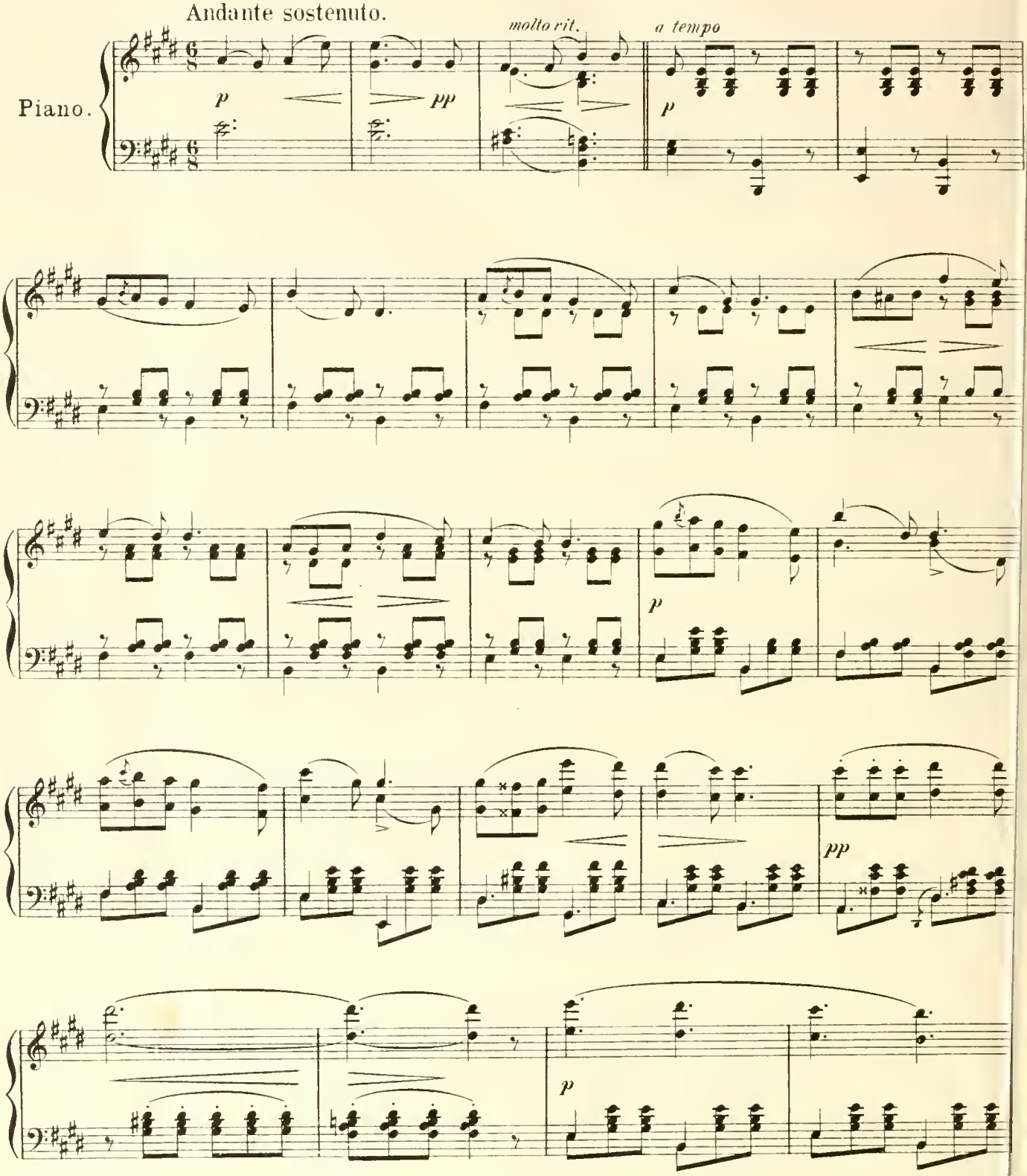

Martin.
pfehle mich, der Ge - fopp-te war nicht ich!
Die Com-tes - se fein
ist des Di - rec-tors
Roderich (zur Comtesse)
Rasch zu
Martin.
Töch-ter-lein
Ja, sein Töch-ter-lein!
Sie sein Töch-ter-lein? sollt' es möglich sein!
Sie sein Töch-ter-lein? sollt' es möglich sein!
Sie sein Töch-ter-lein? sollt' es möglich sein!
Comtesse.
Tempo di Valse.
(heiter)
Trauet
Roderich.
en-den den Scan - dal er - öff-nen wir den Ball!
Chor.
Zum Ball!
Zum Ball!
Zum Ball!
Tempo di Valse.

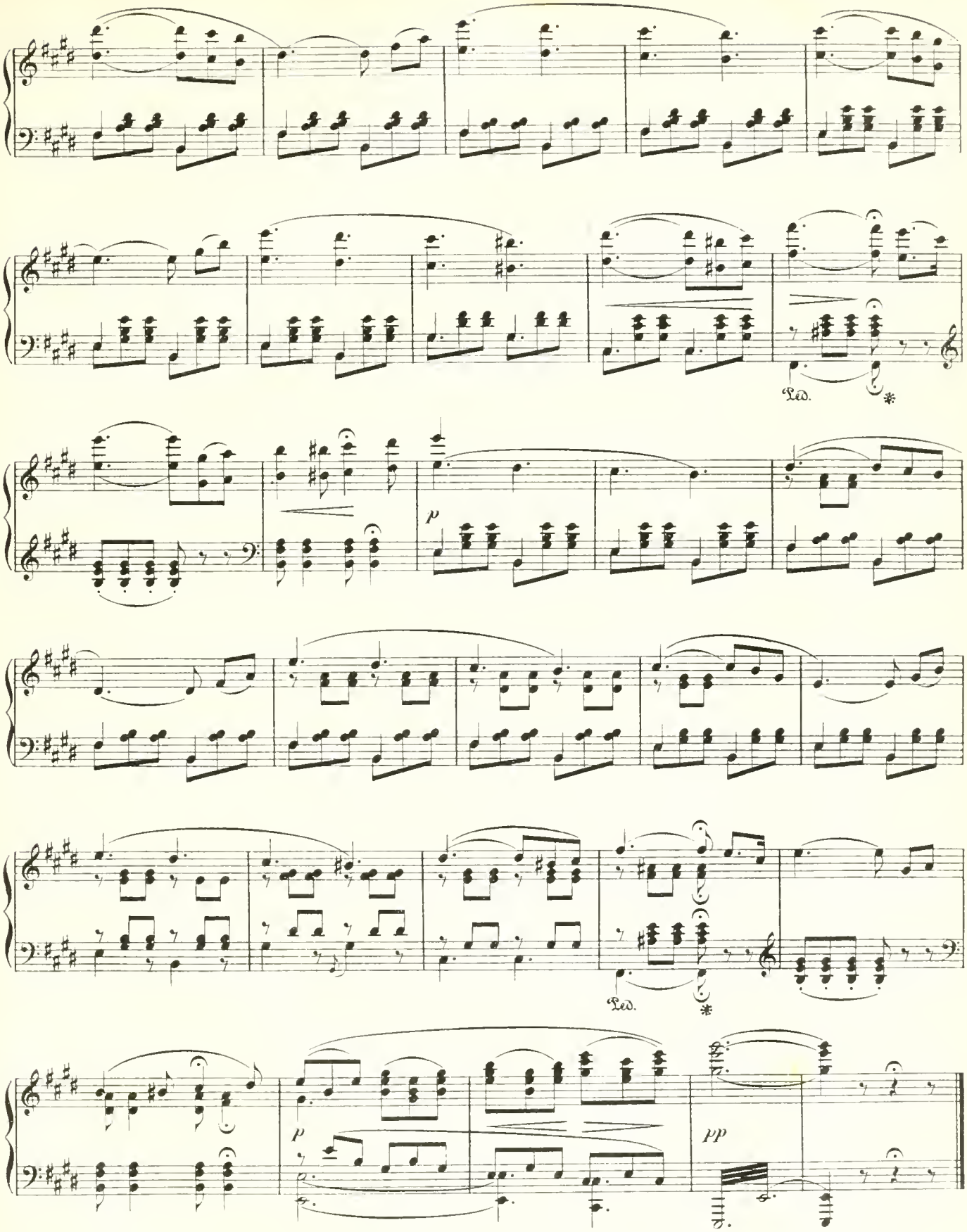

Comtesse.
nie dem blo - ssen Schein, denn es könnt' doch an - ders sein,
macht nur gut die Au - gen auf, dann kommt ihr schon noch
Comtesse.
drauf!
es könnt'doch
Nelly.
Ja, ja, traut nie blo - ssem Schein,
Elfriede.
Roderich.
Martin.
(spöttisch)
Zwack.
Chor.
Ja, ja, traut nie blo - ssem Schein, blo - ssem Schein,
molto cresc.


an - ders sein, macht nur gut, gut die Au - gen auf, Ihr
an - ders sein, macht nur gut, gut die Au - gen auf, Ihr
an - ders sein, macht nur gut, gut die Au - gen auf, Ihr
an - ders sein, macht nur gut, gut die Au - gen auf, Ihr
an - ders sein, macht nur gut, gut die Au - gen auf, Ihr
an - ders sein, macht nur gut, gut die Au - gen auf, Ihr
f an-ders sein, f Ihr
f an-ders sein, f Ihr
f an-ders sein, f Ihr


kommt schon drauf.
ff
8
Ped. * Ped. *

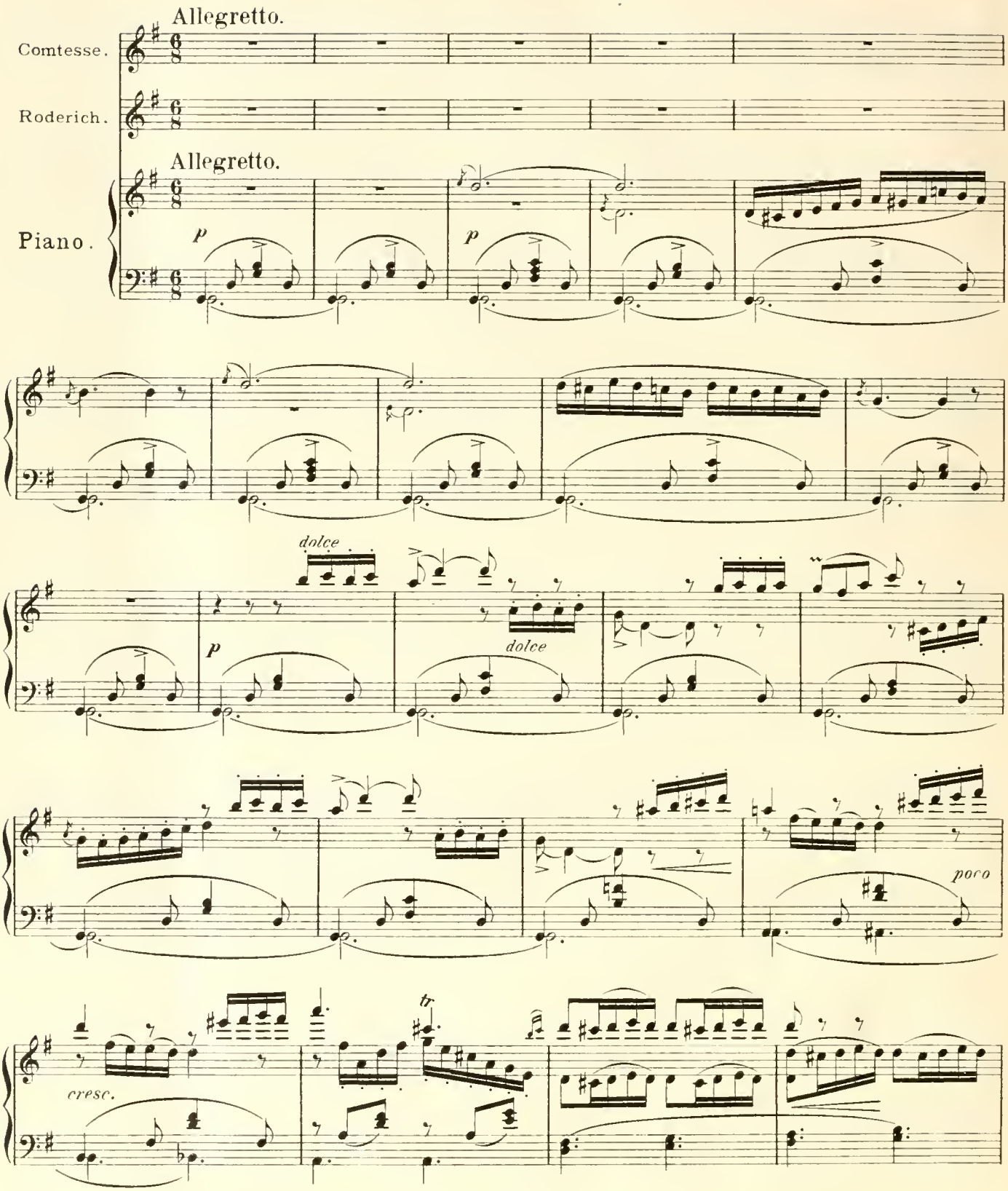
Zwischenact.

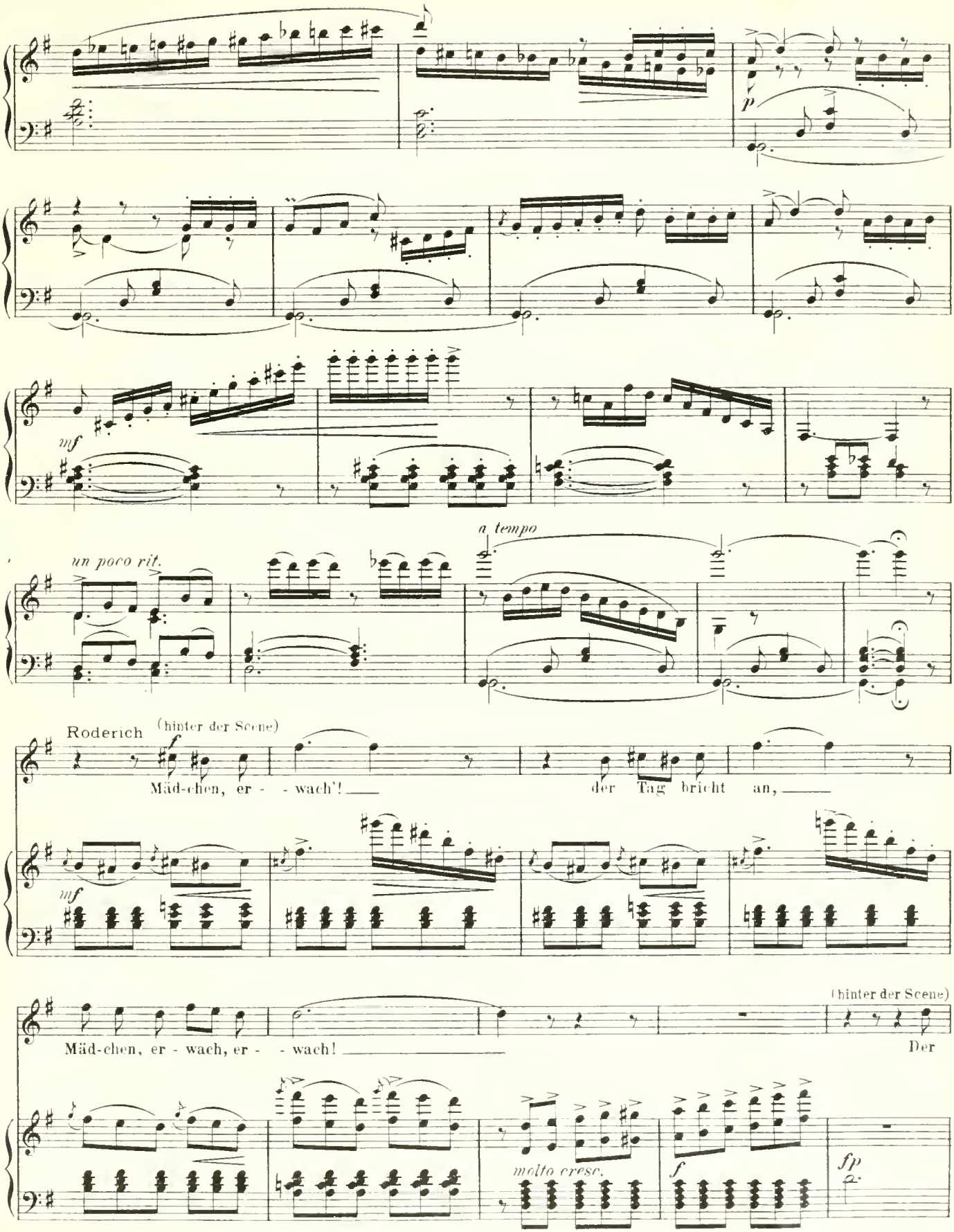


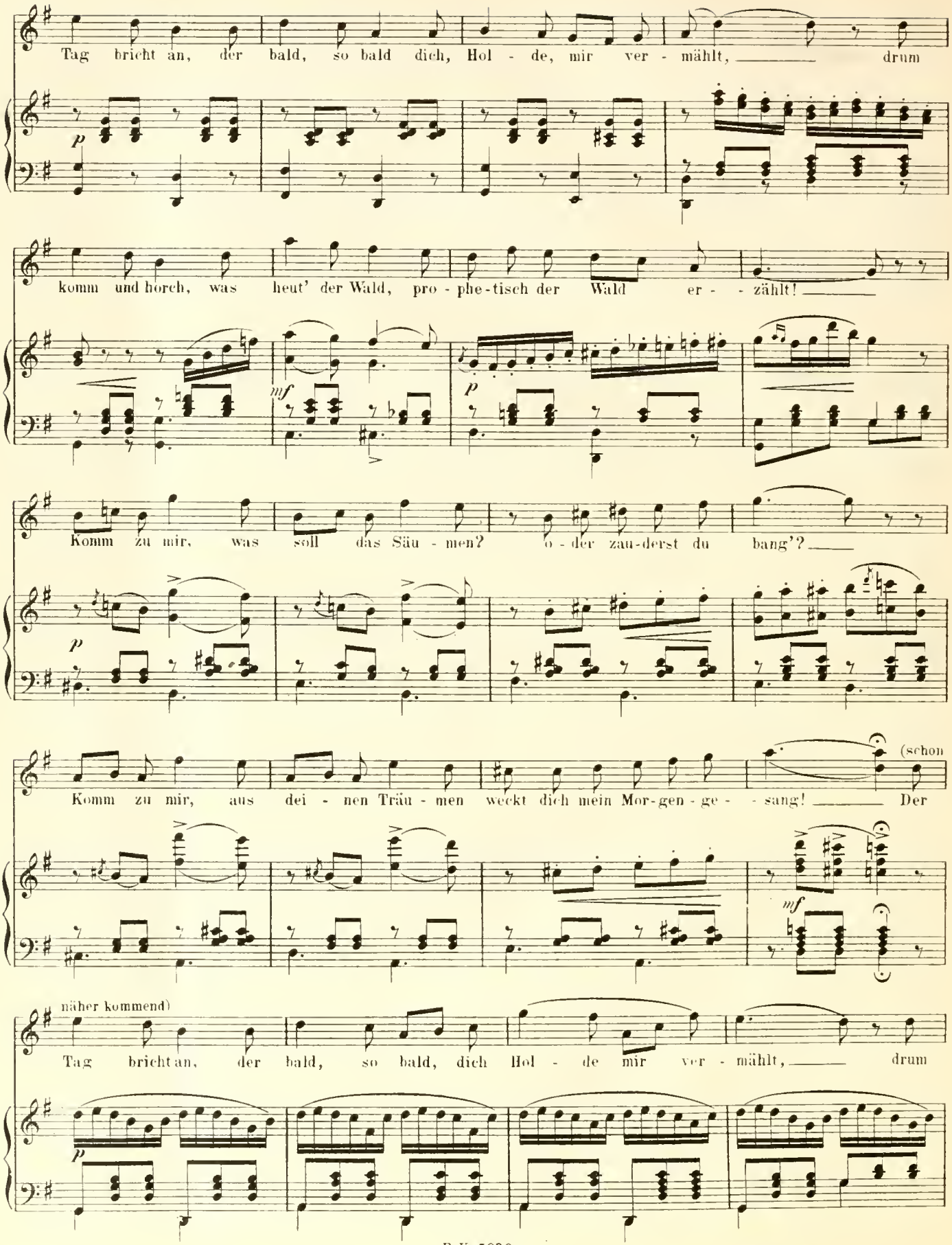

Ped.
*
p
Ped.
*
p
pp

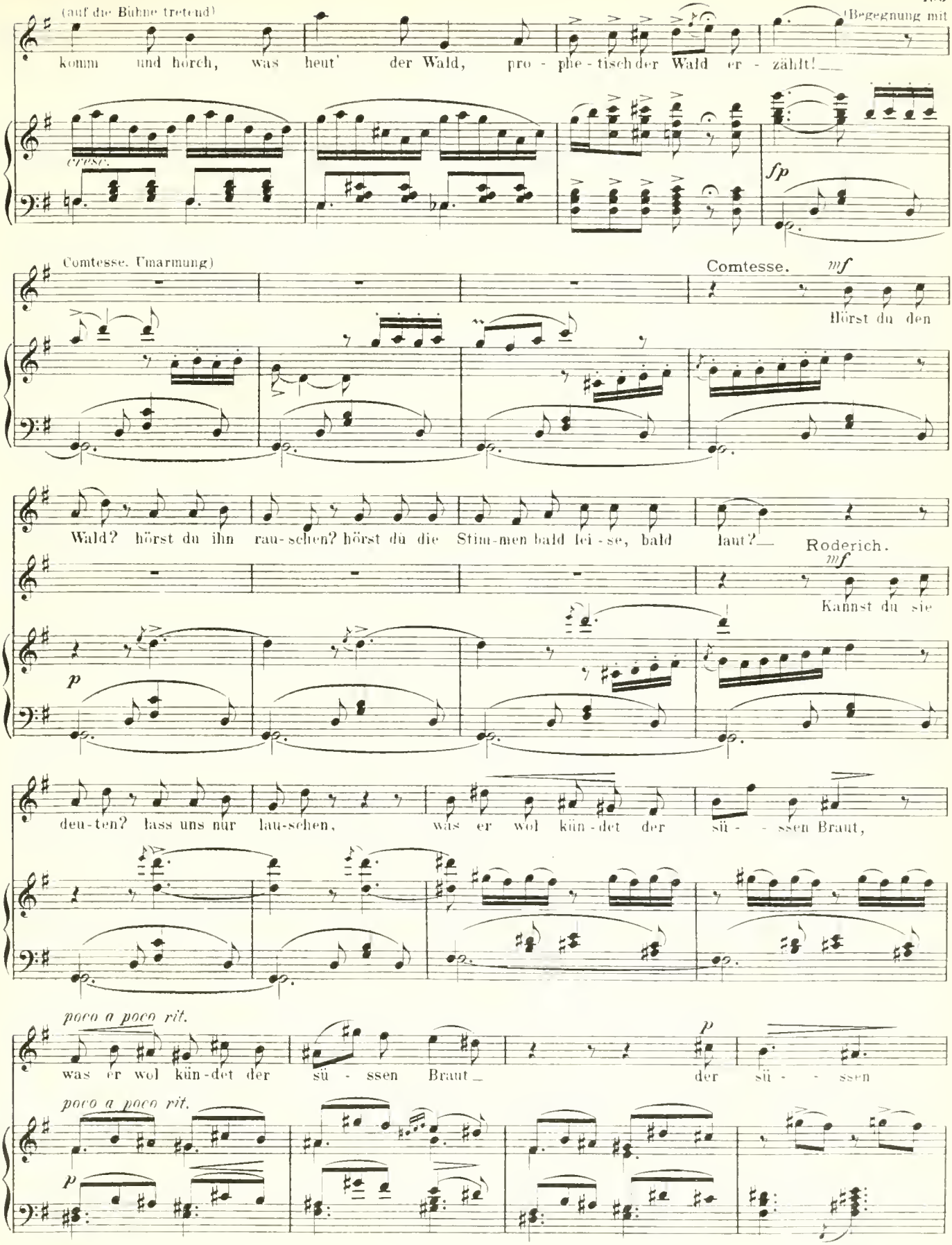
ACT III.

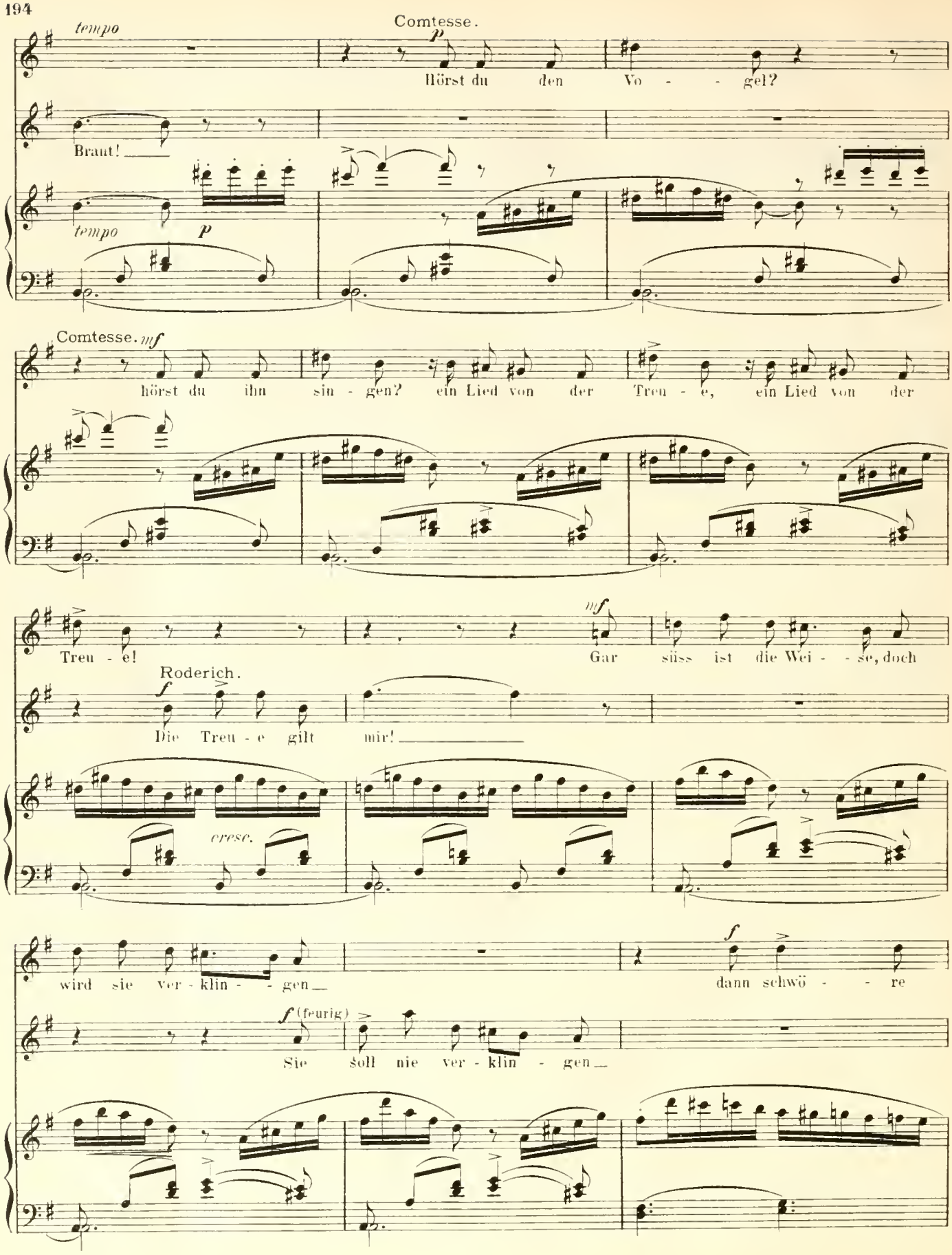
No 13. Duo.

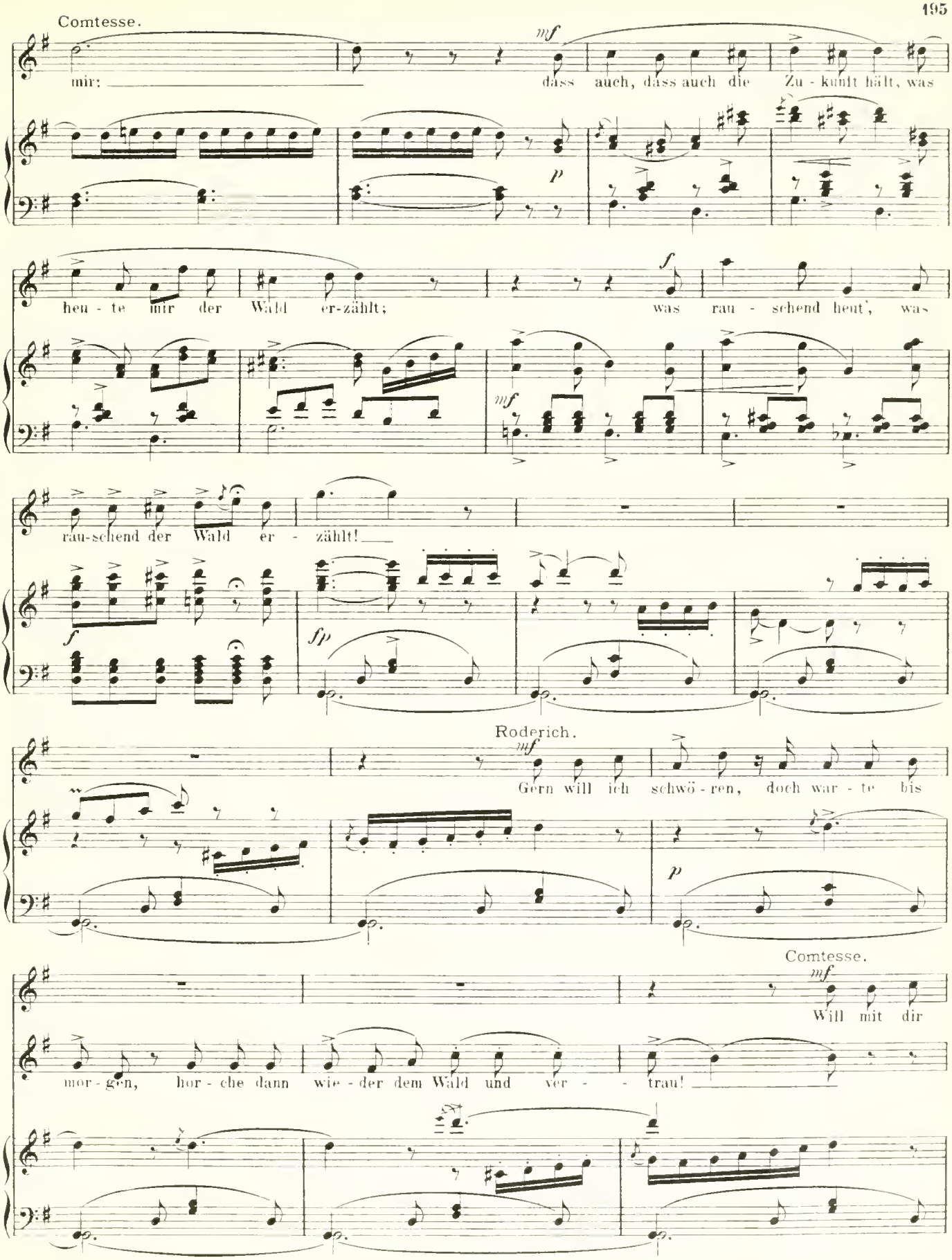


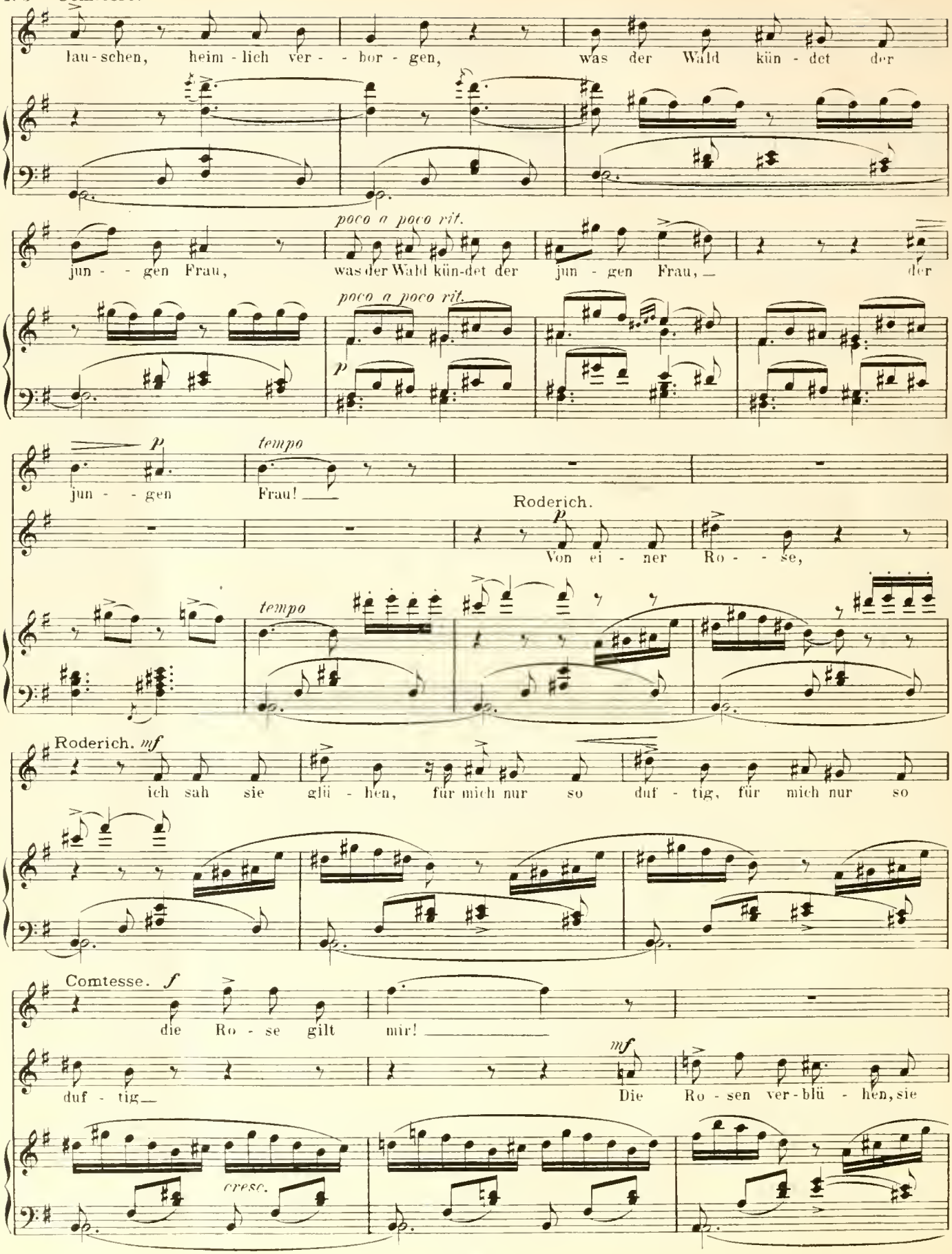

p
mf
un poco rit.
a tempo
Roderich
(hinter der Scene)
f
Mäd-chen, er - - wach'! ___
der Tag bricht an, ___
mf
(hinter der Scene)
Mäd-chen, er - wach, er - - wach! ___
Der
molto cresc.
f
fp

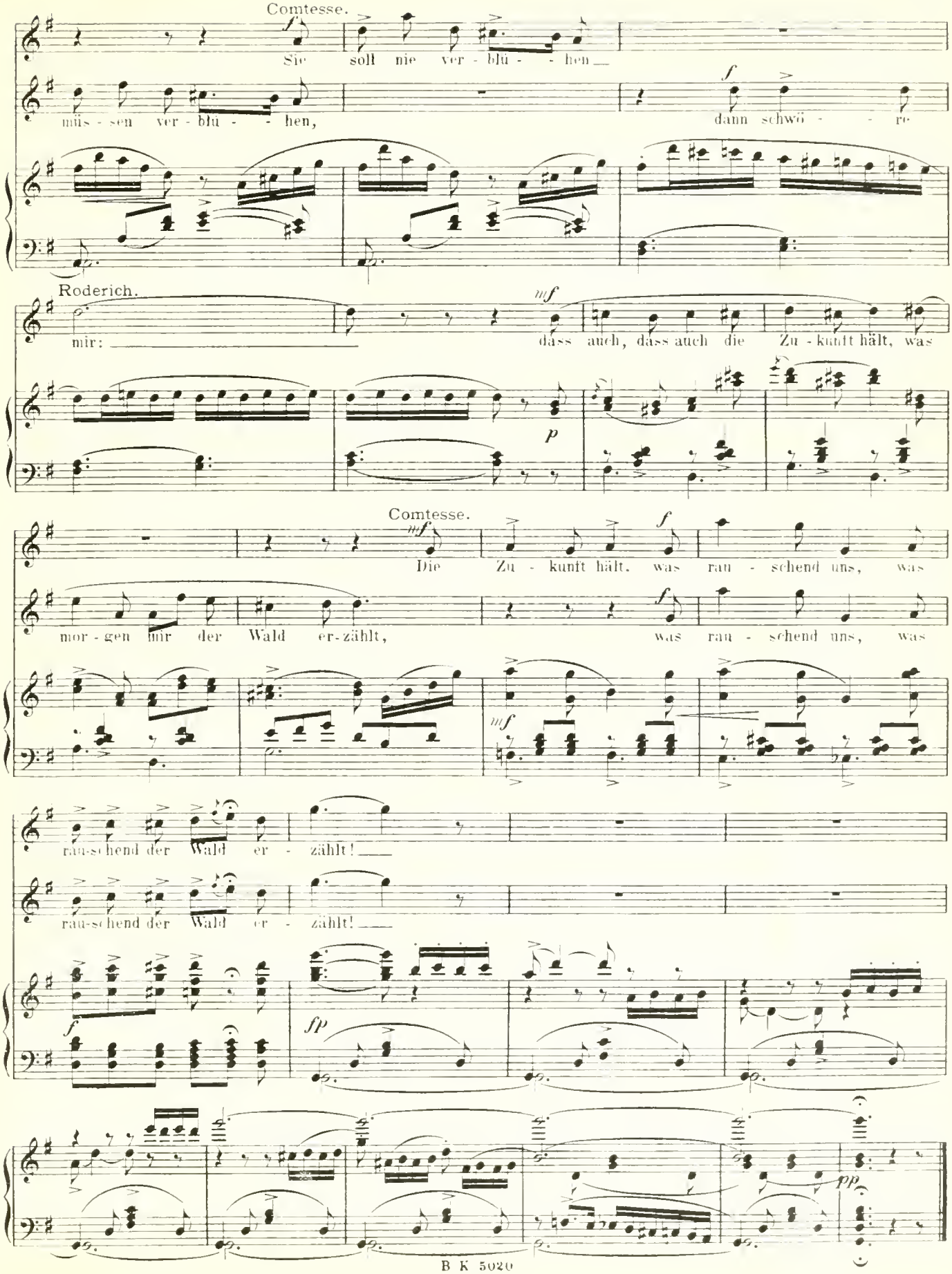

Tag bricht an, der bald, so bald dich, Hol - de, mir ver - mählt, drum
komm und horch, was heut' der Wald, pro - phe-tisch der Wald er - - zählt!
Komm zu mir, was soll das Säu - men? o - der zau-derst du bang'?
Komm zu mir, aus dei - nen Träu - men weckt dich mein Mor-gen - ge - - sang! Der
(schon
näher kommend)
Tag bricht an, der bald, so bald, dich Hol - de mir ver - mählt, drum


(auf die Bühne tretend)
komm und hörch, was heut' der Wald, pro - phe - tisch der Wald er - zählt!
(Begegnung mit
cresc.
fp
(Comtesse. Umarmung)
Comtesse.
mf
Hörst du den
Wald? hörst du ihn rau-schen? hörst du die Stim-men bald lei - se, bald laut?
Roderich.
mf
Kannst du sie
p
deu-ten? lass uns nur lau-schen, was er wol kün-det der sü - - ssen Braut,
poco a poco rit.
was er wol kün-det der sü - ssen Braut
p
der sü - - ssen
poco a poco rit.
p

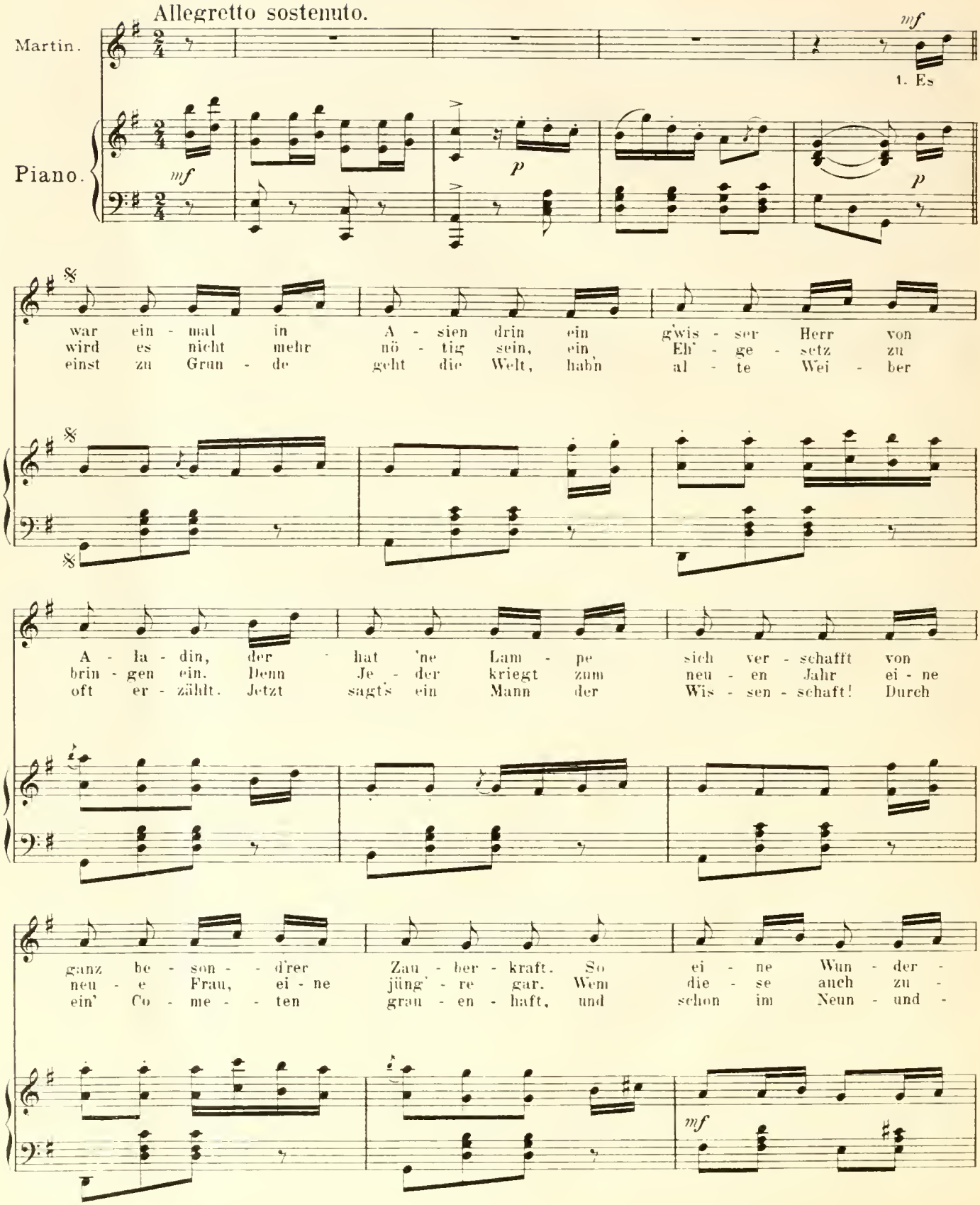

tempo
Comtesse.
p
Hörst du den Vo - - - gel?
Braut!
tempo
p
Comtesse. mf
hörst du ihn sin - gen? ein Lied von der Treu - e, ein Lied von der
Treu - e!
mf
Gar süss ist die Wei - - se, doch
Roderich.
f
Die Treu - e gilt mir!
cresc.
wird sie ver - klin - - gen
f
dann schwö - - re
f (feurig)
Sie soll nie ver - klin - gen


Comtesse.
mir: dass auch, dass auch die Zu - kunft hält, was
heu - te mir der Wald er-zählt; was rau - schend heut', was
rau-schend der Wald er - zählt!
Roderich.
Gern will ich schwö - ren, doch war - te bis
Comtesse.
Will mit dir
mor - gen, hor - che dann wie - der dem Wald und ver - trau!


lau-schen, heim-lich ver- - bor-gen, was der Wald kün-det der
poco a poco rit.
jun- - gen Frau, was der Wald kün-det der jun-gen Frau, — der
poco a poco rit.
p
p
tempo
jun- - gen Frau! —
Roderich.
p
Von ei- ner Ro- - se,
tempo
Roderich. mf
ich sah sie glü-hen, für mich nur so duf-tig, für mich nur so
Comtesse. f
die Ro-se gilt mir! —
mf
duf-tig —
Die Ro-sen ver-blü-hen, sie
cresc.


Comtesse.
Sie soll nie ver - blü - - hen
müs - sen ver - blü - - hen,
dann schwö - - re
Roderich.
mir:
dass auch, dass auch die Zu - kunft hält, was
Comtesse.
Die Zu - kunft hält, was rau - schend uns, was
mor - gen mir der Wald er - zählt,
was rau - schend uns, was
rau - schend der Wald er - zählt!
rau - schend der Wald er - zählt!

Nº 14. Couplets.



lam - pe grad' der al - te Berg - mann heut noch hat; bei
wi - der wird, der tauscht sich's aus ganz un - ge - nirt, Wer
neun - z'ger Jahr ist's mit der Er - de aus und gar! Und

p *mf*

ih - rem Schein hat er ge - sehn, was in der Zu - kunft wird ge - schehn;
Sonn - tags nur möcht' Eh' - mann sein, dem muss der Staat ei - ne Gat - tin leih'n!
nichts bleibt steh'n in die - sem Fall, gar nichts, als un - ser Li - nien - wall!

poco rit. *a tempo*

p *poco rit.* *colla parte* *a tempo*

(geheimnissvoll)

p

1-3. bst, bst. bst, bst, Der al - te Berg - mann träumt da - - von bei sei - ner

p

Lam - pe lan - ge schon. bst, bst, der träumt da - von bei sei - ner Lam - pe lan - ge

mf *p*

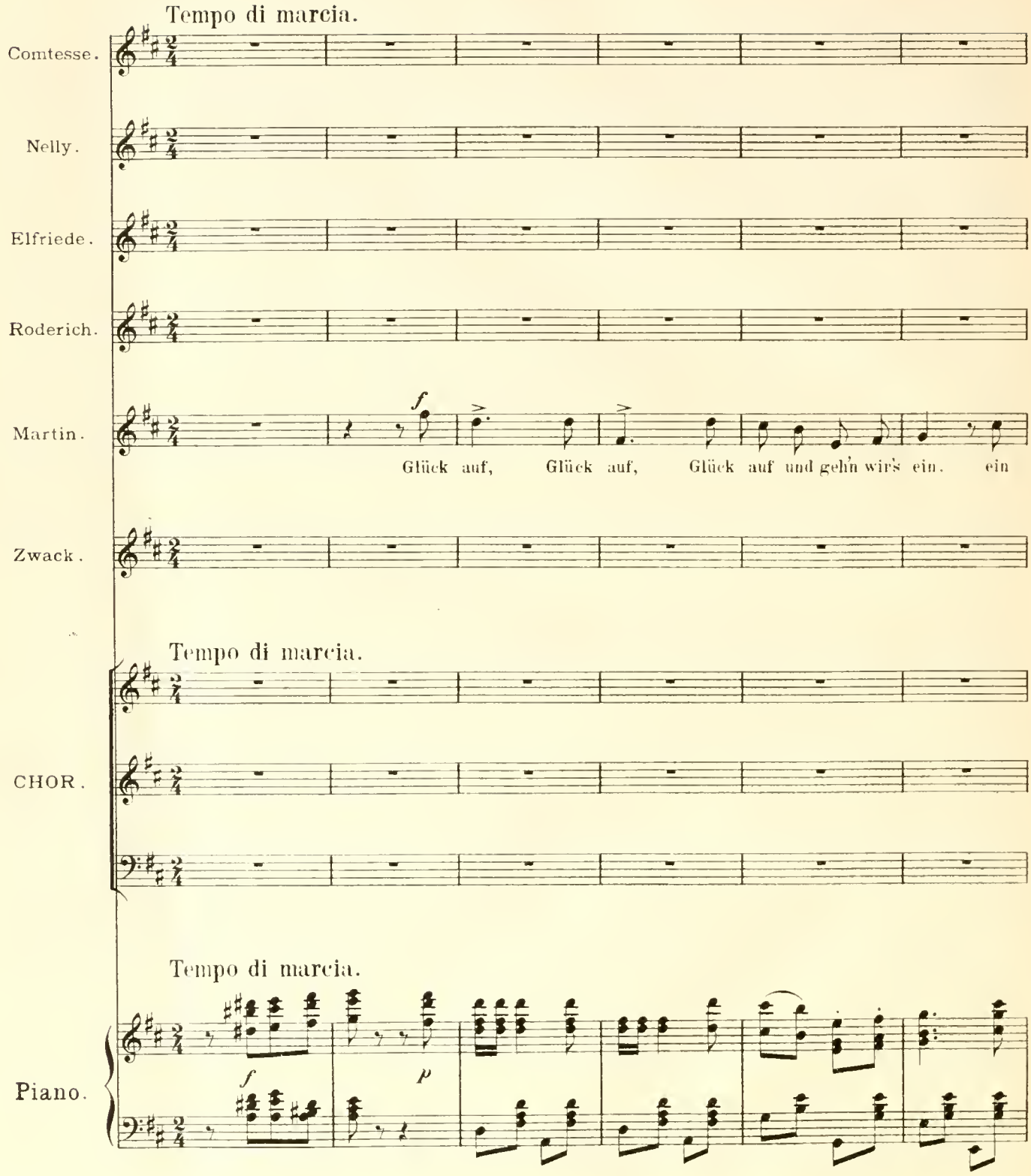
schon.

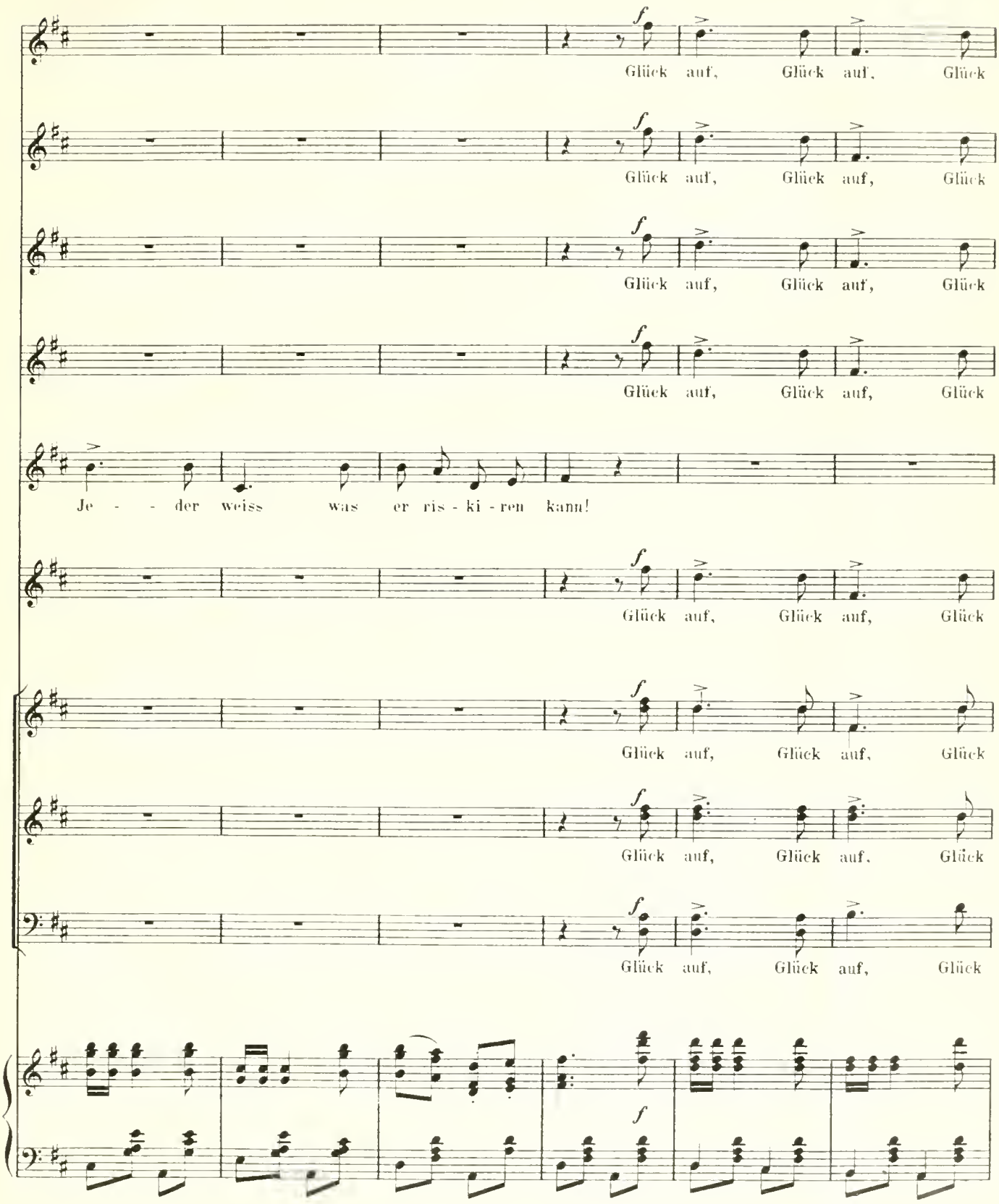
mf

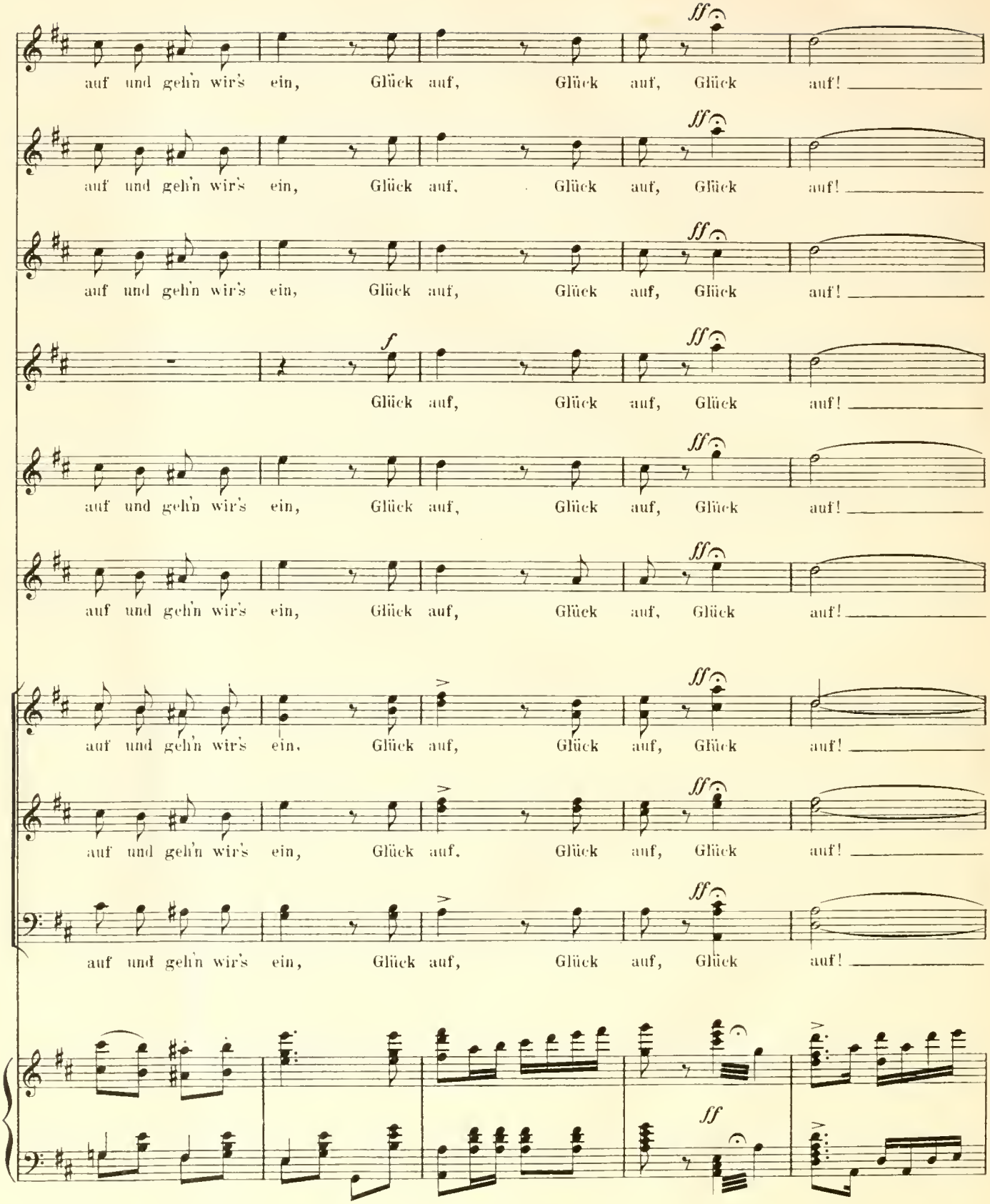
2. Einst
3. Dass

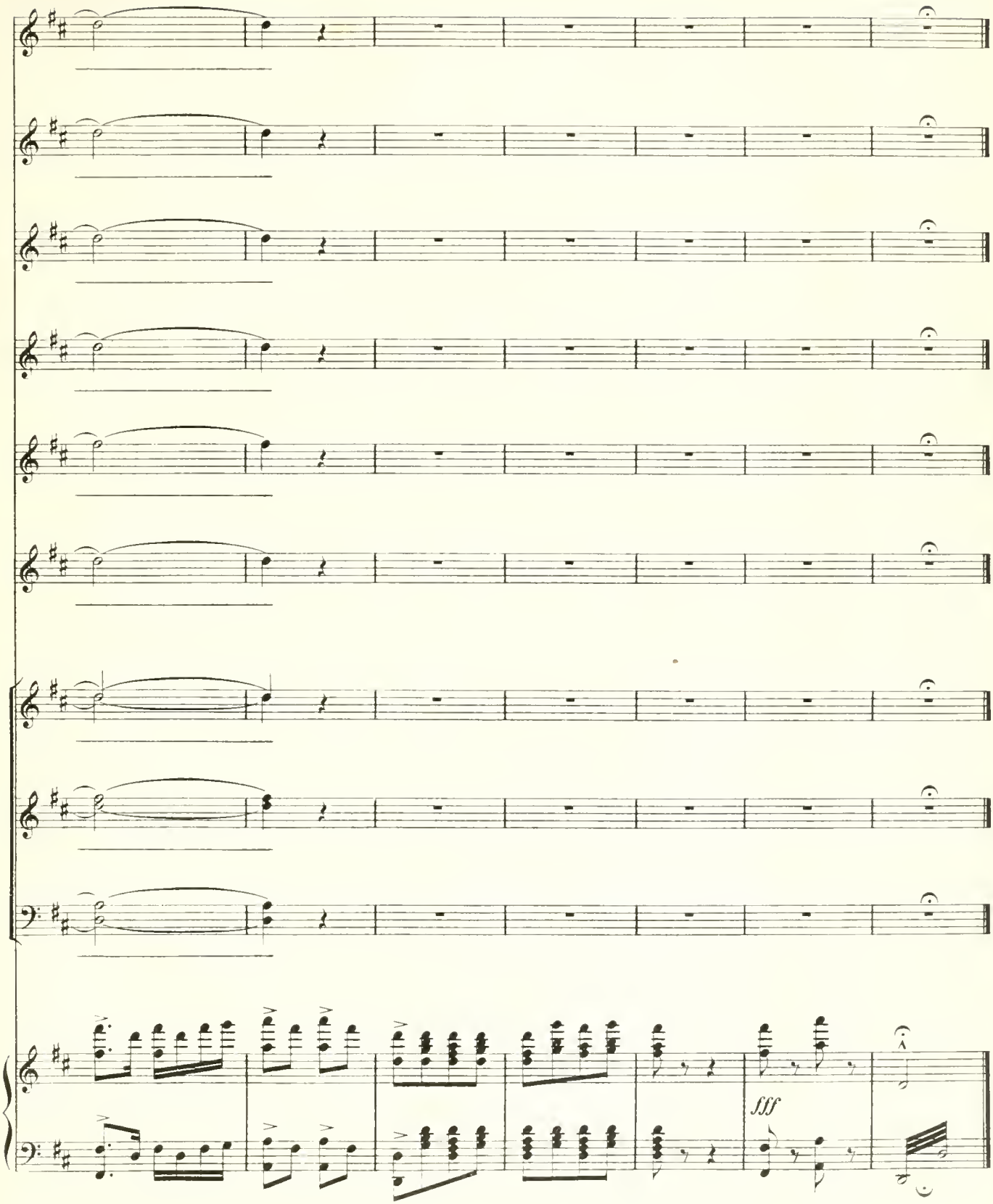
mf *p*

Nº 15. Finale.


Tempo di marcia.
Comtesse.
Nelly.
Elfriede.
Roderich.
Martin.
f
Glück auf, Glück auf, Glück auf und gehn wir's ein. ein
Zwack.
Tempo di marcia.
CHOR.
Tempo di marcia.
Piano.
f
p


Glück auf, Glück auf, Glück
Glück auf, Glück auf, Glück
Glück auf, Glück auf, Glück
Glück auf, Glück auf, Glück
Je - - der weiss was er ris - ki - ren kann!
Glück auf, Glück auf, Glück
Glück auf, Glück auf, Glück
Glück auf, Glück auf, Glück
Glück auf, Glück auf, Glück


auf und geh'n wir's ein, Glück auf, Glück auf, Glück auf!
auf und geh'n wir's ein, Glück auf, Glück auf, Glück auf!
auf und geh'n wir's ein, Glück auf, Glück auf, Glück auf!
Glück auf, Glück auf, Glück auf!
auf und geh'n wir's ein, Glück auf, Glück auf, Glück auf!
auf und geh'n wir's ein, Glück auf, Glück auf, Glück auf!
auf und geh'n wir's ein, Glück auf, Glück auf, Glück auf!
auf und geh'n wir's ein, Glück auf, Glück auf, Glück auf!
auf und geh'n wir's ein, Glück auf, Glück auf, Glück auf!
ff
f


fff